



KAPP- UND GEHRUNGSSÄGE MITRE SAW

KGS 250-60

KGS 270-60 E

Adolf Würth GmbH & Co. KG
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17
74653 Künzelsau, Germany
info@wuerth.com
www.wuerth.com

© by Adolf Würth GmbH & Co. KG
Printed in Germany.
Alle Rechte vorbehalten.

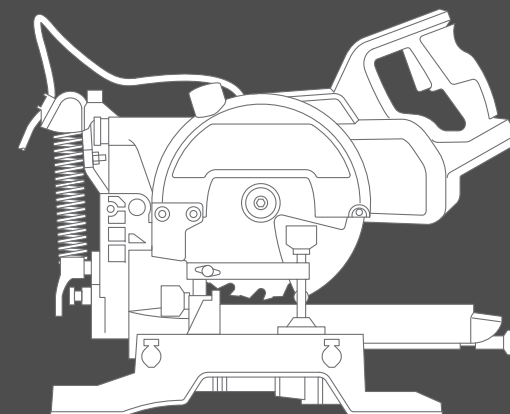
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung.

MWC-OSW-07/18

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier.

Wir behalten uns das Recht vor, Produktveränderungen, die aus unserer Sicht einer Qualitätsverbesserung dienen, auch ohne Vorankündigung oder Mitteilung jederzeit durchzuführen. Abbildungen können Beispiellabbildungen sein, die im Erscheinungsbild von der gelieferten Ware abweichen können. Irrtümer behalten wir uns vor, für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

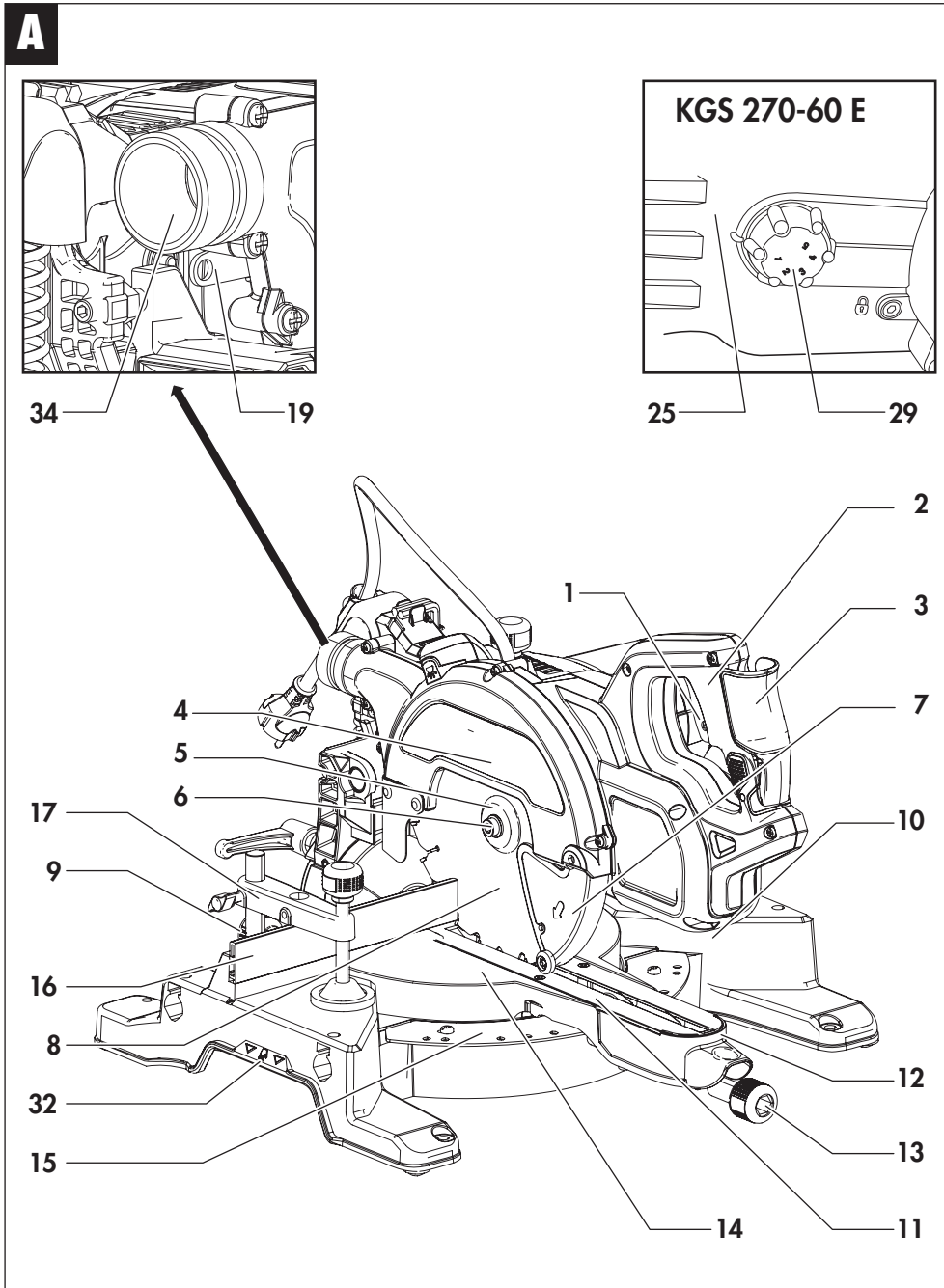
Art. 0701 343 0
Art. 0701 344 0

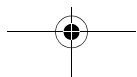
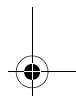
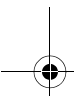
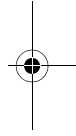
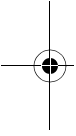
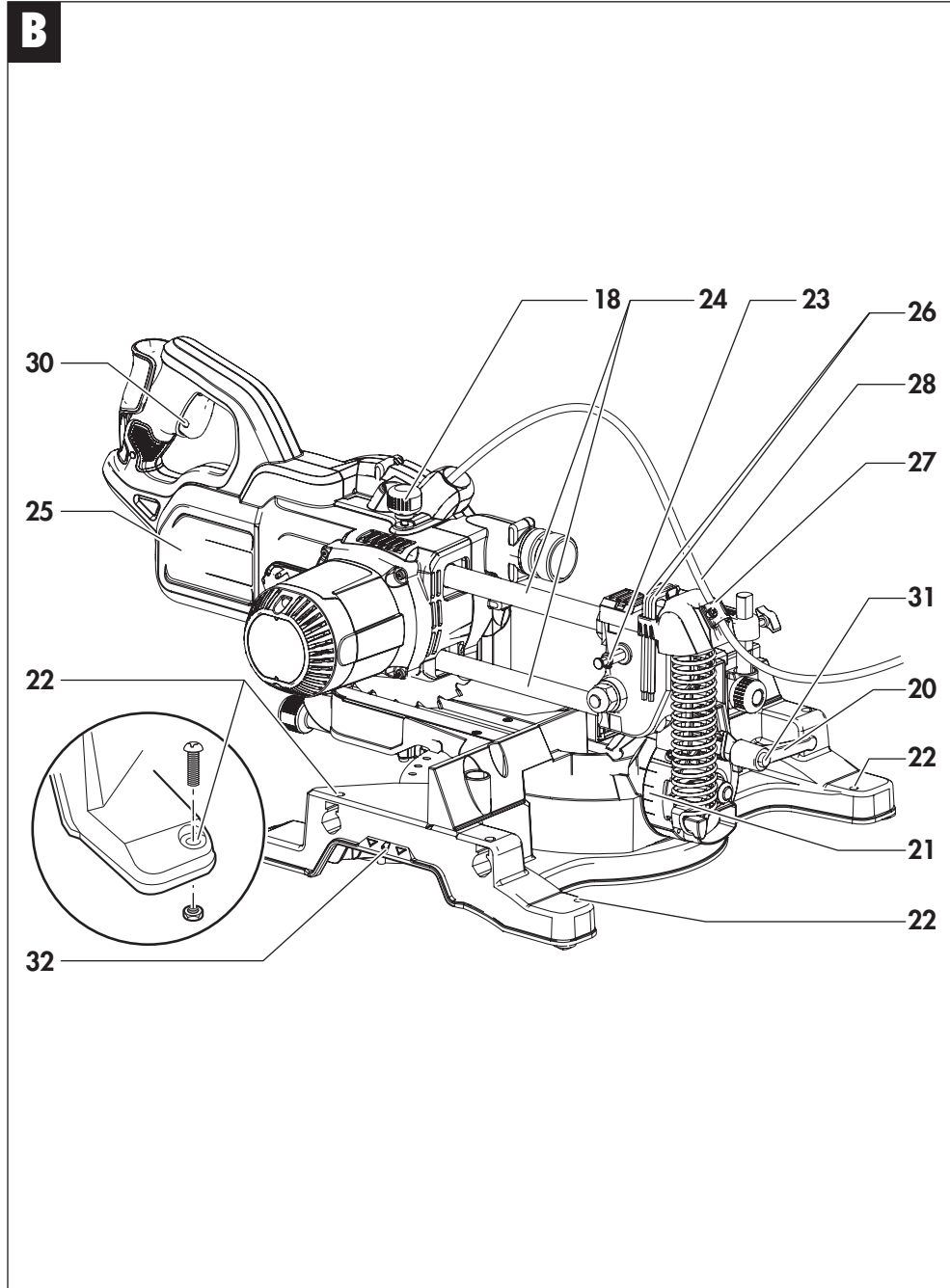


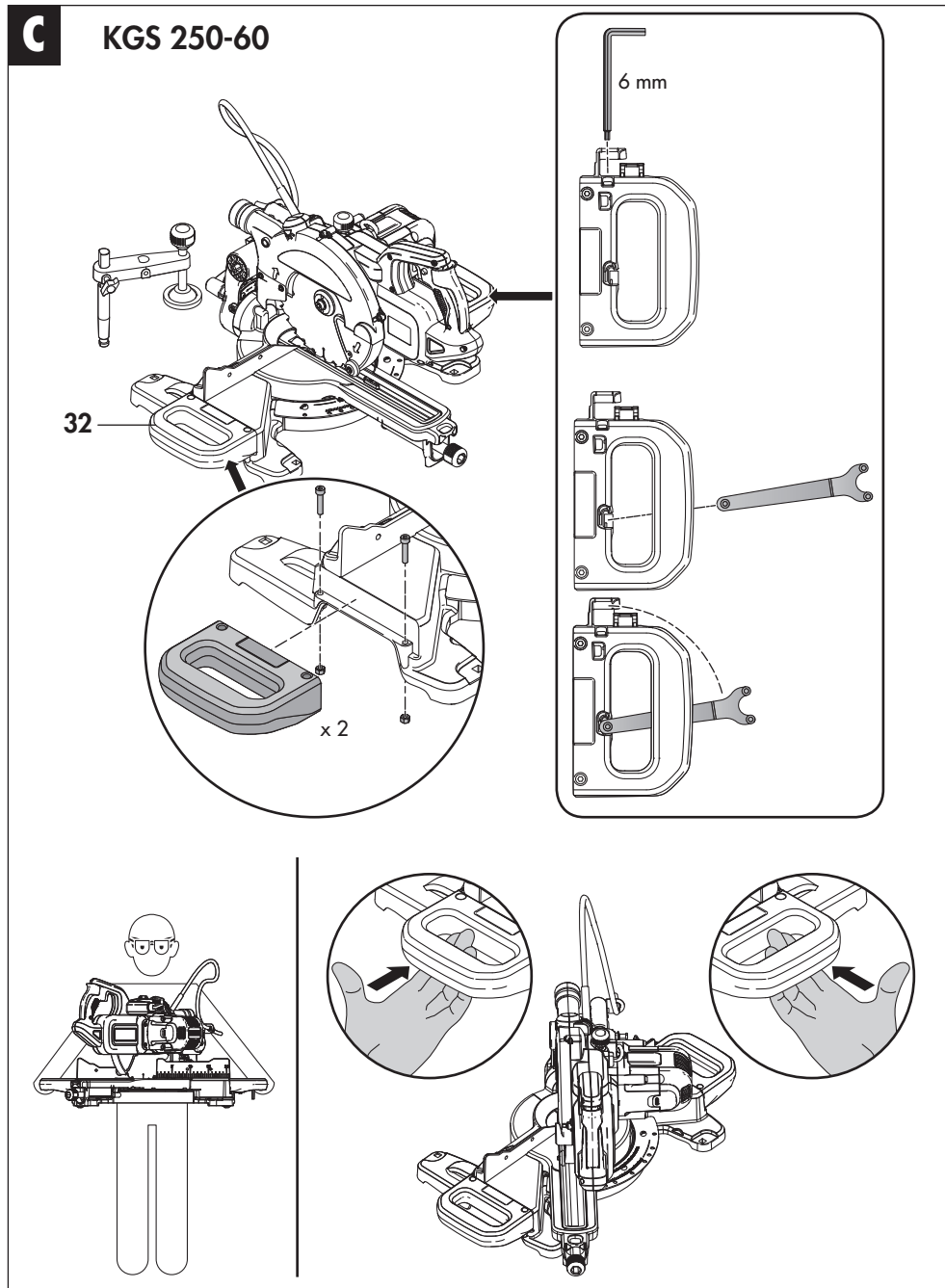
- DE Originalbetriebsanleitung
- GB Translation of the original operating instructions
- IT Traduzione delle istruzioni di funzionamento originali
- FR Traduction des instructions de service d'origine
- ES Traducción del manual de instrucciones de servicio original
- PT Tradução do original do manual de funcionamento
- NL Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing
- DK Oversættelse af den originale betjeningsvejledning
- NO Original driftsinstruks i oversettelse
- FI Alkuperäiskäyttöohjeen käännös
- SE Översättning av bruksanvisningens original
- GR Μετάφραση της γνήσιας οδηγίας λειτουργίας
- TR Orijinal işletim kilavuzunun çevirisi
- PL Tłumaczenie oryginalnej instrukcji eksploatacji
- HU Az eredeti üzemeltetési útmutató fordítása
- CZ Překlad originálního návodu k obsluze
- SK Preklad originálneho návodu na obsluhu
- RO Traducerea instrucțiunilor de exploatare originale
- SI Prevod originalnega Navodila za uporabo
- BG Превод на оригиналното ръководство за експлоатация
- EE Originaalkasutusjuhendi koopia
- LV Originalo naudojimosi instrukcijos vertimas
- LT Eksploatācijas instrukcijas oriģināla kopija
- RU Перевод оригинала руководства по эксплуатации
- RS Prijevod originalno uputstvo za rad
- HR Prijevod originalne upute za rad

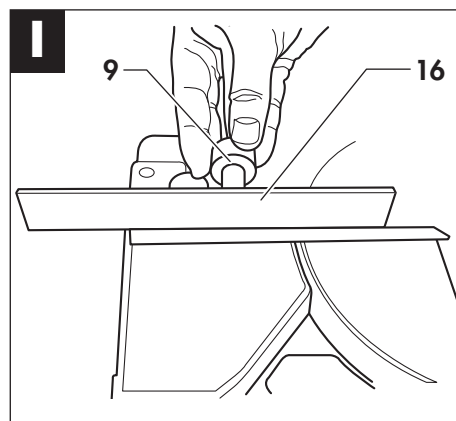
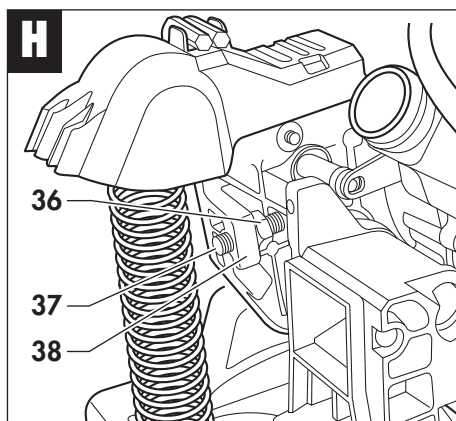
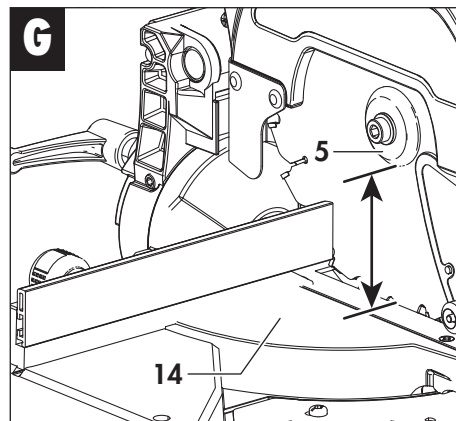
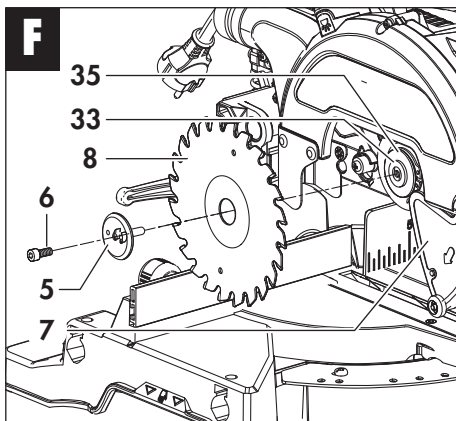
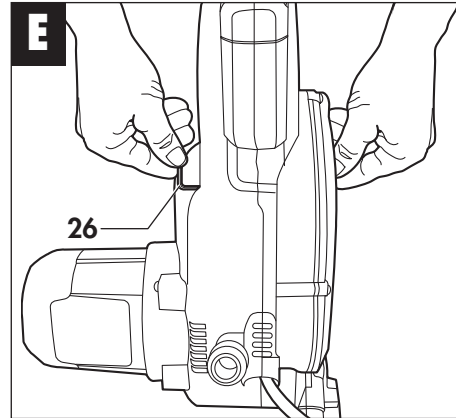
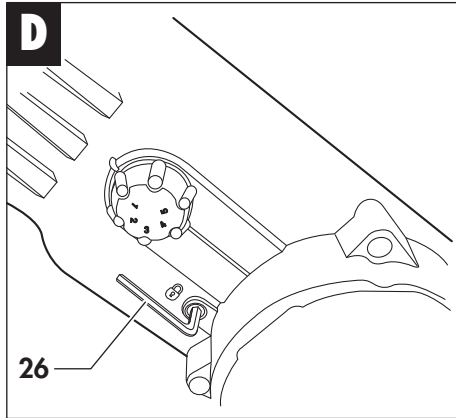


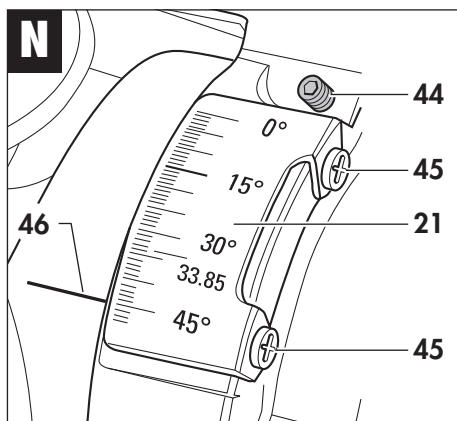
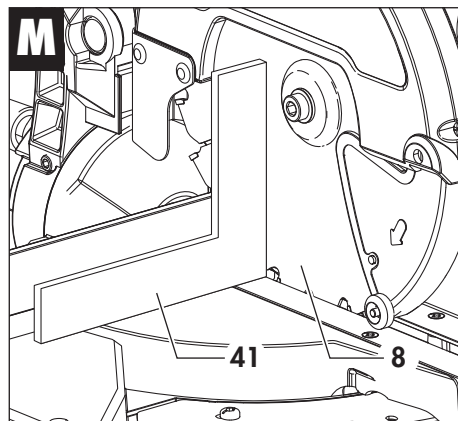
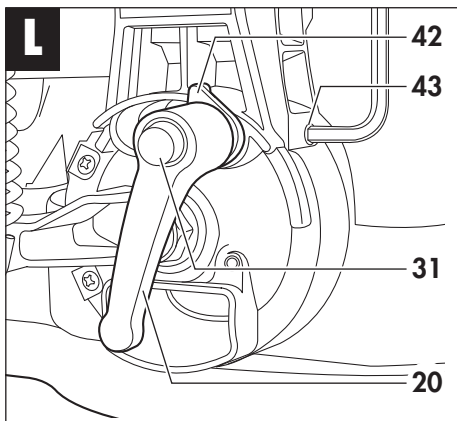
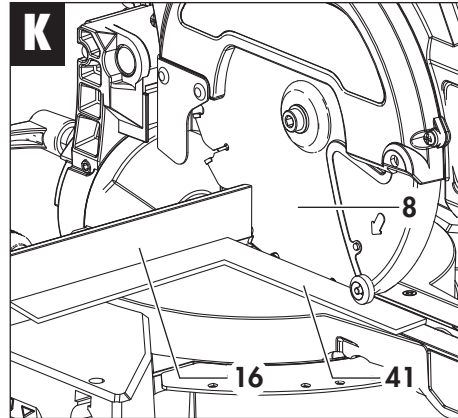
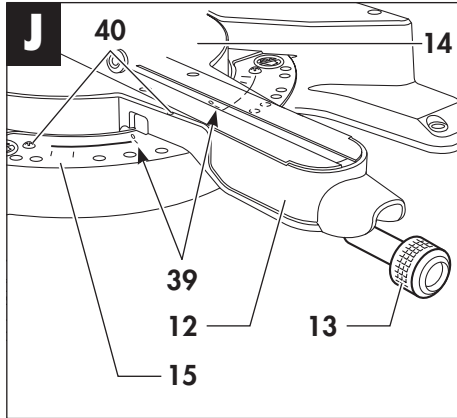
DE	.....	9 ...	17
GB	.....	18 ...	25
IT	.....	26 ...	34
FR	.....	35 ...	43
ES	.....	44 ...	52
PT	.....	53 ...	61
NL	.....	62 ...	70
DK	.....	71 ...	78
NO	.....	79 ...	86
FI	.....	87 ...	94
SE	.....	95 ...	102
GR	.....	103 ...	112
TR	.....	113 ...	121
PL	.....	122 ...	131
HU	.....	132 ...	140
CZ	.....	141 ...	149
SK	.....	150 ...	158
RO	.....	159 ...	167
SI	.....	168 ...	176
BG	.....	177 ...	186
EE	.....	187 ...	194
LT	.....	195 ...	202
LV	.....	203 ...	211
RU	.....	212 ...	221
RS	.....	222 ...	230
HR	.....	231 ...	238





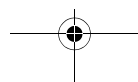
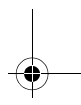
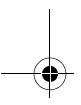
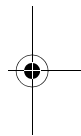
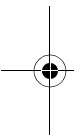
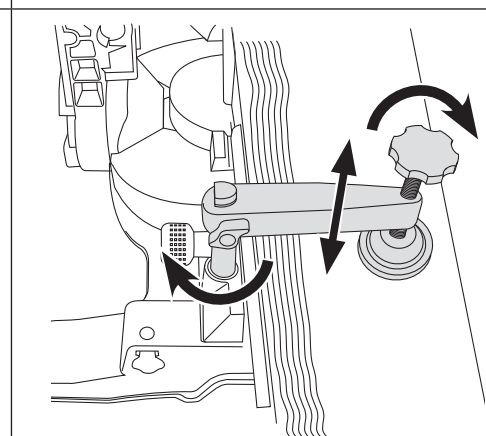
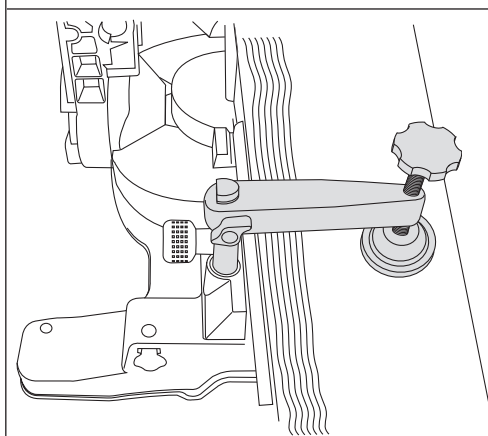
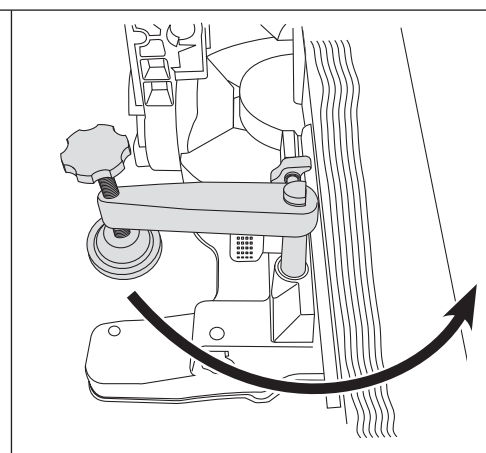
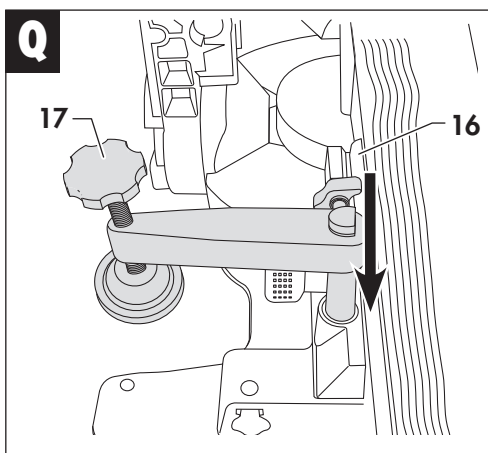
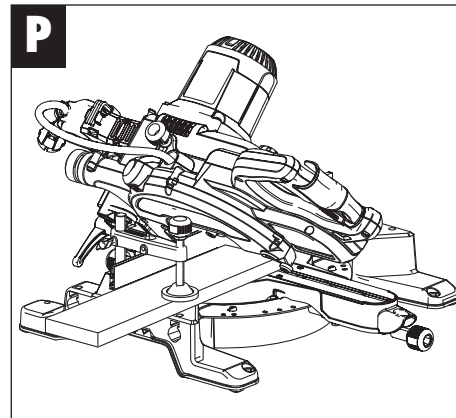
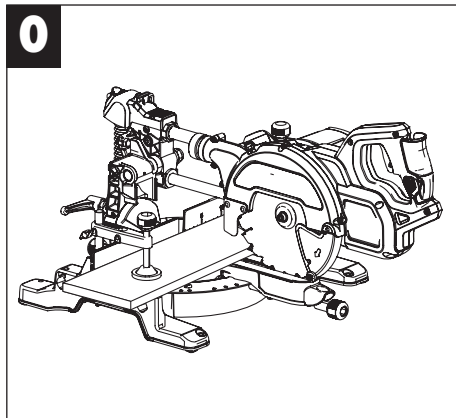








WÜRTH



DE

Zu Ihrer Sicherheit

⚠️ WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.
Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).



Gefahrloses Arbeiten mit dem Gerät ist nur möglich, wenn Sie die Bedienungsanleitung und die Sicherheitshinweise vollständig lesen und die darin enthaltenen Anweisungen strikt befolgen.



Sicherheitshinweise für Gehrungssägen

- **Gehrungssägen sind zum Sägen von Holz und holzähnlichen Produkten gedacht, sie können nicht mit Trennschleifscheiben zum Schneiden von Eisenwerkstoffen, wie Stangen, Stäben, Bolzen usw. verwendet werden.** Schleifstaub verursacht einen Stau von beweglichen Teilen, wie dem unteren Blattschutz. Durch Funken beim Trennschneiden können die untere Schutzvorrichtung, der Säge-schlitzzeinsatz und andere Kunststoffteile einbrennen.
- **Verwenden Sie nach Möglichkeit stets Schraubklemmen, um das Werkstück einzuspannen. Wenn Sie das Werkstück mit der Hand fixieren, müssen Sie Ihre Hand mindestens 100 mm (4 Zoll) von beiden Seiten des Sägeblatts fernhalten.** Nutzen Sie diese Säge nicht zum Schneiden von Teilen, die zu klein sind, um sicher eingespannt oder mit der Hand gehalten zu werden. Wenn sich Ihre Hand zu nahe am Sägeblatt befindet, besteht ein höheres Verletzungsrisiko durch Kontakt mit dem Sägeblatt.
- **Das Werkstück muss fest stehen und eingespannt sein oder gegen die Eingrenzung und den Tisch gestützt werden.** Führen Sie das Werkstück nicht zum Sägeblatt oder schneiden Sie es auf irgendeine Art „frei Hand“. Nicht fixierte oder bewegliche Werkstücke können mit hohen Geschwindigkeiten weggeschleudert werden und zu Verletzungen führen.
- **Drücken Sie die Säge durch das Werkstück. Ziehen Sie die Säge nicht durch das Werkstück.** Um einen Schnitt zu machen, heben Sie den Sägekopf an, ziehen Sie diesen ohne zu schneiden über das Werkstück, starten Sie den Motor, drücken Sie den Sägekopf nach unten, und drücken Sie die Säge durch das Werkstück. Das Schneiden bei Zugspannung führt oft dazu, dass das Sägeblatt aus dem Werkstück steigt und die Sägeblattbaugruppe gewaltsam in Richtung des Bedieners schleudert.
- **Bringen Sie Ihre Hände nie in die vorgesehene Schnittlinie, weder vor noch hinter das Sägeblatt.** Das Abstützen des Werkstücks „über Kreuz“, d. h. das Halten des Werkstücks mit der linken Hand auf der rechten Seite des Sägeblatts und umgekehrt, ist sehr gefährlich.
- **Greifen Sie beim Entfernen von Holzabfällen oder aus anderen Gründen mit den Händen auf beiden Seiten des Sägeblatts nicht näher als 100 mm (4 Zoll) hinter die Schutzabdeckung, während das Sägeblatt dreht.** Die unmittelbare Nähe des drehenden Sägeblatts ist unter Umständen nicht für Sie erkennbar und kann zu schweren Verletzungen führen.
- **Untersuchen Sie das Werkstück vor dem Schneiden. Wenn das Werkstück bogenförmig oder gekrümmt ist, spannen Sie es mit der nach außen gebogenen Fläche in Richtung des Anschlags ein.** Stellen Sie immer sicher, dass es entlang der Schnittlinie keinen Spalt zwischen Werkstück, Anschlag und Tisch gibt. Bogenförmige oder gekrümmte Werkstücke können verdrehen oder verrutschen und dazu führen, dass das Sägeblatt beim Schneiden verklemt. Daher dürfen sich keine Nägel oder anderen Fremdkörper im Werkstück befinden.

- **Verwenden Sie die Säge nicht, bis alle Werkzeuge, Hölzer, Abfälle, usw. vom Tisch entfernt wurden, mit Ausnahme des Werkstücks.** Kleine Rückstände, lose Holzstücke oder andere Objekte können bei Kontakt zum drehenden Sägeblatt mit hoher Geschwindigkeit weggeschleudert werden.
 - **Schneiden Sie immer nur jeweils ein Werkstück. Übereinander gestapelte Werkstücke können nicht angemessen eingespannt oder fixiert werden und können beim Schneiden verrutschen oder zum Blockieren des Sägeblatts führen.**
 - **Stellen Sie vor der Nutzung sicher, dass die Gehrungssäge auf einer ebenen, festen Arbeitsoberfläche montiert bzw. positioniert ist.** Eine ebene und feste Arbeitsoberfläche verringert das Risiko, dass die Gehrungssäge instabil wird.
 - **Planen Sie Ihre Arbeit. Wenn Sie den Gehrungswinkel ändern, stellen Sie stets sicher, dass der einstellbare Anschlag korrekt eingestellt ist, um das Werkstück zu stützen und dieser das Sägeblatt oder die Schutzvorrichtung nicht blockiert.** Bewegen Sie das Sägeblatt, ohne das Werkzeug auf „ON (EIN)“ zu schalten und ohne ein Werkstück auf dem Tisch, durch einen vollständigen simulierten Schnitt, um sicherzustellen, dass es keine Blockaden gibt oder Gefahr besteht, dass der Anschlag getroffen wird.
 - **Stellen Sie für Werkstücke, die breiter oder länger als der Tisch sind, eine angemessene Stütze bereit, beispielsweise Tischverlängerungen, Sägeböcke, usw.** Werkstücke, die länger oder breiter als der Tisch der Gehrungssäge sind, können bei unsachgemäßer Abstützung abkippen. Wenn das abgetrennte Holzstück oder Werkstück abkippt, kann es die untere Schutzvorrichtung anheben oder durch das drehende Sägeblatt weggeschleudert werden.
 - **Verwenden Sie keine Personen als Ersatz für Tischverlängerungen bzw. als zusätzliche Stütze.** Unzureichende Unterstützung des Werkstücks kann dazu führen, dass Sägeblatt oder Werkstück beim Schneidvorgang verklemmen oder verrutschen, so dass Sie und der Helfer in das drehende Sägeblatt gezogen werden.
 - **Das abgetrennte Teil darf nicht blockiert oder anderweitig gegen das drehende Sägeblatt gedrückt werden.** Wenn kein Platz mehr vorhanden ist, z. B. durch einen Längenschlag, könnte sich das abgetrennte Holzstück am Sägeblatt verkeilen und gewaltsam weggeschleudert werden.
 - **Verwenden Sie stets Schraubklemmen oder Vorrichtungen, die zum ordnungsgemäßen Abstützen von Stangen oder Rohren konzipiert sind.** Stangen tendieren dazu, beim Schneiden wegzurollen, wodurch sich das Sägeblatt „festbeißt“ und das Werkstück und Ihre Hand in das Sägeblatt einzieht.
 - **Lassen Sie das Sägeblatt die volle Drehzahl erreichen, bevor Sie es in Kontakt mit dem Werkstück bringen.** Dadurch wird das Risiko verringert, dass das Werkstück weggeschleudert wird.
 - **Wenn Werkstück oder Sägeblatt blockiert werden, schalten Sie die Gehrungssäge aus. Warten Sie, bis alle beweglichen Teile vollständig zum Stillstand gekommen sind, ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, und/oder entfernen Sie das Akkupack.** Dann können Sie die Blockade entfernen. Das Fortsetzen des Sägevorgangs mit verklemmtem Werkstück kann zum Kontrollverlust und Schäden an der Gehrungssäge führen.
 - **Wenn der Schnitt abgeschlossen ist, lassen Sie den Schalter los. Halten Sie den Sägekopf nach unten und warten Sie, bis das Sägeblatt stoppt, bevor Sie das abgetrennte Holzstück entfernen.** Das Greifen mit der Hand in die Nähe des drehenden Sägeblatts ist sehr gefährlich.
 - **Halten Sie den Griff fest, wenn Sie einen unvollständigen Schnitt machen oder den Schalter loslassen, bevor der Sägekopf komplett in der unteren Stellung ist.** Die Bremswirkung der Säge kann dazu führen, dass der Sägekopf plötzlich nach unten gezogen wird; das stellt ein Verletzungsrisiko dar.
- Zusätzliche Sicherheitshinweise**
- Verwenden Sie das Gerät nicht zum Schneiden von Werkstoffen, die nicht vom Hersteller empfohlen sind.
 - Betreiben Sie das Gerät nur, wenn die Schutzvorrichtungen angebracht sind, funktionieren und sich in einem einwandfreien Wartungszustand befinden.



- Wählen Sie das richtige Sägeblatt für das zu schneidende Material.
 - Achten Sie darauf, dass das Sägeblatt scharf und gut eingestellt ist.
 - Vergewissern Sie sich, dass das Sägeblatt sich in die richtige Richtung dreht.
 - VERWENDEN SIE AUSSCHLIESSLICH QUERSCHNITT-SÄGEBLÄTTER, die zur Nutzung mit Gehrungssägen empfohlen werden. Verwenden Sie keine Sägeblätter mit Hartmetallspitzen, deren Hakenwinkel größer als 7 Grad ist. Verwenden Sie keine Sägeblätter mit tiefen Schlitzten. Diese können abweisen, die Schutzvorrichtung berühren und somit Schäden an der Maschine und/oder schwere Verletzungen verursachen.
 - Versuchen Sie niemals, das sich bewegende Werkzeug schnell abzubremesen, indem Sie ein Werkzeug oder etwas anderes gegen das Sägeblatt drücken, da hierdurch schwere Verletzungen verursacht werden können.
 - Vor der Verwendung von Zubehörteilen schlagen Sie in der Bedienungsanleitung nach.
 - Die falsche Verwendung von Zubehör kann Sachschäden verursachen.
 - Vergewissern Sie sich vor dem Einsatz, dass das Sägeblatt ordnungsgemäß montiert ist.
 - Verwenden Sie keine Blätter mit einem kleineren oder größeren Durchmesser als empfohlen. Angaben über die richtigen Sägeblätter sind den Technischen Daten zu entnehmen. Verwenden Sie nur die in diesem Handbuch spezifizierten Sägeblätter im Einklang mit EN 847-1.
 - Verwenden Sie keine Sägeblätter für HOCHGESCHWINDIGKEITSSTAHL.
 - Verwenden Sie keine gespaltenen oder beschädigten Sägeblätter.
 - Verwenden Sie keine Schleif- oder Diamantscheiben.
 - Verwenden Sie nur Sägeblätter, deren angegebene Drehzahl mindestens so hoch ist wie die auf der Säge angegebene Drehzahl.
 - Blockieren Sie nie den Ventilator, um die Antriebswelle zu stoppen.
 - Ziehen Sie den Blattschutz nie per Hand hoch, außer wenn die Säge ausgeschaltet ist und der Netzstecker gezogen wurde. Der Blattschutz kann von Hand hochgezogen werden, wenn Sägeblätter ausgewechselt werden und wenn der Zustand der Säge geprüft werden soll.
 - Überprüfen Sie regelmäßig, ob die Belüftungsschlitze des Motors sauber und spanfrei sind.
- Beachten Sie die folgenden Faktoren, die sich auf die Lärmexposition auswirken:
- verwenden Sie speziell konstruierte, Lärm mindernde Sägeblätter;
 - verwenden Sie nur richtig geschärfte Sägeblätter;
 - Die Maschine muss regelmäßig gewartet werden.
 - Schalten Sie bei einem Unfall oder Maschinenfehler die Maschine sofort ab und trennen Sie sie von der Stromquelle.
 - Melden Sie den Fehler und kennzeichnen Sie die Maschine in geeigneter Form, damit andere Personen die defekte Maschine nicht verwenden.
 - Beim Sägen von Kunststoff muss das Schmelzen des Materials vermieden werden.
- Nur Original Würth Zubehör verwenden!**

Gerätekennwerte

Kapp- und Gehrungssäge

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Artikelnummer	0701 343 0	0701 344 0
Nennaufnahmeleistung	1 400 W	1 550/1 400 W
Leerlaufdrehzahl	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Abmessung des Sägeblatt		
- Außendurchmesser	216 mm	216 mm
- Innendurchmesser	30 mm	30 mm
Gehrung (links und rechts)	48°	50°
Schrägschnitt (links)	48°	48°
Doppelgehrungsschnitt		
- Schrägschnitt	45°	45°
- Gehrungsschnitt	45°	45°



Kapp- und Gehrungssäge

Maximale Sägeleistung

- grader Schnitt 90°
- Gehrungsschnitt 45°
- Gehrungsschnitt 48°
- Schrägschnitt 45°
- Schrägschnitt 48°

Gewicht

Schutzklasse

KGS 250-60

- 60 x 250 mm
- 60 x 170 mm
- 60 x 160 mm
- 48 x 250 mm
- 45 x 250 mm

11,5 kg

□ / II

KGS 270-60 E

- 60 x 270 mm
- 60 x 190 mm
- 60 x 180 mm
- 48 x 270 mm
- 45 x 270 mm

15,0 kg

□ / II

Geräteelemente

- 1 Ein-/Ausschalter
- 2 Handgriff
- 3 Hebel zur Griffarretierung
- 4 Fester oberer Sägeblattschutz
- 5 Außenflansch
- 6 Sägeblattschraube
- 7 Unterer Sägeblattschutz
- 8 Sägeblatt
- 9 Arretierung Gleitanschlag
- 10 Fester Sägetisch
- 11 Schlitzplatte
- 12 Gehrungsarm
- 13 Gehrungsarretierung
- 14 Drehteller
- 15 Skala
- 16 Anschlagschiene
- 17 Werkstückklemme
- 18 Verriegelungsschraube für Sägekopfführung
- 19 Arretierungshaken der Schutzvorrichtung
- 20 Feststellhebel für Neigungswinkel
- 21 Skala für Neigungswinkel
- 22 Bohrungen für Werkbankmontage
- 23 Arretierungsknopf für Transportsicherung
- 24 Führungsstangen
- 25 Sägekopf
- 26 Innensechskantschlüssel
- 27 Kabelklemme
- 28 Netzkabel
- 29 Stellrad Drehzahlvorwahl (KGS 270-60 E)
- 30 Öffnung für Vorhängeschloss
- 31 Überbrückungstaste
- 32 Tragegriff
- 33 Innenflansch
- 34 Staubabsaugstutzen

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist bestimmt, Paneele, Profile, Latten und Leisten aus Holz, Kunststoff oder Holz-Verbundwerkstoffen unter Verwendung geeigneter Sägeblätter zu sägen. Das Gerät ist nicht zum Sägen von Eisen- und Nichteisenmetallen geeignet.

Für Schäden bei nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch haftet der Benutzer.

Fragen zum Elektrowerkzeug und seiner Anwendung beantwortet Ihnen in Deutschland die Produkt- und Anwendungsberatung unter Tel.: 01805-60 65 69 (14 Cent/min).



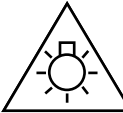

Lieferumfang

Die Verpackung enthält:

- 1 Kapp- und Gehrungssäge
- 1 Sägeblatt 216 mm
- 1 Innensechskantschlüssel 4/6 mm
- 1 Werkstückspannvorrichtung
- 1 Bedienungsanleitung und Einzelteilzeichnung
- 1 Broschüre mit allgemeinen Sicherheitshinweisen
- Verschiedene Unterlagen

Symbole

	Tragen Sie eine Schutzbrille.
	Tragen Sie Gehörschutz. Die Einwirkung von Lärm kann Hörverlust bewirken.
	Tragen Sie eine Staubschutzmaske.

	Tragepunkt
	CE-Zeichen
	Blicken Sie nicht in die brennende LED-Lampe!
	Halten Sie Ihre Hand mindestens 100 mm von jeder Seite des Sägeblatts entfernt.

Montage (siehe Bild B)

Transportsicherung lösen

Drücken Sie den Sägekopf **25** etwas nach unten, ziehen Sie den Arretierungsknopf der Transportsicherung **23** heraus und bewegen Sie den Sägekopf nach oben.

Tischmontage (siehe Bild B)

Zur Gewährleistung einer sicheren Handhabung muss das Gerät auf einer dafür geeigneten Unterlage (z. B. Holztisch, Werkbank etc.) montiert werden. Je nach Einsatzzweck kann die Montage stationär oder flexibel erfolgen.

Bei Montage des Gerätes auf einen sicheren Stand des Arbeitstisches achten. Die empfohlene Arbeitshöhe beträgt 80 cm.

Stecken Sie Schrauben in die Bohrung **22** und befestigen Sie das Gerät mit passenden Muttern am Arbeitstisch.

Sägeblatt einsetzen/wechseln (Bilder D, E und F)

- Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**
- Die Zähne des Sägeblattes sind sehr scharf und können Verletzungen verursachen. Tragen Sie zum Einsetzen und Wechseln des Sägeblattes Schutzhandschuhe!**

- Verwenden Sie nur Sägeblätter, deren höchstzulässige Drehzahl mindestens so hoch ist wie die Leerlaufdrehzahl des Gerätes.**
- Verwenden Sie nur Sägeblätter, die von Würth freigegeben sind und der Norm EN 847-1 entsprechen.**
- Verwenden Sie das zum Werkstoff passende Sägeblatt.**
- HSS-Sägeblätter dürfen nicht verwendet werden.**

Halten Sie die Motorwelle, indem Sie den Innensechskantschlüssel (6 mm) auf die andere Seite der Motorwelle aufstecken.

Lösen Sie die Sägeblattschraube **6**, mit dem zweiten Innensechskantschlüssel im Uhrzeigersinn. Entfernen Sie die Sägeblattschraube **6** sowie den Außenflansch **5**.

Betätigen Sie den Hebel zur Griffarretierung **3**, so dass sich der untere Sägeblattschutz **7** nach oben bewegt, und entfernen Sie das Sägeblatt **8**.

Setzen Sie das Sägeblatt **8** auf die Aufnahme **35** am Innenflansch **33**; achten Sie darauf, dass die Spitzen der unteren Sägeblattzähne zum Anschlag zeigen.

Bringen Sie den Außenflansch **5** wieder richtig an. Der Außenflansch **5** muss einrasten.

Arretieren Sie die Sägeblattwelle erneut und ziehen Sie die Sägeblattschraube **6** gegen den Uhrzeigersinn fest.

Inbetriebnahme

- Netzspannung beachten:** Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typschild des Gerätes übereinstimmen.
- Lösen Sie vor dem Gebrauch die Transportsicherung.**

Einstellen des Anschlags (siehe Bild I)

Lösen Sie die Arretierung für den Gleitanschlag **9**. Verschieben Sie den Anschlag **16** und stellen Sie diesen wieder fest.

Hinweis: Die Anschlagschiene darf nicht das Sägeblatt berühren.

Werkstück sichern (siehe Bild Q)

Achten Sie darauf, dass das Werkstück immer auf dem Säge Tisch **10** und der Anschlagschiene **16** anliegt.

Verwenden Sie die Werkstückklemme **17** falls das Werkstück gebogen oder verzogen ist.

Verwenden Sie für die Verarbeitung langer Werkstücke geeignete Tischverlängerungen und Abstützungen.

Gehrungswinkel einstellen (siehe Bild J)

Lösen Sie die Gehrungsarretierung **13** und drücken Sie den Gehrungsarm **12** hoch. Richten Sie den Drehtisch **14** entsprechend der Markierung auf der Skala aus:

- Drehung nach **links** = Winkeleinstellung an **rechter** Drehtischkante
- Drehung nach **rechts** = Winkeleinstellung an **linker** Drehtischkante

Die Gehrungsverriegelung rastet automatisch bei 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° und 50° ein. Für Zwischenwerte ziehen Sie die Arretierung an.

Neigungswinkel einstellen (siehe Bild N)

Halten Sie das Gerät am Handgriff **2** fest.

Lösen Sie den Feststellhebel **20** und schwenken Sie den Sägekopf **25** nach links. Falls erforderlich, den Neigungswinkelanschlag **44** mit der Schraube umstellen.

Stellen Sie den gewünschten Neigungswinkel auf der Skala **21** ein.

Ziehen Sie den Feststellhebel **20** wieder fest.

Ein-/Ausschalten

Betätigen Sie zum Einschalten der Säge den Ein-/Ausschalter **1**, während Sie den Hebel zur Griffarretierung **3** gedrückt halten.

Lassen Sie zum Ausschalten des Gerätes den Ein-/Ausschalter **1** wieder los. Es gibt keine Arretierung für den Dauerbetrieb.

Drehzahlvorwahl (KGS 270-60 E) (siehe Bild A)

Drehen Sie das Stellrad **29** auf den gewünschten Wert. Die erforderliche Drehzahl ist abhängig vom verwendeten Sägeblatt und dem zu bearbeitenden Material:

- hohe Drehzahlen bei weichen Werkstoffen, wie z. B. Holz.
- niedrige Drehzahlen bei harten Werkstoffen, wie z. B. Hartholz.

Sägeschnitt ausführen

Ziehen Sie den Sägekopf **25** am Handgriff **2** in die vordere Position.

Drücken Sie den Hebel zur Griffarretierung **3**, schalten Sie das Gerät ein und schwenken Sie den Sägekopf nach unten in das Werkstück.

Schieben Sie den Sägekopf mit gleichmäßigem Vorschub durch das Werkstück.

Geben Sie den Sägekopf wieder nach oben frei. Lassen Sie den Ein-/Ausschalter **1** und den Hebel zur Griffarretierung **3** wieder los.

Grundeinstellungen

- Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**

Das Gerät wurde bereits werksseitig justiert. Nach dem Transport oder bei ungenauen Schnittwinkeln kann jedoch eine Neujustierung erforderlich werden.

Einstellen der Führungsstangen auf konstante Schnitttiefe (siehe Bilder G und H)

Das Sägeblatt sollte über die volle Länge des Sägefisches eine konstante Schnitttiefe haben und weder hinten am Sägeblattschlitz noch vorne am Schwenkarm den festen Sägefisch berühren. Daher müssen die Führungsstangen genau parallel zum Sägefisch verlaufen, wenn der Sägekopf ganz nach unten gedrückt ist.

Betätigen Sie den Hebel zur Griffarretierung **3**.

Bewegen Sie den Sägekopf in der hinteren Position nach unten und messen Sie den Abstand zwischen dem Drehtisch **14** und der Unterseite des Außenflansch **5**.

Lösen Sie die Verriegelungsschraube **18**.

Halten Sie den Sägekopf gedrückt und ziehen Sie ihn vollständig dem Sägefischeinsatz **11** entlang.

Messen Sie den angegebenen Abstand nochmals. Die beiden Werte sollten übereinstimmen.

Zum Justieren gehen Sie folgendermaßen vor:

Lockern Sie die Sicherungsmutter **36** im Bügel **38** unter dem oberen Spanauswurf **34** und verstellen Sie die Schraube **37** in kleinen Schritten.

Ziehen Sie nach erfolgter Justierung die Sicherungsmutter **36** wieder fest.

**WÜRTH**

- **Überprüfen Sie immer, ob das Sägeblatt bei Schnittwinkeln von 90° und 45° weder hinten am Sägeschlitz noch vorne am Schwenkarm den festen Säge Tisch berührt. Schalten Sie die Säge nicht ein, bevor Sie dies überprüft haben.**

Winkel zwischen Sägeblatt und Anschlag prüfen/justieren (siehe Bilder J und K)

Lösen Sie die Gehrungsarretierung **13**, indem Sie sie entgegen dem Uhrzeigersinn drehen.

Bewegen Sie den Sägekopf nach unten und sichern Sie ihn in dieser Position mit dem Arretierungsknopf für Transportsicherung **23**.

Ziehen Sie den Gehrungsarm **12** hoch und schwenken Sie den Sägekopf so, dass er bei 0° einrastet. Ziehen Sie die Gehrungsarretierung **13** noch nicht fest.

Vergewissern Sie sich, dass die beiden 0°-Markierungen **39** auf der Skala **15** gerade sichtbar sind.

Legen Sie eine Winkellehre **41** gegen die linke Seite des Anschlags **16** und das Sägeblatt **8**.

Berühren Sie die Spitzen der Sägeblattzähne nicht mit der Winkellehre.

Falls der Winkel zwischen dem Sägeblatt und dem Anschlag nicht genau 90° beträgt:

Lösen Sie die drei Schrauben **40** und bewegen Sie die Skala nach links oder rechts, bis das Sägeblatt genau im rechten Winkel zum Anschlag steht.

Ziehen Sie die Gehrungsarretierung **13** fest.

Ziehen Sie die drei Schrauben **40** fest.

Winkel zwischen Sägeblatt und Drehtisch prüfen/justieren (siehe Bilder L und M)

Stellen Sie sicher, dass der Sägekopf auf 0° Gehrung eingestellt und in dieser Position gesichert ist.

Lösen Sie den Feststellhebel **20**, indem Sie ihn nach unten drücken.

Drücken Sie den Sägekopf nach rechts, um sicherzustellen, dass er sich in der vertikalen Position befindet, und ziehen Sie den Feststellhebel **20** fest.

Stellen Sie eine Winkellehre **41** auf den Drehtisch **14** und vertikal gegen das Sägeblatt **8**.

Berühren Sie die Spitzen der Sägeblattzähne nicht mit der Winkellehre.

Zum Justieren gehen Sie folgendermaßen vor:

Lösen Sie den Feststellhebel **20**.

Drehen Sie die Schraube **43** mit Hilfe eines Innensechskantschlüssels für die senkrechte Stellung hinein bzw. hinaus, bis sich das Sägeblatt 90° zum Drehtisch befindet.

Überprüfen Sie, ob die Markierung **46** auf der Skala **21** auf 0° zeigt.

Falls die Anzeige nicht stimmt, lösen Sie die beiden Schrauben **43**, justieren Sie die Skala **21** und ziehen Sie die beiden Schrauben wieder fest.

Neigungswinkel prüfen/justieren (siehe Bild N)

Das Gerät verfügt über eine verstellbare Neigungswinkelanschlagschraube **44**, die auf einen maximalen Winkel von 45° oder 48° eingestellt werden kann: ausgezogen = 48°, eingedrückt = 45°

Lösen Sie den Feststellhebel **20**.

Bewegen Sie den Sägekopf nach links in die maximale Neigungsposition.

Prüfen Sie mit einem Winkelmesser, ob der Winkel genau 45° beträgt.

Verstellen Sie, falls erforderlich, die Neigungseinstellschraube **44** durch Rein- bzw. Rausdrehen bis 45° erreicht sind.

Es empfiehlt sich, beim Justieren den Sägekopf zu halten, damit die Einstellschraube entlastet wird und sie sich leichter drehen lässt.

Transport

Stellen Sie den Gehrungs- und Neigungswinkel auf 0° ein.

Betätigen Sie die Griffarretierung **3**.

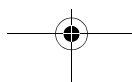
Bewegen Sie den Sägekopf **25** nach unten und drücken Sie den Knopf der Transportsicherung **23** ein.

Drehen Sie das Sägeblatt in die Ruhestellung und drehen Sie die Verriegelungsschraube **18** fest.

Tragen Sie das Gerät entweder mit dem Handgriff **2** oder mit Hilfe der Tragegriffe **32**.

Staubabsaugung

Stäube von Materialien wie bleihaltigem Anstrich, einigen Holzarten, Mineralien und Metall können gesundheitsschädlich sein. Berühren oder Einatmen der Stäube können allergische Reaktionen und/oder Atemwegserkrankungen des Benutzers oder in der Nähe befindlicher Personen hervorrufen.



Bestimmte Stäube wie Eichen- oder Buchenstaub gelten als krebserzeugend, besonders in Verbindung mit Zusatzstoffen zur Holzbehandlung (Chromat, Holzschutzmittel). Asbesthaltiges Material darf nur von Fachleuten bearbeitet werden.

- Sorgen Sie für gute Belüftung des Arbeitsplatzes.
- Es wird empfohlen, eine Atemschutzmaske mit Filterklasse P2 zu tragen.

Beachten Sie in Ihrem Land gültige Vorschriften für die zu bearbeitenden Materialien.

Wartung und Reinigung

- Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Elektrowerkzeug den Netzstecker aus der Steckdose.**
- Halten Sie das Elektrowerkzeug und die Lüftungsschlitze sauber, um gut und sicher zu arbeiten.**

Sollte das Elektrowerkzeug trotz sorgfältiger Herstellungs- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einem Würth masterSERVICE ausführen zu lassen. In Deutschland erreichen Sie den Würth masterSERVICE kostenlos unter Tel. 0800-WMASTER (0800-9 62 78 37), in Österreich unter Tel. 0800-20 30 13.

Geben Sie bei allen Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte unbedingt die Artikelnummer laut Typenschild des Elektrowerkzeuges an.

Die aktuelle Ersatzteilliste dieses Elektrowerkzeuges kann im Internet unter „<http://www.wuerth.com/partsmanager>“ aufgerufen oder von der nächstgelegenen Würth Niederlassung angefordert werden.

Gewährleistung

Für dieses Würth Elektrowerkzeug bieten wir eine Gewährleistung gemäß den gesetzlichen/länderspezifischen Bestimmungen ab Kaufdatum (Nachweis durch Rechnung oder Lieferschein). Entstandene Schäden werden durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.

Schäden, die auf natürliche Abnutzung, Überlastung oder unsachgemäße Behandlung zurückzuführen sind, werden von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Beanstandungen können nur anerkannt werden, wenn Sie das Elektrowerkzeug unzerlegt einer Würth Niederlassung, Ihrem Würth Außendienstmitarbeiter oder einer Würth autorisierten Kundendienststelle für Elektrowerkzeuge und Druckluftwerkzeuge übergeben.

Entsorgung

Elektrowerkzeuge, Zubehör und Verpackungen sollen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Nur für EU-Länder:



Gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und ihrer Umsetzung in nationales Recht müssen nicht mehr gebrauchsfähige Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Geräusch-/Vibrationsinformation

Messwerte für Geräusch und Schwingungsgesamtwerte (Vektorsumme dreier Richtungen) ermittelt entsprechend EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (Schalldruckpegel)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (Schallleistungspegel)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (Unsicherheit)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Gehörschutz tragen!		
a_h (Schwingungsemissionswert)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (Unsicherheit)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Vergleich von Elektrowerkzeugen miteinander verwendet werden. Er eignet sich auch für eine vorläufige Einschätzung der Schwingungsbelastung.



Der angegebene Schwingungspegel repräsentiert die hauptsächlichsten Anwendungen des Elektrowerkzeugs. Wenn allerdings das Elektrowerkzeug für andere Anwendungen, mit abweichenden Einsatzwerkzeugen oder ungenügender Wartung eingesetzt wird, kann der Schwingungspegel abweichen. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich erhöhen. Für eine genaue Abschätzung der Schwingungsbelastung sollten auch die Zeiten berücksichtigt werden, in

denen das Gerät abgeschaltet ist oder zwar läuft, aber nicht tatsächlich im Einsatz ist. Dies kann die Schwingungsbelastung über den gesamten Arbeitszeitraum deutlich reduzieren.

Legen Sie zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen zum Schutz des Bedieners vor der Wirkung von Schwingungen fest wie zum Beispiel: Wartung von Elektrowerkzeug und Einsatzwerkzeugen, Warmhalten der Hände, Organisation der Arbeitsabläufe.

EG-Konformitätserklärung

KGS 250-60

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015,
gemäß den Bestimmungen der Richtlinien
2006/42/EG, 2014/30/EU, 2011/65/EG.

KGS 270-60 E

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013,
gemäß den Bestimmungen der Richtlinien
2006/42/EG, 2014/30/EU, 2011/65/EG.

Technische Unterlagen bei:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Technische Unterlagen bei:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurist -
Leiter Produktmanagement
Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurist - Leiter Qualität

Frank Wolpert
Prokurist -
Leiter Produktmanagement
Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurist - Leiter Qualität

Änderungen vorbehalten.

GB

For Your Safety

⚠ WARNING **Read all safety warnings and all instructions.** Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.



Working safely with this product is possible only when the operating and safety information are read completely and the instructions contained therein are strictly followed.



Safety Warnings for Combination and Mitre Saws

- ❑ **Mitre saws are intended to cut wood or wood-like products, they cannot be used with abrasive cut-off wheels for cutting ferrous material such as bars, rods, studs, etc.** Abrasive dust causes moving parts such as the lower guard to jam. Sparks from abrasive cutting will burn the lower guard, the kerf insert and other plastic parts.
- ❑ **Use clamps to support the workpiece whenever possible. If supporting the workpiece by hand, you must always keep your hand at least 100 mm from either side of the saw blade.** Do not use this saw to cut pieces that are too small to be securely clamped or held by hand. If your hand is placed too close to the saw blade, there is an increased risk of injury from blade contact.
- ❑ **The workpiece must be stationary and clamped or held against both the fence and the table.** Do not feed the workpiece into the blade or cut "freehand" in any way. Unrestrained or moving workpieces could be thrown at high speeds, causing injury.
- ❑ **Push the saw through the workpiece. Do not pull the saw through the workpiece.** To make a cut, raise the saw head and pull it out over the workpiece without cutting, start the motor, press the saw head down and push the saw through the workpiece. Cutting on the pull stroke is likely to cause the saw blade to climb on top of the workpiece and violently throw the blade assembly towards the operator.
- ❑ **Never cross your hand over the intended line of cutting either in front or behind the saw blade.** Supporting the workpiece "cross handed" i.e. holding the workpiece to the right of the saw blade with your left hand or vice versa is very dangerous.
- ❑ **Do not reach behind the fence with either hand closer than 100 mm from either side of the saw blade, to remove wood scraps, or for any other reason while the blade is spinning.** The proximity of the spinning saw blade to your hand may not be obvious and you may be seriously injured.
- ❑ **Inspect your workpiece before cutting. If the workpiece is bowed or warped, clamp it with the outside bowed face toward the fence.** Always make certain that there is no gap between the workpiece, fence and table along the line of the cut. Bent or warped workpieces can twist or shift and may cause binding on the spinning saw blade while cutting. There should be no nails or foreign objects in the workpiece.
- ❑ **Do not use the saw until the table is clear of all tools, wood scraps, etc., except for the workpiece.** Small debris or loose pieces of wood or other objects that contact the revolving blade can be thrown with high speed.
- ❑ **Cut only one workpiece at a time. Stacked multiple workpieces cannot be adequately clamped or braced and may bind on the blade or shift during cutting.**
- ❑ **Ensure the mitre saw is mounted or placed on a level, firm work surface before use.** A level and firm work surface reduces the risk of the mitre saw becoming unstable.

- **Plan your work. Every time you change the bevel or mitre angle setting, make sure the adjustable fence is set correctly to support the workpiece and will not interfere with the blade or the guarding system.** Without turning the tool "ON" and with no workpiece on the table, move the saw blade through a complete simulated cut to assure there will be no interference or danger of cutting the fence.
- **Provide adequate support such as table extensions, saw horses, etc. for a workpiece that is wider or longer than the table top.** Workpieces longer or wider than the mitre saw table can tip if not securely supported. If the cut-off piece or workpiece tips, it can lift the lower guard or be thrown by the spinning blade.
- **Do not use another person as a substitute for a table extension or as additional support.** Unstable support for the workpiece can cause the blade to bind or the workpiece to shift during the cutting operation pulling you and the helper into the spinning blade.
- **The cut-off piece must not be jammed or pressed by any means against the spinning saw blade.** If confined, i.e. using length stops, the cut-off piece could get wedged against the blade and thrown violently.
- **Always use a clamp or a fixture designed to properly support round material such as rods or tubing.** Rods have a tendency to roll while being cut, causing the blade to "bite" and pull the work with your hand into the blade.
- **Let the blade reach full speed before contacting the workpiece.** This will reduce the risk of the workpiece being thrown.
- **If the workpiece or blade becomes jammed, turn the mitre saw off. Wait for all moving parts to stop and disconnect the plug from the power source and/or remove the battery pack.** Then work to free the jammed material. Continued sawing with a jammed workpiece could cause loss of control or damage to the mitre saw.
- **After finishing the cut, release the switch, hold the saw head down and wait for the blade to stop before removing the cut-off piece.** Reaching with your hand near the coasting blade is dangerous.
- **Hold the handle firmly when making an incomplete cut or when releasing the switch before the saw head is completely in the down position.** The braking action of the saw may cause the saw head to be suddenly pulled downward, causing a risk of injury.

Additional safety warnings

- Do not use the saw to cut other materials than those recommended by the manufacturer.
- Do not operate the machine without guards in position, or if guards do not function or are not maintained properly.
- Select the correct blade for the material to be cut.
- Use correctly sharpened saw blades.
- Make sure that the blade rotates in the correct direction.
- USE ONLY CROSSCUT SAW BLADES recommended for mitre saws. Do not use carbide tipped blades with hook angles in excess of 7 degrees. Do not use blades with deep gullets. These can deflect and contact the guard, and can cause damage to the machine and/or serious injury.
- Never attempt to stop a machine in motion rapidly by jamming a tool or other means against the blade; serious accidents can occur.
- Before using any accessory consult the instruction manual.
- The improper use of an accessory can cause damage.
- Ensure that the saw blade is mounted correctly before use.
- Do not use blades of larger or smaller diameter than recommended. For the proper blade rating refer to the technical data. Use only the blades specified in this manual, complying with EN 847-1.
- Do not use HIGH SPEED STEEL blades.
- Do not use cracked or damaged saw blades.
- Do not use any abrasive or diamond discs.
- Use only saw blades where the marked speed is at least equal to the speed marked on the saw.
- Do not wedge anything against the fan to hold the motor shaft.
- Never raise the blade guard manually unless the saw is switched off and the mains plug has been pulled. The guard can be raised by hand when installing or removing saw blades or for inspection of the saw.



- Check periodically that the motor air slots are clean and free of chips.
- Please be aware of the following factors influencing exposure to noise:
 - use saw blades designed to reduce the emitted noise;
 - use only well sharpened saw blades;
- Machine maintenance shall be conducted periodically.
- In case of an accident or machine failure, immediately turn the machine off and disconnect machine from the power source.
- Report the failure and mark the machine in suitable form to prevent other people from using the defective machine.
- When sawing plastic melting of the material is to be avoided.
- Use only original Würth accessories.**

Tool Specifications

Cross cut mitre saw

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Article number	0701 343 0	0701 344 0
Rated power input	1 400 W	1 550/1 400 W
No-load speed	4 600/4 500 rpm	2 600 - 5 200 rpm
Dimensions of the saw blade		
- Outer diameter	216 mm	216 mm
- Bore size	30 mm	30 mm
Mitre (left and right)	48°	50°
Bevel cut (left)	48°	48°
Double mitre cut		
- Mitre cut	45°	45°
- Bevel cut	45°	45°
Max. sawing capacity		
- Straight cut 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Mitre cut 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Mitre cut 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Bevel cut 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Bevel cut 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Weight	11.5 kg	15.0 kg
Class of protection	□ / II	□ / II

Product Features

- 1** On/Off switch
- 2** Handle
- 3** Lever for locking the handle
- 4** Fixed upper blade guard
- 5** Outer flange
- 6** Blade bolt
- 7** Lower blade guard
- 8** Saw blade
- 9** Lock for fence
- 10** Fixed saw table
- 11** Slotted plate
- 12** Mitre arm
- 13** Mitre clamping knob
- 14** Rotating table
- 15** Scale
- 16** Fence
- 17** Workpiece clamp
- 18** Lock bolt for saw-head guidance
- 19** Lock hook of guard
- 20** Lock lever for bevel angle
- 21** Scale for bevel angle
- 22** Holes for bench mounting
- 23** Locking knob for transport safety-lock
- 24** Guide rods
- 25** Saw head
- 26** Allen key



- 27** Cable clamp
- 28** Mains cable
- 29** Thumbwheel for speed adjustment (KGS 270-60 E)
- 30** Hole for padlock
- 31** Bridging button
- 32** Carrying handle
- 33** Inner flange
- 34** Dust-extraction sleeve

Intended Use

The machine is intended for sawing of panels, profiles, wooden laths and strips, as well as plastics or composite wood materials when using suitable saw blades. The machine is not suitable for sawing of metal or non-ferrous alloys.

For damage caused by usage other than intended, the user is responsible.

Delivery Scope

The packaging contains:

- 1 cross cut mitre saw
- 1 saw blade, 216 mm
- 1 Allen key, size 4/6 mm
- 1 workpiece clamping fixture
- 1 Set of operating instructions and a parts drawing
- 1 Brochure with general safety instructions
- Various supports

Symbols

	Wear safety glasses/goggles.
	Wear hearing protection. Exposure to noise can cause hearing loss.
	Wear dust protection mask.
	Carrying spot

	CE mark
	Do not stare into the lit LED light!
	Keep your hand at least 100 mm away from each side of the saw blade.

Assembling (see figure B)

Releasing the Transport Safety-lock

Press the saw head **25** down a little, pull the locking knob of the transport safety-lock **23** out and move the saw head upward.

Table Assembly (see figure B)

To ensure safe handling, the machine must be mounted on a suitable support (e.g. a wooden table, workbench, etc.). Depending on applicational purpose, the saw can be mounted stationary or flexible.

When mounting the saw, ensure that the work table is positioned stable. The recommended working height is 80 cm.

Insert bolts into bolt holes **22** and fasten the machine to the workbench with the fitting nuts.

Mounting/Replacing the Saw Blade (figures D, E and F)

- Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**
- The saw blade teeth are very sharp and can cause injuries. Wear protective gloves when mounting and replacing the saw blade!**
- Use only saw blades whose maximum permitted speed is higher than the no-load speed of the power tool.**
- Use only saw blades that are approved and released by Würth, and correspond with the Standard EN 847-1.**
- Use only saw blades suitable for sawing the materials to be cut.**
- HSS saw blades may not be used.**

Hold the motor shaft in place by inserting the Allen key (6 mm) in the other side of the motor shaft.

Loosen the blade bolt **6** with the second Allen key by turning in clockwise direction. Remove the blade bolt **6** and the outer flange **5**.

Actuate the lever for locking the handle **3**, so that the lower blade guard **7** moves upward, and remove the saw blade **8**.

Mount the saw blade **8** on the retainer **35** of the inner flange **33**; make sure that the teeth at the bottom edge of the blade point towards the fence.

Mount the outer flange **5** correctly again. The outer flange **5** must engage.

Lock the blade shaft again and tighten the blade bolt **6** turning in anticlockwise direction.

Initial Operation

- Observe the mains voltage!** The voltage of the power source must correspond with the data on the type plate of the machine.
- Before using, release the transport safety-lock.**

Adjusting the fence (see figure I)

Loosen the lock for the fence **9**. Move the fence **16** and then tighten again.

Note: The fence must not touch the saw blade.

Securing the workpiece (see figure Q)

Ensure that the workpiece always faces against the saw table **10** and the fence **16**.

Use the workpiece clamp **17** if the workpiece is bent or warped.

When sawing long workpieces, use suitable table extensions and supports.

Setting the mitre angle (see figure J)

Loosen the mitre clamping knob **13** and press the mitre arm **12** up. Adjust the rotating table **14** according to the mark on the scale:

- Turning **leftwards** = Angle adjustment at **right** edge of rotating table
- Turning **rightwards** = Angle adjustment at **left** edge of rotating table

The mitre lock automatically engages at 0°, 15°, 22.5°, 31.62°, 45° and 50°. For intermediate angles tighten the locking knob.

Setting the bevel angle (see figure N)

Hold the machine by the handle **2**.

Release the lock lever **20** and tilt the saw head **25** leftwards. If required, readjust the bevel angle end stop **44** with the screw.

Adjust the required bevel angle on the bevel scale **21**.

Tighten lock lever **20** again.

Switching On and Off

To turn the saw ON, press the On/Off switch **1** while pressing and holding the lever for locking the handle **3**.

To turn the tool OFF, release the On/Off switch **1** again. There is no lock-on for continuous operation.

Speed preselection (KGS 270-60 E) (see figure A)

Set the dial control **29** to the desired value. The required speed depends on the saw blade being used and on the material to be cut:

- High speeds for soft materials, e.g. wood.
- Low speeds for hard materials, e.g. hardwood.

Sawing cuts

Pull the saw head **25** by the handle **2** to the front position.

Press the lever for locking the handle **3**, switch the machine on and tilt down the saw head into the workpiece.

Push the saw head through the workpiece with uniform feed.

Release the saw head upward again. Release the On/Off switch **1** and the lever for locking the handle **3** again.

Basic Settings

- Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**

The machine has already been factory-set. However, after transport or for inaccurate cutting angles, readjusting can be required.

Adjusting the guide rods for constant cutting depth (see figures G and H)

The saw blade should have a constant cutting depth along the full length of the saw table and must not touch the fixed table at the rear of the slot or at the front of the rotating arm. Therefore, the guide rods must run exactly parallel to the saw table when the saw head is fully pushed down.

Actuate the lever for locking the handle **3**.

In the rear position, push the saw head down and measure the clearance between the rotating table **14** and bottom side of the outer flange **5**.

Loosen lock bolt **18**.

Push down and hold the saw head, and pull it completely alongside the saw table insert **11**.

Measure the clearance again. Both measured values should correspond.

If adjustment is required, proceed as follows:

Loosen the lock nut **36** in the bracket **38** below the upper sawdust ejector **34** and adjust screw **37** in small steps, as required.

After adjusting, tighten the lock nut **36** again.

- **Always check that the saw blade does not touch the table at the rear of the sawing slot or at the front of the rotating arm at 90° and 45° cutting angles. Do not switch the saw ON before having checked this.**

Checking/adjusting the angle between saw blade and fence (see figures J and K)

Loosen the mitre clamping knob **13** by turning in anti-clockwise direction.

Push the saw head down and secure it in this position with the locking knob of the transport safety-lock **23**.

Pull the mitre arm **12** up and turn the saw head so that it engages at 0°. Do not tighten the mitre clamping knob **13** yet.

Check that the two 0° markings **39** on the scale **15** are just visible.

Place an angle gauge **41** against the left side of the fence **16** and the saw blade **8**.

Do not touch the tips of the blade teeth with the angle gauge.

If the angle between the saw blade and the fence is not exactly 90°:

Loosen the three screws **40** and move the scale leftward or rightward until the saw blade is at an exact right angle to the fence.

Tighten the mitre clamping knob **13**.

Tighten the three screws **40**.

Checking/adjusting the angle between saw blade and rotating table (see figures L and M)

Check that the saw head is set to the 0° mitre position and locked.

Release lock lever **20** by pushing it down.

Press the saw head to the right to ensure it is fully vertical and tighten lock lever **20** again.

Place an angle gauge **41** on the rotating table **14** and vertically against the saw blade **8**.

Do not touch the tips of the blade teeth with the angle gauge.

If adjustment is required, proceed as follows:

Release lock lever **20**.

Using an Allen key, turn screw **43** in or out to adjust the vertical position, until the saw blade is at a 90° angle to the rotating table.

Check if the mark **46** on scale **21** indicates 0°.

If not, loosen the two screws **43**, adjust scale **21** as required and tighten the two screws again.

Checking/adjusting the bevel angle (see figure N)

The machine is equipped with an adjustable bevel angle stop screw **44**, which can be set to a maximum angle of 45° or 48°: pulled out = 48°, pressed in = 45°.

Release lock lever **20**.

Move the saw head to the left to its maximum bevel position.

Check that the angle is exactly 45° using a protractor.

If required, screw the bevel adjustment screw **44** in or out until 45° are reached.

While adjusting, it is advisable to take the weight of the saw head by holding it, so that the adjustment screw is relieved and easier to turn.



Transport

Set both the mitre and bevel angle to 0°.
 Actuate the lever for locking the handle **3**.
 Push the saw head **25** down and press the locking knob of the transport safety-lock **23** in.
 Turn the saw blade to the rest position and tighten lock bolt **18**.
 Carry the machine either by the handle **2** or by the carrying handles **32**.

Dust Extraction

Dusts from materials such as lead-containing coatings, some wood types, minerals and metal can be harmful to one's health. Touching or breathing-in the dusts can cause allergic reactions and/or lead to respiratory infections of the user or bystanders.
 Certain dusts, such as oak or beech dust, are considered as carcinogenic, especially in connection with wood-treatment additives (chromate, wood preservative). Materials containing asbestos may only be worked on by specialists.

- Provide for good ventilation of the working place.
- It is recommended to wear a P2 filter-class respirator.

Observe the relevant regulations in your country for the materials being worked on.

Maintenance and Cleaning


- Before any work on the machine itself, pull the mains plug.**
- For safe and proper working, always keep the machine and ventilation slots clean.**

If the machine should fail despite the care taken in manufacturing and testing procedures, repair should be carried out by a Würth master-Service.
 In all correspondence and spare parts orders, please always include the article number given on the type plate of the machine.
 The current spare parts list for this power tool can be viewed in the Internet under "<http://www.wuerth.com/partsmanager>" or be requested from your next Würth branch office.

Guarantee

For this Würth power tool, we provide a guarantee in accordance with the legal/country-specific regulations from the date of purchase (verified by invoice or delivery document). Damage that has occurred will be corrected by replacement or repair.
 Damage caused by normal wear, overloading or improper handling is excluded from the guarantee.
 Claims can only be accepted if the power tool is sent undissembled to a Würth branch office, your Würth sales representative or a customer service agent for Würth compressed-air and power tools.

Disposal

The machine, accessories and packaging should be sorted for environmental-friendly recycling.
 Do not dispose of power tools into household waste!
Only for EC countries:
 According to the European Guideline 2012/19/EU for Waste Electrical and Electronic Equipment and its implementation into national right, power tools that are no longer usable must be collected separately and disposed of in an environmentally correct manner.

Noise/Vibration Information

Noise and vibrational values (vector sum of three directions) determined according to EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L _{PA} (sound pressure level)	92 dB(A)	91 dB(A)
L _{WA} (sound power level)	98 dB(A)	102 dB(A)
K _{WA} (uncertainty)	0.3 dB(A)	3.2 dB(A)

Wear hearing protection!

a _h (Vibrational emission value)	2.7 m/s ²	2.1 m/s ²
K (uncertainty)	1.5 m/s ²	1.5 m/s ²



The vibration emission level given in this manual has been measured in accordance with a standardised test and may be used to compare one tool with another. It may be used for a preliminary assessment of the vibrational impact.

The declared vibration emission level represents the main applications of the power tool. However, if the power tool is used for other applications with different accessories or poorly maintained, the vibration emission may differ. This may significantly increase the vibrational impact over the total working period.

An estimation of the level of exposure to vibration should also take into account the times when the tool is switched off or when it is running but not actually doing the job. This may significantly reduce the exposure level over the total working period.

Identify additional safety measures to protect the operator from the effects of vibration such as: Maintain the power tool and the accessories, keep the hands warm, organisation of work patterns.

EC-Declaration of Conformity

KGS 250-60

We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with the following standards or standardisation documents:

EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015
in accordance with the Directives 2006/42/EC,
2014/30/EU, 2011/65/EC.

Technical file at:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Head of Product
Management
Authorized Signatory

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Head of Quality,
Authorized Signatory

KGS 270-60 E

We declare under our sole responsibility that this product is in conformity with the following standards or standardisation documents:

EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013
in accordance with the Directives 2006/42/EC,
2014/30/EU, 2011/65/EC.

Technical file at:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Head of Product
Management
Authorized Signatory

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Head of Quality,
Authorized Signatory

Subject to change without notice.

IT

Per la Vostra sicurezza

⚠ AVVERTENZA Leggere tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative.

In caso di mancato rispetto delle avvertenze di pericolo e delle istruzioni operative si potrà creare il pericolo di scosse elettriche, incendi e/o incidenti gravi.

Conservare tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative per ogni esigenza futura.

Il termine «elettroutensile» utilizzato nelle avvertenze di pericolo si riferisce ad utensili elettrici alimentati dalla rete (con linea di allacciamento) ed ad utensili elettrici alimentati a batteria (senza linea di allacciamento).



È possibile lavorare con la macchina senza incorrere in pericoli soltanto dopo aver letto completamente le istruzioni per l'uso, l'opuscolo avvertenze per la sicurezza e seguendo rigorosamente le istruzioni in esse contenute.



Indicazioni di sicurezza per seghe per tagli obliqui

- **Le seghe per tagli obliqui sono concepite per il taglio di legno e prodotti simili al legno, le stesse non possono essere impiegate con mole abrasive per troncatura per il taglio di materiali in ferro come aste, barre, bulloni ecc.** La polvere di levigatura causa un'ostruzione delle parti mobili, come alla protezione inferiore della lama. A causa delle scintille durante la troncatura possono verificarsi delle bruciature sul dispositivo di protezione inferiore, l'insero della fessura di taglio e altre parti in plastica.
- **Se possibile utilizzare sempre morsetti a vite per fissare il pezzo in lavorazione. Se il pezzo in lavorazione viene fissato con la mano è necessario tenere lontano la mano per almeno 100 mm (4 pollici) da entrambi i lati della lama di taglio.** Non utilizzare questa sega per il taglio di pezzi che sono troppo piccoli per essere fissati o tenuti con la mano in modo sicuro. Se la mano si trova troppo vicino alla lama di taglio esiste un elevato rischio di lesioni causate dal contatto con la lama di taglio stessa.
- **Il pezzo in lavorazione deve essere posizionato e fissato saldamente oppure deve essere supportato contro la delimitazione e il banco.** Non condurre il pezzo in lavorazione verso la lama di taglio o non tagliarlo in un qualsiasi modo «a mano libera». Pezzi in lavorazione non fissati o mobili possono essere scagliati via ad alta velocità e causare lesioni.
- **Premere la sega attraverso il pezzo in lavorazione. Non tirare la sega attraverso il pezzo in lavorazione.** Per eseguire un taglio sollevare la testa della sega, tirarla senza tagliare sopra al pezzo in lavorazione, accendere il motore, premere verso il basso la testa della sega e premere la sega attraverso il pezzo in lavorazione. Il taglio con sollecitazione di trazione ha spesso come conseguenza che la lama di taglio si sollevi dal pezzo in lavorazione e il sottogruppo della lama di taglio si scagli violentemente in direzione dell'operatore.
- **Non portare mai le mani nella linea di taglio prevista, né davanti né dietro la lama di taglio.** Il supporto del pezzo in lavorazione «incrociato», ovvero il sostegno del pezzo in lavorazione con la mano sinistra sul lato destro della lama di taglio e viceversa è molto pericoloso.
- **Per la rimozione di scarti di legno o per altre ragioni non avvicinare mai le mani, su entrambi i lati della lama di taglio, più vicino di 100 mm (4 pollici) dietro alla copertura di protezione mentre la lama di taglio ruota.** L'immediata vicinanza della lama di taglio rotante non è eventualmente riconoscibile e può causare lesioni gravi.
- **Prima del taglio controllare il pezzo in lavorazione. Se il pezzo in lavorazione è arcuato oppure curvo, fissarlo con la superficie arcuata verso l'esterno in direzione della battuta di guida.** Assicurarsi sempre che lungo la linea di taglio non vi sia alcuna fessura tra pezzo in lavorazione, battuta di guida e banco. Pezzi in lavorazione arcuati o curvi possono ruotare o scivolare causando il bloccaggio della lama di taglio durante il taglio. Per questa ragione non devono trovarsi chiodi o altri corpi estranei nel pezzo in lavorazione.

- **Non utilizzare la sega fino a quando non sono stati rimossi dal banco tutti gli utensili, i legni e gli scarti, ad eccezione del pezzo in lavorazione.** Resti piccoli, pezzi di legno sciolti o altri oggetti possono essere scagliati via ad alta velocità in caso di contatto con la lama di taglio rotante.
- **Tagliare sempre solo un pezzo in lavorazione alla volta. Pezzi in lavorazione impilati l'uno sull'altro non possono essere bloccati o fissati adeguatamente e durante il taglio possono scivolare oppure causare il bloccaggio della lama di taglio.**
- **Prima dell'impiego assicurarsi che la sega per tagli obliqui sia montata e posizionata su una superficie di lavoro piana e resistente.** Una superficie di lavoro piana e resistente riduce il rischio di instabilità della sega per tagli obliqui.
- **Pianificare il lavoro. Se l'angolo obliquo viene modificato assicurarsi sempre che la battuta di guida regolabile sia regolata correttamente per supportare il pezzo in lavorazione e che la stessa non blocchi la lama di taglio o il dispositivo di protezione.** Muovere la lama di taglio, senza accendere l'utensile su «ON (INS.)» e senza un pezzo in lavorazione sul banco, tramite un taglio completamente simulato per assicurarsi che non vi sia alcun bloccaggio o pericolo che venga toccata la battuta di guida.
- **Per pezzi in lavorazione più larghi o più lunghi del banco provvedere ad un supporto adatto, ad esempio prolunghe del banco, cavalletti per segare, ecc.** Pezzi in lavorazione che sono più lunghi o più larghi del banco della sega per tagli obliqui possono ribaltarsi in caso di sostegno non corretto. Se il pezzo di legno o il pezzo in lavorazione staccato si ribalta può sollevare il dispositivo di protezione inferiore oppure può essere scagliato via tramite la lama di taglio rotante.
- **Non utilizzare alcuna persona come sostituzione per prolunghe del banco ovvero come supporto supplementare.** Un supporto insufficiente del pezzo in lavorazione può causare il bloccaggio o lo scivolamento della lama di taglio o del pezzo in lavorazione durante la procedura di taglio cosicché l'operatore e l'aiutante vengano tirati nella lama di taglio rotante.
- **Il pezzo staccato non deve essere bloccato o premuto in altro modo contro la lama di taglio rotante.** Se non vi è più spazio a disposizione, ad es. a causa di una guida longitudinale, il pezzo di legno staccato si potrebbe incastrare sulla lama di taglio e venire scagliato via violentemente.
- **Utilizzare sempre morsetti a vite o dispositivi che siano concepiti per il supporto corretto di aste o tubi.** Le aste tendono a rotolare via durante il taglio, per cui la lama di taglio «si attacca saldamente» strappando in avanti il pezzo in lavorazione e la mano nella lama di taglio stessa.
- **Lasciare raggiungere alla lama di taglio il numero di giri massimo prima di portarla a contatto con il pezzo in lavorazione.** In questo modo viene ridotto il rischio che il pezzo in lavorazione venga scagliato via.
- **Se il pezzo in lavorazione o la lama di taglio vengono bloccati spegnere la sega per tagli obliqui. Attendere fino a quando tutte le parti mobili sono completamente ferme, togliere la spina dalla presa di corrente e/o rimuovere il pacchetto batterie ricaricabili.** Poi è possibile rimuovere il blocco. Il proseguimento della procedura di taglio con pezzo in lavorazione bloccato può causare la perdita di controllo e danni alla sega per tagli obliqui.
- **Quando il taglio è terminato rilasciare l'interruttore. Tenere la testa della sega rivolta verso il basso ed attendere fino a quando la lama di taglio è ferma prima di rimuovere il pezzo di legno staccato.** Avvicinare la mano in prossimità della sega di taglio rotante è molto pericoloso.
- **Tenere saldamente l'impugnatura nel caso si voglia effettuare un taglio incompleto oppure rilasciare l'interruttore prima che la testa della sega sia completamente nella posizione inferiore.** L'azione frenante della sega può causare un abbassamento improvviso della testa della sega; questo rappresenta un rischio di lesioni.

Ulteriori avvertenze di pericolo

- Non utilizzare l'apparecchio per il taglio di materiali che non sono consigliati dal produttore.
- Mettere in funzione l'apparecchio solamente se i dispositivi di protezione sono montati e funzionanti e gli stessi si trovano in un perfetto stato di manutenzione.



- Selezionare la lama di taglio corretta per il materiale da tagliare.
 - Prestare attenzione affinché la lama di taglio sia affilata e regolata correttamente.
 - Assicurarsi che la lama di taglio ruoti nella giusta direzione.
 - UTILIZZARE ESCLUSIVAMENTE LAME DI TAGLIO PER TAGLI TRASVERSALI** che sono consigliate per l'impiego con seghe per tagli obliqui. Non utilizzare lame di taglio con punte in metallo duro il cui angolo mordente è superiore a 7 gradi. Non utilizzare lame di taglio con intagli profondi. Questi possono sporgere, toccare il dispositivo di protezione e di conseguenza causare danni all'apparecchio e/o lesioni gravi.
 - Non cercare in nessun caso di frenare velocemente l'utensile in movimento premendo un utensile o qualcosa d'altro contro la lama di taglio in quanto in tal modo possono essere causate lesioni gravi.
 - Prima dell'impiego di parti accessorie consultare le istruzioni per l'uso.
 - L'impiego non corretto di accessori può causare danni alle cose.
 - Prima dell'impiego assicurarsi che la lama di taglio sia montata correttamente.
 - Non utilizzare lame con un diametro inferiore o superiore a quello consigliato. I dati relativi alle lame di taglio corrette possono essere rilevati nei dati tecnici. Utilizzare esclusivamente le lame di taglio specificate nelle presenti istruzioni per l'uso in accordo con EN 847-1.
 - Non utilizzare lame di taglio per ACCIAIO RAPIDO.
 - Non utilizzare lame di taglio spaccate o danneggiate.
 - Non utilizzare mole abrasive o mole diamantate.
 - Utilizzare esclusivamente lame di taglio il cui numero di giri indicato è almeno così alto come il numero di giri indicato sulla sega.
 - Non bloccare in nessun caso il ventilatore per arrestare l'albero di azionamento.
 - Non sollevare mai manualmente la protezione lama, ad eccezione se la sega è spenta e la spina di rete è stata staccata. La protezione lama può essere sollevata manualmente quando devono essere sostituite le lame di taglio e se deve essere controllato lo stato della sega.
 - Controllare regolarmente che le fessure di ventilazione del motore siano pulite e libere da trucioli.
- Osservare i seguenti fattori che influiscono sull'esposizione al rumore:
- utilizzare lame di taglio costruite in modo speciale per ridurre il rumore;
 - utilizzare esclusivamente lame di taglio correttamente affilate;
- L'apparecchio deve essere sottoposto regolarmente a manutenzione.
 - In caso di un incidente o di un difetto dell'apparecchio spegnere immediatamente l'apparecchio stesso e staccarlo dalla fonte di corrente.
 - Segnalare il difetto e contrassegnare l'apparecchio in modo adeguato affinché altre persone non utilizzino l'apparecchio difettoso.
 - Segando materiale plastico deve essere evitata la fusione del materiale.
- Impiegare solo accessori originali Würth.**

Dati tecnici

Sega troncatrice e sega per tagli obliqui

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Codice di ordine	0701 343 0	0701 344 0
Potenza nominale assorbita	1 400 W	1 550/1 400 W
Numero di giri a vuoto	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Dimensioni della lama da taglio		
- Diametro esterno	216 mm	216 mm
- Diametro interno	30 mm	30 mm
Angolo obliquo (a sinistra e a destra)	48°	50°
Taglio di sbieco (a sinistra)	48°	48°
Taglio obliquo doppio		
- Taglio di sbieco	45°	45°
- Taglio obliquo	45°	45°



Sega troncatrice e sega per tagli obliqui

Massima potenza di taglio

- Taglio dritto 90°
- Taglio obliquo 45°
- Taglio obliquo 48°
- Taglio di sbieco 45°
- Taglio di sbieco 48°

Peso

Classe di isolamento

KGS 250-60

60 x 250 mm

60 x 170 mm

60 x 160 mm

48 x 250 mm

45 x 250 mm

11,5 kg

□ / II

KGS 270-60 E

60 x 270 mm

60 x 190 mm

60 x 180 mm

48 x 270 mm

45 x 270 mm

15,0 kg

□ / II

Elementi dello strumento

- 1 Interruttore di avvio/arresto
- 2 Impugnatura
- 3 Leva per il bloccaggio dell'impugnatura
- 4 Protezione lama di taglio superiore fissa
- 5 Flangia esterna
- 6 Vite della lama di taglio
- 7 Protezione inferiore lama di taglio
- 8 Lama di taglio
- 9 Bloccaggio battuta di guida scorrevole
- 10 Banco per tagliare fisso
- 11 Piastra intagliata
- 12 Braccio per taglio obliquo
- 13 Bloccaggio taglio obliquo
- 14 Piatto girevole
- 15 Scala
- 16 Guida di battuta
- 17 Fissaggio del pezzo in lavorazione
- 18 Vite di bloccaggio per guida testa della sega
- 19 Gancio di bloccaggio del dispositivo di protezione
- 20 Leva di bloccaggio per angolo di inclinazione
- 21 Scala per angolo di inclinazione
- 22 Fori per montaggio sul banco da lavoro
- 23 Pulsante di bloccaggio per dispositivo di sicurezza per il trasporto
- 24 Aste di guida
- 25 Testa della sega
- 26 Chiave per esagono interno
- 27 Morsetto per cavi
- 28 Cavo di rete
- 29 Rotellina di selezione numero giri (KGS 270-60 E)
- 30 Apertura per lucchetto
- 31 Tasto di esclusione
- 32 Manico

33 Flangia interna

34 Innesto per aspirazione polvere

Uso conforme alle norme

L'apparecchio è destinato a segare pannelli, profili, aste e listelli di legno, plastica o legno-materiali compositi utilizzando lame di taglio adatte. L'apparecchio non è idoneo per segare metalli ferrosi e non ferrosi.




In caso di danni provocati da utilizzo non conforme, ogni responsabilità ricade sull'operatore.



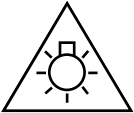

Volume di fornitura

L'imballo contiene:

- 1 Sega troncatrice e sega per tagli obliqui
- 1 Lama di taglio 216 mm
- 1 Chiave per vite ad esagono cavo 4/6 mm
- 1 Dispositivo di bloccaggio del pezzo in lavorazione
- 1 Istruzioni di funzionamento e disegno delle parti singole
- 1 Depliant con indicazioni generali di sicurezza
- Diversa documentazione

Simboli

	Mettere occhiali di protezione.
	Portare protezione per l'udito. L'azione del rumore può causare la perdita dell'udito.
	Mettere una mascherina protettiva contro la polvere

	Punto per trasporto
	Contrassegno CE
	Non guardare nella lampada LED accesa!
	Tenere lontano la mano per almeno 100 mm da ogni lato della lama di taglio.

Montaggio (vedi figura B)

Apertura del dispositivo di sicurezza per il trasporto

Premere un po' verso il basso la testa della sega **25**, estrarre il pulsante di bloccaggio per il dispositivo di sicurezza per il trasporto **23** e muovere verso l'alto la testa della sega.

Montaggio del banco (vedi figura B)

Per garantire un impiego sicuro, l'apparecchio deve essere montato su una base adatta allo scopo (ad es. tavolo di legno, banco da lavoro ecc.). A seconda dello scopo di impiego il montaggio può avvenire stazionario o flessibile.

Durante il montaggio dell'apparecchio prestare attenzione affinché il banco di lavoro abbia una posizione sicura. L'altezza di lavoro consigliata è di 80 cm.

Inserire le viti nel foro **22** e fissare l'apparecchio al banco di lavoro con dadi adatti.

Inserimento/sostituzione della lama da taglio (Figure D, E e F)

- Prima di qualunque intervento sull'elettroutensile estrarre la spina di rete dalla presa.**
- I denti della lama da taglio sono molto affilati e possono causare lesioni. Per l'inserimento e la sostituzione della lama da taglio portare guanti di protezione!**

- Utilizzare esclusivamente lame da taglio il cui numero di giri massimo ammissibile è almeno alto come il numero di giri al minimo dell'apparecchio.**
- Utilizzare esclusivamente lame da taglio benestriate dalla Würth e che corrispondono alla norma EN 847-1.**
- Utilizzare la lama da taglio adatta al materiale.**
- Non devono essere utilizzare lame da taglio HSS.**

Tenere fermo l'albero motore inserendo la chiave per vite ad esagono cavo (6 mm) sull'altro lato dell'albero motore.

Allentare in senso orario la vite della lama di taglio **6** con l'ausilio della seconda chiave per vite ad esagono cavo. Rimuovere la vite della lama di taglio **6** e la flangia esterna **5**.

Azionare la leva per il bloccaggio dell'impugnatura **3** in modo tale che la protezione inferiore della lama di taglio **7** si muova verso l'alto e rimuovere la lama di taglio **8**.

Applicare la lama di taglio **8** sul supporto **35** sulla flangia interna **33**; prestare attenzione affinché le punte dei denti inferiori della lama di taglio siano rivolte verso la battuta di guida.

Applicare di nuovo correttamente la flangia esterna **5**. La flangia esterna **5** deve scattare in posizione.

Bloccare nuovamente l'albero della lama di taglio e serrare saldamente in senso antiorario la vite della lama di taglio **6**.

Messa in funzione

- Osservare la tensione di rete!** La tensione riportata sulla targhetta di identificazione dell'elettroutensile deve corrispondere alla tensione della rete elettrica di alimentazione.
- Prima dell'impiego togliere il dispositivo di sicurezza per il trasporto**

Regolazione della battuta di guida (vedi figura I)

Allentare il bloccaggio per la battuta di guida scorrevole **9**. Spostare la battuta di guida **16** e serrarla di nuovo saldamente.

Nota: La guida di battuta non deve toccare la lama di taglio.

Bloccaggio del pezzo in lavorazione (vedi Figura Q)

Prestare attenzione affinché il pezzo in lavorazione appoggi sempre sul banco per tagliare **10** e sulla guida di battuta **16**.

Utilizzare il fissaggio del pezzo in lavorazione **17** qualora il pezzo in lavorazione fosse curvo oppure storto.

Per la lavorazione di pezzi lunghi utilizzare prolunghe del banco e supporti adatti.

Regolazione dell'angolo obliquo (vedi Figura J)

Allentare il bloccaggio taglio obliquo **13** e premere verso l'alto il braccio per taglio obliquo **12**. Allineare il piatto girevole **14** conformemente alla marcatura sulla scala:

- Rotazione verso **sinistra** = regolazione dell'angolo sul bordo **destro** del piatto girevole
- Rotazione verso **destra** = regolazione dell'angolo sul bordo **sinistro** del piatto girevole

Il bloccaggio dell'angolo obliquo scatta automaticamente in posizione a 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° e 50°. Per valori intermedi serrare il bloccaggio.

Regolazione dell'angolo di inclinazione (vedi Figura N)

Tenere saldamente l'apparecchio per l'impugnatura **2**.

Allentare la leva di bloccaggio **20** ed orientare verso sinistra la testa della sega **25**. Qualora fosse necessario spostare la battuta di guida dell'angolo di inclinazione **44** con la vite.

Regolare l'angolo di inclinazione desiderato sulla scala **21**.

Serrare di nuovo saldamente la leva di bloccaggio **20**.

Avviamento/arresto

Per l'accensione della sega azionare l'interruttore di avvio/arresto **1**, mentre viene tenuta premuta la leva per il bloccaggio dell'impugnatura **3**.

Per lo spegnimento dell'apparecchio rilasciare di nuovo l'interruttore di avvio/arresto **1**. Non vi è alcun bloccaggio per il funzionamento continuo.

Preselezione del numero di giri (KGS 270-60 E) (vedi Figura A)

Ruotare la rotella di regolazione **29** sul valore desiderato. Il numero di giri necessario dipende dalla lama di taglio utilizzata e dal materiale da lavorare:

- numeri di giri alti per materiali morbidi, come ad es. legno.
- numeri di giri bassi per materiali duri, come ad es. legno duro.

Esecuzione del taglio

Tirare la testa della sega **25**, afferrandola sull'impugnatura **2**, nella posizione anteriore.

Premere la leva per il bloccaggio dell'impugnatura **3**, accendere l'apparecchio ed orientare verso il basso la testa della sega nel pezzo in lavorazione.

Spingere la testa della sega con avanzamento uniforme attraverso il pezzo in lavorazione.

Far ritornare di nuovo verso l'alto la testa della sega. Rilasciare nuovamente l'interruttore di avvio/arresto **1** e la leva per il bloccaggio dell'impugnatura **3**.

Regolazioni di base

- **Prima di qualunque intervento sull'elettrotensile estrarre la spina di rete dalla presa.**

L'apparecchio è già stato regolato da parte della fabbrica. Dopo il trasporto oppure in caso di angoli di taglio imprecisi può tuttavia rendersi necessaria una nuova regolazione.

Regolazione delle aste di guida su profondità di taglio costante (vedi Figure G e H)

La lama di taglio dovrebbe avere una profondità di taglio costante per l'intera lunghezza del banco per tagliare e non toccare il banco per tagliare né dietro sull'intaglio della lama di taglio né davanti sul braccio orientabile. Per questa ragione le aste di guida devono procedere esattamente parallele al banco per tagliare quando la testa della sega è premuta completamente verso il basso.

Azionare la leva per il bloccaggio dell'impugnatura **3**.

Muovere verso il basso la testa della sega nella posizione posteriore e misurare la distanza tra il piatto girevole **14** ed il lato inferiore della flangia esterna **5**.

Allentare la vite di bloccaggio **18**.

Tenere premuta la testa della sega e tirarla completamente lungo l'inserito del banco per tagliare **11**.

Misurare ancora una volta la distanza indicata. Entrambi i valori dovrebbero coincidere.

Per la regolazione procedere come segue:

Allentare il controdado di sicurezza **36** nella staffa **38** sotto all'espulsione dei trucioli superiore **34** e regolare la vite **37** a piccoli scatti.

A regolazione avvenuta serrare di nuovo saldamente il controdado di sicurezza **36**.

- **Controllare sempre che, in caso di angoli di taglio di 90° e 45°, la lama di taglio non tocchi il banco per tagliare fisso né dietro sulla fessura di taglio né davanti sul braccio orientabile. Non accendere la sega prima di aver controllato questo.**

Controllo/regolazione dell'angolo tra la lama di taglio e la battuta di guida (vedi Figure J e K)

Allentare il bloccaggio taglio obliquo **13** ruotandolo in senso antiorario.

Muovere la testa della sega verso il basso ed assicurarla in questa posizione con il pulsante di bloccaggio per dispositivo di sicurezza per il trasporto **23**.

Sollevarre il braccio per taglio obliquo **12** ed orientare la testa della sega in modo tale che la stessa scatti in posizione a 0°. Non serrare ancora il bloccaggio taglio obliquo **13**.

Assicurarsi che entrambe le marcature 0° **39** sulla scala **15** siano ora visibili.

Posizionare un calibro angolare **41** contro il lato sinistro della battuta di guida **16** e la lama di taglio **8**.

Non toccare le punte dei denti della lama di taglio con il calibro angolare.

Se l'angolo tra la lama di taglio e la battuta di guida non dovesse essere esattamente di 90°:

Allentare le tre viti **40** e muovere la scala verso sinistra o verso destra fino a quando la lama di taglio si trova esattamente ad angolo retto rispetto alla battuta di guida.

Serrare saldamente il bloccaggio taglio obliquo **13**.

Serrare saldamente le tre viti **40**.

Controllo/regolazione dell'angolo tra la lama di taglio e piatto girevole (vedi Figure L e M)

Assicurarsi che la testa della sega sia regolata su angolo obliquo 0° e sia bloccata in questa posizione.

Allentare la leva di bloccaggio **20** premendola verso il basso.

Premere la testa della sega verso destra per assicurarsi che la stessa si trovi in posizione verticale e serrare saldamente la leva di bloccaggio **20**.

Posizionare un calibro angolare **41** sul piatto girevole **14** e verticalmente contro la lama di taglio **8**.

Non toccare le punte dei denti della lama di taglio con il calibro angolare.

Per la regolazione procedere come segue:

Allentare la leva di bloccaggio **20**.

Avvitare ovvero svitare la vite **43**, con l'ausilio di una chiave per vite ad esagono cavo, per la posizione verticale fino a quando la lama di taglio si trova a 90° rispetto al piatto girevole.

Controllare se la marcatura **46** sulla scala **21** indica 0°.

Qualora l'indicazione non dovesse essere corretta, allentare entrambe le viti **43**, regolare la scala **21** e serrare di nuovo saldamente entrambe le viti.

Controllo/regolazione dell'angolo di inclinazione (vedi Figura N)

L'apparecchio dispone di una vite regolabile per la battuta di guida dell'angolo di inclinazione **44** che può essere regolata su un angolo massimo di 45° o 48°: estratta = 48°, inserita = 45°.

Allentare la leva di bloccaggio **20**.

Muovere verso sinistra la testa della sega nella posizione massima di inclinazione.

Con l'ausilio di un calibro angolare controllare che l'angolo sia esattamente di 45°.

Se necessario, regolare la vite per la battuta di guida dell'angolo di inclinazione **44** avvitando o svitando fino al raggiungimento di 45°.

Si consiglia di tenere la testa della sega durante la regolazione affinché la vite di regolazione venga scaricata e sia possibile girarla più facilmente.

Trasporto

Regolare l'angolo obliquo e l'angolo di inclinazione su 0°.

Azionare il bloccaggio dell'impugnatura **3**.

Muovere verso il basso la testa della sega **25** e premere il pulsante del dispositivo di sicurezza per il trasporto **23**.

Ruotare la lama di taglio nella posizione di arresto e avvitare saldamente la vite di bloccaggio **18**.

Trasportare l'apparecchio afferrandolo o per l'impugnatura **2** oppure con l'ausilio dei manici **32**.

Dispositivo di aspirazione polvere

Polveri e materiali come vernici contenenti piombo, alcuni tipi di legname, minerali e metalli possono essere dannosi per la salute. Il contatto oppure l'inhalazione delle polveri possono causare reazioni allergiche e/o malattie delle vie respiratorie dell'operatore oppure delle persone che si trovano nelle vicinanze. Determinate polveri come polvere da legname di faggio o di quercia sono considerate cancerogene, in modo particolare insieme ad additivi per il trattamento del legname (cromato, protezione per legno). Materiale contenente amianto deve essere lavorato esclusivamente da personale specializzato.

- Provvedere per una buona aerazione del posto di lavoro.
- Si consiglia di portare una mascherina protettiva con classe di filtraggio P2.

Osservare le norme in vigore nel Vostro paese per i materiali da lavorare.

Manutenzione e pulizia

- Prima di qualunque intervento sull'elettrotensile estrarre la spina di rete dalla presa.**
- Per poter garantire buone e sicure operazioni di lavoro, tenere sempre puliti l'elettrotensile e le prese di ventilazione.**

Se nonostante gli accurati procedimenti di produzione e di controllo l'elettrotensile dovesse guastarsi, la riparazione va fatta effettuare da un punto di assistenza Würth master-Service autorizzato.

Per ogni tipo di richiesta o di ordinazione di pezzi di ricambio, è indispensabile comunicare sempre il codice articolo riportato sulla targhetta di fabbricazione dell'elettrotensile.

L'attuale distinta dei pezzi di ricambio del presente elettrotensile può essere consultata sul sito internet «<http://www.wuerth.com/partsmanager>» oppure è possibile richiederla presso la più vicina filiale Würth.

Garanzia

Per questo elettrotensile Würth la garanzia è conforme alle disposizioni di legge vigenti nei singoli Paesi, a partire dalla data di acquisto (faranno fede la fattura o la bolla di consegna). I difetti verificatisi verranno eliminati tramite una fornitura di ricambio oppure provvedendo alle dovute riparazioni.

La garanzia non copre eventuali danni conseguenti ad usura, carico eccessivo od uso improprio del prodotto. Si esclude ogni prestazione di garanzia in caso di danni dovuti a normale usura, a sovraccarico, oppure a trattamento ed impiego inappropriato.

Reclami possono essere riconosciuti esclusivamente se l'apparecchio viene consegnato non smontato ad una filiale Würth, al Vostro rivenditore di fiducia Würth oppure ad un Centro di Assistenza Clienti autorizzato Würth per utensili pneumatici ed elettrotensili.

Smaltimento

Avviare ad un riciclaggio rispettoso dell'ambiente gli imballaggi, gli elettrotensili e gli accessori dismessi.

Non gettare elettrotensili dismessi tra i rifiuti domestici!

Solo per i Paesi della CE:



Conformemente alla direttiva europea 2012/19/UE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche ed all'attuazione del recepimento nel diritto nazionale, gli elettrotensili diventati inservibili devono essere raccolti separatamente ed essere inviati ad una riutilizzazione ecologica.

Informazioni sulla rumorosità e sulla vibrazione

Valori misurati per rumorosità e valori complessivi delle oscillazioni (somma vettoriale in tre direzioni) misurati conformemente alle norme EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L _{PA} (livello di pressione acustica)	92 dB(A)	91 dB(A)
L _{WA} (livello di potenza acustica)	98 dB(A)	102 dB(A)



	KGS 250-60	KGS 270-60 E
K_{WA} (incertezza della misura)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Usare la protezione per l'udito!		
a_h (valore di emissione oscillazione)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (incertezza della misura)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Il livello di vibrazioni indicato nelle presenti istruzioni è stato rilevato seguendo una procedura di misurazione conforme alle norme e può essere utilizzato per confrontare gli elettrotensili. Lo stesso è idoneo anche per una valutazione temporanea della sollecitazione da vibrazioni.

Il livello di vibrazioni indicato rappresenta gli impieghi principali dell'elettrotensile. Qualora l'elettrotensile venisse utilizzato tuttavia per altri impieghi, con accessori differenti oppure con manutenzione insufficiente, il livello di vibrazioni può differire. Questo può aumentare sensibilmente la sollecitazione da vibrazioni per l'intero periodo di tempo operativo.

Per una valutazione precisa della sollecitazione da vibrazioni bisognerebbe considerare anche i tempi in cui l'apparecchio è spento oppure è acceso ma non è utilizzato effettivamente. Questo può ridurre chiaramente la sollecitazione da vibrazioni per l'intero periodo operativo.

Adottare misure di sicurezza supplementari per la protezione dell'operatore dall'effetto delle vibrazioni come p. es.: manutenzione dell'elettrotensile e degli accessori, mani calde, organizzazione dello svolgimento del lavoro.

CE-Dichiarazione di conformità

KGS 250-60

Assumendone la piena responsabilità, dichiariamo che il presente prodotto è conforme alle seguenti normative:

EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015

in base alle prescrizioni delle direttive 2006/42/CE, 2014/30/UE, 2011/65/CE.

Fascicolo tecnico presso:

Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Procuratore -
Responsabile gestione
prodotto

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Procuratore -
Responsabile qualità

KGS 270-60 E

Assumendone la piena responsabilità, dichiariamo che il presente prodotto è conforme alle seguenti normative:

EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013

in base alle prescrizioni delle direttive 2006/42/CE, 2014/30/UE, 2011/65/CE.

Fascicolo tecnico presso:

Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Procuratore -
Responsabile gestione
prodotto

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Procuratore -
Responsabile qualità

Con ogni riserva di modifiche tecniche.

FR

Pour votre sécurité

⚠ AVERTISSEMENT Lire tous les avertissements de sécurité et toutes les instructions. Ne pas suivre les avertissements et instructions peut donner lieu à un choc électrique, un incendie et/ou une blessure sérieuse.

Conserver tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.

Le terme « outil » dans les avertissements fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).



Pour travailler sans risque avec cet appareil, lire intégralement au préalable les instructions de service et les remarques concernant la sécurité.



Consignes de sécurité relatives aux scies à onglet

- ❑ **Les scies à onglet sont prévues pour découper le bois et les produits en bois, elles ne peuvent pas être utilisées avec des disques à tronçonner abrasifs pour la découpe de matériaux comme des barres, des tiges et des goujons, etc.** Les poussières abrasives grippent les pièces mobiles comme la protection inférieure par exemple. Les étincelles provenant des découpes abrasives pourraient brûler le dispositif de protection inférieur, l'insert taraudé ou les autres pièces en plastique.
- ❑ **Utilisez des pièces de serrage pour maintenir la pièce à découper lorsque cela est possible. Si vous soutenez la pièce à découper à la main, vous devez toujours garder votre main éloignée d'au moins 100 mm de part et d'autre de la lame de scie.** N'utilisez pas cette scie pour découper des pièces trop petites pour être fixées de façon sûre ou pour être tenues à la main. Si votre main est placée trop près de la lame de scie, le risque de blessure par contact avec la lame est accru.
- ❑ **La pièce à découper doit être immobile et attachée ou maintenue à la fois contre la garde et le plateau.** En aucune façon vous ne devez amener la pièce à découper sur la lame ni effectuer de découpe à mains nues. Les pièces à découper immobilisées ou mobiles peuvent être projetées à grande vitesse et provoquer des blessures.
- ❑ **Abaissez la scie à travers la pièce à découper. Ne tirez pas la scie sur et à travers la pièce à découper.** Pour effectuer une découpe, soulevez la tête de scie et amenez-la au dessus de la pièce à découper sans couper, démarrez le moteur, abaissez la tête de scie et poussez la scie à travers la pièce à découper. Une découpe « tirante » entraîne la lame de scie à grimper sur la pièce à découper et à violemment projeter l'ensemble de la lame vers l'opérateur.
- ❑ **Ne croisez jamais les mains au dessus de la ligne de découpe prévue, que ce soit devant ou derrière la lame de scie.** Le fait de tenir la pièce à découper les mains croisées ou de la tenir à droite de la lame de scie avec la main gauche ou vice-versa est très dangereux.
- ❑ **Ne dépassez pas la garde avec vos mains de plus de 100 mm des deux côtés de la lame de scie, que ce soit pour retirer les copeaux de bois ou pour toute autre raison, pendant que la lame tourne.** La proximité de la lame de scie en mouvement avec vos mains peut ne pas être évidente et vous exposer à de graves blessures.
- ❑ **Inspectez votre pièce à découper avant la découpe. Si votre pièce à découper est courbée ou déformée, attachez-la, côté extérieur courbe faisant face à la garde.** Assurez-vous toujours qu'il n'y a aucun espace entre la pièce à découper, la garde et le plateau, le long de la ligne de découpe. Les pièces à découper tordues ou déformées peuvent vriller, se soulever et provoquer le grippage de la lame de scie en mouvement pendant la découpe. La pièce à découper doit être exempte de clous ou de corps étrangers.
- ❑ **N'utilisez pas la scie tant que le plateau n'est pas dégagé de tous les outils, chutes de bois, etc., à l'exception de la pièce à découper.** Les petits débris et morceaux de bois ou autres objets entrant en contact avec la lame en mouvement peuvent être projetés à grande vitesse.

- **Ne découpez qu'une seule pièce à la fois. L'empilage de plusieurs pièces à découper ne peut pas être suffisamment attaché ou soutenu et peut donc faire gripper la lame ou se soulever pendant la découpe.**
- **Assurez-vous que la scie à onglet est montée et positionnée de niveau, sur une surface plane et robuste, avant utilisation.** Une surface de niveau et robuste permet de réduire le risque d'instabilité de la scie à onglet.
- **Planifiez votre intervention. Chaque fois que vous modifiez l'angle du biseau ou de l'onglet, assurez-vous que la garde réglable est correctement réglée pour soutenir la pièce à découper et qu'elle ne gênera pas la lame ou le système de protection.** Sans mettre l'outil en marche et sans qu'aucune pièce ne soit sur le plateau, déplacez la lame de scie en simulant une découpe complète pour vous assurer qu'il n'existe aucune gêne et aucun risque de découper la garde.
- **Installez les supports appropriés comme des rallonges de plateau, des chevalets, si la pièce à découper est plus large ou plus longue que le plateau.** Les pièces à découper plus longues ou plus larges que le plateau de la scie à onglet peuvent basculer si elles ne sont pas fermement soutenues. Si la pièce découpée ou à découper bascule, elle peut soulever le couvre-lame inférieur ou être projetée par la lame en mouvement.
- **Ne faites pas appel à une autre personne pour remplacer une rallonge de plateau ou un support supplémentaire.** Un support instable peut entraîner le grippage de la lame ou le soulèvement de la pièce à découper pendant l'opération de sciage et vous entraîner ou la personne qui vous aide vers la lame en mouvement.
- **La pièce découpée ne doit pas être coincée ou exercer une quelconque pression contre la lame de scie en mouvement.** Si elle est confinée, à l'aide de butées en longueur par exemple, la pièce découpée peut se coincer contre la lame et être projetée violemment.
- **Utilisez toujours une pièce de serrage ou un dispositif conçu pour correctement soutenir les pièces rondes comme les tringles ou les tubulures.** Les tringles ont tendance à rouler pendant la découpe, entraînant la lame à « mordre » et à entraîner l'ouvrage et votre main vers la lame.
- **Laissez la lame atteindre sa pleine vitesse avant de faire contact avec la pièce à découper.** Cela permet de réduire le risque de projection de la pièce à découper.
- **Si la pièce à découper ou la lame se coincent, éteignez la scie à onglet. Patientez jusqu'à ce que toutes les pièces mobiles soient arrêtées et débranchez la prise du secteur et/ou retirez le bloc-batterie.** Retirez ensuite le matériau coincé. Le fait de poursuivre la découpe alors que la pièce à découper est coincée peut provoquer une perte de contrôle ou endommager la scie à onglet.
- **Une fois la découpe terminée, relâchez l'interrupteur, maintenez la tête de scie abaissée et patientez jusqu'à ce que la lame s'arrête avant de retirer la pièce découpée.** Il est dangereux d'approcher votre main de la lame alors qu'elle continue à tourner.
- **Maintenez fermement la poignée lorsque vous effectuez une découpe partielle ou lorsque vous relâchez l'interrupteur avant que la tête de scie ne soit complètement abaissée.** Le freinage de la scie peut provoquer l'abaissement soudain de la tête de scie et donc un risque de blessure.

Consignes de sécurité supplémentaires

- N'utilisez pas l'appareil pour couper des matériaux différents de ceux recommandés par le fabricant.
- Ne pas faire fonctionner l'appareil si les carters de protection ne sont pas en place, s'ils ne fonctionnent pas ou ne sont pas maintenus correctement.
- Sélectionnez la lame adéquate pour le matériel à découper.
- Utilisez des lames de scie correctement affûtées et réglées.
- S'assurer que la lame tourne dans le sens correct.
- N'UTILISEZ QUE DES LAMES DE SCIE POUR DÉCOUPE TRANSVERSALE recommandées pour les scies à onglet. N'utilisez pas de lames à pointes en carbure dont l'angle d'attaque dépasse 7°. N'utilisez pas de lames à gorges profondes. Elles peuvent dévier et entrer en contact avec le couvre-lame et provoquer l'endommagement de la machine et/ou de graves blessures.
- Ne pas essayer d'arrêter rapidement le mouvement de la machine en appuyant un outil ou un autre objet contre la lame ; de graves accidents peuvent se produire.



- Consultez le manuel d'instructions avant l'utilisation de tout accessoire.
 - Le mauvais usage d'un accessoire peut provoquer des dommages.
 - Avant l'utilisation, assurez-vous que la lame est correctement fixée.
 - N'utilisez pas de lames de diamètres plus élevés ou plus faibles que ceux recommandés. Pour connaître le bon type de lame à utiliser, consultez les caractéristiques techniques. N'utilisez que les lames indiquées dans ce manuel, conformes à la norme EN 847-1.
 - N'utilisez pas de lames pour ACIER RAPIDE.
 - N'utilisez pas de lames endommagées ou cassées.
 - N'utilisez pas de disques abrasifs ou de disques en diamant.
 - N'utilisez que des lames de scie pour lesquelles la vitesse indiquée est au moins égale à la vitesse indiquée sur la scie.
 - Ne bloquez jamais le ventilateur pour arrêter l'arbre moteur.
 - Ne relevez jamais le couvre-lame à la main tant que la scie n'a pas été éteinte et que la fiche de secteur n'a pas été retirée. Le couvre-lame peut être soulevé à la main pour installer ou retirer les lames de scie ou pour inspecter la scie.
 - Contrôlez régulièrement si les orifices de ventilation du moteur sont propres et exempts de copeaux.
- Respectez les facteurs suivants spécifiques à l'exposition au bruit :
- utilisez des lames de scie spécialement conçues, atténuant les émissions sonores ;
 - n'utilisez que des lames de scie correctement affûtées ;
- L'appareil doit être régulièrement entretenue.
 - Dans le cas d'un accident ou d'une erreur d'appareil, arrêtez l'appareil immédiatement et déconnectez-le de la source de courant.
 - Signalez l'erreur et marquez l'appareil de façon appropriée pour prévenir l'utilisation de l'appareil défectueux par une autre personne.
 - Lors du sciage de matières plastiques, évitez la fusion du matériau.
 - N'utiliser que des accessoires d'origine Würth.**

Caractéristiques techniques

Scie à onglets	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Numéro de l'article	0701 343 0	0701 344 0
Puissance nominale absorbée	1 400 W	1 550/1 400 W
Vitesse à vide	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Dimension de la lame de scie		
- Diamètre extérieur	216 mm	216 mm
- Diamètre intérieur	30 mm	30 mm
Onglet (gauche et droit)	48°	50°
Coupe en biais (gauche)	48°	48°
Coupe d'onglet double		
- Coupe en biais	45°	45°
- Coupe à onglet	45°	45°
Puissance maximale		
- Coupe droite 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Coupe à onglet 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Coupe à onglet 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Coupe en biais 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Coupe en biais 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Poids	11,5 kg	15,0 kg
Classe de protection	□ / II	□ / II

Éléments de l'appareil

- 1 Interrupteur Marche/Arrêt
- 2 Poignée
- 3 Levier de blocage de la poignée
- 4 Protecteur supérieur fixe de la lame
- 5 Flasque externe
- 6 Vis de la lame
- 7 Protecteur inférieur de la lame
- 8 Lame
- 9 Blocage butée coulissante
- 10 Table de sciage fixe
- 11 Plaque fendue
- 12 Bras d'onglet
- 13 Verrou d'onglet
- 14 Plateau giratoire
- 15 Échelle graduée
- 16 Butée
- 17 Pince de la pièce à travailler
- 18 Vis de verrouillage du guidage de la tête de scie
- 19 Crochet de blocage du dispositif de protection
- 20 Levier de blocage de l'angle d'inclinaison
- 21 Échelle graduée pour l'angle d'inclinaison
- 22 Alésages pour le montage sur un établi
- 23 Bouton de blocage de la protection de transport
- 24 Barres de guidage
- 25 Tête de scie
- 26 Clé mâle pour vis à six pans creux
- 27 Serre-câble
- 28 Câble secteur
- 29 Molette de présélection de la vitesse (KGS 270-60 E)
- 30 Orifice pour cadenas
- 31 Touche de dérogation
- 32 Poignée de transport
- 33 Flasque interne
- 34 Tube d'aspiration des poussières

Utilisation conforme

L'appareil est conçu pour scier des panneaux de lambris, des profilés, des lattes et des listeaux en bois, matières plastiques ou composites en utilisant des lames de scie appropriées. L'appareil n'est pas approprié pour scier du fer ou des métaux non ferreux.






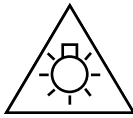

L'utilisateur assume toute responsabilité pour les dommages dus à une utilisation non conforme à la conception de l'appareil.

Contenu de la livraison

L'emballage comprend :

- 1 scie à onglets
- 1 lame de scie 216 mm
- 1 clé mâle pour vis à six pans creux 4/6 mm
- 1 dispositif de serrage de la pièce
- 1 notice d'utilisation et dessin de pièce détachées
- 1 brochure avec des instructions générales de sécurité
- documentation diverse

Symboles

	Portez des lunettes de protection.
	Porter une protection acoustique. Une forte exposition au bruit peut provoquer une perte d'audition.
	Portez un masque anti-poussières.
	Point de support
	Marquage CE
	Ne regardez pas dans la lampe LED allumée !
	Maintenir votre main d'au moins 100 mm éloignée de chaque côté de la lame.

Montage (voir figure B)

Desserrer le dispositif de protection de transport

Pousser la tête de scie **25** légèrement vers le bas, retirer le bouton de blocage du dispositif de protection pour le transport **23** et pousser la tête de scie vers le haut.

Montage sur une table (voir figure B)

Afin d'assurer un maniement en toute sécurité, la machine doit être montée sur un support approprié à cet effet (table en bois, établi, etc.). Suivant le travail à effectuer, le montage peut être fixe ou amovible.

Lors du montage de l'appareil, veiller à ce que la table de travail soit dans une position stable et équilibrée. Une hauteur de travail de 80 cm est recommandée.

Enfoncer les vis dans l'alésage **22** et fixer la machine à la table à l'aide d'écrous appropriés.

Montage/remplacement de la lame de scie (figures D, E et F)

- Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirer la fiche de la prise de courant.
- Les dents de la lame de scie sont très tranchantes et peuvent causer des blessures. Porter des gants de protection lors du montage et du changement de la lame de scie !
- N'utiliser que des lames de scie dont la vitesse de rotation admissible est au moins égale à la vitesse de rotation en marche à vide de la machine.
- N'utiliser que des lames de scie qui sont autorisées par Würth et qui correspondent à la norme EN 847-1.
- Utiliser la lame de scie appropriée au matériau travaillé.
- Ne pas utiliser de lames de scie HSS.

Tenir l'arbre moteur en enfonçant la clé mâle pour vis à six pans (6 mm) sur l'autre côté de l'arbre moteur.

Desserrez la vis de la lame de scie **6**, à l'aide de la deuxième clé pour vis à six pans creux dans le sens des aiguilles d'une montre. Retirer la vis de la lame de scie **6** ainsi que le flasque externe **5**.

Actionner le levier de blocage de la poignée **3** de sorte à ce que le protecteur inférieur de la lame **7** se déplace vers le haut et retirer la lame de scie **8**.

Placer la lame de scie **8** sur le positionneur **35** se trouvant sur le flasque interne **33** ; veiller à ce que les pointes des dents de la lame de scie soient dirigées vers la butée.

Monter à nouveau le flasque externe **5** correctement. Le flasque externe **5** doit s'encliqueter.

Bloquer à nouveau l'arbre de la lame de scie et serrer la vis de la lame de scie **6** dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

Mise en service

- Tenir compte de la tension du réseau ! La tension de la source de courant doit correspondre aux indications se trouvant sur la plaque signalétique de l'outil électroportatif.
- Avant l'utilisation, desserrer le blocage de transport.

Réglage de la butée (voir figure I)

Desserrez le blocage de la butée coulissante **9**. Déplacer la butée **16** et la bloquer à nouveau.

Note : Le rail de butée ne doit pas toucher la lame de scie.

Bien fixer la pièce à travailler (voir figure Q)

Veiller à ce que la pièce repose bien sur la table de sciage **10** et contre le rail de butée **16**.

Utiliser la pince de la pièce à travailler **17** si la pièce à travailler est tordue ou gauchie.

Utiliser des rallonges de tables et des supports appropriés pour travailler des pièces longues.

Réglage de l'angle d'onglet (voir figure J)

Desserrez le verrou d'onglet **13** et pousser le bras d'onglet **12** vers le haut. Aligner la table pivotante **14** conformément au marquage sur l'échelle graduée :

- Rotation vers la **gauche** = réglage de l'angle sur **bord de table** droit
- Rotation vers la **droite** = réglage de l'angle sur **bord de table** gauche

Le verrou d'onglets se clipse automatiquement à 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° et 50°. Pour les valeurs intermédiaires, serrer le verrou.

Ajuster l'angle d'inclinaison (voir figure N)

Tenir l'appareil par la poignée **2**.

Desserrer le levier de blocage **20** et pivoter la tête de scie **25** vers la gauche. Si nécessaire, changer la butée de l'angle d'inclinaison **44** à l'aide de la vis.

Régler l'angle d'inclinaison souhaité sur l'échelle graduée **21**.

Resserrer le levier de blocage **20**.

Mise en marche/arrêt

Pour mettre la scie en marche, appuyer sur l'interrupteur Marche/Arrêt **1** et, en même temps, maintenir appuyé le levier de blocage de la poignée **3**.

Pour arrêter l'appareil, relâcher l'interrupteur Marche/Arrêt **1**. Il n'y a pas de verrou pour l'utilisation permanente.

Présélection de la vitesse de rotation (KGS 270-60 E) (voir figure A)

Positionner la molette de réglage **29** sur la valeur souhaitée. La vitesse de rotation nécessaire dépend de la lame de scie utilisée et du matériau à travailler :

- vitesses élevées pour les matériaux tendres, tels que le bois p. ex.
- vitesses faibles pour les matériaux durs, tels que le bois dur p. ex.

Effectuer la coupe

Tirer la tête de scie **25** sur la poignée **2** dans la position avant.

Appuyer sur le levier de blocage de la poignée **3**, mettre en marche l'appareil et faire basculer la tête de scie vers le bas en direction de la pièce.

Pousser la tête de scie à travers la pièce en appliquant une vitesse d'avance régulière.

Débloquer la tête de scie vers le haut. Relâcher l'interrupteur Marche/Arrêt **1** et le levier de blocage de la poignée **3**.

Configurations de base

- **Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirer la fiche de la prise de courant.**

L'appareil a été réglé en usine. Cependant, après le transport, ou par des angles de coupe imprécis, il peut être nécessaire de réajuster l'appareil.

Réglage des barres de guidage sur profondeur de coupe constante (voir figures G et H)

La profondeur de coupe de la lame de scie doit être constante sur la longueur entière de la table de sciage et ne doit toucher la table de scie fixe ni à l'arrière sur la fente de la lame de scie ni à l'avant sur le bras orientable. Les barres de guidage doivent donc être exactement parallèles à la table de sciage, si la tête de scie est entièrement poussée vers le bas.

Actionner le levier de blocage de la poignée **3**.

Pousser la tête de scie vers le bas en position arrière et mesurer l'écart entre la table pivotante **14** et la face inférieure du flasque externe **5**.

Desserrer la vis de verrouillage **18**.

Maintenir la tête de scie appuyée et la tirer complètement le long de la rainure de la table de sciage **11**.

Mesurer à nouveau l'écart indiqué. Les deux valeurs doivent coïncider.

Pour l'ajustage, procéder de la manière suivante :

Desserrer l'écrou de blocage **36** dans l'étrier **38** en dessous du dispositif d'éjection des copeaux **34** et resserrer la vis **37** en petites étapes.

Une fois l'ajustage terminé, resserrer l'écrou de blocage **36**.

- **Par des angles de coupe de 90° et de 45°, s'assurer que la lame de scie ne touche pas la table de sciage ni à l'arrière sur la fente ni à l'avant sur le bras orientable. Ne pas mettre en marche la scie avant d'avoir effectué ce contrôle.**

Contrôler/ajuster l'angle entre la lame de scie et la butée (voir figures J et K)

Desserrer le verrou d'onglet **13** en le tournant dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

Pousser la tête de scie vers le bas et la bloquer dans cette position à l'aide du bouton de blocage du dispositif de protection de transport **23**.

Tirer le bras d'onglet **12** vers le haut et pivoter la tête de scie de sorte à ce qu'elle s'encliquette à 0°. Ne pas encore serrer le verrou d'onglet **13**.

S'assurer que les deux marquages 0° **39** sur l'échelle graduée **15** sont à peine visibles.

Placer un gabarit d'angle **41** contre le côté gauche de la butée **16** et la lame de scie **8**.

Ne pas toucher les pointes des dents de la lame de scie avec le gabarit d'angle.

Au cas où l'angle entre la lame de scie et la butée ne serait pas exactement de 90° :

Desserrer les trois vis **40** et bouger l'échelle graduée vers la gauche ou vers la droite jusqu'à ce que la lame de scie se trouve exactement en angle droit par rapport à la butée.

Ne pas encore serrer le verrou d'onglet **13**.

Serrer les trois vis **40**.

Contrôler/ajuster l'angle entre la lame de scie et la table pivotante (voir figures L et M)

S'assurer que la tête de scie est réglée sur un angle d'onglet de 0° et bloquée dans cette position.

Desserrer le levier de blocage **20** en le poussant vers le bas.

Appuyer la tête de scie vers la droite pour s'assurer qu'elle se trouve en position verticale et serrer le levier de blocage **20**.

Placer un gabarit d'angle **41** sur la table pivotante **14** et verticalement contre la lame de scie **8**.

Ne pas toucher les pointes des dents de la lame de scie avec le gabarit d'angle.

Pour l'ajustage, procéder de la manière suivante :

Desserrer le levier de blocage **20**.

Serrer ou desserrer la vis **43** à l'aide d'une clé pour vis à six pans creux pour la position verticale jusqu'à ce que la lame de scie se trouve à 90° par rapport à la table pivotante.

Vérifier que le marquage **46** sur l'échelle graduée **21** est sur 0°.

Si l'indication n'est pas correcte, desserrer les deux vis **43** ajuster l'échelle graduée **21** et resserrer les deux vis.

Contrôle/ajustage des angles d'inclinaison (voir figure N)

L'appareil dispose d'une vis de réglage de l'angle d'inclinaison **44** qui peut être réglée sur un angle maximal de 45° ou 48° : sorti = 48°, rentré = 45°

Desserrer le levier de blocage **20**.

Pousser la tête de scie vers la gauche dans sa position d'inclinaison maximale.

À l'aide d'un rapporteur, s'assurer que l'angle est exactement de 45°.

Si nécessaire, ajuster la vis de réglage de l'inclinaison **44** en la serrant ou la desserrant jusqu'à ce que 45° soit atteint.

Il est recommandé de tenir la tête de scie lors de l'ajustage pour décharger la vis de réglage et pour pouvoir la tourner plus aisément.

Transport

Régler l'angle d'onglet et l'angle d'inclinaison sur 0°.

Actionner le blocage de la poignée **3**.

Pousser la tête de scie **25** vers le bas et appuyer sur le bouton du dispositif de protection de transport **23**.

Tourner la lame de scie pour la mettre en position de repos et serrer la vis de verrouillage **18**.

Porter l'appareil par la poignée **2** ou à l'aide des sangles de transport **32**.

Aspiration des poussières

Les poussières de matériaux tels que les peintures contenant du plomb, certains bois, minéraux ou métaux, peuvent être nuisibles à la santé. Entrer en contact avec ou aspirer les poussières peut entraîner des réactions allergiques et/ou des maladies respiratoires auprès de l'utilisateur ou de personnes se trouvant à proximité.

Certaines poussières telles que les poussières de chêne ou de hêtre sont considérées comme cancérigènes, surtout en association avec des additifs pour le traitement du bois (chromate, lazure). Les matériaux contenant de l'amiante ne doivent être travaillés que par des personnes qualifiées.

- Veiller à bien aérer la zone de travail.
- Il est recommandé de porter un masque respiratoire avec un niveau de filtration de classe P2.

Respecter les règlements spécifiques aux matériaux à traiter en vigueur dans votre pays.

Nettoyage et entretien

- Avant d'effectuer des travaux sur l'outil électroportatif, retirer la fiche de la prise de courant.**
- Veiller à ce que l'outil électroportatif ainsi que les fentes de ventilation soient toujours propres afin d'obtenir un travail impeccable et sûr.**

Pour la France, si vous avez une machine à faire réparer, vous pouvez contacter le Master Service Würth France en appelant au numéro vert : **0800 505 967** (appel gratuit depuis un poste fixe).

Pour toute demande de renseignement ou commande de pièces de rechange, nous préciser impérativement le numéro d'article de l'outil électroportatif indiqué sur la plaque signalétique.

La liste actuelle des pièces de rechange de cet outil électroportatif peut être consultée sous « <http://www.wuerth.com/partsmanager> » ou demandée auprès de la succursale Würth la plus proche.

Garantie légale

Cet outil électroportatif Würth est légalement garanti, à partir de la date d'achat, conformément aux dispositions légales/nationales (contre preuve d'achat, facture ou bordereau de livraison). Une livraison de remplacement ou une réparation est assurée en cas de dommages sur l'appareil.

Les dommages résultant d'une usure naturelle, surcharge ou utilisation non conforme ne sont pas couverts par la garantie.

Les réclamations ne peuvent être reconnues que si l'appareil est rendu non démonté à une succursale Würth, à votre vendeur Würth ou que vous le transmettez à un service après-vente autorisé pour outils pneumatiques et électriques Würth.

Élimination des déchets

Les outils électriques, ainsi que leurs accessoires et emballages, doivent pouvoir suivre chacun une voie de recyclage appropriée.

Ne jetez pas les outils électriques avec les ordures ménagères !

Seulement pour les pays de l'Union Européenne :



Conformément à la directive européenne 2012/19/UE relative aux déchets d'équipements électriques et électroniques et sa mise en vigueur conformément aux législations nationales, les outils électriques dont on ne peut plus se servir doivent être isolés et suivre une voie de recyclage appropriée.

Niveau sonore et vibrations

Valeurs totales du niveau sonore et des vibrations (somme vectorielle des trois directions) déterminées conformément aux normes EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (niveau de pression acoustique)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (niveau d'intensité acoustique)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (incertitude)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Porter une protection acoustique !		
a_h (coefficient d'émissivité des vibrations)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (incertitude)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

L'amplitude d'oscillation indiquée dans ces instructions d'utilisation a été mesurée conformément à un procédé de mesure normalisé et peut être utilisée pour une comparaison d'outils électroportatifs. Elle est également appropriée pour une estimation préliminaire de la sollicitation vibratoire.

L'amplitude d'oscillation représente les utilisations principales de l'outil électrique. Si l'outil électrique est cependant utilisé pour d'autres applications, avec d'autres outils de travail ou avec un entretien non approprié, l'amplitude d'oscillation peut être différente. Ceci peut augmenter considérablement la sollicitation vibratoire pendant toute la durée du travail. Pour une estimation précise de la sollicitation vibratoire, il est recommandé de prendre aussi en considération les espaces de temps pendant lesquels l'appareil est éteint ou en fonctionnement, mais pas vraiment utilisé. Ceci peut réduire considérablement la sollicitation vibratoire pendant toute la durée du travail.

Déterminer des mesures de protection supplémentaires pour protéger l'utilisateur des effets de vibrations, telles que par exemple : Entretien de l'outil électrique et des outils de travail, maintenir les mains chaudes, organisation des opérations de travail.



CE-Déclaration de conformité

KGS 250-60

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est en conformité avec les normes suivantes :
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015
conformément aux règlements des directives 2006/42/CE, 2014/30/UE, 2011/65/CE.

Dossier technique auprès de :
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Fondé de pouvoir -
Responsable de gestion
de produits

Künzelsau : 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Fondé de pouvoir -
responsable qualité

KGS 270-60 E

Nous déclarons sous notre propre responsabilité que ce produit est en conformité avec les normes suivantes :
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013
conformément aux règlements des directives 2006/42/CE, 2014/30/UE, 2011/65/CE.

Dossier technique auprès de :
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Fondé de pouvoir -
Responsable de gestion
de produits

Künzelsau : 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Fondé de pouvoir -
responsable qualité

Sous réserve de modifications.

ES

Para su seguridad

⚠ ADVERTENCIA Lea íntegramente estas advertencias de peligro e instrucciones. En caso de no atenerse a las advertencias de peligro e instrucciones siguientes, ello puede ocasionar una descarga eléctrica, un incendio y/o lesión grave.

Guardar todas las advertencias de peligro e instrucciones para futuras consultas.

El término herramienta eléctrica empleado en las siguientes advertencias de peligro se refiere a herramientas eléctricas de conexión a la red (con cable de red) y a herramientas eléctricas accionadas por acumulador (o sea, sin cable de red).



Solamente puede trabajar sin peligro con el aparato si lee íntegramente las instrucciones de manejo y las indicaciones de seguridad, ateniéndose estrictamente a las recomendaciones allí comprendidas.



Instrucciones de seguridad para ingletadoras

- Las ingletadoras han sido diseñadas para serrar madera y productos afines a la madera y no se deben utilizar con discos tronadores abrasivos para cortar materiales férricos como barras, varillas, pernos, etc.** El polvo abrasivo hace que se atasquen las piezas móviles, como la protección inferior del disco. Las chispas producidas al tronar pueden llegar a marcar e incrustarse en el dispositivo de protección inferior, el inserto de la ranura de corte y demás piezas de plástico.
- Siempre que sea posible utilice unas mordazas para sujetar la pieza de trabajo. Si sostiene la pieza de trabajo con la mano, deberá mantener una separación mínima de 100 mm (4 pulgadas) respecto a cada cara del disco de sierra.** No use la sierra para cortar piezas de un tamaño tan pequeño que no sea posible sujetarla de forma segura con la mano o por otros medios. El riesgo de lesión es mayor si su mano se encuentra demasiado cerca del disco de sierra.
- La pieza de trabajo deberá quedar firmemente sujeta o apoyarse contra el tope o la mesa.** No aproxime la pieza de trabajo al disco de sierra ni trate de cortarla "a pulso" en ningún caso. Las piezas de trabajo sin fijar o que puedan moverse pueden salir despedidas a alta velocidad y causar lesiones.
- Realice el corte empujando la sierra contra la pieza de trabajo. No realice el corte tirando hacia Ud. de la sierra.** Para efectuar un corte, alce el cabezal de serrar por encima de la pieza de trabajo, sin llegar a tocarla, arranque el motor, presione hacia abajo el cabezal de serrar y empuje la sierra a través de la pieza de trabajo. Al cortar a tracción puede que el disco de sierra alcance a trepar por encima de la pieza de trabajo y empuje bruscamente la unidad de corte en dirección al usuario.
- Jamás coloque sus manos sobre la línea de corte prevista, ni delante ni detrás del disco de sierra.** La sujeción "con el brazo cruzado" de la pieza de trabajo, o sea, la sujeción de la pieza de trabajo con la mano izquierda por el lado derecho del disco de sierra, y viceversa, es muy peligrosa.
- Si desea retirar restos de madera, etc. no aproxime sus manos detrás de la cubierta de protección, tanto por un lado como por el otro, a más de 100 mm (4 pulgadas) del disco de sierra en funcionamiento.** Puede que no llegue a apreciar lo cerca que se encuentra del disco de sierra en funcionamiento y llegue a lesionarse gravemente.
- Inspeccione la pieza de trabajo antes de cortarla. Si la pieza de trabajo está curvada o torcida sujétela de manera que la cara exterior curvada asiente contra el tope.** Asegúrese siempre que a lo largo de la línea de corte no quede ninguna rendija entre la pieza de trabajo, el tope y la mesa. Las piezas de trabajo curvadas o torcidas se pueden girar o desplazar y hacer que se atasque el disco de sierra en funcionamiento. En la pieza de trabajo no se deberán encontrar clavos ni demás cuerpos extraños.

- **No utilice la sierra hasta haber despedido de la mesa todas las herramientas, maderas, desperdicios, etc., a excepción de la pieza de trabajo.** Los residuos pequeños, piezas de madera sueltas y demás objetos pueden salir despedidos a alta velocidad si alcanzan a tocar el disco de sierra en rotación.
- **Siempre sierre una sola pieza de trabajo a la vez. Las piezas de trabajo apiladas no se pueden sujetar correctamente y se pueden mover al realizar el corte o trabar el disco de sierra.**
- **Antes de usarla, asegúrese de que la ingletadora esté fijada o colocada sobre una superficie plana y firme.** Una superficie plana y firme ayuda a que la ingletadora mantenga una posición estable.
- **Planifique su trabajo. Si modifica el ángulo de inglete asegúrese siempre de que el tope ajustable esté posicionado correctamente para soportar la pieza de trabajo y que el mismo no bloquee el disco de sierra ni el dispositivo de protección.** Simule la realización de un corte completo desplazando el disco de sierra, sin conectar a "ON (ENCENDIDO)" la herramienta y sin tener colocada la pieza de trabajo sobre la mesa, con el fin de asegurar que no existan bloqueos ni que interfiera con el tope.
- **Soporte convenientemente, p. ej., con un prolongador de la mesa, caballete para serrar, etc. las piezas de trabajo que sean más largas o más anchas que la mesa.** Las piezas de trabajo más largas o anchas que la mesa de la ingletadora pueden caerse si son soportadas de manera incorrecta. Si la pieza de madera o de trabajo se inclina hacia arriba en el momento de cortarla, puede que ésta haga subir el dispositivo de protección inferior o salir proyectada al tocar el disco de sierra en funcionamiento.
- **No deje que personas asuman la tarea del prolongador de la mesa o de un apoyo adicional.** Si la pieza de trabajo no es soportada convenientemente, puede que al realizar el corte el disco de sierra o la pieza de trabajo se atasquen o desplacen y le arrastren a Ud. o al ayudante en dirección al disco de sierra en rotación.
- **La pieza cortada no deberá bloquearse ni presionarse de modo alguno contra el disco de sierra en funcionamiento.** Si no hay suficiente espacio libre, p. ej., al usar un tope longitudinal, puede que la pieza de madera cortada sea proyectada bruscamente al atascarse en el disco de sierra.
- **Siempre use mordazas de tornillo o dispositivos especialmente diseñados para la debida sujeción de barras y tubos.** Las barras tienden a rodar en dirección opuesta al cortarlas y se pueden "atascar" en el disco de sierra y arrastrar así la pieza de trabajo y su mano contra la misma.
- **Espera a que el disco de sierra alcance las revoluciones máximas antes de aplicarlo contra la pieza de trabajo.** Esto reducirá el riesgo de que salga proyectada bruscamente la pieza de trabajo.
- **Desconecte la ingletadora si la pieza de trabajo o el disco de sierra se bloquean. Espere a que se detengan todas las piezas móviles, saque el enchufe de la toma de corriente, y/o desmonte la batería.** Elimine entonces el bloqueo. Al intentar proseguir el proceso de corte estando atascado el disco en la pieza de trabajo, ello puede hacerle perder el control y dañar la ingletadora.
- **Una vez finalizado el corte suelte el interruptor. Mantenga abajo el cabezal de serrar y espere a que el disco de sierra se haya detenido antes de retirar la pieza de madera cortada.** Es muy peligroso tocar con la mano cerca del disco de sierra en rotación.
- **Sujete firmemente la empuñadura si no desea realizar un corte completo, o si suelta el interruptor antes de que el cabezal de serrar se encuentre del todo en la posición inferior.** El efecto de frenado de la sierra puede provocar que el cabezal de serrar sea atraído repentinamente hacia abajo y podría accidentarse.

Instrucciones de seguridad adicionales

- No use el aparato para cortar materiales distintos de los que el fabricante recomienda.
- Solo use el aparato si los dispositivos protectores están montados, si funcionan correctamente, y si su estado de mantenimiento es impecable.
- Elija el disco de sierra apropiado al material a cortar.



- Observe que el disco de sierra esté bien afilado y correctamente ajustado.
 - Compruebe que el disco de sierra gira en el sentido correcto.
 - USE EXCLUSIVAMENTE DISCOS DE SIERRA PARA CORTE TRANSVERSAL recomendados para ingletadoras. No emplee discos de sierra con cuchillas de metal duro con un ángulo del diente superior a 7 grados. No use discos de sierra con ranuras profundas. Estas se pueden desviar y tocar el dispositivo de protección y provocar daños en la máquina y/o lesiones graves.
 - Jamás intente frenar bruscamente un útil en funcionamiento presionando una herramienta u otro objeto contra el disco de sierra, ya que se podría lesionar gravemente.
 - Antes de usar piezas-accesorio consulte las instrucciones de uso.
 - El uso incorrecto de accesorios puede acarrear daños materiales.
 - Asegúrese antes de su utilización que el disco de sierra está correctamente montado.
 - Nunca use discos de un diámetro menor o mayor al recomendado. En los datos técnicos se indican los discos de sierra apropiadas. Solo use los discos de sierra especificados en este manual que cumplan con la norma EN 847-1.
 - No use discos de sierra de ACERO DE ALTA VELOCIDAD.
 - No utilice discos de sierra fisuradas ni dañadas.
 - No emplee discos de amolar ni discos diamantados.
 - Solamente use discos de sierra cuyas revoluciones máximas admisibles sean como mínimo igual de elevadas que las revoluciones indicadas en la sierra.
 - Jamás bloquee el ventilador para detener el eje motriz.
 - Nunca suba con la mano la protección del disco, a no ser que la sierra esté desconectada y con el enchufe sacado de la red. La protección del disco puede subirse con la mano cuando cambie los discos de sierra o cuando inspeccione el estado de la sierra.
 - Controle con regularidad si están limpias y sin virutas las rejillas de ventilación del motor.
- Tenga en cuenta los siguientes factores que afectan al grado de exposición al ruido:
- Use discos de sierra especialmente diseñados para minimizar el ruido.
 - Solo emplee discos de sierra correctamente afilados.
- La máquina deberá recibir un mantenimiento periódico.
 - Ante un accidente o fallo de la máquina desconéctela inmediatamente y saque el enchufe de la red.
 - Notifique el fallo e identifique de forma apropiada la máquina para evitar que otras personas intenten utilizarla.
 - Al serrar plástico se deberá evitar que éste llegue a fundirse.
 - Solamente utilice accesorios originales Würth.**

Características técnicas

Ingletadora	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Nº de artículo	0701 343 0	0701 344 0
Potencia absorbida nominal	1 400 W	1 550/1 400 W
Revoluciones en vacío	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Dimensiones de la hoja de sierra		
- Diámetro exterior	216 mm	216 mm
- Diámetro interior	30 mm	30 mm
Inglete (izquierda y derecha)	48°	50°
Corte oblicuo (izquierda)	48°	48°
Corte a doble inglete		
- Corte oblicuo	45°	45°
- Corte a inglete	45°	45°



Ingletadora

Tamaño máximo de las piezas

- Corte recto 90°
- Corte a inglete 45°
- Corte a inglete 48°
- Corte oblicuo 45°
- Corte oblicuo 48°

Peso

Clase de protección

KGS 250-60

60 x 250 mm
60 x 170 mm
60 x 160 mm
48 x 250 mm
45 x 250 mm

11,5 kg

□ / II

KGS 270-60 E

60 x 270 mm
60 x 190 mm
60 x 180 mm
48 x 270 mm
45 x 270 mm

15,0 kg

□ / II

Elementos del aparato

- 1 Interruptor de conexión/desconexión
- 2 Empuñadura
- 3 Palanca de bloqueo de la empuñadura
- 4 Protección superior fija del disco de sierra
- 5 Brida exterior
- 6 Tornillo de sujeción del disco de sierra
- 7 Protección inferior de disco de sierra
- 8 Hoja de sierra
- 9 Bloqueo de tope desplazable
- 10 Mesa de corte fija
- 11 Placa ranurada
- 12 Brazo de ingletar
- 13 Bloqueo para inglete
- 14 Plato giratorio
- 15 Escala
- 16 Regleta tope
- 17 Mordaza de apriete de pieza de trabajo
- 18 Tornillo de enclavamiento de la guía del cabezal de serrar
- 19 Gancho de bloqueo de dispositivo de protección
- 20 Palanca de fijación del ángulo de inclinación
- 21 Escala del ángulo de inclinación
- 22 Taladros de sujeción al banco de trabajo
- 23 Botón de enclavamiento del seguro para transporte
- 24 Barras guía
- 25 Cabezal de serrar
- 26 Llave Allen
- 27 Abrazadera de cable
- 28 Cable de red
- 29 Rueda preselección de revoluciones (KGS 270-60 E)
- 30 Abertura para candado
- 31 Botón de anulación
- 32 Asa de transporte

33 Brida interior

34 Boca de aspiración de polvo

Utilización reglamentaria

El aparato ha sido diseñado para cortar paneles, perfiles, tablas y listones de madera, plástico o materiales compuestos de madera con los discos de sierra apropiados. El aparato no es apto para serrar metales férricos y no férricos.




La responsabilidad por daños derivados de una utilización no reglamentaria corre a cargo del usuario.



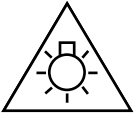

Material suministrado

El embalaje contiene:

- 1 ingletadora
- 1 disco de sierra de 216 mm
- 1 llave allen 4/6 mm
- 1 dispositivo de sujeción de la pieza de trabajo
- 1 instrucciones de uso y dibujo de piezas
- 1 folleto con instrucciones de seguridad generales
- Documentación diversa

Simbología

	Use gafas de protección.
	Utilice unos protectores auditivos. El ruido intenso puede provocar sordera.
	Colóquese una mascarilla antipolvo.

	Punto para transporte
	Símbolo CE
	¡No mire hacia el LED si está encendido!
	Mantenga su mano apartada como mínimo 100 mm de cada lado de la hoja de sierra.

Montaje (ver figura B)

Liberación del seguro para transporte

Presione el cabezal de serrar **25** ligeramente hacia abajo, saque el botón de enclavamiento del seguro de transporte **23** y guíe el cabezal de serrar hacia arriba.

Fijación a la mesa (ver figura B)

Para garantizar un manejo seguro es necesario montar el aparato sobre una base apropiada (p. ej., mesa de madera, banco de trabajo, etc.). Según la aplicación prevista el montaje puede ser estacionario o transitorio.

Al montar el aparato cuidar que la mesa de trabajo tenga una posición estable. La altura de trabajo recomendada es de 80 cm.

Introduzca los tornillos en el taladro **22** y fije el aparato a la mesa de trabajo con las tuercas apropiadas.

Montaje y cambio de la hoja de sierra (Figuras D, E y F)

- Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**
- Los dientes de la hoja de sierra están muy afilados y pueden lesionarle. ¡Póngase guantes de protección al montar y cambiar la hoja de sierra!**
- Solamente use hojas de sierra cuyas revoluciones máximas admisibles sean como mínimo igual de elevadas que las revoluciones en vacío del aparato.**

- Únicamente emplee hojas de sierra homologadas por Würth y que se correspondan con la norma EN 847-1.**
- Utilice la hoja de sierra apropiada al material a serrar.**
- No está permitido usar hojas de sierra HSS (acero de corte rápido).**

Sujete el eje del motor introduciendo la llave allen (6 mm) en su otro extremo.

Afloje en el sentido de las agujas del reloj el tornillo de sujeción del disco de sierra **6** con la segunda llave allen. Retire el tornillo de sujeción del disco de sierra **6** y la brida exterior **5**.

Accione la palanca del bloqueo de la empuñadura **3** de modo que la protección inferior del disco de sierra **7** se mueva hacia arriba, y retire el disco de sierra **8**.

Coloque el disco de sierra **8** en el alojamiento **35** de la brida interior **33** prestando atención a que la punta de los dientes inferiores señalen hacia el tope.

Vuelva a montar correctamente la brida exterior **5**. La brida exterior **5** deberá encastrar.

Vuelva a bloquear el eje del disco de sierra y apriete en sentido contrario a las agujas del reloj el tornillo de sujeción del disco de sierra **6**.

Puesta en marcha

- ¡Observe la tensión de red!** La tensión de alimentación deberá coincidir con las indicaciones en la placa de características de la herramienta eléctrica.
- Antes de su utilización libere primero el seguro para transporte.**

Ajuste del tope (ver figura I)

Afloje el enclavamiento del tope desplazable **9**. Desplace el tope **16** y vuelva a fijarlo.

Observación: La regleta tope no deberá tocar el disco de sierra.

Sujeción de la pieza de trabajo (ver figura Q)

Observe que la pieza de trabajo asiente siempre contra la mesa de corte **10** y contra la regleta tope **16**.

Utilice la mordaza de apriete de la pieza de trabajo **17** si estuviese doblada o torcida la pieza de trabajo.

Use unos prolongadores de la mesa y soportes apropiados si pretende procesar piezas de trabajo largas.

Ajuste del ángulo de inglete (ver figura J)

Aflore el bloqueo para inglete **13** y presione hacia arriba el brazo de ingletar **12**. Haga coincidir la mesa giratoria **14** con la marca en la escala:

- Giro **a izquierdas** = ajuste angular en borde **derecho** de la mesa giratoria
- Giro **a derechas** = ajuste angular en borde **izquierdo** de la mesa giratoria

El enclavamiento automático se realiza en los ángulos 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° y 50°. Para el ajuste de valores intermedios deberá apretarse el botón de bloqueo.

Ajuste del ángulo de inclinación (ver figura N)

Sujete el aparato por la empuñadura **2**.

Aflore la palanca de fijación **20** y gire hacia la izquierda el cabezal de serrar **25**. Si fuese preciso, modifique el tope del ángulo inclinación **44** con el tornillo.

Ajuste el ángulo de inclinación deseado según escala **21**.

Vuelva a apretar el botón de enclavamiento **20**.

Conexión/desconexión

Para conectar la sierra, accione el interruptor de conexión/desconexión **1** al tiempo que mantiene presionada la palanca del bloqueo de la empuñadura **3**.

Para desconectar el aparato, suelte el interruptor de conexión/desconexión **1**. No es posible bloquear el interruptor para un funcionamiento continuo.

Preselección de revoluciones (KGS 270-60 E) (ver figura A)

Gire la rueda de preajuste **29** al valor deseado. Las revoluciones requeridas dependen del disco de sierra utilizado y del material que vaya a cortarse:

- Altas revoluciones en materiales blandos como, p. ej., madera.
- Bajas revoluciones en materiales duros como, p. ej., madera dura.

Ejecución del corte

Lleve a la posición delantera el cabezal de serrar **25** tirando de la empuñadura **2**.

Presione la palanca de bloqueo de la empuñadura **3**, conecte el aparato, y gire hacia abajo el cabezal de serrar contra la pieza de trabajo.

Desplace el cabezal de serrar con avance uniforme a través de la pieza.

Deje que el cabezal de serrar recupere de nuevo su posición superior. Suelte el interruptor de conexión/desconexión **1** y la palanca de bloqueo de la empuñadura **3**.

Ajustes básicos

- **Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**

El aparato viene ajustado ya de fábrica. Después del transporte o si los ángulos de corte son imprecisos puede ser necesario un reajuste.

Ajuste de las barras guía a una profundidad de corte constante (ver figuras G y H)

El disco de sierra deberá tener una profundidad de corte constante en toda la longitud de la mesa de corte y no deberá tocar la mesa fija ni atrás en la ranura del disco de sierra, ni delante en el brazo. Es por tanto necesario que las barras guía estén perfectamente paralelas a la mesa de corte al tener presionado hacia abajo el cabezal de serrar.

Accione la palanca de bloqueo de la empuñadura **3**.

Desplace el cabezal de serrar a la posición posterior inferior y mida la distancia entre la mesa giratoria **14** y la parte inferior de la brida exterior **5**.

Aflore el tornillo de enclavamiento **18**.

Mantenga presionado el cabezal de serrar y sáquelo completamente a lo largo del inserto de la mesa de serrar **11**.

Vuelva a medir la distancia antes indicada. Ambos valores deberán coincidir.

Para realizar el ajuste proceda de la siguiente manera:

Aflore la tuerca de bloqueo **36** del estribo **38** situado debajo del expulsor de virutas **34** y vaya reajustando el tornillo **37** en pequeños saltos.

Vuelva a apretar la tuerca de bloqueo **36** tras el ajuste.

- **Controle siempre si con los ángulos de corte de 90° y 45° el disco de sierra no alcanza a tocar la mesa de corte fija, ni atrás en la ranura de corte, ni delante en el brazo. No conecte la sierra antes de haber controlado esto.**

Control y ajuste del ángulo entre el disco de sierra y el tope (ver figuras J y K)

Afloje el bloqueo para inglete **13** girándolo en sentido contrario a las agujas del reloj.

Presione hacia abajo el cabezal de serrar y asegúrelo en esa posición con el botón del seguro para transporte **23**.

Alce el brazo de ingletar **12** y gire el cabezal de serrar hasta enclavarlo en la posición de 0°. No apriete todavía el bloqueo para inglete **13**.

Asegúrese de que ambas marcas de 0° **39** en la escala **15** apenas sean visibles todavía.

Asiente un calibre de ángulos **41** contra el lado izquierdo del tope **16** y el disco de sierra **8**.

No toque con el calibre de ángulos las puntas del dentedo del disco de sierra.

Si el ángulo entre disco de sierra y tope no fuese exactamente de 90°:

Afloje los tres tornillos **40** y desplace la escala hacia la izquierda o derecha hasta conseguir que el disco de sierra quede perfectamente perpendicular al tope.

Apriete firmemente el bloqueo para inglete **13**.

Apriete firmemente los tres tornillos **40**.

Control y ajuste del ángulo entre el disco de sierra y la mesa giratoria (ver figuras L y M)

Compruebe que el cabezal de serrar se encuentre en la posición de inglete de 0° y que esté bloqueado en esa posición.

Afloje la palanca de fijación **20** presionándola hacia abajo.

Empuje hacia la derecha el cabezal de serrar para garantizar que se encuentra en posición vertical y apriete la palanca de fijación **20**.

Asiente a escuadra un calibre de ángulos **41** contra la mesa giratoria **14** y el disco de sierra **8**.

No toque con el calibre de ángulos las puntas del dentedo del disco de sierra.

Para realizar el ajuste proceda de la siguiente manera:

Afloje la palanca de fijación **20**.

Gire hacia dentro o hacia fuera el tornillo **43** con la llave allen hasta conseguir que el disco de sierra quede a 90° respecto a la mesa giratoria.

Controle si la marca **46** de la escala **21** coincide con 0°.

Si la indicación no es correcta, afloje ambos tornillos **43**, ajuste la escala **21**, y vuelva a apretarlos.

Control y ajuste del ángulo de inclinación (ver figura N)

El aparato dispone de un tornillo ajustable para el tope del ángulo inclinación **44** que permite fijar su posición angular máxima para 45° y para 48°: sacado = 48°, metido = 45°.

Afloje la palanca de fijación **20**.

Gire el cabezal de serrar hacia la izquierda a la posición de inclinación máxima.

Controle con un transportador de ángulos si el ángulo tiene 45° exactos.

Si fuese preciso, enrosque hacia dentro o hacia fuera el tornillo para ajuste de la inclinación **44** hasta obtener 45°.

Se recomienda sostener el cabezal de serrar durante el ajuste para permitir que el tornillo de ajuste gire más fácilmente.

Transporte

Ajuste el ángulo de inglete y el ángulo de inclinación a 0°.

Accione el bloqueo de la empuñadura **3**.

Mueva hacia abajo el cabezal de serrar **25** y presione hacia dentro el botón de enclavamiento del seguro para transporte **23**.

Gire el disco de sierra a la posición de reposo y apriete firmemente el tornillo de enclavamiento **18**.

Transporte el aparato sujetándolo por la empuñadura **2** o por las asas de transporte **32**.

Aspiración de polvo

El polvo de ciertos materiales como, pinturas que contengan plomo, ciertos tipos de madera y algunos minerales y metales, puede ser nocivo para la salud. El contacto y la inspiración de estos polvos pueden provocar en el usuario o en las personas circundantes reacciones alérgicas y/o enfermedades respiratorias. Ciertos polvos como los de roble, encina y haya son considerados como cancerígenos, especialmente en combinación con los aditivos para el tratamiento de la madera (cromatos, conservantes de la madera). Los materiales que contengan amianto solamente deberán ser procesados por especialistas.

- Observe que esté bien ventilado el puesto de trabajo.
- Se recomienda una mascarilla protectora con un filtro de la clase P2.

Observe las prescripciones vigentes en su país sobre los materiales a trabajar.

Mantenimiento y limpieza

- Antes de cualquier manipulación en la herramienta eléctrica, sacar el enchufe de red de la toma de corriente.**
- Mantenga limpia la herramienta eléctrica y las rejillas de refrigeración para trabajar con eficacia y seguridad.**

Si a pesar de los esmerados procesos de fabricación y control, la herramienta eléctrica llegara a averiarse, la reparación deberá encargarse a un servicio técnico Würth master.

Para cualquier consulta o pedido de piezas de repuesto es imprescindible indicar el n.º de artículo que figura en la placa de características de la herramienta eléctrica.

La lista de piezas de repuesto actual de esta herramienta eléctrica puede consultarse en internet bajo "<http://www.wuerth.com/partsmanager>" o solicitarse al establecimiento Würth más cercano.

Garantía

Para esta herramienta eléctrica Würth concedemos una garantía a partir de la fecha de compra (comprobación mediante factura o albarán de entrega) según las disposiciones legales específicas de cada país. Los daños serán subsanados mediante reposición o reparación del aparato, según se estime conveniente.

No quedan cubiertos por la garantía los daños ocasionados por desgaste natural, sobrecarga o manejo inadecuado.

Las reclamaciones solamente podrán tenerse en cuenta si Ud. entrega el aparato, sin desmontar, a un establecimiento Würth, al personal del Servicio Exterior Técnico Würth, o a un servicio técnico oficial para herramientas eléctricas y neumáticas Würth.

Eliminación

Recomendamos que las herramientas eléctricas, accesorios y embalajes sean sometidos a un proceso de recuperación que respete el medio ambiente.

¡No arroje las herramientas eléctricas a la basura!

Sólo para los países de la UE:



Conforme a la Directiva Europea 2012/19/UE sobre aparatos eléctricos y electrónicos inservibles, tras su transposición en ley nacional, deberán acumularse por separado las herramientas eléctricas para ser sometidas a un reciclaje ecológico.

Información sobre ruidos y vibraciones

Nivel total de ruido y vibraciones (suma vectorial de tres direcciones) determinado según EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (nivel de presión sonora)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (nivel de potencia acústica)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (incertidumbre)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
¡Utilice unos protectores auditivos!		
a_h (valor de vibraciones generadas)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (incertidumbre)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

El nivel de vibraciones indicado en estas instrucciones ha sido determinado según el procedimiento de medición estandarizado y puede servir como base de comparación con otras herramientas eléctricas. También es adecuado para estimar provisionalmente la sollicitación experimentada por las vibraciones.

El nivel de vibraciones indicado ha sido determinado para las aplicaciones principales de la herramienta eléctrica. Por ello, el nivel de vibraciones puede ser diferente si la herramienta eléctrica se utiliza para otras aplicaciones, con útiles diferentes, o si el mantenimiento de la misma fuese deficiente. Ello puede suponer un aumento drástico de la sollicitación por vibraciones durante el tiempo total de trabajo.



Para determinar con exactitud la sollicitación experimentada por las vibraciones, es necesario considerar también aquellos tiempos en los que el aparato esté desconectado, o bien, esté en funcionamiento, pero sin ser utilizado realmente. Ello puede suponer una disminución drástica de la sollicitación por vibraciones durante el tiempo total de trabajo.

Fije unas medidas de seguridad adicionales para proteger al usuario de los efectos por vibraciones, como por ejemplo: Mantenimiento de la herramienta eléctrica y de los útiles, conservar calientes las manos, organización de las secuencias de trabajo.

CE-Declaración de conformidad

KGS 250-60

Declaramos bajo nuestra responsabilidad que este producto está en conformidad con las normas siguientes:

EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015
de acuerdo con las regulaciones 2006/42/CE,
2014/30/UE, 2011/65/CE.

Expediente técnico en:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Apoderado -
Director de Product
Management

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Apoderado -
Director de Calidad

KGS 270-60 E

Declaramos bajo nuestra responsabilidad que este producto está en conformidad con las normas siguientes:

EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013
de acuerdo con las regulaciones 2006/42/CE,
2014/30/UE, 2011/65/CE.

Expediente técnico en:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Apoderado -
Director de Product
Management

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Apoderado -
Director de Calidad

Reservado el derecho de modificación.

PT

Para sua segurança

⚠ ATENÇÃO Devem ser lidas todas as indicações de segurança e todas as instruções. O desrespeito das segurança e instruções apresentadas abaixo pode causar choque elétrico, incêndio e/ou graves lesões.

Guarde bem todas as indicações de segurança e instruções para futura referência.

O termo "Ferramenta elétrica" utilizado a seguir nas indicações de advertência, refere-se a ferramentas elétricas operadas com corrente de rede (com cabo de rede) e a ferramentas elétricas operadas com acumulador (sem cabo de rede).



Um trabalho seguro com o aparelho só é possível após ter lido atentamente as instruções de serviço e as indicações de segurança e após observar, rigorosamente, as indicações nelas contidas.



Indicações de segurança para serras de meia esquadria

- **As serras para meia-esquadria são projetadas para serrar madeira e produtos semelhantes a madeira e não devem ser usadas com rebolos de corte para cortar materiais de ferro, tais como barras, hastes, cavilhas, etc.** O pó de lixamento provoca um congestionamento das peças móveis, tais como a proteção inferior da lâmina. Durante o corte, as faíscas podem queimar o dispositivo de proteção inferior, a inserção da lâmina de serra e outras peças plásticas.
- **Sempre que possível, use tornos de bancada para fixar a peça a ser trabalhada. Se a peça a ser trabalhada for fixada com a mão, as mãos devem ser mantidas pelo menos 100 mm (4 polegadas) afastadas de ambos os lados da lâmina de serra.** Esta serra não deve ser usada para cortar peças que sejam pequenas demais para serem fixadas ou seguradas manualmente de forma segura. Se a sua mão estiver muito próxima da lâmina da serra, existe um risco maior de ferimentos devido ao contacto com a lâmina da serra.
- **A peça a ser trabalhada deve estar firme e fixada ou apoiada contra o batente-limite e a mesa.** A peça a ser trabalhada não deve ser conduzida à lâmina de serra nem cortada de modo algum "com as mãos". Peças de trabalho não fixadas ou móveis podem ser atiradas a altas velocidades e causar ferimentos.
- **Pressione a serra por meio da peça de trabalho. Não puxe a serra através da peça de trabalho.** Para fazer um corte, levante a cabeça da serra, puxe-a sobre a peça de trabalho sem cortar, dê partida no motor, pressione a cabeça da serra para baixo e empurre a serra pela peça de trabalho. O corte sob tensão de tração frequentemente faz com que a lâmina da serra se eleve da peça de trabalho e atire o módulo da lâmina de serra em direção ao operador.
- **Nunca coloque as mãos na linha de corte pretendida, nem na frente ou atrás da lâmina de serra.** O apoio "cruzado" da peça de trabalho, ou seja, segurar a peça de trabalho com a mão esquerda no lado direito da lâmina de serra e vice-versa é muito perigoso.
- **Para remover resíduos de madeira ou por outros motivos, não se deve ficar com as mãos a menos de 100 mm (4 polegadas) atrás da tampa de proteção em ambos os lados da lâmina de serra, enquanto a lâmina estiver a girar.** A proximidade da lâmina de serra a girar pode não ser óbvia para o operadora e pode resultar em graves ferimentos.
- **Examine a peça de trabalho antes de a cortar. Se a peça de trabalho for arqueada ou curva, prenda-a com a superfície curvada para fora, na direção do batente.** Certifique-se sempre de que não há folga entre a peça de trabalho, o batente e a mesa, ao longo da linha de corte. Peças de trabalho em forma de arqueadas ou curvas podem se torcer ou escorregar e fazer com que a lâmina da serra emperre ao cortar. Portanto, não deve haver pregos ou outros objetos estranhos dentro da peça de trabalho.

- **Não use a serra até que todas as ferramentas, madeiras, resíduos, etc. tenham sido removidos da mesa, exceto a peça de trabalho.** Pequenos detritos, pedaços soltos de madeira ou outros objetos podem ser atirados para fora em alta velocidade ao entrarem em contacto com a lâmina de serra a girar.
- **Corte apenas uma peça de cada vez. Peças empilhadas não podem ser fixadas ou presas de forma correta e podem escorregar durante o corte ou bloquear a lâmina da serra.**
- **Antes do uso, verifique se a serra de meia-esquadria está montada ou posicionada sobre uma superfície de trabalho plana e firme.** Uma superfície de trabalho plana e firme reduz o risco de a serra de meia-esquadria se tornar instável.
- **Planeje seu trabalho. Se alterar o ângulo de meia-esquadria, certifique-se sempre de que o batente ajustável esteja corretamente ajustado, para apoiar a peça de trabalho e que não bloqueie a lâmina de serra ou nem o dispositivo de proteção.** Movimente a lâmina de serra para "ON (LIGADO)" sem ligar a ferramenta e sem uma peça de trabalho sobre a mesa, através de um completo corte simulado, para garantir que não haja bloqueios nem o risco de o batente ser atingido.
- **Para peças mais largas ou maiores que a mesa deve ser providenciados apoios apropriados, tais como extensões de mesa, cavaletes de serra, etc.** Peças de trabalho mais longas ou mais largas que a mesa da serra de meia-esquadria podem tombar se forem apoiadas de maneira incorreta. Quando o pedaço de madeira cortado ou a peça de trabalho se inclina, ela pode levantar a proteção inferior ou ser lançada pela lâmina de serra a girar.
- **Não use pessoas para substituir extensões de mesa ou como apoio adicional.** O apoio insuficiente da peça de trabalho pode fazer com que a lâmina da serra ou a peça sejam emperradas durante o processo de corte ou escorreguem, de modo que o operador e o assistente sejam puxados para dentro da lâmina de serra a girar.
- **A peça cortada não deve ser bloqueada nem, de modo algum, pressionada contra a lâmina de serra a girar.** Se não houver mais espaço, por ex. devido a um batente de comprimento, a peça de madeira cortada poderia se prender na lâmina da serra e ser lançada violentamente.
- **Use sempre tornos de bancada ou dispositivos projetados para o apoio correto de hastes ou tubos.** As hastes tendem a rolar durante o corte, fazendo com que a lâmina da serra seja "emperrada" e puxe a peça de trabalho e a sua mão para dentro da lâmina de serra.
- **Deixe a lâmina da serra atingir a velocidade máxima antes de ela entrar em contacto com a peça de trabalho.** Isso reduz o risco de que a peça de trabalho seja atirada para longe.
- **Se a peça de trabalho ou a lâmina de serra estiver bloqueada, desligue a serra de meia-esquadria. Aguarde até que todas as peças móveis parem completamente, puxe a ficha da tomada e/ou remova a bateria.** Agora poderá remover o bloqueio. Continuar o processo de corte com a peça de trabalho emperrada pode resultar em perda de controlo e danos na serra de meia-esquadria.
- **Quando o corte estiver concluído, solte o interruptor. Segure a cabeça da serra para baixo e espere que a lâmina pare antes de remover o pedaço de madeira.** Colocar a mão perto da lâmina de serra a girar é muito perigoso.
- **Segure o punho, se fizer um corte incompleto ou soltar o interruptor antes que a cabeça da serra esteja totalmente na posição inferior.** A ação de frenagem da serra pode fazer com que a cabeça da serra seja puxada, repentinamente, para baixo; isso representa um risco de lesão.

Advertências de segurança adicionais

- Não use o aparelho para cortar materiais que não sejam recomendados pelo fabricante.
- Só use o aparelho quando as proteções estiverem nos seus devidos lugares, estiverem a funcionar e em boas condições de funcionamento.
- Selecione a lâmina de serra correta para o material a ser cortado.



- Certifique-se de que a lâmina esteja afiada e bem ajustada.
 - Certifique-se de que a lâmina da serra gire na direção certa.
 - UTILIZE EXCLUSIVAMENTE LÂMINAS DE CORTE TRANSVERSAL recomendadas para a utilização com serras de meia-esquadria. Não use lâminas de serra com pontas de metal duro, cujo ângulo de gancho seja maior que 7 graus. Não use lâminas de serra com ranhuras profundas. Estes podem ser desviadas e entrar em contacto com o dispositivo de proteção, causando danos à máquina e/ou graves ferimentos.
 - Nunca tente desacelerar, rapidamente, a ferramenta em movimento pressionando uma ferramenta ou qualquer outra coisa contra a lâmina de serra, pois isso pode causar graves ferimentos.
 - Antes de usar os acessórios, consulte o manual de instruções.
 - O uso incorreto de acessórios pode causar danos materiais.
 - Antes de usar, certifique-se de que a lâmina de serra esteja instalada de forma correta.
 - Não use lâminas menores ou maiores do que o recomendado. Informações sobre as lâminas de serra corretas podem ser encontradas nos dados técnicos. Utilize apenas lâminas de serra especificadas neste manual e de acordo com a norma EN 847-1.
 - Não use lâminas de serra para AÇO DE ALTA VELOCIDADE.
 - Não use lâminas de serra rachadas ou danificadas.
 - Não use rebolos abrasivos ou diamantados.
 - Use apenas lâminas de serra cuja velocidade nominal seja pelo menos tão alta quanto a velocidade indicada na serra.
 - Nunca bloqueie o ventilador para parar o eixo de acionamento.
 - Nunca puxe a proteção da lâmina para cima com a mão, a menos que a serra esteja desligada e a ficha de rede tenha sido removida. A proteção da lâmina pode ser levantada, manualmente, ao substituir as lâminas da serra e ao verificar a condição da serra.
 - Verifique regularmente se as ranhuras de ventilação do motor estão limpas e livres de aparas.
- Considere os seguintes fatores que afetam a exposição ao ruído:
- utilize lâminas de serra especialmente concebidas para reduzir o ruído;
 - use somente lâminas de serra devidamente afiadas;
- A manutenção da máquina deve ser realizada em intervalos regulares.
 - Em caso de acidente ou falha da máquina, desligue a máquina imediatamente e desconecte-a da fonte de alimentação.
 - Relate o erro e marque a máquina de forma correta, para que outras pessoas não usem a máquina quebrada.
 - Ao serrar plástico, deve ser evitado o derretimento do material.
 - Só utilizar acessórios originais Würth.**

Valores característicos do aparelho

Serra de corte transversal e de meia-esquadria	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Número de artigo	0701 343 0	0701 344 0
Potência nominal consumida	1 400 W	1 550/1 400 W
Número de rotações em vazio	4 600/4 500 rpm	2 600 - 5 200 rpm
Dimensão da lâmina de serra		
- Diâmetro externo	216 mm	216 mm
- Diâmetro interior	30 mm	30 mm
Meia-esquadria (esquerda e direita)	48°	50°
Corte diagonal (esquerda)	48°	48°
Corte de meia-esquadria duplo		
- Corte diagonal	45°	45°
- Corte de meia-esquadria	45°	45°



Serra de corte transversal e de meia-esquadria

Máxima potência de serrar

- Corte reto 90°
- Corte de meia-esquadria 45°
- Corte de meia-esquadria 48°
- Corte diagonal 45°
- Corte diagonal 48°

Peso

Classe de proteção

KGS 250-60

60 x 250 mm
60 x 170 mm
60 x 160 mm
48 x 250 mm
45 x 250 mm

11,5 kg

□ / II

KGS 270-60 E

60 x 270 mm
60 x 190 mm
60 x 180 mm
48 x 270 mm
45 x 270 mm

15,0 kg

□ / II

Elementos do aparelho

- 1 Interruptor para ligar/desligar
- 2 Punho
- 3 Alavanca para o travamento do punho
- 4 Proteção fixa da lâmina de serra superior
- 5 Flange externo
- 6 Parafuso da lâmina de serra
- 7 Proteção inferior da lâmina de serra
- 8 Lâmina de serra
- 9 Travamento do batente deslizante
- 10 Mesa de serra fixa
- 11 Placa ranhurada
- 12 Braço de meia-esquadria
- 13 Travamento de meia-esquadria
- 14 Prato rotativo
- 15 Escala
- 16 Carril-batente
- 17 Braçadeira de peça
- 18 Parafuso de travamento para a guia da cabeça da serra
- 19 Gancho de travamento do dispositivo de proteção
- 20 Alavanca de bloqueio para o ângulo de inclinação
- 21 Escala para o ângulo de inclinação
- 22 Orifícios para a montagem em bancadas de trabalho
- 23 Botão de bloqueio para o dispositivo de segurança de transporte
- 24 Hastes de guia
- 25 Cabeça de serra
- 26 Chave de sextavado interior
- 27 Abraçadeira de cabo
- 28 Cabo de rede
- 29 Roda de ajuste para pré-selecção do número de rotação (KGS 270-60 E)
- 30 Abertura para cadeado
- 31 Botão de ligação em ponte

32 Punho de transporte

33 Flange interno

34 Bocal de aspiração de corte

Utilização conforme as disposições

O aparelho é projetado para serrar painéis, perfis, ripas e tiras de madeira, plástico ou compósitos de madeira usando lâminas de serra apropriadas. O aparelho não é apropriado para serrar metais ferrosos e não ferrosos.

O utente é responsável por danos devido a utilização não conforme às disposições.

Volume de fornecimento

A embalagem contém:

- 1 serra de corte transversal e de meia-esquadria
- 1 lâmina de serra de 216 mm
- 1 chave para sextavado interior de 4/6 mm
- 1 dispositivo para fixação da peça a ser trabalhada
- 1 instrução de serviço e desenho das peças individuais
- 1 brochura com indicações de segurança gerais
- Diferentes documentos

Símbolos

	Usar óculos de proteção.
	Usar proteção auricular. Ruídos podem provocar a perda da audição.

	Usar uma máscara de proteção contra pó.
	Ponto de transporte
	Marcação CE
	Não olhe para a lâmpada LED acesa!
	Mantenha sua mão a uma distância de pelo menos 100 mm de cada lado da lâmina de serra.

Montagem (veja figura B)

Soltar a proteção de transporte

Pressione a cabeça da serra **25** ligeiramente para baixo, puxe o botão de travamento do dispositivo de segurança de transporte **23** para fora e movimente a cabeça da serra para cima.

Montagem de mesa (veja figura B)

Para que possa ser assegurado um manuseio seguro é necessário que o aparelho seja montado sobre uma base (por ex. mesa de trabalho, bancada de trabalho etc.). Dependendo da finalidade da aplicação, a montagem pode ser realizada de forma estacionária ou flexível.

Ao montar o aparelho, certifique-se de que a bancada de trabalho esteja firme. A altura de trabalho recomendada é de 80 cm.

Enfiar os parafusos no orifício **22** e fixar o aparelho à mesa de trabalho com as porcas apropriadas.

Introduzir/substituir a lâmina de serra (Figuras D, E e F)

Antes de todos trabalhos na ferramenta elétrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.

- Os dentes da lâmina de serra são muito afiados e podem causar lesões. Use luvas de proteção para colocar ou para substituir a lâmina de serra!**

- Só utilizar lâminas de serra com um número de rotação admissível tão alto quanto o máximo número de rotação em vazio do aparelho.**
- Só devem ser usadas lâminas de serra homologadas pela Würth e que correspondam à norma EN 847-1.**
- Use a lâmina que seja apropriada para o material.**
- Não é permitida a utilização de lâminas de serra HSS.**

Segure o eixo do motor, inserindo a chave Allen (6 mm) no outro lado do motor.

Solte o parafuso da lâmina de serra **6**, com a segunda chave Allen no sentido horário. Remova o parafuso da lâmina de serra **6** assim como o flange exterior **5**.

Opere a alavanca de travamento do manípulo **3**, de modo que o protetor da lâmina inferior **7** se movimente para cima e retire a lâmina de serra **8**.

Coloque a lâmina de serra **8** na fixação **35** no flange interno **33**; certifique-se de que as pontas dos dentes inferiores da lâmina estejam apontando para o batente.

Recolocar o flange exterior **5** de forma correta. O flange exterior **5** deve encaixar no lugar.

Trave, novamente, o eixo da lâmina de serra e aperte o parafuso da lâmina de serra **6** no sentido anti-horário.

Colocação em funcionamento

- Observar a tensão de rede!** A tensão da fonte de corrente deve coincidir com a chapa de identificação da ferramenta elétrica.
- Soltar a protecção de transporte antes da utilização.**

Ajuste do batente (veja a figura I)

Solte o travamento para o batente deslizante **9**. Desloque o batente **16** e trave-o novamente.

Nota: O carril de batente não deve entrar em contacto com a lâmina da serra.

Fixar a peça (veja a figura Q)

Certifique-se de que a peça de trabalho esteja sempre sobre a mesa da serra **10** e o carri de batente **16**.

Use a braçadeira da peça de trabalho **17** se a peça de trabalho estiver curvada ou deformada.

Use extensões da mesa e suportes apropriadas para processar peças longas.

Ajustar o ângulo de meia-esquadria (veja figura J)

Solte o travamento de meia-esquadria **13** e pressione o braço de meia-esquadria **12** para cima. Alinhar o prato giratório **14** de acordo com a marcação na escala:

- Rotação para a **esquerda** = Ajuste do ângulo **direito** Borda da mesa giratória
- Rotação para a **direita** = Ajuste do ângulo à **esquerda** borda da mesa giratória

O travamento de meia-esquadria trava, automaticamente, em 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° e 50°. Para valores intermediários é necessário acionar o travamento.

Ajuste do ângulo de inclinação (veja figura N)

Segurar o aparelho pelo punho **2**.

Solte a alavanca de travamento **20** e girar a cabeça da serra **25** para a esquerda. Se necessário, o ângulo de inclinação **44** deve ser reajustado com o parafuso.

Ajustar o ângulo de inclinação desejado na escala **21**.

Reapertar a alavanca de travamento **20**.

Ligar e desligar

Para ligar a serra, pressione o botão ligar/desligar **1**, enquanto a alavanca do travamento do punho **3** é pressionado.

Para desligar o aparelho, solte, novamente, o interruptor de ligar/desligar **1**. Não existe travamento para a operação contínua.

Pré-seleção do número de rotações (KGS 270-60 E) (veja figura A)

Gire a roda de ajuste **29** para o valor desejado. O número de rotações necessário depende da lâmina da serra usada e do material a ser usinado:

- altos números de rotações com materiais macios, tais como madeira.
- baixos números de rotações para materiais duros, tais como madeira de lei.

Realizar o corte de serra

Puxar a cabeça da serra **25** do punho **2** para a posição frontal.

Pressionar a alavanca para o travamento do punho **3**, ligar o aparelho e girar a cabeça da serra para baixo, para dentro da peça de trabalho.

Empurre a cabeça da serra através da peça de trabalho com avanço uniforme.

Libere a cabeça da serra, novamente, para cima. Solte o interruptor de ligar/desligar **1** e a alavanca para o travamento do punho **3**.

Ajustes básicos

Antes de todos trabalhos na ferramenta elétrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.

O aparelho já foi ajustado a partir de fábrica. No entanto, após o transporte ou no caso de ângulos de corte imprecisos, o reajuste pode ser necessário.

Ajuste das hastes de guia a uma profundidade de corte constante (veja figuras G e H)

A lâmina da serra deve ter uma profundidade de corte constante em toda a extensão da mesa de serra e não deve entrar em contacto com a mesa de serra fixa, nem na parte de trás da ranhura da lâmina de serra, nem na frente do braço giratório. Portanto, as hastes de guia devem percorrer, exatamente, paralelas à mesa de serra quando a cabeça da serra é, completamente, empurrada para baixo.

Acionar a alavanca de travamento do punho **3**.

Movimentar a cabeça da serra para baixo, na posição traseira, e medir a distância entre a mesa giratória **14** e a parte inferior do flange externo **5**.

Afrouxar o parafuso de travamento **18**.

Segure a cabeça da serra e puxe-a, completamente, ao longo **11** da inserção da mesa da serra.

Medir, novamente, a distância especificada. Os dois valores devem coincidir.

Para ajustar, proceda da seguinte forma:

Afrouxe a contraporca **36** no arco **38** sob a ejeção de cavacos superior **34** e ajuste o parafuso **37** em pequenos passos.

Após o ajuste, reaperte a porca de segurança **36**.

☐ Verifique sempre se, nos ângulos de corte de 90° e 45°, a lâmina da serra não entra em contacto com a mesa da serra fixa, nem com a parte traseira da ranhura da serra e também não na frente, com o braço giratório. Não ligue a serra antes de verificar isso.

Verifique/ajuste o ângulo entre a lâmina de serra e o batente (veja figuras J e K)

Solte o travamento de meia-esquadria **13**, girando-o no sentido anti-horário.

Movimentar a cabeça da serra para baixo e prendê-la nesta posição com o botão de travamento para o dispositivo de segurança de transporte **23**.

Puxe o braço de meia-esquadria **12** para cima e gire a cabeça da serra de modo que ela trave em 0° . O travamento da meia-esquadria **13** ainda não deve ser apertado.

Certifique-se de que as duas marcas 0° **39** da escala **15** estejam visíveis.

Coloque um calibre angular **41** contra o lado esquerdo do batente **16** e da lâmina de serra **8**.

Não toque nas pontas dos dentes da lâmina de serra com o calibre angular.

Se o ângulo entre a lâmina de serra e o batente não tiver exatamente 90° :

Solte os três parafusos **40** e desloque a escala para a esquerda ou para a direita, até que a lâmina da serra esteja exatamente em ângulo reto com batente.

Aperte o travamento de meia-esquadria **13**.

Apertar os três parafusos **40**.

Verificar/ajustar o ângulo entre a lâmina de serra e a mesa giratória (veja as figuras L e M)

Certifique-se de que a cabeça da serra esteja ajustada para a meia-esquadria de 0° e travada nesta posição.

Solte a alavanca de travamento **20** pressionando-a para baixo.

Empurre a cabeça da serra para a direita para se certificar de que está na posição vertical e aperte a alavanca de travamento **20**.

Ajuste um calibre angular **41** na mesa giratória **14** e, verticalmente, contra a lâmina de serra **8**.

Não toque nas pontas dos dentes da lâmina de serra com o calibre angular.

Para ajustar, proceda da seguinte forma:

Solte a alavanca de travamento **20**.

Gire o parafuso **43** com ajuda de uma chave sextavada para entrar ou sair da posição vertical, até que a lâmina esteja 90° em relação à mesa giratória.

Verifique se a marca **46** na escala **21** exibe 0° .

Se a indicação estiver incorreta, solte os dois parafusos **43**, ajuste a escala **21** e reaperte os dois parafusos.

Verificar/ajustar o ângulo de inclinação (veja figura N)

O aparelho dispõe de um parafuso de batente do ângulo de inclinação ajustável **44**, que pode ser ajustado para um ângulo máximo de 45° ou 48° : estendido = 48° , recuado = 45° .

Solte a alavanca de travamento **20**.

Movimentar a cabeça da serra para a esquerda até a máxima posição de inclinação.

Verifique com um medidor de ângulo, se o ângulo é de exatamente 45° .

Se necessário, ajuste o parafuso de ajuste da inclinação, **44** atarraxando e desatarraxando até serem alcançados 45° .

Para o ajuste, recomenda-se segurar a cabeça da serra para aliviar o parafuso de ajuste e facilitar a sua rotação.

Transporte

Definir o ângulo de inclinação e de meia-esquadria em 0° .

Acionar o travamento do punho **3**.

Movimente a cabeça de serra **25** para baixo e pressionar o botão do dispositivo de segurança de transporte **23**.

Gire a lâmina de serra para a posição de descanso e aperte o parafuso de travamento **18**.

Carregue o aparelho pelo punho **2** ou com ajuda dos punhos de transporte **32**.

Dispositivo de aspiração de pó

Pós de materiais como por exemplo, tintas que contém chumbo, alguns tipos de madeira, minerais e metais, podem ser nocivos à saúde. O contacto ou a inalação dos pós pode provocar reações alérgicas e/ou doenças nas vias respiratórias do utilizador ou das pessoas que se encontrem por perto.

Certos pós, como por exemplo pó de carvalho e fava são considerados como sendo cancerígenos, especialmente quando juntos com substâncias para o tratamento de madeiras (cromato, preservadores de madeira). Material que contém asbesto só deve ser processado por pessoal especializado.

- Assegurar uma boa ventilação do local de trabalho.
- É recomendável usar uma máscara de proteção respiratória com filtro da classe P2.

Observe as diretivas para os materiais a serem trabalhados, vigentes no seu país.

Manutenção e limpeza

Antes de todos trabalhos na ferramenta elétrica deverá puxar a ficha de rede da tomada.

- Manter a ferramenta elétrica e as aberturas de ventilação sempre limpas, para trabalhar bem e de forma segura.**

Se a ferramenta elétrica falhar apesar de cuidadosos processos de fabricação e de teste, a reparação deverá ser executada por um serviço pós-venda Würth Master.

Para todas as questões e encomendas de peças sobressalentes é imprescindível indicar o número de artigo de como consta na placa de características da ferramenta elétrica.

A lista atual de peças sobressalentes desta ferramenta elétrica encontra-se no internet em "<http://www.wuerth.com/partsmanager>" ou pode ser obtida na sua concessionária Würth.

Garantia de qualidade

Nós oferecemos para esta ferramenta elétrica Würth, uma garantia de qualidade conforme as disposições legais/específicas de cada país a partir da data de compra (comprovada pela factura ou guia de remessa). Danos originados são eliminados através de um fornecimento de substituição ou reparação.

Danos provocados por um desgaste natural, sobrecarga ou tratamento incorreto são excluídos da garantia de qualidade.

Só é possível aceitar reclamações, se o aparelho for enviado, sem ser desmontado, a uma sucursal Würth, ao seu revendedor Würth ou a um serviço pós-venda autorizado para ferramentas elétricas e pneumáticas da Würth.

Eliminação

Ferramentas elétricas, acessórios e embalagens devem ser enviados a uma reciclagem ecológica de matérias primas.

Não deitar ferramentas elétricas no lixo doméstico!

Apenas países da União Europeia:



De acordo com a diretiva europeia 2012/19/UE para aparelhos elétricos e eletrônicos velhos, e com as respectivas realizações nas leis nacionais, as ferramentas elétricas que não servem mais para a utilização, devem ser enviadas separadamente a uma reciclagem ecológica.

Informação sobre ruídos/vibrações

Valores medidos para os valores totais de ruído e vibração (soma dos vetores de três direções) determinados de acordo com EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (nível de pressão acústica)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (nível de pressão acústica)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (incerteza)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Use proteção auricular!		
a_b (valor de emissão de vibrações)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (incerteza)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

O nível de vibração especificados nestas instruções foi medido de acordo com um procedimento de medição padronizado e pode ser usado para comparar ferramentas elétricas entre si. Ele também é adequado para uma avaliação preliminar da carga de vibração. O nível de vibração especificado representa as principais aplicações da ferramenta elétrica. No entanto, se a ferramenta elétrica for usada para outras aplicações, com diferentes ferramentas de aplicação ou com manutenção insuficiente, o nível de vibração poderá variar. Isso pode aumentar, significativamente, a carga de vibração durante todo o período de trabalho.



Para uma estimativa exata da carga de vibração, também devem ser levados em conta os tempos em que o dispositivo é desligado ou está em funcionamento, mas não estiver sendo realmente usado. Isso pode reduzir, significativamente, a carga de vibração durante todo o período de trabalho.

Defina medidas de segurança adicionais para proteger o operador de efeitos das vibrações, tais como: Manutenção de ferramentas e ferramentas elétricas, manutenção das mãos aquecidas, organização dos processos de trabalho.

CE-Declaração de conformidade

KGS 250-60

Declaramos sob nossa exclusiva responsabilidade, que este produto cumpre as seguintes normas:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015
conforme as disposições das diretivas 2006/42/CE, 2014/30/UE, 2011/65/CE.

Processo técnico em:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Procurador -
Diretor do Management
de Produtos

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Procurador -
Diretor da Qualidade

KGS 270-60 E

Declaramos sob nossa exclusiva responsabilidade, que este produto cumpre as seguintes normas:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013
conforme as disposições das diretivas 2006/42/CE, 2014/30/UE, 2011/65/CE.

Processo técnico em:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Procurador -
Diretor do Management
de Produtos

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Procurador -
Diretor da Qualidade

Sob reserva de alterações.

NL

Voor uw veiligheid

⚠ WAARSCHUWING Lees alle veiligheids-waarschuwingen en alle voorschriften. Als de waarschuwingen en voorschriften niet worden opgevolgd, kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Bewaar alle waarschuwingen en voorschriften voor toekomstig gebruik.

Het in de waarschuwingen gebruikte begrip „elektrisch gereedschap“ heeft betrekking op elektrische gereedschappen voor gebruik op het stroomnet (met netsnoer) en op elektrische gereedschappen voor gebruik met een accu (zonder netsnoer).



Veilig werken met de machine is alleen mogelijk, indien u de gebruiksaanwijzing en de veiligheidsvoorschriften volledig leest en de daarin gegeven voorschriften strikt opvolgt.



Veiligheidsvoorschriften voor verstekzaagmachines

- Verstekzagen zijn bedoeld voor het zagen van hout en houtachtige producten. Ze kunnen niet met doorslijpschijven worden gebruikt voor het doorslijpen van ijzermateriaal, zoals stangen, staven, bouten, enz.** Schuurstof veroorzaakt vastzitten van bewegende delen zoals de onderste bladbescherming. Vonken die tijdens het doorslijpen ontstaan, kunnen inbranden in de onderste beschermingsvoorziening, het zaagsleuifinsetstuk en andere kunststof delen.
- Gebruik indien mogelijk lijkklemmen om het werkstuk vast te spannen. Als u het werkstuk met uw hand vasthoudt, houd uw hand dan minstens 100 mm (4 inch) van beide zijden van het zaagblad verwijderd.** Gebruik deze zaag niet voor het zagen van delen die te klein zijn om veilig ingespannen of met de hand vastgehouden te worden. Als uw hand zich te dicht bij het zaagblad bevindt, bestaat een verhoogd risico op letsel door aanraking met het zaagblad.
- Het werkstuk moet vast staan en ingespannen zijn of tegen de omlijsting en de tafel steunen.** Breng het werkstuk niet naar het zaagblad toe. Zaag het werkstuk niet op een of andere wijze „uit de vrije hand“. Niet vastgezette of bewegende werkstukken kunnen met hoge snelheden worden weggeslingerd en tot letsel leiden.
- Duw de zaag door het werkstuk. Trek de zaag niet door het werkstuk.** Om te zagen, tilt u de zaagkop omhoog en trekt u deze eerst zonder te zagen over het werkstuk. Start de motor, druk de zaagkop omlaag en duw de zaag door het werkstuk. Zagen onder trekspanning kan ertoe leiden dat het zaagblad uit het werkstuk omhoog komt en de zaagbladcombinatie met geweld in de richting van de bediener wordt geslingerd.
- Breng uw handen nooit in de zaaglijn voor of achter het zaagblad.** Het „kruisgevijs“ ondersteunen van het werkstuk, dus het vasthouden van het werkstuk met de linkerhand aan de rechterzijde van het zaagblad en omgekeerd, is zeer gevaarlijk.
- Grijp nooit bij het verwijderen van houtafval of om andere redenen met uw handen aan beide zijden van het zaagblad dichterbij dan 100 mm (4 inch) achter de veiligheidsafscherming terwijl het zaagblad draait.** De onmiddellijke nabijheid van het draaiende zaagblad is onder bepaalde omstandigheden niet voor u zichtbaar en kan tot ernstig letsel leiden.
- Onderzoek het werkstuk vóór het zagen. Als het werkstuk boogvormig of gekromd is, spant u het in met het naar buiten gebogen vlak in de richting van de aanslag.** Controleer altijd dat er langs de zaaglijn geen spleet tussen werkstuk, aanslag en tafel is. Boogvormige of gekromde werkstukken kunnen verdraaien of wegglijden en kunnen ertoe leiden dat het zaagblad bij het zagen vastklemt. Daarom mogen zich geen nagels of andere voorwerpen in het werkstuk bevinden.

- **Gebruik de zaag alleen nadat alle gereedschappen, hout, afval, enz., behalve het werkstuk, van de tafel zijn verwijderd.** Kleine resten, losse stukken hout of andere voorwerpen kunnen bij contact met het draaiende zaagblad met hoge snelheid worden weggeslingerd.
- **Zaag altijd slechts één werkstuk. Op elkaar gestapelde werkstukken kunnen niet op de juiste wijze ingespannen of vastgezet worden. Deze kunnen bij het zagen wegglijden of een blokkering van het zaagblad veroorzaken.**
- **Zorg er vóór het gebruik van de verstekzaag voor dat deze is gemonteerd resp. gepositioneerd op een recht en stabiel werkoppervlak.** Een recht en stabiel werkoppervlak beperkt het risico dat de verstekzaag instabiel wordt.
- **Plan uw werkzaamheden. Als u de verstekhoek wijzigt, dient u altijd te controleren dat de instelbare aanslag correct is ingesteld om het werkstuk te steunen en dat deze het zaagblad of de beschermingsvoorziening niet blokkeert.** Beweeg het zaagblad zonder het werkstuk op „ON (AAN)” te schakelen en zonder een werkstuk op de tafel, door een volledig gesimuleerde zaagbeweging, om te controleren dat er geen blokkades zijn of het gevaar bestaat dat de aanslag wordt geraakt.
- **Zet voor werkstukken die breder of langer dan de tafel zijn een passende steun klaar, zoals een tafelverlenging of zaagbok.** Werkstukken die langer of breder dan de tafel van de verstekzaag zijn, kunnen bij onjuiste ondersteuning naar beneden kantelen. Als het afgezaagde hout of werkstuk naar beneden kantelt, kan de onderste beschermingsvoorziening naar boven bewegen en door het draaiende zaagblad worden weggeslingerd.
- **Gebruik geen personen als vervanging voor tafelverlengingen of als extra steun.** Ontoereikende ondersteuning van het werkstuk kan ertoe leiden dat het zaagblad of het werkstuk tijdens het zagen vastklemt of wegglijdt, zodat u en de helpende persoon naar het draaiende zaagblad worden getrokken.
- **Het afgezaagde deel mag niet geblokkeerd of op andere wijze tegen het draaiende zaagblad worden geduwd.** Als er geen plaats meer beschikbaar is, bijv. vanwege een lengteaanslag, kan het afgezaagde hout bij het zaagblad worden vastgeklemd en met geweld worden weggeslingerd.
- **Gebruik altijd lijkklemmen of voorzieningen die zijn bestemd voor het juist ondersteunen van stangen of buizen.** Stangen neigen weg te rollen tijdens het zagen, waardoor het zaagblad zich „vastbijt” en het werkstuk en uw hand in het zaagblad worden getrokken.
- **Laat het zaagblad het volledige toerental bereiken voordat u het in aanraking met het werkstuk brengt.** Daardoor wordt het risico verminderd dat het werkstuk wordt weggeslingerd.
- **Wanneer het werkstuk of het zaagblad geblokkeerd wordt, schakelt u de verstekzaag uit. Wacht tot alle bewegende delen volledig tot stilstand zijn gekomen, trek de stekker uit het stopcontact en verwijder het accupack.** Dan kunt u de blokkering verwijderen. Verder zagen met vastgeklemd werkstuk kan leiden tot verlies van controle over de verstekzaag en schade aan de verstekzaag.
- **Nadat de zaagbewerking voltooid is, laat u de schakelaar los. Houd de zaagkop naar beneden en wacht tot het zaagblad stopt voordat u het afgezaagde hout verwijdert.** Grijpen met uw hand in de buurt van het draaiende zaagblad is zeer gevaarlijk.
- **Houd de greep vast wanneer u een onvolledige zaagbewerking uitvoert of wanneer u de schakelaar loslaat voordat de zaagkop zich volledig in de onderste stand bevindt.** De remwerking van de zaag kan ertoe leiden dat de zaagkop plotseling naar beneden wordt getrokken. Dit vormt een letselrisico.

Extra waarschuwingen

- Gebruik het gereedschap uitsluitend voor het zagen van de materialen, waarvoor de fabrikant het gebruik aanbeveelt.
- Gebruik het gereedschap alleen wanneer de beschermingsvoorzieningen aangebracht zijn, juist functioneren en zich in een perfecte onderhoudstoestand bevinden.



- Kies het juiste zaagblad voor het te zagen materiaal.
 - Let erop dat het zaagblad scherp en goed ingesteld is.
 - Controleer dat het zaagblad in de juiste richting draait.
 - GEBRUIK UITSLUITEND DWARSDOORSNEDE-ZAAGBLADEN** die voor het gebruik met verstekzagen worden geadviseerd. Gebruik geen zaagbladen met hardmetalen punt waarvan de punthoek groter dan 7 graden is. Gebruik geen zaagbladen met diepe sleuven. Deze kunnen uitslaan, de beschermingsvoorziening raken en daardoor schade aan de machine en ernstig letsel veroorzaken.
 - Probeer nooit het bewegende inzetgereedschap snel af te remmen door werkgereedschap of een andere voorwerp tegen het zaagblad te drukken. Hierdoor kan ernstig letsel worden veroorzaakt.
 - Lees de gebruiksaanwijzing voordat u toebehoren gebruikt.
 - Verkeerd gebruik van toebehoren kan materiële schade veroorzaken.
 - Controleer vóór het gebruik dat het zaagblad juist is gemonteerd.
 - Gebruik geen zaagbladen met een kleinere of grotere diameter dan geadviseerd. Informatie over de juiste zaagbladen vindt u in de technische gegevens. Gebruik uitsluitend de in deze gebruiksaanwijzing vermelde zaagbladen volgens EN 847-1.
 - Gebruik geen zaagbladen voor **SNELSTAAL**.
 - Gebruik geen gespleten of beschadigde zaagbladen.
 - Gebruik geen slijp- of diamantschijven.
 - Gebruik alleen zaagbladen waarvan het aangegeven toerental minstens even hoog is als het op de zaag aangegeven toerental.
 - Blokkeer nooit de ventilator om de aandrijfas te stoppen.
 - Trek de bladbescherming nooit met uw hand omhoog, behalve wanneer de zaag is uitgeschakeld en de netstekker uit het stopcontact is getrokken. De bladbescherming kan met de hand omhoog worden getrokken wanneer zaagbladen worden gewisseld en wanneer de toestand van de zaag moet worden gecontroleerd.
 - Controleer regelmatig of de ventilatiesleuven van de motor schoon en vrij van spanen zijn.
- Houd rekening met de volgende factoren die van invloed zijn op de blootstelling aan lawaai:
- Gebruik speciaal geconstrueerde, lawaai beperkende zaagbladen;
 - Gebruik alleen correct geslepen zaagbladen;
- De machine moet regelmatig worden onderhouden.
 - Schakel bij een ongeval of machinefout de machine onmiddellijk uit en verbreek de verbinding met de stroombron.
 - Meld de fout en markeer de machine op geschikte wijze, zodat andere personen de defecte machine niet gebruiken.
 - Bij het zagen van kunststof moet smelten van het materiaal worden voorkomen.
 - Gebruik uitsluitend origineel Würth toebehoren.**

Technische gegevens

Verstekzaag	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Artikelnummer	0701 343 0	0701 344 0
Opgenomen vermogen	1 400 W	1 550/1 400 W
Onbelast toerental	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Afmeting van zaagblad		
- Buitendiameter	216 mm	216 mm
- Binnendiameter	30 mm	30 mm
Verstek (links en rechts)	48°	50°
Schuin zagen (links)	48°	48°
Dubbel verstek zagen		
- Schuin zagen	45°	45°
- Verstekzagen	45°	45°



Verstekzaag

Maximaal zaagvermogen

- Recht zagen 90°
- Verstek zagen 45°
- Verstek zagen 48°
- Schuin zagen 45°
- Schuin zagen 48°

Gewicht

Isolatieklasse

KGS 250-60

60 x 250 mm

60 x 170mm

60 x 160 mm

48 x 250 mm

45 x 250 mm

11,5 kg

□ / II

KGS 270-60 E

60 x 270 mm

60 x 190 mm

60 x 180 mm

48 x 270 mm

45 x 270 mm

15,0 kg

□ / II

Onderdelen van het gereedschap

- 1 Aan/uit-schakelaar
- 2 Handgreep
- 3 Hendel voor greepvergrendeling
- 4 Vaste bovenste zaagbladbescherming
- 5 Buitenflens
- 6 Zaagbladschroef
- 7 Onderste zaagbladbescherming
- 8 Zaagblad
- 9 Vergrendeling glijaanslag
- 10 Vaste zaagtafel
- 11 Sleufplaat
- 12 Verstekarm
- 13 Verstekvergrendeling
- 14 Draaiplateau
- 15 Schaalverdeling
- 16 Aanslagrail
- 17 Werkstuklem
- 18 Vergrendelingschroef voor zaagkopgeleiding
- 19 Vergrendelingshaak van beschermingsvoorziening
- 20 Vastzethendel voor hellingshoek
- 21 Schaalverdeling voor hellingshoek
- 22 Boorgaten voor werkbankmontage
- 23 Vergrendelingsknop voor transportbeveiliging
- 24 Geleidingsstangen
- 25 Zaagkop
- 26 Inbussleutel
- 27 Kabelklem
- 28 Netsnoer
- 29 Stelwiel vooraf instelbaar toerental. (KGS 270-60 E)
- 30 Opening voor hangslot
- 31 Overbruggingsstoets
- 32 Draaggreep
- 33 Binnenflens
- 34 Aansluitstuk stofafzuiging

Gebruik volgens bestemming

Het gereedschap is bestemd voor het met gebruik van geschikte zaagbladen zagen van panelen, profielen, latten en plinten van hout, kunststof en houtcombinatiematerialen. Het gereedschap is niet geschikt voor het zagen van non-ferrometalen en ferrometalen.

De gebruiker is aansprakelijk voor schade als het gereedschap niet volgens de bestemming wordt gebruikt.

Meegeleverd

De verpakking bevat:

- 1 verstekzaag
- 1 zaagblad 216 mm
- 1 inbussleutel 4/6 mm
- 1 werkstukspanvoorziening
- 1 gebruiksaanwijzing en tekening van de delen
- 1 brochure met algemene veiligheidsvoorschriften
- Verschillende documenten

Pictogrammen

	Draag een veiligheidsbril.
	Draag een gehoorbescherming. De invloed van lawaai kan gehoorverlies tot gevolg hebben.
	Draag een stofmasker.
	Draagpunt

	CE-keurmerk
	Kijk niet in de brandende LED-lamp!
	Houd uw hand minstens 100 mm van elke zijde van het zaagblad verwijderd.

Montage (zie afbeelding B)

Transportbeveiliging losmaken

Duw de zaagkop **25** iets naar beneden, trek de vergrendelingsknop van de transportbeveiliging **23** naar buiten en beweeg de zaagkop naar boven.

Tafelmontage (zie afbeelding B)

Monteer de machine op een daarvoor geschikte ondergrond (bijvoorbeeld houten tafel of werkbank) zodat een veilige bediening gewaarborgd is. Afhankelijk van het gebruiksdoel kan de montage stationair of flexibel plaatsvinden.

Let er bij de montage van het gereedschap op dat de werktafel stabiel staat. De geadviseerde werkhoogte bedraagt 80 cm.

Steek de schroeven in het boorgat **22** en bevestig het gereedschap met passende moeren op de werktafel.

Zaagblad inzetten of vervangen (afbeeldingen D, E en F)

- Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**
- De tanden van het zaagblad zijn zeer scherp en kunnen letsel veroorzaken. Draag werkhandschoenen voor het inzetten en vervangen van het zaagblad.**
- Gebruik alleen zaagbladen met een maximaal toegestaan toerental dat minstens even hoog is als het onbelaste toerental van de machine.**
- Gebruik alleen zaagbladen die door Würth worden geadviseerd en die voldoen aan de norm EN 847-1.**

- Gebruik het zaagblad dat bij het materiaal past.**

- HSS-zaagbladen mogen niet worden gebruikt.**

Houd de motoras vast door de inbussleutel (6 mm) aan de andere zijde van de motoras vast te steken.

Draai de zaagbladschroef **6** met de tweede inbussleutel in de richting van de wijzers van de klok los. Verwijder de zaagbladschroef **6** en de buitenflens **5**.

Bedien de hendel voor de greepvergrendeling **3** zodat de onderste zaagbladbescherming **7** naar boven beweegt en verwijder het zaagblad **8**.

Zet het zaagblad **8** op de opname **35** aan de binnenflens **33**; let erop dat de punten van de onderste zaagbladtanden naar de aanslag wijzen.

Breng de buitenflens **5** weer goed aan. De buitenflens **5** moet vastklikken.

Vergrendel de zaagbladas opnieuw en draai de zaagbladschroef **6** tegen de richting van de wijzers van de klok in vast.

Ingebruikneming

- Let op de netspanning!** De spanning van de stroombron moet overeenkomen met de gegevens op het typeplaatje van het elektrische gereedschap.

- Draai vóór gebruik de transportbeveiliging los.**

Instellen van de aanslag (zie afbeelding I)

Draai de vergrendeling voor de glijaanslag **9** los. Verschuif de aanslag **16** en zet deze weer vast.

Aanwijzing: De aanslagrail mag het zaagblad niet raken.

Werkstuk vastzetten (zie afbeelding Q)

Let erop dat het werkstuk altijd goed aansluitend op de zaagtafel **10** en tegen de aanslagrail **16** ligt.

Gebruik de werkstukkleem **17** als het werkstuk gebogen of kromgetrokken is.

Gebruik voor de verwerking van lange werkstukken een geschikte tafelverlenging of steun.

Verstekhoek instellen (zie afbeelding J)

Maak de verstekvergrendeling **13** los en duw de verstekarm **12** omhoog. Stel de draaitafel **14** overeenkomstig de markering op de schaalverdeling af:

- Draaiing naar **links** = hoekinstelling aan **rechter** draaitafelkant
- Draaiing naar **rechts** = hoekinstelling aan **linker** draaitafelkant

De verstekvergrendeling klikt automatisch bij 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° en 50° vast. Voor tussenwaarden trekt u de vergrendeling aan.

Hellingshoek instellen (zie afbeelding N)

Houd het gereedschap aan de handgreep **2** vast.

Draai de vastzethendel **20** los en draai de zaagkop **25** naar links. Zet indien nodig de hellingshoek aanslag **44** met de schroef om.

Stel de gewenste hellingshoek op de schaalverdeling **21** in.

Draai de vastzethendel **20** weer vast.

In- en uitschakelen

Bedien voor het inschakelen van de zaag de aan/uitschakelaar **1** terwijl u de hendel voor de greepvergrendeling **3** ingedrukt houdt.

Als u het gereedschap wilt uitschakelen, laat u de aan/uitschakelaar **1** weer los. Er is geen vergrendeling voor continu bedrijf.

Vooraf instelbaar toerental (KGS 270-60 E) (afbeelding A)

Draai het stelwiel **29** op de gewenste waarde. Het vereiste toerental is afhankelijk van het gebruikte zaagblad en het te bewerken materiaal:

- Hoge toerentalen bij zachte materialen, zoals hout.
- Lage toerentalen bij harde materialen, zoals hardhout.

Zagen

Trek de zaagkop **25** aan de greep **2** in de voorste stand.

Druk op de hendel voor de greepvergrendeling **3**, schakel het gereedschap in en zwenk de zaagkop naar beneden in het werkstuk.

Duw de zaagkop met gelijkmatige voorwaartse beweging door het werkstuk.

Laat de zaagkop weer naar boven los. Laat de aan/uitschakelaar **1** en de hendel voor de greepvergrendeling **3** weer los.

Basisinstellingen

- **Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**

Het gereedschap is reeds in de fabriek ingesteld. Na het transport of bij onnauwkeurige zaaghoeken kan echter opnieuw instellen nodig worden.

Instellen van de geleidestangen op constante zaagdiepte (zie afbeeldingen G en H)

Het zaagblad moet over de volledige lengte van de zaagtafel een constante zaagdiepte hebben en mag achter aan de zaagbladsleuf en voor aan de zwenkarm de vaste zaagtafel niet raken. Daarvoor moeten de geleidestangen nauwkeurig parallel aan de zaagtafel verlopen

Bedien de hendel voor de greepvergrendeling **3**.

Beweeg de zaagkop in de achterste stand naar beneden en meet de afstand tussen de draaitafel **14** en de onderzijde van de buitenflens **5**.

Draai de vergrendelingsschroef **18** los.

Houd de zaagkop ingedrukt en trek deze volledig door het hele zaagtafelinzetstuk **11**.

Meet de aangegeven afstand nogmaals. De beide waarden moeten overeenkomen.

Voor het instellen gaat u als volgt te werk:

Draai de borgmoer **36** in de beugel **38** onder de bovenste spaanuitworp **34** los en verstel de schroef **37** in kleine stapjes.

Draai na voltooiing van de instelling de borgmoer **36** weer vast.

- **Controleer altijd dat het zaagblad bij zaaghoeken van 90° en 45° achter aan de zaagsleuf en voor aan de zwenkarm de vaste zaagtafel niet raakt. Schakel de zaag niet in voordat u dit gecontroleerd heeft.**

Hoek tussen zaagblad en aanslag controleren en instellen (zie afbeeldingen J en K)

Draai de verstekvergrendeling **13** los door deze tegen de richting van de wijzers van de klok in te draaien.

Beweeg de zaagkop omlaag en bevestig de zaagkop in deze stand met de vergrendelingsknop voor transportbeveiliging **23**.

Trek de verstekarm **12** omhoog en zwenk de zaagkop zo dat deze bij 0° vastklikt. Trek de verstekvergrendeling **13** nog niet vast.

Controleer dat de beide 0°-markeringen **39** op de schaalverdeling **15** net zichtbaar zijn.

Leg een hoekmal **41** tegen de linkerzijde van de aanslag **16** en het zaagblad **8**.

Raak de punt van de zaagbladtangen niet met de hoekmal aan.

Als de hoek tussen zaagblad en aanslag niet precies 90° bedraagt:

Draai de drie schroeven **40** los en beweeg de schaalverdeling naar links of naar rechts tot het zaagblad precies haaks op de aanslag staat.

Draai de verstekvergrendeling **13** vast.

Draai de drie schroeven **40** vast.

Hoek tussen zaagblad en draaitafel controleren en instellen (zie afbeeldingen L en M)

Controleer dat de zaagkop op 0° verstek is ingesteld en in deze stand is geborgd.

Maak de vastzethendel **20**, los door deze naar beneden te duwen.

Duw de zaagkop naar rechts om ervoor te zorgen dat deze zich in de verticale stand bevindt en trek de vastzethendel **20** vast.

Zet een hoekmal **41** op de draaitafel **14** en verticaal tegen het zaagblad **8**.

Raak de punt van de zaagbladtangen niet met de hoekmal aan.

Voor het instellen gaat u als volgt te werk:

Maak de vastzethendel **20** los.

Draai de schroef **43** met een inbussleutel voor de verticale stand naar binnen of naar buiten tot het zaagblad zich 90° ten opzichte van de draaitafel bevindt.

Controleer of de markering **46** op de schaalverdeling **21** naar 0° wijst.

Als de indicatie niet juist is, draait u beide schroeven **43** los, stelt u de schaalverdeling **21** in en draait u de beide schroeven weer vast.

Hellingshoek controleren en instellen (zie afbeelding N)

Het gereedschap beschikt over een verstelbare hellingshoekaanslagschroef **44**, die op een maximale hoek van 45° of 48° kan worden ingesteld): uitgetrokken = 48°, ingedrukt = 45°

Maak de vastzethendel **20** los.

Beweeg de zaagkop naar links naar de maximale hellingspositie.

Controleer met een hoekmeter of de hoek precies 45° bedraagt.

Draai indien nodig de hellingsinstelschroef **44** naar binnen of naar buiten tot een indicatie van 45° is bereikt.

Aangeraden wordt om bij het instellen de zaagkop vast te houden zodat de instelschroef wordt ontlast en deze gemakkelijker kan worden gedraaid.

Transport

Stel de verstek- en hellingshoek op 0° in.

Bedien de greepvergrendeling **3**.

Druk de zaagkop **25** omlaag en duw de knop van de transportbeveiliging **23** naar binnen.

Draai het zaagblad in de ruststand en draai de vergrendelingsschroef **18** vast.

Draag het gereedschap met de greep **2** of met de draaggrepen **32**.

Stofafzuiging

Stof van materialen zoals loodhoudende verf, enkele houtsoorten, mineralen en metaal kunnen schadelijk voor de gezondheid zijn. Aanraking of inademing van stof kan leiden tot allergische reacties en/of ziekten van de ademwegen van de gebruiker of personen die zich in de omgeving bevinden.

Bepaalde soorten stof, bijvoorbeeld van eiken- en beukenhout, gelden als kankerverwekkend, in het bijzonder in combinatie met toevoegingsstoffen voor houtbehandeling (chromaat en houtbeschermingsmiddelen). Asbesthoudend materiaal mag alleen door bepaalde vakmensen worden bewerkt.

- Zorg voor een goede ventilatie van de werkplek.
- Er wordt geadviseerd om een ademmasker met filterklasse P2 te dragen.

Neem de in uw land geldende voorschriften voor de te bewerken materialen in acht.

Onderhoud en reiniging

- Trek altijd voor werkzaamheden aan het elektrische gereedschap de stekker uit het stopcontact.**
- Houd het elektrische gereedschap en de ventilatieopeningen altijd schoon om goed en veilig te werken.**

Mocht het elektrische gereedschap ondanks zorgvuldige fabricage- en testmethoden toch defect raken, dient de reparatie door een Würth master-Service te worden uitgevoerd.

Vermeld bij vragen en bestellingen van vervangingsonderdelen altijd het artikelnummer volgens het typeplaatje van het elektrische gereedschap.

De actuele onderdelenlijst van dit elektrische gereedschap kunt u bekijken op „<http://www.wuerth.com/partsmanager>” of aanvragen bij de Würth vestiging bij u in de buurt.

Garantie

Voor dit elektrische gereedschap van Würth bieden wij de wettelijke garantie vanaf de aankoopdatum (factuur of leverbon geldt als bewijs) volgens de in uw land geldende bepalingen. Opgetreden defecten worden verholpen door een vervangingslevering of reparatie.

Schade die terug te voeren is op natuurlijke slijtage, overbelasting of onoordeelkundig gebruik, is van garantie uitgesloten.

Klachten worden alleen in behandeling genomen wanneer u het gereedschap in compleet gemonteerde toestand overdraagt aan een Würth vestiging, een Würth buitendienstmedewerker of een door Würth erkende klantenservicewerkplaats voor perslucht- en elektrische gereedschappen.

Afvalverwijdering

Elektrische gereedschappen, toebehoren en verpakkingen moeten op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.

Gooi elektrische gereedschappen niet bij het huisvuil.

Alleen voor landen van de EU:



Volgens de Europese richtlijn 2012/19/EU betreffende elektrische en elektronische oude apparaten en de omzetting van de richtlijn in nationaal recht moeten niet meer bruikbare elektrische gereedschappen apart worden ingezameld en op een voor het milieu verantwoorde wijze worden hergebruikt.

Informatie over geluid en trillingen

Meetwaarden voor geluid en totale trillingswaarden (vectorsom van drie richtingen) bepaald volgens EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{pA} (geluidsdruk-niveau)	92 dB (A)	91 dB (A)
L_{WA} (geluidsvermogen-niveau)	98 dB (A)	102 dB (A)
K_{WA} (onzekerheid)	0,3 dB (A)	3,2 dB (A)
Gehoorsbescherming dragen!		
a_h (trillingsemis-siewaarde)	2,7 m/s^2	2,1 m/s^2
K (onzekerheid)	1,5 m/s^2	1,5 m/s^2

Het in deze gebruiksaanwijzing vermelde trillingsniveau is gemeten volgens een genormeerde meetmethode en kan worden gebruikt om elektrische gereedschappen met elkaar te vergelijken. Het is ook geschikt voor een voorlopige inschatting van de trillingsbelasting.

Het aangegeven trillingsniveau representeert de voor naamste toepassingen van het elektrische gereedschap. Als het elektrische gereedschap echter wordt gebruikt voor andere toepassingen, met afwijkende inzetgereedschappen of onvoldoende onderhoud, kan het trillingsniveau afwijken. Dit kan de trillingsbelasting gedurende de gehele arbeidsperiode duidelijk verhogen.



Voor een nauwkeurige schatting van de trillingsbelasting moet ook rekening worden gehouden met de tijd waarin het gereedschap uitgeschakeld is, of waarin het gereedschap wel loopt, maar niet werkelijk wordt gebruikt. Dit kan de trillingsbelasting gedurende de gehele arbeidsperiode duidelijk verminderen.

Leg aanvullende veiligheidsmaatregelen ter bescherming van de bediener tegen het effect van trillingen vast, zoals: onderhoud van elektrische gereedschappen en inzetgereedschappen, warm houden van de handen, organisatie van het arbeidsproces.

EG-Conformiteitsverklaring

KGS 250-60

Wij verklaren als alleen verantwoordelijke dat dit product voldoet aan de volgende normen:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015
volgens de bepalingen van de richtlijnen
2006/42/EG, 2014/30/EU, 2011/65/EG.

Technisch dossier bij:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Procuratiehouder - Procuratiehouder -
Hoofd Productmanagement Hoofd Kwaliteit
Künzelsau: 09.04.2018

KGS 270-60 E

Wij verklaren als alleen verantwoordelijke dat dit product voldoet aan de volgende normen:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013
volgens de bepalingen van de richtlijnen
2006/42/EG, 2014/30/EU, 2011/65/EG.

Technisch dossier bij:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Procuratiehouder - Procuratiehouder -
Hoofd Productmanagement Hoofd Kwaliteit
Künzelsau: 09.04.2018

Wijzigingen voorbehouden.

DK

For din egen sikkerheds skyld

⚠ ADVARSEL Læs alle advarselshenvisninger og instrukser. I tilfælde af manglende overholdelse af advarselshenvisningerne og instrukserne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige kvæstelser.

Opbevar alle advarselshenvisninger og instrukser til senere brug.

Det i advarselshenvisningerne benyttede begreb „el-værktøj“ refererer til netdrevet el-værktøj (med netkabel) og akkudrevet el-værktøj (uden netkabel).



Sikkert arbejde med maskinen er kun muligt, hvis du før brug læser brugsvejledningen og sikkerhedsforskrifterne helt igennem og overholder disses anvisninger.



Sikkerhedsinstrukser til geringsssave

- Geringsssave er beregnet til at save i træ og træliggende produkter, de kan ikke anvendes sammen med skæreslibeskiver til at skære i jernholdige materialer som f.eks. stænger, stave, bolte osv.** Slibestøv medfører, at bevægelige dele stopper som den nederste klingebeskyttelse. Gnister, der kan opstå under gennemskæringen, kan medføre, at den nederste beskyttelsesanordning, savslidsindsatsen og andre plastdele indbrænder.
- Brug helst altid skrueklemmer til at spænde emnet fast. Fastgøres emnet med hånden, skal du sørge for at holde din hånd mindst 100 mm (4 tommer) væk fra savklingen på begge sider.** Brug ikke denne sav til at save i dele, der for små til at kunne spændes sikkert ind eller holdes med hånden. Befinder din hånd sig for tæt op ad savklingen, er der større fare for at blive kvæstet af savklingen.
- Emnet skal stå fast og være spændt fast eller støttes mod indgrænsningen og bordet.** Før ikke emnet hen til savklingen eller sav i det på en eller anden måde i „fri hånd“. Ikke fastgjorte eller bevægelige emner kan slynges væk med høj hastighed og føre til kvæstelser.
- Tryk saven gennem emnet. Træk ikke saven gennem emnet.** Der udføres et snit ved at løfte savhovedet, trække dette hen over emnet, uden at der saves i det, starte motoren, trykke savhovedet ned og trykke saven gennem emnet. Savearbejde, der udføres under trækspænding, medfører ofte, at savklingen stiger ud af emnet, og at savklinge-komponenten slynges voldsomt hen mod brugeren.
- Sørg for, at dine hænder aldrig befinder sig i/på den fastlagte snitlinje, hverken foran eller bag ved savklingen.** Det er meget farligt, hvis emnet støttes „over kors“, dvs. hvis emnet holdes med den venstre hånd på den højre side af savklingen og omvendt.
- Til fjernelse af træaffald eller af andre grunde må der ikke gribes nærmere end 100 mm (4 tommer) bag ved beskyttelsesafdækningen på begge sider af savklingen med hænderne, mens savklingen kører.** Den umiddelbare nærhed af den roterende savklinge registreres evt. ikke og kan føre til alvorlige kvæstelser.
- Undersøg emnet, før der saves i det. Hvis emnet er bueformet eller krumt, spændes den udadbøjede flade hen mod stoppet.** Sikr altid, at der ikke er nogen spalte mellem emne, stop og bord langs med snitlinjen. Bueformede eller krumme emner kan dreje sig eller rutsje, hvilket kan medføre, at savklingen kommer til at sætte sig fast under savearbejdet. Af den grund må der ikke være søm eller andre fremmedlegemer i emnet.
- Brug først saven, når alt værktøj, træmateriale, affald osv. er fjernet fra bordet, med undtagelse af emnet.** Små rester, løse træstykker eller andre genstande kan slynges væk med stor hastighed, hvis de kommer i kontakt med den roterende savklinge.
- Sav altid kun i et emne ad gangen. Emner, der er stablet oven på hinanden, kan hverken fastspændes eller fastgøres korrekt og kan komme til at skride under savearbejdet eller blokere savklingen.**

- **Sikr før brugen, at geringssaven er monteret og positioneret på en lige, fast arbejdsoverflade.** En lige og fast arbejdsoverflade forringer risikoen for, at geringssaven bliver ustabil.
- **Planlæg dit arbejde. Hvis du ændrer geringsvinklen, skal det altid kontrolleres, at det indstillelige stop er indstillet korrekt, så emnet støttes rigtigt, og at dette ikke blokerer savklingen eller beskyttelsesanordningen.** Bevæg savklingen, uden at værktøjet stilles på „ON (IND)“ og uden et emne på bordet, ved at gennemføre et helt simuleret snit, for at sikre, at der ikke findes blokeringer, eller at der ikke er nogen fare for, at stoppet rammes.
- **Stil en passende støtteanordning klar til emner, der er bredere eller længere end bordet, f.eks. bordforlængelser, savbukke osv.** Emner, der er længere eller bredere end geringssavens bord, kan vippe nedad, hvis de ikke støttes korrekt. Hvis det afsavede træstykke eller emnet vipper nedad, kan den nederste beskyttelsesanordning løfte sig opad eller blive slynget væk som følge af den roterende savklinge.
- **Bed ikke personer om at hjælpe som erstatning for bordforlængelser eller ekstra støtteanordninger.** Utilstrækkelig understøtning af emnet kan medføre, at savklingen eller emnet kommer i klemme eller skrider under savearbejdet, så brugeren eller medhjælperen trækkes ind i den roterende savklinge.
- **Den afsavede del må hverken blokeres eller på anden måde trykkes mod den roterende savklinge.** Hvis der ikke er plads nok f.eks. på grund af et længdestop, kan det afsavede træstykke sætte sig fast i savklingen og slynge væk med stor kraft.
- **Brug altid skrueklemmer eller anordninger, der er beregnet til at sikre en korrekt afstøtning af stænger eller rør.** Stænger har tendens til at rulle væk under savearbejdet, hvorved savklingen „bider sig fast“ og trækker emnet og din hånd ind i savklingen.
- **Sørg for, at savklingen er nået op på den fulde hastighed, før den kommer i kontakt med emnet.** Derved forringes risikoen for, at emnet slynge væk.
- **Hvis emne eller savklinge blokeres, skal du slukke for geringssaven. Vent, til alle bevægelige dele står helt stille, træk stikket ud af stikdåsen og/eller fjern akkupakken.** Så kan du fjerne blokeringen. En fortsættelse af savearbejdet med fastklemt emne kan føre til kontroltab og skader på geringssaven.
- **Når snittet er afsluttet, slippes kontakten. Hold savhovedet nedad og vent, til savklingen stopper, før det afsavede træstykke fjernes.** Det er meget farligt at stikke hånden ind i nærheden af den roterende savklinge.
- **Hold fast i grebet, når der udføres et ufuldstændigt snit, eller slip kontakten, før savhovedet er helt nede i den nederste stilling.** Savens bremsevirkning kan medføre, at savhovedet pludselig trækkes nedad; det er en risiko for kvæstelser.

Ekstra advarselshenvisninger

- Brug ikke produktet til at save i materialer, der ikke anbefales af producenten.
- Brug kun produktet, når beskyttelsesanordningerne er anbragt, når de fungerer og når de befinder sig i en korrekt vedligeholdelsesstand.
- Vælg en savklinge, der passer til det materiale, der skal saves i.
- Sørg for, at savklingen er indstillet rigtigt, så den er skarp og god.
- Forvis dig om, at savklingen roterer i den rigtige retning.
- BRUG UDELUKKENDE TVÆRSNIT-SAVKLINGER, der anbefales at blive brugt i kombination med geringssave. Brug ikke savklinger med hårdmetalspidser, hvis krogvinkel er større end 7 grader. Brug ingen savklinger med dybe slidser. Disse kan afvise, berøre beskyttelsesanordningen og således føre til skader på maskinen og/eller alvorlige kvæstelser.
- Forsøg aldrig at bremse det hurtigt bevægende værktøj ved at trykke et værktøj eller noget andet mod savklingen, da dette kan føre til alvorlige kvæstelser.
- Slå op i betjeningsvejledningen, før du bruger tilbehørsdele.
- En forkert brug af tilbehør kan føre til materielle skader.
- Forvis dig om, at savklingen er monteret korrekt, før den tages i brug.

- Brug ikke klinger, hvis diameter er mindre eller større end det, der er anbefalet. Oplysninger om de rigtige savklinger findes i de tekniske data. Brug kun de savklinger, der er specificeret i denne manual, og som overholder bestemmelserne i EN 847-1.
 - Brug ikke savklinger til HØJHASTIGHEDSSTÅL.
 - Brug ikke spaltede eller beskadigede savklinger.
 - Brug ikke slibe- eller diamantskiver.
 - Brug kun savklinger, hvis angivene omdrejningstal er mindst lige så højt som omdrejningstallet, der er angivet på saven.
 - Bloker aldrig ventilatoren for stoppe drivakslen.
 - Træk aldrig klingebeskyttelsen opad med hånden, medmindre saven er slukket, og elstikket er trukket ud. Klingebeskyttelsen kan trækkes opad med hånden, når savklingen skal skiftes, og savens tilstand skal kontrolleres.
 - Kontroller med regelmæssige mellemrum, om motorens ventilationsåbninger er rene og fri for spåner.
- Læs og overhold følgende faktorer, der påvirker støjekspositionen:
- Brug specielt konstruerede, støjreducerende savklinger;
 - brug kun savklinger, der er slebet rigtigt;
- Maskinen skal vedligeholdes med regelmæssige mellemrum.
 - Sluk straks for maskinen, hvis der opstår et uheld eller en maskinfejl, og afbryd den fra strømkilden.
 - Meld fejlen og marker dette tydeligt på maskinen, så andre personer ikke kommer til at bruge maskinen.
 - Når der saves i plast, skal man sørge for at undgå, at materialet kan smelte.
- Brug kun originalt tilbehør fra Würth.**

Tekniske data

Kap- og geringssav

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Artikelnummer	0701 343 0	0701 344 0
Nominal optagen effekt	1 400 W	1 550/1 400 W
Ubelastet omdrejningstal	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Savklingens mål		
- Udvendig diameter	216 mm	216 mm
- Indvendig diameter	30 mm	30 mm
gering (højre og venstre)	48°	50°
skråsnit (links)	48°	48°
dobbeltgeringssnit		
- skråsnit	45°	45°
- geringssnit	45°	45°
Maks. savekapacitet		
- lige snit 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- geringssnit 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- geringssnit 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- skråsnit 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- skråsnit 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Vægt	11,5 kg	15,0 kg
Beskyttelsesklasse	□ / II	□ / II

Produktets enkelte dele

- | | |
|--|---|
| <ul style="list-style-type: none"> 1 Start-stop-kontakt 2 Håndgreb 3 Arm til fastlåsning af greb 4 Fast øverste savklingebeskyttelse 5 Udvendig flange | <ul style="list-style-type: none"> 6 Savklingeskruer 7 Nederste savklingebeskyttelse 8 Savklinge 9 Låsning glidestop 10 Fast savbord 11 Slidsplade 12 Geringssarm |
|--|---|

- 13 Geringslåsning
- 14 Drejeskive
- 15 Skala
- 16 Stopskinne
- 17 Emneklemme
- 18 Låseskrue til savhovedføring
- 19 Låsekrog til beskyttelsesanordning
- 20 Arm til hældningsvinkel
- 21 Skala til hældningsvinkel
- 22 Boringer til værkbænksmontering
- 23 Låseknop til transportsikring
- 24 Styrestænger
- 25 Savehoved
- 26 Unbrakonøgle
- 27 Kabelklemme
- 28 Netkabel
- 29 Indstillingshjul omdrejningstal (KGS 270-60 E)
- 30 Åbning til hængelås
- 31 Forbikoblingstast
- 32 Bæregreb
- 33 Indvendig flange
- 34 Støvsugningsstuds

Tilsigtet anvendelse

Produktet er beregnet til at save i paneler, profiler, lægter og lister af træ, plast eller kompositmaterialer af træ med egnede savklinger. Maskinen er ikke beregnet til savning i jern eller ikke-jernholdige metaller.

Brugeren bærer ansvaret for skader, der opstår som følge af forkert brug.

Leveringsomfang

Emballagen indeholder:

- 1 kap- og gerings sav
- 1 savklinge 216 mm
- 1 unbrakonøgle 4/6 mm
- 1 emnespændeanordning
- 1 betjeningsvejledning og tegning af enkelte dele
- 1 brochure med almindelige sikkerhedsråd
- Forskellige materialer

Symboler

	Brug beskyttelsesbriller.
	Brug høreværn. Støjpåvirkning kan føre til tab af hørelse.
	Brug beskyttelsesmaske.
	Bærepunkt
	CE-tegn
	Ret ikke blikket mod den brændende LED-lampe!
	Hold din hånd mindst 100 mm væk fra savklingen på hver side.

Montering (se Fig. B)

Transportsikring løsnes

Tryk savhovedet **25** en smule nedad, træk låseknappen til transportsikringen **23** ud og bevæg savhovedet opad.

Bordmontering (se Fig. B)

En god håndtering af maskinen kræver, at den anbringes på et egnet underlag (f.eks. træbord, arbejdsbænk osv.). Maskinen kan monteres stationært eller fleksibelt, afhængigt af det enkelte savearbejde.

Arbejdsbordet skal stå sikkert, når maskinen er monteret. Den anbefalede arbejds højde er 80 cm.

Sæt skrueerne ind i boringen **22** og fastgør maskinen til arbejdsbordet med de passende møtrikker.

Savklinge sættes i/skiftes (billede D, E og F)

- Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**
- Savklingsens tænder er meget skarpe og kan føre til kvæstelser. Brug beskyttelseshandsker, når savklingen sættes i og skiftes!**
- Benyt kun savklinger, hvis maks. tilladte hastighed er mindst så stor som maskinens hastighed i tomgang.**
- Brug kun savklinger, der er frigivet af Würth og i overensstemmelse med bestemmelserne i standarden EN 847-1.**
- Brug den savklinge, der passer til det materiale, der skal saves i.**
- Der må ikke bruges HSS-savklinger.**

Hold fast i motorakslen ved at anbringe unbrakonøglen (6 mm) på den anden side af motorakslen.

Løsn savklingseskruen **6**, med den anden unbrakonøgle til højre. Fjern savklingseskruen **6** samt den udvendige flange **5**.

Betjen armen til grebfastlåsningsen **3**, så den nederste savklingebeskyttelse **7** bevæger sig opad, og fjern savklingen **8**.

Sæt savklingen **8** på holderen **35** på den indvendige flange **33**; kontroller, at spidserne på de nederste savklingetænder peger hen imod stoppet.

Anbring den udvendige flange **5** rigtigt igen. Den udvendige flange **5** skal falde i hak.

Fastlås savklingeakslen igen og spænd savklingseskruen **6** til venstre.

Ibrugtagning

- Kontrollér netspændingen!** Strømkildens spænding skal stemme overens med angivelserne på el-værktøjets typeskilt.
- Løsn transportsikringen før brug.**

Indstilling af stoppet (se billede I)

Løsn låsningen til glidestoppet **9**. Forskyd stoppet **16** og fastlås det igen.

Bemærk: Stopskinnen må ikke berøre savklingen.

Emne sikres (se billede Q)

Sørg for, at emnet altid ligger an på savbordet **10** og stopskinnen **16**.

Brug emneklemmen, **17** hvis emnet er bøjet eller fordrejet.

Brug egnede bordforlængerstykker og afstøtningsudstyr til bearbejdning af lange emner.

Indstilling af geringsvinkel (se billede J)

Løsn geringslåsningsen **13** og tryk geringsarmen **12** opad. Ret drejebordet **14** ud iht. markeringen på skalaen:

- Drejning til **venstre** = vinkelindstilling på **højre** drejebordskant
- Drejning til **højre** = vinkelindstilling på **venstre** drejebordskant

Geringslåsen falder automatisk i hak ved 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° og 50°. Spænd låsen til mellemværdier.

Hældningsvinkel indstilles (se billede N)

Hold fast i produktet i holdegrebet **2** fast.

Løsn armen **20** og sving savhovedet **25** til venstre. Omstil efter behov hældningsvinkelstoppet **44** med skruen.

Indstil den ønskede hældningsvinkel på skalaen **21**.

Spænd armen **20** igen.

Tænd/sluk

Tænd saven med start-stop-kontakten **1**, mens armen til grebfastlåsningsen **3** holdes nedtrykket.

Sluk produktet ved at slippe start-stop-kontakten **1** igen. Det er ikke muligt at låse i varig drift.

Indstilling af omdrejningstal (KGS 270-60 E) (se billede A)

Drej stillehjulet **29** hen på den ønskede værdi. Det nødvendige omdrejningstal afhænger af den benyttede savklinge og det materiale, som der skal saves i.

- høje omdrejningstal til bløde materialer som f.eks. træ.
- lave omdrejningstal til hårde materialer som f.eks. hårdt træ.



Udførelse af savsnit

Træk savhovedet **25** vha. håndgrebet **2** i den forreste position.

Tryk på armen til grebfastlåsningsen **3**, tænd for maskinen og sving savhovedet ned i emnet.

Skub savhovedet gennem emnet med jævn fremføring.

Frigiv savhovedet opad igen. Slip start-stop-kontakten **1** og armen til grebfastlåsningsen **3** igen.

Grundindstillinger

- Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**

Maskinen er allerede blevet justeret på fabrikken. Det kan være nødvendigt at efterjustere saven som følge af transporten eller hvis snitvinklerne er unøjagtige.

Indstilling af styrestængerne på konstant snitdybde (se billeder G og H)

Savklingen bør have en konstant snitdybde i hele savbordets længde og hverken berøre det faste savbord bagest på savklingsledsen eller foran på svingarmen. Af den grund skal styrestængerne forløbe nøjagtigt parallelt med savbordet, når savhovedet er trykket helt ned

Betjen armen til grebfastlåsningsen **3**.

Bevæg savhovedet i den bageste position nedad og mål afstanden mellem drejebordet **14** og undersiden på den udvendige flange **5**.

Løsn låseskruen **18**.

Hold savhovedet trykket ned og træk det helt langs med savbordets indsats **11**.

Mål den angivende afstand igen. De to værdier bør stemme overens.

Justering gennemføres på følgende måde:

Løsn sikringsmøtrikken **36** i bøjlens **38** under det øverste spånudkast **34** og stil på skruen **37** i små trin.

Spænd efter justeringen sikringsmøtrikken **36** igen.

- Kontroller altid, om savklingen hverken berører det faste savbord bagest på savslidsen eller foran på svingarmen ved snitvinkler på 90° og 45°. Tænd først for saven, når dette er kontrolleret.**

Vinkel mellem savklinge og stop kontrolleres/justeres (se billede J og K)

Løsn geringslåsningsen **13** ved at dreje den til venstre.

Bevæg savhovedet nedad og sikr det med låseknappen til transportsikring i denne position **23**.

Træk geringsarmen **12** opad og sving savhovedet, så det falder i hak ved 0°. Spænd geringslåsningsen **13**.

Forvis dig om, at de to 0°-markeringer **39** på skalaen **15** lige netop ses.

Anbring en vinkellære **41** mod den venstre side på stoppet **16** og savklingen **8**.

Berør ikke spidserne på savklingetænderne med vinkellæren.

Hvis vinklen mellem savklinge og stop ikke er nøjagtig 90°:

Løsn de tre skruer **40** og bevæg skalaen til højre eller venstre, til savklingen står nøjagtigt i den højre vinkel i forhold til stoppet.

Spænd geringslåsningsen **13** fast.

Spænd de tre skruer **40**.

Vinkel mellem savklinge og drejebord kontrolleres/justeres (se billede L og M)

Sikr, at savhovedet er indstillet på 0° gering og er sikret i denne position.

Løsn armen **20** ved at trykke den nedad.

Tryk savhovedet til højre for at sikre, at det befinder sig i lodret position og spænd armen **20**.

Stil en vinkellære **41** på drejebordet **14** og lodret mod savklingen **8**.

Berør ikke spidserne på savklingetænderne med vinkellæren.

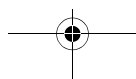
Justering gennemføres på følgende måde:

Løsn armen **20**.

Drej skruen **43** ind eller ud vha. en unbrakonøgle for at opnå en lodret stilling, til savklingen befinder sig 90° i forhold til drejebordet.

Kontroller, om markeringen **46** på skalaen **21** peger hen på 0°.

Stemmer visningen ikke, løsn de to skruer **43**, juster skalaen **21** og spænd de to skruer igen.





Hældningsvinkel kontrolleres/ justeres (se billede N)

Maskinen råder over en justerbar hældningsvinkelstop-skrue **44**, der kan indstilles på en maks. vinkel på 45° eller 48°: trukket ud = 48°, trykket ind = 45°

Løsn armen **20**.

Bevæg savhovedet til venstre i den maks. hældningsposition.

Kontroller med en vinkelmåler, om vinklen er nøjagtigt 45°.

Juster hældningsindstillingsskruen efter behov **44** ved at dreje den ind eller ud, til 45° er nået.

Det anbefales at holde fast i savhovedet under justeringsarbejdet, så indstillingsskruen aflastes, hvorved den er nemmere at dreje.

Transport

Stil gerings- og hældningsvinklen på 0°.

Betjen grebfastlåsnings **3**.

Bevæg savhovedet **25** ned og tryk knappen til transportsikringen **23**.

Drej savklingen i hvileposition og drej låseskruen **18** fast.

Bær maskinen i håndgrebet **2** eller i bæregrebene **32**.

Støvopsugning

Støv fra materialer som f.eks. blyholdig maling, nogle træsorter, mineraler og metal kan være sundhedsfarligt. Berøring eller indånding af støv kan føre til allergiske reaktioner og/eller åndedrætssygdomme hos brugeren eller personer, der opholder sig i nærheden af arbejdspladsen.

Bestemte typer støv som f.eks. ege- eller bøggestøv betegnes som kræftfremkaldende, især i forbindelse med ekstra stoffer til træbehandling (chromat, træbeskyttelsesmiddel). Asbestholdigt materiale må kun bearbejdes af fagfolk.

- Sørg for god udluftning af arbejdspladsen.
- Det anbefales at bære åndeværn med filterklasse P2.

Overhold forskrifterne, der gælder i dit land vedr. de materialer, der skal bearbejdes.

Vedligeholdelse og rengøring

- **Træk stikket ud af stikkontakten, før der udføres arbejde på el-værktøjet.**
- **El-værktøj og el-værktøjets ventilationsåbninger skal altid holdes rene for at sikre et godt og sikkert arbejde.**

Skulle el-værktøjet svigte trods omhyggelig fabrikation og kontrol, skal reparationen udføres af Würth master-Service.

Artikelnummeret på el-værktøjets typeskilt skal altid angives ved forespørgsler og bestilling af reservedele.

Den aktuelle reservedelsliste for dette el-værktøj findes på nettet under

„<http://www.wuerth.com/partsmanager>“ eller kan bestilles i den nærmeste Würth-butik.

Reklamationsret

Vi yder garanti på dette Würth el-værktøj i henhold til de lovbestemmelser, som gælder i det enkelte land, fra købsdagen (købsbevis i form af faktura eller følgeseddel skal vedlægges/medsendes). Skader, der opstår, reparerer, eller defekte dele udskiftes.

Reklamationsretten dækker ikke skader, der skyldes naturligt slid, overbelastning eller forkert behandling.

Reklamationer kan kun anerkendes, hvis du sender maskinen udsendt til en Würth-butik, din Würth kontaktperson eller Würth Master Service, der har kendskab til trykluft- og el-værktøj.

Bortskaffelse

El-værktøj, tilbehør og emballage skal genbruges på en miljøvenlig måde.

Smid ikke el-værktøj ud sammen med det almindelige husholdningsaffald!

Gælder kun i EU-lande:



Iht. det europæiske direktiv 2012/19/EU om affald af elektrisk og elektronisk udstyr skal kasseret elektrisk udstyr indsamles separat og genbruges iht. gældende miljøforskrifter.





Støj-/vibrationsinformation

Måleværdier til støj og samlede vibrationsværdier (værdisum for tre retninger) beregnet iht. EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (lydryksniveau)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (lydeffektniveau)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (usikkerhed)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Brug høreværn!		
a_h (svingningsemissionstal)	2,7 m/s^2	2,1 m/s^2
K (usikkerhed)	1,5 m/s^2	1,5 m/s^2

Det svingningsniveau, der er angivet i nærværende instruktioner, er blevet målt iht. en standardiseret måleproces, og kan bruges til at sammenligne el-værktøjer. Det er også egnet til en foreløbig vurdering af svingningsbelastningen.

Det angivene svingningsniveau repræsenterer el-værktøjets væsentligste anvendelsesområder. Hvis el-værktøjet dog anvendes til andre formål, med afvigende indsatsværktøj eller utilstrækkelig vedligeholdelse, kan svingningsniveauet afvige. Dette kan øge vibrationsbelastningen betydeligt i hele arbejdstidsrummet.

For nøjagtigt at kunne vurdere svingningsbelastningen bør man også tage højde for de tider, hvor apparatet er slukket eller kører, men ikke bruges. Dette kan reducere vibrationsbelastningen betydeligt i hele arbejdstidsrummet.

Fastlæg ekstra sikkerhedsforanstaltninger for at beskytte brugeren mod følgerne af svingningerne som f.eks.: Vedligeholdelse af el-værktøj og indsatsværktøj, holde hænderne varme, organisation af arbejdsforløbene.

EF-Overensstemmelseserklæring

KGS 250-60

Vi erklærer under almindeligt ansvar, at dette produkt er i overensstemmelse med følgende standarder: EN 62841-1:2015, EN 62841-3-9:2015 iht. bestemmelserne i direktiverne 2006/42/EF, 2014/30/EU, 2011/65/EF.

Teknisk dossier hos:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurist -
Leder af afd. produkt-
management

Künzelsau: 09.04.2018

KGS 270-60 E

Vi erklærer under almindeligt ansvar, at dette produkt er i overensstemmelse med følgende standarder: EN 61029-1:2009 + A11:2010, EN 61029-2-9:2012 + A11:2013 iht. bestemmelserne i direktiverne 2006/42/EF, 2014/30/EU, 2011/65/EF.

Teknisk dossier hos:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurist -
Leder af afd. produkt-
management

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurist - leder af afd.
kvalitet

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurist - leder af afd.
kvalitet

Ret til ændringer forbeholdes.

NO

For din egen sikkerhet

⚠ ADVARSEL Les gjennom alle advarslene og anvisningene. Feil ved overholdelsen av advarslene og nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

Ta godt vare på alle advarslene og informasjonene.

Det nedenstående anvendte uttrykket «elektroverktøy» gjelder for strømdrevne elektroverktøy (med ledning) og batteridrevne elektroverktøy (uten ledning).



Farefritt arbeid med maskinen er kun mulig hvis du leser hele bruksanvisningen og alle sikkerhetshenvisningene og følger de oppgitte anvisningene nøye.



Sikkerhetsinformasjon for gjærsager

- Gjærsager er ment for saging av treverk og tre-lignende produkter, de kan ikke brukes med slipe-/kappeskiver for kapping av jernholdige materialer som stenger, staver, bolter osv.** Slipestøv forårsaker at bevegelige deler, som den nedre beskyttelsen, kiler seg fast. Ved gnister ved kappingen kan den nedre beskyttelsen, sporføreren og andre plastdeler brenne.
- Bruk, hvis mulig, alltid skruklemmer for å spenne fast arbeidsstykket. Dersom du holder arbeidsstykket fast med hånden, må du holde hånden minst 100 mm (4 tommer) borte fra begge sider av sagbladet.** Ikke bruk denne sagen for å kutte deler som er for små til at de kan spennes fast sikkert eller kan holdes med hånden. Dersom du har hånden for nær sagbladet, er det stor fare for personskade ved kontakt med sagbladet.
- Arbeidsstykket må stå fast og være spent fast eller bli støttet mot anlegget og bordet.** Ikke før arbeidsstykket mot sagbladet eller kutt det på en eller måte «frihånd». Arbeidsstykker som ikke er festet eller bevegelige arbeidsstykker kan slynges bort og føre til personskader.
- Press sagen gjennom arbeidsstykket. Ikke trekk sagen gjennom arbeidsstykket.** For å gjøre et snitt, løfter du saghodet, trekk dette over arbeidsstykket uten å kutte, starter motoren, presser saghodet nedover og presser sagen gjennom arbeidsstykket. Når du kutter med strekkspenning medfører det ofte at sagbladet løftes ut av arbeidsstykket og sagbladets komponentgruppe slynges voldsomt i retning av brukeren.
- Få hendene dine aldri i den definerte skjærelinjen, hverken foran eller bak sagbladet.** Å støtte arbeidsstykket «kryssvist», dvs. å holde arbeidsstykket med den venstre hånden på den høyre siden av sagbladet og omvendt, er meget farlig.
- Ikke grip med hendene på begge sider av sagbladet nærmere enn 100 mm (4 tommer) bak verneskjermen mens sagbladet roterer når du fjerner treavfall eller av andre grunner.** Du kan muligens ikke se hvor nær det roterende sagbladet er deg, noe som kan føre til alvorlige personskader.
- Undersøk arbeidsstykket før du kutter. Dersom arbeidsstykket er buet eller bøyd, spenn det med overflaten buet utover inn i retning anlegget.** Sikre alltid at det langs skjærelinjen ikke finnes noen spalte mellom arbeidsstykke, anlegg og bord. Bueformede eller bøyde arbeidsstykker kan bli vridd eller kan skli og medføre at sagbladet blir klemt fast under kuttingen. Derfor må det ikke finnes spikre eller fremmedlegemer i arbeidsstykket.
- Ikke bruk sagen før alle verktøyer, treverk, avfall osv. er blitt fjernet fra bordet, med unntak av arbeidsstykket.** Små rester, løse trebiter eller andre gjenstander kan ved kontakt med det roterende sagbladet slynges vekk med høy hastighet.
- Kutt alltid bare et arbeidsstykke om gangen. Arbeidsstykker som er stablet over hverandre kan ikke spennes fast eller festes skikkelig og kan forskyve seg under kappingen eller føre til at sagbladet blokkeres.**

- Sikre før bruk at gjærsagen er montert hhv. plassert på en plan, fast arbeidsoverflate.** En plan og fast arbeidsoverflate reduserer risikoen for at gjærsagen blir ustabil.
- Planlegg arbeidet. Når du endrer gjæringsvinkelen, sikre alltid at det innstillbare anlegget er stilt inn korrekt for å støtte arbeidsstykket og at dette ikke blokkerer sagbladet eller verneskjermen.** Beveg sagbladet uten å koble verktøyet på «ON (PÅ)» og uten et verktøy på bordet, med et fullstendig simulert snitt for å sikre at det ikke finnes noe blokkeringer eller fare for at anlegget blir truffet.
- Ha klar en passende støtte for arbeidsstykker som er lengre enn bordet, for eksempel bordutvidelser, sagbukker osv.** Arbeidsstykker som er lengre eller bredere enn bordet til gjærsagen, kan velte ved usakkyndig støtte. Hvis den kuttete trebiten eller arbeidsstykket velter, kan det løfte den nedre verneskjermen eller bli slynget vekk av det roterende sagbladet.
- Ikke bruk personer som erstatning for bordutvidelser hhv. som ekstra støtte.** Utilstrekkelig støtte av arbeidsstykket kan medføre at sagbladet eller arbeidsstykket blir fastklemt under kappingen eller blir forskjøvet slik at du og hjelpepersonen blir trukket inn i det roterende sagbladet.
- Den kuttete delen må ikke blokkeres eller på annen måte presses mot det roterende sagbladet.** Hvis det ikke lenger finnes plass, f.eks. på grunn av et lengdeanlegg, kan den kuttete trebiten kile seg fast på sagbladet og slynge vekk voldsomt.
- Bruk alltid skruklemmer eller innretninger som er beregnet til forskriftsmessig støtte av stenger eller rør.** Stenger har tendensen til å rulle vekk under kappingen, ved dette «biter» sagbladet seg fast og trekker arbeidsstykket og hånden din inn i sagbladet.
- Sagbladet skal ha oppnådd det fulle turtallet før du får det i kontakt med arbeidsstykket.** Derved reduseres risikoen for arbeidsstykket slynge vekk.
- Slå av gjærsagen hvis arbeidsstykke eller sagblad blir blokkert. Vent til alle bevegelige deler står fullstendig stille, trekk støpselet ut av stikkkontakten og/eller fjern batteripakken.** Du kan så fjerne blokkeringen. Hvis du fortsetter sagingen med fastklemt arbeidsstykke kan det medføre at du mister kontrollen og at gjærsagen blir skadet.
- Når snittet er avsluttet, slipp bryteren. Hold saghodet nedover og vent til sagbladet stopper før du fjerner den kuttete trebiten.** Det er meget farlig å gripe med hånden inn i nærheten av det roterende sagbladet.
- Hold fast håndtaket når du lager et ufullstendig snitt eller slipper bryteren, før saghodet er komplett i nedre posisjon.** Sagens bremsevirkning kan føre til at saghodet plutselig blir trukket nedover, noe som er en risiko for personskader.

Ekstra advarsler

- Ikke bruk maskinen for kapping av materialer som produsenten ikke har anbefalt.
- Bruk maskinen bare når verneskjermene er plassert, fungerer og befinner seg i en feilfri vedlikeholdstilstand.
- Velg det riktige sagbladet for materialet som skal kuttet.
- Pass på at sagbladet er skarpt og er godt innstilt.
- Forviss deg om at sagbladet roterer i riktig retning.
- BRUK UTELUKKENDE TVERRSNITT-SAGBLADER** som blir anbefalt for bruk med gjærsager. Ikke bruk sagblader med hardmetallspisser, hvis vinkel er større enn 7 grader. Ikke bruk sagblader med dype slisser. Disse kan avvise, berøre verneskjermen og dermed forårsake skader på maskinen og/eller alvorlige personskader.
- Forsøk aldri å bremse verktøyet, som beveger seg, raskt ned ved at du trykker et verktøy eller noe annet mot sagbladet, da det ved dette kan forårsake alvorlige personskader.
- Før du bruker tilbehør, slå opp i bruksanvisningen.
- Feil bruk av tilbehør kan forårsake materielle skader.
- Kontroller før bruk at sagbladet er forskriftsmessig montert.
- Ikke bruk blader med en mindre eller større diameter enn anbefalt. Opplysninger om de riktige sagblader fremgår av de Tekniske dataene. Bruk bare sagblader spesifisert i håndboken i samsvar med EN 847-1.
- Ikke bruk sagblader for HØYHASTIGHETSSTÅL.
- Ikke bruk sagblader som er splittet eller skadet.
- Ikke bruk slipeskiver eller diamantskiver.
- Bruk bare sagblader hvor det angitte turtallet er minst like høyt som turtallet som er angitt på sagen.
- Blokker aldri ventilatoren for å stoppe drivakselen.



- Trekk bladbeskyttelse aldri opp for hånd, med unntak av at sagen er utkoblet og støpselet trukket ut. Bladbeskyttelsen kan trekkes opp for hånd når sagblader skiftes ut og sagens tilstand skal kontrolleres.
 - Kontroller regelmessig at motorens ventilasjonssliser er rene og sponfrie.
- Vær oppmerksom på de følgende faktorene som virker på støyeksponeringen:
- Bruk spesielt konstruerte sagblader som reduserer støy;
 - bruk bare riktig slipte sagblader;
- Maskinen må regelmessig vedlikeholdes.
 - Slå maskinen straks av ved en ulykke eller maskinfeil og koble den fra strømkilden.
 - Meld feilen og merk maskinen på egnet måte slik at ikke andre personer bruker den defekte maskinen.
 - Ved saging av plast skal det unngås at materialet smelter.
 - Bruk kun originalt Würth tilbehør.**

Tekniske data

Kapp- og gjærsag	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Artikkelnummer	0701 343 0	0701 344 0
Opptatt effekt	1 400 W	1 550/1 400 W
Turtall, ubelastet	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Mål til sagbladet		
- Utvendig diameter	216 mm	216 mm
- Innvendig diameter	30 mm	30 mm
Gjæring (venstre og høyre)	48°	50°
Skråsnitt (venstre)	48°	48°
Dobbelt gjæringssnitt		
- Skråsnitt	45°	45°
- Gjæringssnitt	45°	45°
Maksimal sageeffekt		
- Rett snitt 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Gjæringssnitt 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Gjæringssnitt 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Skråsnitt 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Skråsnitt 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Vekt	11,5 kg	15,0 kg
Beskyttelsesklasse	□ / II	□ / II

Maskinelementer

- 1 På-/av-bryter
- 2 Håndtak
- 3 Spak for låsing av håndtaket
- 4 Fester øvre sagbladbeskyttelse
- 5 Utvendig flens
- 6 Sagbladskruer
- 7 Nedre sagbladbeskyttelse
- 8 Sagblad
- 9 Låsing glideanlegg
- 10 Fester sagbord
- 11 Slisseplate

- 12 Gjæringssarm
- 13 Låsing av gjæringen
- 14 Dreiebord
- 15 Skala
- 16 Anleggsskinne
- 17 Klemme for arbeidsstykke
- 18 Låseskrue for saghodeføring
- 19 Låsekrok for verneskjermen
- 20 Låsehåndtak for helningsvinkel
- 21 Skala for helningsvinkel
- 22 Boringer for montering av arbeidsbenken
- 23 Låseknapp for transportsikring
- 24 Føringsstenger

- 25** Saghode
- 26** Unbrakonøkkel
- 27** Kabelklemme
- 28** Nettkabel
- 29** Stillhjul for turtallforvalg (KGS 270-60 E)
- 30** Åpning for hengelås
- 31** Forbikoblingsknapp
- 32** Bærehåndtak
- 33** Innvendig flens
- 34** Støvavsugsstuss

Formålmessig bruk

Maskinen er bestemt for å sage paneler, profiler, lekter og lister i tre, plast eller tre-komposittmaterialer ved å bruke egnede sagblader. Maskinen er ikke egnet for saging av jernmaterialer og jernfrie materialer.





Brukeren overtar ansvaret for skader som oppstår på grunn av ikke formålmessig bruk.


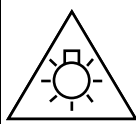

Leveringsomfang

Emballasjen inneholder:

- 1 kapp- og gjærssag
- 1 sagblad 216 mm
- 1 unbrakonøkkel 4/6 mm
- 1 spenninnetting for arbeidsstykket
- 1 bruksanvisning og tegning enkelttdeler
- 1 brosjyre med generelle sikkerhetsinformasjoner
- Forskjellige bilag

Symboler

	Bruk vernebriller.
	Bruk hørselvern. Innvirkningen av støy kan forårsake tap av hørsel.
	Bruk støvmaske.
	Bærepunkt

	CE-merke
	Ikke se inn i den brennende LED-lampen!
	Hold hånden minst 100 mm borte fra sagbladet på hver side.

Montering (se bilde B)

Løse transportsikring

Trykk saghodet **25** litt nedover, trekk låseknappen til transportsikringen **23** ut og beveg saghodet oppover.

Bordmontering (se bilde B)

For å garantere en sikker håndtering må maskinen monteres på et egnet underlag (f.eks. trebord, arbeidsbenk etc.). Alt etter bruksformål kan monteringen skje stasjonært eller fleksibelt.

Vær ved monteringen av maskinen oppmerksom på at arbeidsbordet står stabilt. Den anbefalte arbeidshøyden er 80 cm.

Stikk skruer i boringen **22** og fest maskinen med passende mutrer på arbeidsbordet.

Innsetting/utskifting av sagblad (bilder D, E og F)

- Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkkontakten.**
- Tennene på sagbladet er meget skarpe og kan forårsake skader. Bruk vernehansker for å sette inn og skifte ut sagbladet!**
- Bruk bare sagblad hvor det høyest tillatte turtallet er minst like høyt som maskinens tomgangsturtall.**
- Bruk bare sagblad som er frigitt av Würth og tilsvarer standarden EN 847-1.**
- Bruk det sagbladet som passer til materialet.**
- HSS sagblad må ikke brukes.**

Hold motorakselen ved at du stikker unbrakonøkkel (6 mm) på den andre siden av motorakselen.

Løsne sagbladskruen **6** med den andre unbrakonøkkel med urviseren. Fjern sagbladskruen **6** samt den utvendige flensen **5**.

Betjen spaken for låsing av håndtaket **3** slik at den nedre sagbladbeskyttelsen **7** beveger seg oppover og fjern sagbladet **8**.

Sett sagbladet **8** på festet **35** på Innvendig flens **33**; pass på at spissene til de nedre sagbladtennene peker mot anlegget.

Plasser den utvendige flensen **5** riktig igjen. Den utvendige flensen **5** må gå i lås.

Fest på nytt sagbladakselen og trekk sagbladskruen **6** fast mot urviseren.

Igangsetting

- Ta hensyn til strømspenningen!** Spenningen til strømkilden må stemme overens med angivelsene på elektroverktøyet's typeskilt.
- Løsne transportsikringen før bruk.**

Innstilling av anlegget (se bilde I)

Løsne låsingen for glideanlegget **9**. Forskyv anlegget **16** og lås det fast igjen.

Merknad: Anleggsskinnen må ikke berøre sagbladet.

Skriking av arbeidsstykket (se bilde Q)

Pass på at arbeidsstykket alltid sitter tett mot sagbordet **10** og anleggsskinnen **16**.

Bruk klemmen for arbeidsstykket **17** hvis arbeidsstykket er buet eller deformert.

Bruk for bearbeiding av lange arbeidsstykker egnede bordforlengelser og støtter.

Innstilling av gjæringsvinkelen (se bilde J)

Løsne låsing for gjæringen **13** og trykk gjæringsarmen **12** opp. Rett inn dreiebordet **14** i samsvar med markeringen på skalaen.

- Dreining mot **venstre** = vinkelinnstilling på **høyre** dreiebordkant
- Dreining mot **høyre** = vinkelinnstilling på **venstre** dreiebordkant

Låsing av gjæringen smekker automatisk inn ved 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° og 50°. For mellomverdier trekker du til låsingen.

Innstilling av helningsvinkelen (se bilde N)

Hold maskinen fast i håndtaket **2**.

Løsne låsespaken **20** og sving saghodet **25** mot venstre. Om nødvendig må du stille om anlegget for helningsvinkelen **44** med skruen.

Still ønsket helningsvinkel inn på **21** skalaen.

Trekk låsespaken **20** fast igjen.

Inn-/utkobling

Betjen for innkobling av sagen på-/av-bryteren **1**, mens du holder hendelen for låsing av håndtaket **3** trykt inne.

Slipp igjen på-/av-bryteren for utkobling av **1** maskinen. Det finnes ingen låsing for kontinuerlig drift.

Forhåndsvalg av turtallet (KGS 270-60 E) (se bilde A)

Drei stillhjulet **29** til ønsket verdi. Det nødvendige turtallet er avhengig av det brukte sagbladet og materialet som skal bearbeides.

- Høye turtall ved myke materialer, som f.eks. tre.
- høye turtall ved harde materialer, som f.eks. hardtre.

Utfør sagsnitt

Trekk saghodet **25** i håndtaket **2** til fremre posisjon.

Trykk på spaken for låsing av håndtaket **3**, slå på maskinen og sving saghodet nedover i arbeidsstykket.

Skryv saghodet med jevn fremføring gjennom arbeidsstykket.

Frigi igjen saghodet oppover. Slipp igjen på-/av-bryteren **1** og spaken for låsing av håndtaket **3**.

Grunninnstillinger

- Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkkontakten.**

Maskinen ble allerede justert i fabrikken. Etter transport eller ved ikke eksakte skjæringsvinkler kan det imidlertid bli nødvendig med en ny justering.

Innstilling av føringsstengene på konstant skjæredybde (se bilder G og H)

Sagbladet bør ha en konstant skjæredybde over hele lengden av sagbordet og hverken bak på sagbladspalten eller foran på svingarmen berøre det faste sagbordet. Føringsstengene skal derfor forløpe eksakt parallelt med sagbordet når saghodet er trykt helt nedover.

Betjen spaken for låsing av håndtaket **3**.

Beveg saghodet i bakre posisjon nedover og mål avstanden mellom dreiebord **14** og undersiden til den utvendige flensen **5**.

Løsne låseskruen **18**.

Hold saghodet trykt og trekk det fullstendig langs sagbordinnsatsen **11**.

Mål den angitte avstanden en gang til. Begge verdier bør stemme overens.

For justering fremgår du på følgende måte:

Løsne sikringsmutteren **36** i bøylen **38** under øvre sponutkast **34** og juster skruen **37** med små skritt.

Trekk etter utført justering sikringsmutteren **36** fast igjen.

- Kontroller alltid om sagbladet ved skjæringsvinkler på 90° og 45° hverken bak på sagspalten eller foran på svingarmen berører det faste sagbordet. Ikke slå på sagen før du har kontrollert dette.**

Kontroll/justering av vinkelen mellom sagblad og anlegg (se bilder J og K)

Løsne låsing for gjæringen **13** ved at du dreier den mot urviseren.

Beveg saghodet nedover og sikre det i denne posisjonen med låseknappen for transportsikringen **23**.

Trekk gjæringsarmen **12** opp og sving saghodet slik at det smekker inn ved 0°. Trekk låsing for gjæringen **13** enda ikke fast.

Kontroller at de to 0°-markeringene **39** på skalaen **15** så vidt er synlige.

Legg en vinkellære **41** mot anleggets venstre side **16** og sagbladet **8**.

Ikke berør spissene til sagbladtennene med vinkellæren.

Hvis vinkelen mellom sagbladet og anlegget ikke er eksakt 90°:

Løsne de tre skruene **40** og beveg skalaen mot venstre eller høyre til sagbladet står eksakt i rett vinkel mot anlegget.

Trekk låsingen for gjæringen **13** fast.

Trekk de tre skruene **40** fast.

Kontroll/justering av vinkelen mellom sagblad og dreiebord (se bilder L og M)

Kontroller at saghodet er stilt inn på 0° gjæring og er sikret i denne posisjonen.

Løsne låsespaken **20** ved at du trykker den nedover.

Trykk saghodet mot høyre for å sikre at det befinner seg i den vertikale posisjonen, og trekk fast låsespaken **20**.

Sett en vinkellære **41** på dreiebordet **14** og vertikalt mot sagbladet **8**.

Ikke berør spissene til sagbladtennene med vinkellæren.

For justering fremgår du på følgende måte:

Løsne låsespaken **20**.

Drei skruen **43** ved hjelp av en unbrakonøkkel inn hhv. ut til sagbladet befinner seg 90° mot dreiebordet.

Kontroller at markeringen **46** på skalaen **21** peker på 0°.

Dersom visningen ikke stemmer, løsne de to skruene **43**, juster skalaen **21** og trekk begge skruer fast igjen.

Kontroll/justering av helningsvinkelen (se bilde N)

Maskinen har en justerbar skrue for anlegget for helningsvinkelen, **44** som kan innstilles på en maksimal vinkel på 45° eller 48°: trukket ut = 48°, trykt inn = 45°.

Løsne låsespaken **20**.

Beveg saghodet mot venstre til den maksimale helningsposisjonen.

Kontroller med en vinkelmåler at vinkelen er eksakt 45°.

Juster, om nødvendig, stillskruen for helningen **44** ved å dreie den inn hhv. ut til 45° er oppnådd.

Det anbefales å holde saghodet under justeringen slik at stillskruen blir avlastet og slik lettere kan dreies.

Transport

Still gjærings- og helningsvinkelen inn på 0°.

Betjen låsingen av håndtaket **3**.

Beveg saghodet **25** nedover og trykk inn knappen til transportsikringen **23**.

Drei sagbladet til hvilestillingen og drei fast låseskruen **18**.

Bær maskinen enten på håndtaket **2** eller ved hjelp av bærehåndtakene **32**.

Støvavsug

Støv fra materialer som blyholdig maling, noen tresorter, mineraler og metall kan være helsefarlige. Berøring eller innånding av støv kan utløse allergiske reaksjoner og/eller åndedrettssykdommer hos brukeren eller personer som befinner seg i nærheten.

Visse typer støv som eik- eller bøkstøv gjelder som kreftfremkallende, spesielt i kombinasjon med tilsetningsstoffer til trebearbeidelse (kromat, trebeskyttelsesmidler). Asbestholdig materiale må kun bearbeides av fagfolk.

- Sørg for god ventilasjon av arbeidsplassen.
- Det anbefales å bruke en støvmaske med filterklasse P2.

Følg ditt lands gyldige forskrifter for de materialene som skal bearbeides.

Vedlikehold og rengjøring

- Før alle arbeider på elektroverktøyet utføres må støpselet trekkes ut av stikkkontakten.**
- Hold elektroverktøyet og ventilasjonsspaltene alltid rene, for å kunne arbeide bra og sikkert.**

Hvis elektroverktøyet til tross for omhyggelige produksjons- og kontrollmetoder en gang skulle svikte, må reparasjonen utføres av et Würth master-serviceverksted.

Ved alle forespørsler og reservedelsbestillinger må du oppgi artikkelnummeret som er angitt på elektroverktøyetstypeskilt.

Den aktuelle reservedelslisten for dette elektroverktøyet finner du på internettet under «<http://www.wuerth.com/partsmanager>» eller du kan bestille den hos nærmeste Würth filial.

Reklamasjonsrett

For dette Würth elektroverktøyet gir vi reklamasjonsrett i henhold til lovens hhv. landets bestemmelser fra kjøpsdato (bevis er regning eller følgebrev). Skader som er oppstått utbedres med nytt produkt eller reparasjon.

Skader som kan tilbakeføres til naturlig slitasje, overbelastning eller usakkyndig behandling er utelukket fra garantien.

Reklamasjoner kan kun aksepteres hvis maskinen leveres inn i sammenbygd tilstand til en Würth filial, Würth servicemedarbeider eller et autorisert Würth serviceverksted for trykkluft- og elektroverktøy.

Deponering

Elektroverktøy, tilbehør og emballasje må leveres inn til miljøvennlig gjenvinning.

Elektroverktøy må ikke kastes i vanlig søppel!

Kun for EU-land:



Jf. det europeiske direktivet 2012/19/EU vedr. gamle elektriske og elektroniske apparater og tilpassingen til nasjonale lover må gammelt elektroverktøy som ikke lenger kan brukes samles inn og leveres inn til en miljøvennlig resirkulering.

Støy-/vibrasjonsinformasjon

Måleverdier for totale verdier for støy og vibrasjon (vektorsum for tre retninger) beregnet iht. EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L _{PA} (lydtryknivå)	92 dB(A)	91 dB(A)
L _{WA} (lydeffektnivå)	98 dB(A)	102 dB(A)
K _{WA} (usikkerhet)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Bruk hørselvern!		
a _h (svingningsemissjonsverdi)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (usikkerhet)	1.5 m/s ²	1,5 m/s ²



Vibrasjonsnivået som er angitt i disse instruksene er blitt målt i samsvar med en standardisert måleprosess og kan benyttes for sammenligningen av elektroverktøy med hverandre. Den egner seg også for en foreløpig vurdering av vibrasjonsbelastningen.

Det angitte vibrasjonsnivået representerer de hyppigste brukene av elektroverktøyet. Hvis imidlertid elektroverktøyet benyttes for annen bruk, med avvikende innsatsverktøy eller utilstrekkelig vedlikehold, kan vibrasjonsnivået avvike. Dette kan øke vibrasjonsbelastningen tydelig under hele arbeidsperioden.

For en nøyaktig vurdering av vibrasjonsbelastningen, bør det også tas hensyn til de tidene når maskinen er utkoblet eller riktignok er i gang, men faktisk ikke er i bruk. Dette kan redusere svingningsbelastningen tydelig under hele arbeidsperioden.

Fastlegg ytterligere sikkerhetstiltak for beskyttelse av brukeren mot innvirkningen av vibrasjoner som for eksempel: Vedlikehold av elektroverktøy og innsatsverktøy, holde hendene varme, organisasjon av arbeidsprosessene.

EC-samsvarserklæring

KGS 250-60

Vi erklærer som eneansvarlig at dette produktet stemmer overens med følgende normer:

EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015
iht. bestemmelsene i direktivene 2006/42/EC,
2014/30/EU, 2011/65/EC.

Tekniske underlag hos:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
prokurist -
Leder produktmanagement
Künzelsau: 09.04.2018

Dr. ing. Siegfried Beichter
Prokurist - leder kvalitet

KGS 270-60 E

Vi erklærer som eneansvarlig at dette produktet stemmer overens med følgende normer:

EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013
iht. bestemmelsene i direktivene 2006/42/EC,
2014/30/EU, 2011/65/EC.

Tekniske underlag hos:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
prokurist -
Leder produktmanagement
Künzelsau: 09.04.2018

Dr. ing. Siegfried Beichter
Prokurist - leder kvalitet

Retten til endringer forbeholdes.

FI

Turvallisuussyistä

VAROITUS Lue kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet. Turvallisuusohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

Säilytä kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet tulevaisuutta varten.

Turvallisuusohjeissa käytetty käsite "sähkötyökalu" käsittää verkkokäyttöisiä sähkötyökaluja (verkkojohdolla) ja akkukäyttöisiä sähkötyökaluja (ilman verkkojohtoa).



Vaaraton työskentely laitteella on mahdollista ainoastaan, luetuasi huolellisesti käyttö- ja turvaohjeet sekä seuraamalla ohjeita tarkasti. Lisäksi tulee ottaa huomioon mukaan liitetyn vihkon yleiset turvaohjeet.



Jiirisahojen turvallisuusohjeet

- Jiirisahat on suunniteltu puun ja puuntaipasten tuotteiden sahaukseen, niitä ei voi käyttää katkaisulaikkojen kanssa metalliaineiden kuten tankojen, sauvojen, pulttien jne. leikkaukseen.** Hiomapöly aiheuttaa liikkuvien osien, kuten alemman teräsuojuksen tukoksen. Katkaisuleikkauksessa voivat alempi suojalaitte, sahan rakosisäke ja muut muoviosat kovettua.
- Käytä mahdollisuuksien mukaan ruuvi-liittimiä työkappaleen kiinnittämiseen. Jos pidät työkappaleen paikallaan käsin, on sinun pidettävä kättesi vähintään 100 mm (4 tuumaa) sahanterästä kummallakin puolella.** Älä käytä tätä sahaa osien leikkaukseen, jotka ovat liian pieniä turvallisesti kiinnitettäväksi tai kädessä pidettäväksi. Jos kättesi on liian lähellä sahanterää, on olemassa suuri loukkaantumisen riski johtuen kosketuksesta sahanterään.
- Työkappaleen tulee seistä tukevasti ja olla kiinnitetty tai tuettuna vastakappaleella ja sahapöydällä vasten.** Älä syötä työkappaleita sahanterää vasten äläkä sahaua muutenkaan "vapaalla kädellä". Ei kiinnitetty tai liikkuvat työkappaleet voivat sinkoutua pois suurella nopeudella ja johtaa loukkaantumisiin.
- Paina saha työkappaleen läpi. Älä vedä sahaa työkappaleen läpi.** Tee sahaus nostamalla sahauspää ylös, vetämällä se sahaamalla työkappaleen yli, käynnistämällä moottori, painamalla sahauspää alas ja painamalla saha työkappaleen läpi. Sahaaminen vetojännityksessä johtaa usein siihen, että sahanterä nousee ylös työkappaleesta ja sahanteräyksikkö linkoaa voimalla käyttäjän suuntaan.
- Älä koskaan aseta kättesi suunniteltuun sahausviivaan, ei sahanterän eteen eikä sen taakse.** Työkappaleen tukeminen "ristiin" t.s. työkappaleen pitäminen vasemmalla kädellä sahanterän oikealla puolella tai päinvastoin, on hyvin vaarallista.
- Älä tartu käsin puujäännösten poistamiseksi tai muusta syystä käsin lähemmäksi kuin 100 mm (4 tuumaa) sahanterän kummaltakaan puolelta suojuksen takaa sahanterän pyöriessä.** Pyörivän sahanterän välitön läheisyys jää määrättyissä tilanteissa huomaamatta ja saattaa johtaa vaikeisiin loukkaantumisiin.
- Tutki työkappaleita ennen sahausta. Jos työkappale on kaaren muotoinen tai taipunut, tulee se kiinnittää ulospäin kaareva pinta vasten suuntaan.** Varmista aina, että sahausviiva pitkin ei ole rakoa työkappaleen, vasteen ja sahapöydän välissä. Kaarenmuotoiset tai vääntyneet työkappaleet voivat kiertyä tai luisakahtaa ja johtaa siihen, että sahanterä jää puristukseen sahattaessa. Sen takia työkappaleessa ei saa olla nauvoja tai muita vieraita esineitä.
- Älä käytä sahaa ennen kuin kaikki työkalut, puuosat, jätteet jne. on poistettu sahapöydältä, työkappaleelta lukuun ottamatta.** Pienet jäännökset, irtonaiset puukappaleet tai muut esineet voivat sinkoutua pois suurella nopeudella jos ne joutuvat kosketukseen pyörivän sahanterän kanssa.
- Sahaa aina vain yhtä työkappaleita. Päälekkäin pinottuja työkappaleita ei voida kiinnittää asianmukaisesti, ne voivat sahauksen aikana luisakahtaa tai johtaa sahanterän tukkeutumiseen.**

- Varmista ennen käyttöä, että jiirisaha on asennettu tai sijoitettu tasaiselle, tukevalle työtasolle.** Tasainen ja tukeva työtaso pienentää riskiä, että jiirisaha muuttuu epävakaaksi.
 - Suunnittele työtäsi. Kun muutat jiirikulmaa, tulee aina varmistaa, että säädettävä vaste on asennettu oikein työkappaleen tukemiseksi ja, että se ei tuki sahanterää tai suojalaitetta.** Liikuta sahanterää kokonaisen simuloitun sahauskeski-työn läpi kytkemättä työkalu "ON (päälle)" ja ilman työkappaleita sahapöydällä, jotta varmistat, että ei ole tukkeutumia tai vaaraa, että terä osuu vasteeseen.
 - Varaa työkappaleille, jotka ovat leveämpiä tai pidempiä kuin sahapöytä sopiva tuki valmiiksi, esimerkiksi pöydän pidennysosa, sahapukkeja, jne.** Työkappaleet, jotka ovat jiirisahan pöytää pidempiä tai leveämpiä, voivat keikkua, jos ovat huonosti tuettuja. Jos katkaistu puukappale tai työkappale keikkuu, saatat se nostaa alemman suojalaitteen ylös tai sinkoutua pois pyörivän sahanterän voimalla.
 - Älä käytä henkilöitä pöydän pidennysosan korvikkeena tai lisätukena.** Työkappaleen riittämätön tuki saattaa johtaa siihen, että sahanterä tai työkappale sahauskeski-työssä joutuu puristukseen tai luisahtaa niin, että sinut ja apurisi vedetään pyörivään sahanterään.
 - Irrotettua osaa ei saa estää tai toisaalta painaa pyörivää sahanterää vasten.** Jos tilaa ei enää ole esim. pituusohjaimen takia, irrotettu puuosa voi kiilautua sahanterään ja sinkoutua voimalla pois.
 - Käytä aina ruuviliittimiä tai laitteita, joita on luotu tukemaan tankoja ja putkia asianmukaisesti.** Tangoilla on taipumus nopeaan poiskiertymiseen, jonka johdosta sahanterä "puree kiinni" ja vetää työkappaleen ja kätesi sahanterään.
 - Anna sahanterän saavuttaa täyden kierrosluvun, ennen kuin siirrät sen kosketukseen työkappaleen kanssa.** Täten minimoit riskin, että työkappale sinkoutuu pois.
 - Pysäytä jiirisaha, jos työkappale tai sahanterä lukkiutuu. Odota, kunnes kaikki liikkuvat osat ovat täysin pysähtyneet, vedä pistotulppa irti pistorasista ja/tai poista akku.** Tämän jälkeen voit poistaa tukkeutuman. Sahaamisen jatkaminen työkappaleen ollessa puristuksessa voi johtaa hallinnan menettämiseen ja jiirisahan vaurioitumiseen.
 - Päästä käynnistyskytkin vapaaksi, kun sahaus on päättynyt. Pidä sahauspää alhaalla ja odota kunnes sahanterä pysähtyy, ennen kuin poistat irtisahatun puukappaleen.** Kädellä tarttuminen lähelle pyörivää sahanterää on hyvin vaarallista.
 - Pidä kiinni kahvasta, jos teet epätavallisen sahauskeski-työn tai päästät kytkimestä irti ennen kuin sahauspää on kokonaan alasennossa.** Sahan jarrutusvoima voi johtaa siihen, että sahauspää yhtäkkiä vedetään alaspäin; se aiheuttaa loukkaantumisvaaran.
- Lisävaro-ohjeita**
- Älä käytä laitetta sellaisten materiaalien sahaamiseen, joita valmistaja ei ole suositellut.
 - Käytä laitetta ainoastaan, kun suojalaitteet on asennettu, toimivat ja ovat moitteettomassa huoltokunnossa.
 - Valitse oikea sahanterä sahattavaa materiaalia varten.
 - Tarkista, että sahanterä on terävä ja oikein asennettu.
 - Varmista, että sahanterä kiertää oikeaan suuntaan.
 - KÄYTÄ YKSINOMAAN POIKKILEIKKAUS-SAHANTERIÄ,** joita on suositeltu käytettäväksi jiirisahaissa. Älä käytä kovametallikärkisiä sahanteräitä, joiden hammaskulma on yli 7 astetta. Älä käytä mitään sahanteräitä, joissa on syvät raot. Nämä voivat hylkiä, koskettaa suojalaitetta ja siten aiheuttaa vaurioita koneelle ja/tai vakavia vammoja.
 - Älä koskaan koeta jarruttaa toimivaa työkalua nopeasti painamalla työkalua tai jotain muuta sahanterää vasten. Tämä voi johtaa vakaviin loukkaantumisiin.
 - Tarkista käyttöohjeesta, ennen kuin käytät lisäosia.
 - Lisäosien väärä käyttö saattaa johtaa ainevahinkoihin.
 - Varmista ennen käyttöä, että sahanterä on asennettu oikein.
 - Älä käytä teriä, joiden halkaisija on suositeltua pienempi tai suurempi. Tiedot oikeista sahanteristä löydät teknisistä tiedoista. Käytä ainoastaan tässä käsikirjassa määritellyjä sahanteräitä EN 847-1 mukaan.
 - Älä käytä HSS-TERÄKSELLE tarkoitettuja sahanteräitä.
 - Älä käytä halkeavia tai vaurioituneita sahanteräitä.
 - Älä käytä hioma- tai timanttilaikoja.

- Käytä vain sahanteriä, joiden mainittu pyörintänopeus on vähintään yhtä suuri, kuin sahassa mainittu pyörintänopeus.
 - Älä koskaan tuki tuuletinta käyttöakselin pysäyttämiseksi.
 - Älä koskaan nosta ylös teräsuojusta käsin, paitsi jos saha on pois kytkettynä ja verkkopistotulppa on poistettu pistorasiasta. Teräsuojuksen voi nostaa ylös, kun sahanteriä vaihdetaan ja kun sahan kunto pitää tarkistaa.
 - Tarkista säännöllisesti, että moottorin tuuletusrillat ovat puhtaita ja vapaita lastuista.
- Ota huomioon seuraavat tekijät, jotka vaikuttavat melu-
altistukseen:
 - käytä erityisesti konstruoituja, melua vähentäviä sahanteriä;
 - käytä vain oikein teroitettuja sahanteriä;
 - Koneita tulee huoltaa säännöllisesti.
 - Pysäytä kone välittömästi onnettomuuden tai kone-
vian sattumassa ja irrota se virtalähteestä.
 - Ilmoita viasta ja merkitse kone sopivalla tavalla,
jotta muut henkilöt eivät käytä viallista konetta.
 - Muovia sahattaessa on materiaalin sulamista vältet-
tävä.
 - Ainoastaan alkuperäisiä Würth lisäva-
rusteita saa käyttää.**

Tekniset tiedot

Katkaisu- ja jiirisaha

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Tuotenumero	0701 343 0	0701 344 0
Ottoteho	1 400 W	1 550/1 400 W
Joutokäyntinopeus	4600/4500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Sahanterän mitta		
- Ulkohalkaisija	216 mm	216 mm
- Sisähalkaisija	30 mm	30 mm
Jiiri (vasen ja oikea)	48°	50°
Viistosahaus (vasen)	48°	48°
Kaksoisjiirisahaus		
- Viistosahaus	45°	45°
- Jiirisahaus	45°	45°
Suurin mahdollinen sahausteho		
- suora sahaus 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Jiirisahaus 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Jiirisahaus 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Viistosahaus 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Viistosahaus 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Paino	11,5 kg	15,0 kg
Suojausluokka	□ / II	□ / II

Laitteen osat

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1 Käynnistyskytkin 2 Kahva 3 Kahvan lukituksen vipu 4 Kiinteä ylempi sahanterän suojuksen 5 Ulkolaippa 6 Sahanterän ruuvi 7 Alempi sahanterän suojuksen | <ol style="list-style-type: none"> 8 Sahanteriä 9 Liukuvasteen lukitus 10 Kiinteä sahapöytä 11 Rakolaatta 12 Jiirivarsi 13 Jiirinlukitus 14 Pyörölautanen 15 Asteikko 16 Ohjainkisko 17 Työkappaleen kiinnike |
|--|---|

- 18 Sahauspään ohjauksen lukitusruuvi
- 19 Suojalaitteen lukitushakaset
- 20 Kaltevuuskulman lukitusvipu
- 21 Kaltevuuskulman asteikko
- 22 Reiät työpenkkiin asennusta varten
- 23 Kuljetusvarmentimen lukitusnappi
- 24 Ohjaustangot
- 25 Sahauspää
- 26 Kuusiokoloavain
- 27 Kaapelipinne
- 28 Verkkojohto
- 29 Kierrosluvun asetuksen säätöpyörä (KGS 270-60 E)
- 30 Riippulukon aukko
- 31 Ohituspainike
- 32 Kantokahva
- 33 Sisälaiippa
- 34 Pölynimunysä

Määräyksenmukainen käyttö

Saha on tarkoitettu puisten, muovisten ja puusid-osaineisten paneelien, profiilien, rimojen ja listojen sahaukseen soveltuvien sahanterien kanssa. Saha ei sovellu rauta- tai ei-rautametallien sahaukseen.


Käyttäjällä on vastuussa vaurioista, jotka syntyvät asiattoman käytön johdosta.

Toimitukseen kuuluu

Pakkauksessa on:

- 1 Katkaisu- ja jiirisaha
- 1 Sahanterä 216 mm
- 1 Kuusiokoloavain 4/6 mm
- 1 Työkappaleen kiinnityslaite
- 1 Käyttöohje ja osapiirustus
- 1 Yleiset turvallisuusohjeet sisältävä esite
- Erilaisia asiakirjoja

Tunnusmerkit

	Käytä suojalaseja.
---	--------------------

	Käytä kuulonsuojaimia. Melu saattaa aiheuttaa kuulon menetystä.
	Käytä pölynsuojanaamaria.
	Kantopiste
	CE-merkintä
	Älä katso suoraan palavaan LED-lamppuun!
	Pidä kätesi vähintään 100 mm etäisyydellä sahanterästä kummallakin puolella.

Asennus (katso kuva B)

Kuljetusvarmentimen avaus

Paina sahauspäätä **25** hieman alaspäin, vedä ulos kuljetusvarmentimen lukitusnappi **23** ja siirrä sahauspäätä ylöspäin.

Pöytäasennus (katso kuva B)

Turvallisen käytön takaamiseksi tulee laite asentaa tarkoitukseen sopivaan alustaan (esim. puupöytä, työpenkki jne.). Käyttötarpeen mukaan voidaan asennus tehdä kiinteäksi tai joustavaksi.

Tarkista, että työpöytä seisoo tukevasti, ennen laitteen asennusta. Suositeltu työkorkeus on 80 cm.

Työnnä ruuvit reikään **22** ja kiinnitä laite työpenkkiin sopivilla muttereilla.

Sahanterän asennus/vaihto (kuvat D, E ja F)

- Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.
- Sahanterän hampaat ovat erittäin teräviä ja ne voivat aiheuttaa loukkaantumista. Käytä suojakäsineitä, kun asennat ja vaihdat sahanterää!

- Käytä vain sahanteriä, joiden suurin sallittu pyörintänopeus on vähintään yhtä suuri, kuin sähkötyökälun tyhjäkäyntipyörintänopeus.**
- Käytä yksinomaan Würth'in hyväksymiä sahanteriä, jotka vastaavat standardia EN 847-1.**
- Käytä työstettävään materiaaliin soveltuvaa sahanterää.**
- HSS-sahanteriä ei saa käyttää.**

Pitele moottorin akselia työntämällä kuusiokoloavain (6 mm) moottorin akselin toiselle puolelle.

Avaa sahanterän ruuvi **6** toisella kuusiokoloavaimella, myötäpäivään kiertäen. Poista sahanterän ruuvi **6** sekä ulkolaippa **5**.

Käytä kahvan lukituksen vipua **3** niin, että sahanterän alasuojus **7** liikkuu ylöspäin, ja poista sahanterä **8**.

Aseta sahanterä **8** sisälaiipan **33** kiinnittimeen **35**; tarkista, että sahanterän alahampaiden kärjet osoittavat vasteen suuntaan.

Asenna ulompi laippa **5** uudelleen oikein paikoilleen. Ulomman laipan **5** tulee lukkiutua paikoilleen.

Lukitse sahanterän akseli uudelleen ja kiristä sahanterän ruuvi **6** vastapäivään.

Käyttöönotto

- Ota huomioon verkkojännite!** Virtalähteen jännitteen tulee vastata laitteen tyyppikilvessä olevia tietoja.
- Avaa kuljetusvarmennin ennen käyttöä.**

Vasteen asettaminen (katso kuva I)

Avaa liukuvasteen **9** lukitus. Siirrä vaste **16** ja kiinnitä se uudelleen.

Huomautus: Vastekisko ei saa koskettaa sahanterää.

Työkappaleen kiinnitys (katso kuva Q)

Tarkista aina, että työkappale tukee sahapöytään **10** ja vastekiskoon **16**.

Käytä työkappaleen kiinnikettä **17**, jos työkappale on taipunut tai vääntynyt.

Käytä pitkien työkappaleiden työstössä sopivia pöytä-jatkeita ja tukia.

Jiirikulman asetus (katso kuva J)

Avaa jiirilukitus **13** ja paina jiirivarsi **12** ylös. Suuntaa kääntöpöytä **14** asteikon merkkien mukaan:

- Kierto **vasemmalle** = kulma-asetus kääntöpöydän **oikeassa** reunassa
- Kierto **oikealle** = kulma-asetus pyörivän pöydän **vasemmassa** reunassa

Jiirilukitus lukkiutuu automaattisesti paikoilleen asennoissa 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° ja 50°. Väliarvoja varten tulee lukitusnuppia kiristää.

Kallistuskulman asetus (katso kuva N)

Pida kiinni sahan kahvasta **2**.

Höllää lukkovipua **20** ja käännä sahauspää **25** vasemmalle. Säädä tarvittaessa kallistuskulmavastetta **44** ruuvien avulla.

Aseta haluttu kallistuskulma asteikolla **21**.

Kiristä lukkovipu **20** uudelleen.

Käynnistys ja pysäytys

Paina sahan käynnistämiseksi käynnistyskytkintä **1**, samanaikaisesti, kun pidät kahvalukituksen vivun **3** painettuna.

Pysäytä laite päästämällä käynnistyskytkin **1** vapaaksi. Lukitusta jatkuvaa käyttöä varten ei ole.

Kierrosluvun esivalinta (KGS 270-60 E) (katso kuva A)

Kierrä säätöpyörää **29** haluttuun arvoon. Tarvittava kierrosluku riippuu käytettävästä sahanterästä ja työstettävästä materiaalista:

- suuri kierrosluku pehmeissä materiaaleissa, kuten esim. puussa.
- pieni kierrosluku kovissa materiaaleissa, kuten esim. kovassa puussa.

Sahaus

Vedä kahvasta **2** sahauspää **25** etummaiseen asentoon.

Paina kahvalukituksen vipua **3**, käynnistä kone ja käännä sahauspää alas työkappaleeseen.

Työnnä sahauspää työkappaleen läpi tasaisesti syöttäen.

Päästä taas sahauspää vapaaksi yläasentoon. Päästä käynnistyskytkin **1** ja kahvalukituksen vipu **3** taas vapaaksi.

Perussäädöt

- Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.**

Laite on perussäädetty jo tehtaalla. Kuljetuksen jälkeen tai, kun leikkauskulmat ovat epätarkkoja saattaa uusi säätö kuitenkin olla tarpeen.

Ohjaustankojen asetus vakiosahaussyvyydelle (katso kuvat G ja H)

Sahanterän syvyys tulisi olla vakio sahapöydän koko pituudella, se ei saa koskettaa kiinteää sahapöytä takana sahanterän loven, eikä edessä kääntövarren luona. Siksi ohjaustankojen täytyy kulkea täsmälleen samansuuntaisina sahapöydän kanssa, kun sahauspää on painettuna alas asti.

Paina kahvalukituksen vipua **3**.

Siirrä sahauspää taka-asennossa alas ja mittaa kääntöpöydän **14** ja ulkolaipan **5** alapuolen välinen etäisyys.

Avaa lukitusruuvi **18**.

Pidä sahauspää painettuna ja vedä se kokonaan pitkin sahapöydän sisäkettä **11**.

Mittaa mainittu etäisyys uudelleen. Kahden arvon tulee täsmätä.

Tee säädöt seuraavasti:

Löysää lukkomutteri **36** sangassa **38** ylemmän lastun poistoaukon alapuolella **34** ja säädä ruuvia **37** pienin askelin.

Kiristä lukkomutteri **36** uudelleen säädön jälkeen.

- Tarkista aina, että sahanterä sahauskulmilla 90° ja 45° ei kosketa kiinteää sahapöytä takana sahanterän loven, eikä edessä kääntövarren luona. Älä käynnistä sahaa ennen tätä tarkistusta.**

Sahanterän ja vasteen välisen kulman tarkistus/säätö (katso kuvat J ja K)

Avaa jiiirilukitus **13**, kiertämällä sitä vastapäivään.

Siirrä sahauspää alas ja varmista se tähän asentoon kuljetusvarmentimen lukitusnupilla **23**.

Nosta jiiirivarsi **12** ylös ja käännä sahauspää niin, että se lukkiutuu asentoon 0°. Älä vielä lukitse jiiirilukitusta **13**.

Varmista, että molemmat 0°-merkit **39** asteikolla **15** näkyvät.

Aseta kulmatulkki **41** vastekiskon **16** vasenta sivua ja sahanterää **8** vasten.

Älä kosketa sahanterän hampaiden kärkiä kulmatulkillä.

Ellei sahanterän ja sahapöydän kulma ole täsmälleen 90°:

Avaa kolme ruuvia **40** ja siirrä asteikkoa vasemmalle tai oikealle, kunnes sahanterä on tarkasti suorassa kulmassa vasteeseen nähden.

Kiristä jiiirilukitus **13**.

Kiristä kolme ruuvia **40**.

Sahanterän ja kääntöpöydän välisen kulman tarkistus/säätö (katso kuvat L ja M)

Varmista, että sahauspää on asetettu 0°-jiiirille ja on lukittu tähän asentoon.

Avaa lukkovipu **20**, painamalla sitä alaspäin.

Paina sahauspää oikealle varmistuksena siitä, että se on pystysuorassa asennossa, ja kiristä lukkovipu **20**.

Aseta kulmatulkki **41** kääntöpöydälle **14** ja pystysuoraan sahanterää **8** vasten.

Älä kosketa sahanterän hampaiden kärkiä kulmatulkillä.

Tee säädöt seuraavasti:

Avaa lukkovipu **20**.

Kierrä pystysuoran asennon ruuvia **43** sisään tai ulos kuusiokoloavaimella, kunnes sahanterä on 90° kulmassa kääntöpöytäan nähden.

Tarkista, että merkintä **46** asteikolla **21** osoittaa 0°.

Ellei osoitus täsmää, avaa kaksi ruuvia **43**, säädä asteikkoa **21** ja kiristä molemmat ruuvit uudelleen.

Kallistuskulman tarkistus/säätö (katso kuva N)

Laitteessa on säädettävä kallistuskulman vasteruuvi **44**, jota voi asettaa korkeintaan kulmaan 45° tai 48°: ulosvedettynä = 48°, sisäänpainettuna = 45°

Avaa lukkovipu **20**.

Siirrä sahauspää vasemmalle suurimpaan kaltevuuteen.

Tarkista kulmamitan kanssa, että kulma on täsmälleen 45°.

Säädä tarvittaessa kallistuksen säätöruuvia **44** kiertämällä sitä sisään tai ulos, kunnes 45° on saavutettu.

On suositeltavaa pitää kiinni sahauspäästä säädettäessä, jotta säätöruuvien paine kevenee, ja sitä on helppo kiertää.

Kuljetus

Aseta jirikulma ja kallistuskulma arvoon 0°.
Käytä kahvan lukitusta **3**.
Siirrä sahauspää **25** alaspäin ja paina kuljetusvarmentimen nuppi **23** sisään.
Kierrä sahanterä lepoasentoon ja kiristä lukitusruuvi **18**.
Kanna laite joko kahvasta **2** tai kantokahvojen **32** avulla.

Pölynimi

Materiaalien, kuten lyijypitoisen pinnoitteen, muutamien puulaatujen, kivennäisten ja metallin pölyt voivat olla terveydelle vaarallisia. Pölyn kosketus tai hengitys saattaa aiheuttaa käyttäjälle tai lähellä oleville henkilöille allergisia reaktioita ja/tai hengitystiesairauksia. Määrättyjä pölyjä, kuten tammen- tai pyökinpölyä pidetään karsinogeenisina, eritoten yhdessä puukäsittelyssä käytettyjen lisäaineiden kanssa (kromaatti, puunsuoja-aine). Asbestipitoisia aineita saavat käsitellä vain ammattilaiset.

- Huolehdi työkohteen hyvästä tuuletuksesta.
- Suosittelemme käyttämään suodatusluokan P2 hengityssuojanaamaria.

Ota huomioon maassasi voimassaolevat säännökset, koskien käsiteltäviä materiaaleja.

Huolto ja puhdistus

- Irrota pistotulppa pistorasiasta ennen kaikkia sähkötyökaluun kohdistuvia töitä.**
- Pidä aina sähkötyökalu ja sähkötyökalun tuuletusaukot puhtaana, jotta voit työskennellä hyvin ja turvallisesti.**

Jos Sähkötyökalu huolellisesta valmistus- ja testausmenetelmästä huolimatta joskus tulisi vika, tulee korjauksen suorittaa valtuutettu asiakaspalvelu.

Ilmoita ehdottomasti kaikissa kyselyissä ja varaosatilauksissa tuotenumero, joka löytyy sähkötyökalun tyyppikilvestä.

Tämän laitteen reaaliaikainen varaosaluettelo löytyy Internetistä osoitteesta
"http://www.wuerth.com/partsmanager"
tai voit pyytää sitä lähimmästä Würth sivuliikkeestä.

Takuu

Myönnämme tälle Würth sähkötyökalulle lainmukaisen maakohtaisten määräysten mukaisen takuun osto-hetkestä (osoitettava laskulla tai lähetteellä). Syntyneet viat hoidetaan korjaamalla tai toimittamalla uusi laite.

Vauriot, jotka johtuvat luonnollisesta kulumisesta, ylikuormasta tai asiattomasta käsittelystä eivät kuulu takuun piiriin.

Reklamaatiot voidaan huomioida vain, jos laite toimitetaan purkamattomana Würth edustukseen, Würth kenttähenkilölle tai valtuutettuun Würth paineilma- ja sähkötyökalujen asiakaspalveluun.

Hävitys

Sähkötyökalu, lisätarvikkeet ja pakkaukset tulee toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.

Älä heitä sähkötyökaluja talousjätteisiin!

Vain EU-maita varten:



Eurooppalaisen vanhoja sähkö- ja elektroniikkalaitteita koskevan direktiivin 2012/19/EU ja sen kansallisten lakien muunnosten mukaan, tulee käytökelvottomat sähkötyökalut kerätä erikseen ja toimittaa ympäristöystävälliseen uusiokäyttöön.

Melu-/täriinätiedot

Melu- ja värähtelyn yhteisarvot (kolmen suunnan vektorisumma) mitattuna EN 62841/EN 61029 mukaan.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L _{PA} (äänen painetaso)	92 dB(A)	91 dB(A)
L _{WA} (äänen tehotaso)	98 dB(A)	102 dB(A)
K _{WA} (epätarkkuus)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Käytä kuulonsuojaimia!		
a _h (värähtelyemissioarvo)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (epätarkkuus)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²



Näissä ohjeissa mainittu värähtelytaso on mitattu standardoidun mittausmenetelmän mukaisesti ja sitä voidaan käyttää sähkötyökalujen välisissä vertailussa. Se soveltuu myös värähtelyrasituksen alustavaan arviointiin.

Ilmoitettu värähtelytaso edustaa sähkötyökalun pääasiallista käyttöä. Jos sähkötyökalua kuitenkin käytetään eri töissä, eri vaihtotyökalujen kanssa tai riittämättömällä huollolla, värähtelytaso saattaa poiketa. Tämä saattaa huomattavasti nostaa värähtelyrasitusta koko työaikajakson aikana.

Värähtelyrasituksen tarkkaa arviointia varten tulisi ottaa huomioon myös se aika, jolloin laite on sammutettuna tai käy, mutta sitä ei tosiasiaassa käytetä. Tämä saattaa selvästi pienentää värähtelyrasitusta koko työaikajakson aikana.

Määrää lisävarotoimenpiteitä suojaamaan käyttäjää värinän vaikutuksilta, kuten esim: Sähkötyökalujen ja vaihtotyökalujen huolto, käsien pitäminen lämpiminä, työvaiheiden järjestely.

EY-Standardinmukaisuusvakuutus €

KGS 250-60

Vakuutamme yksin vastaavamme siitä, että tämä tuote vastaa seuraavia standardeja:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015
direktiivien 2006/42/EY, 2014/30/EU,
2011/65/EY mukaan.

Tekninen tiedosto kohdasta:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokukuristi - Tuotehallinnan johtaja
Künzelsau: 09.04.2018

Tri ins. Siegfried Beichter
Prokukuristi - laadun johtaja

KGS 270-60 E

Vakuutamme yksin vastaavamme siitä, että tämä tuote vastaa seuraavia standardeja:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013
direktiivien 2006/42/EY, 2014/30/EU,
2011/65/EY mukaan.

Tekninen tiedosto kohdasta:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokukuristi - Tuotehallinnan johtaja
Künzelsau: 09.04.2018

Tri ins. Siegfried Beichter
Prokukuristi - laadun johtaja

Oikeus teknisiin muutoksiin pidätetään.

SE

För din säkerhet

⚠ VARNING Läs noga igenom alla säkerhetsanvisningar och instruktioner. Fel som uppstår till följd av att säkerhetsanvisningarna och instruktionerna inte följts kan orsaka elstöt, brand och/eller allvarliga personskador.

Förvara alla varningar och anvisningar för framtida bruk.

Nedan använt begrepp "Elverktyg" hänför sig till nät-drivna elverktyg (med nätsladd) och till batteridrivna elverktyg (sladdlösa).



För att riskfritt kunna använda maskinen bör du noggrant läsa igenom bruksanvisningen och exakt följa de instruktioner som lämnas i säkerhetsanvisningarna.



Säkerhetsanvisningar för geringssågar

- Geringssågar är avsedda för sågning av trä och träartade produkter, de kan inte användas med kapslpskivor för kapning av stänger, stavar, bultar osv.** Slipdamm förorsakar en stockning av rörliga delar, t ex det undre klingskyddet. Genom gnistor vid kapning kan den undre skyddsanordningen, sågspårsinsatsen och andra plastdelar svedas.
- Använd om möjligt alltid skruvklämmor till att spänna fast arbetsstycket. Om du håller arbetsstycket med handen, måste du hålla handen på minst 100 mm (4 tum) avstånd från sågklingans båda sidor.** Använd inte sågen till att såga delar, som är för små för att spännas fast eller hållas med handen. Om din hand befinner sig för nära sågklingan, uppstår en högre risk för personskada genom kontakt med sågklingan.
- Arbetsstycket måste stå stadigt och vara fastspänt eller stödas mot begränsaren och bordet.** För inte arbetsstycket mot sågklingan eller såga det inte på något sätt "för hand". Inte fastspända eller rörliga arbetsstycken kan slungas ut och leda till personskada.
- Tryck sågen genom arbetsstycket. Dra inte sågen genom arbetsstycket.** Utför en skärning genom att lyfta upp såghuvudet, dra det utan att skära över arbetsstycket, starta motorn, tryck ned såghuvudet och tryck sågen genom arbetsstycket. Skärning vid dragspänning leder ofta till att sågklingan stiger upp ur arbetsstycket och sågklingans modul kraftigt slungas mot användaren.
- För aldrig händerna i den avsedda skärningslinjen, varken framför eller bakom sågklingan.** Att stöda arbetsstycket "i kors", dvs. att hålla i arbetsstycket med vänstra handen på sågklingans högra sida eller tvärsom, är mycket farligt.
- Grip för avlägsnande av träavfall eller av annan orsak inte med händerna närmare sågklingan på sidorna än 100 mm (4 tum) bakom skyddskåpan medan sågklingan roterar.** Den roterande sågklingans omedelbara närhet kan i vissa fall inte uppfattas och kan leda till allvarliga kroppsskador.
- Undersök arbetsstycket före skärning. Om arbetsstycket är bågformat eller böjt ska det fästas med den utbuktande ytan i anslaget riktning.** Kontrollera alltid att inget tomrum uppstår längs snittlinjen mellan arbetsstycket, anslaget och sågbordet. Bågformade eller böjda arbetsstycken kan vrida sig eller förskjutas och leda till att sågklingan blir i kläm vid skärning. Därför får i arbetsstycket inte finnas spikar eller andra främmande partiklar.
- Använd inte sågen innan alla verktyg, trästycken, avfall osv. med undantag av arbetsstycket, har avlägsnats från sågbordet.** Små brottstycken, lösa träbitar eller andra objekt som berör sågklingan kan med hög hastighet slungas ut.
- Skär bara ett arbetsstycke åt gången. På varandra staplade arbetsstycken kan inte spännas fast eller fästas riktigt och de kan vid skärning förskjutas eller leda till sågklingans blockering.**

- Säkerställ att geringssågen är monterad eller uppställd på en plan, stadig arbetsyta innan den används.** En plan och stadig arbetsyta reducerar risken för att geringssågen ska bli instabil.
 - Planera ditt arbete. Om du ändrar geringsvinkeln bör du alltid kontrollera, att det inställbara anslaget är korrekt inställt för att stöda arbetsstycket och att det inte blockerar sågklingan eller skyddsanordningen.** Manövrera sågklingan utan att koppla "ON (IN)" verktyget och utan arbetsstycke på sågbordet genom ett fullständigt simulerat skär för att säkerställa att det inte finns blockader eller fara att anslaget träffas.
 - Håll för arbetsstycken som är bredare eller längre än arbetsbordets yta ett lämpligt stöd berett som t.ex. bordsförlängningar, sågbockar osv.** Arbetsstycken som är längre eller bredare än sågbordet kan lätt tippa om de inte är ordentligt stödda. Om det kapade trästycket eller arbetsstycket tippar, kan det lyfta upp den nedre skyddsanordningen eller slungas ut av den roterande sågklingan.
 - Använd inte personer som ersättning för sågbordsförlängningar eller som extra stöd.** Bristfälligt stöd av arbetsstycket kan leda till att sågklingan eller arbetsstycket blir i kläm eller förskjuts så att du eller din assistent dras mot den roterande sågklingan.
 - Det kapade arbetsstycket får inte blockeras eller av andra orsaker tryckas mot den roterande sågklingan.** Om det inte finns mera plats t ex på grund av ett längdanslag, kan det kapade trästycket kila fast sig mot sågklingan och slungas ut våldsamt.
 - Använd alltid skruvklämmor eller anordningar, som är konstruerade för att ordentligt stöda stångar eller rör.** Stångar tenderar att rulla bort vid skärning, varvid sågklingan "biter fast" och drar arbetsstycket och din hand mot sågklingan.
 - Låt sågklingan uppnå fullt varvtal innan den förs in i arbetsstycket.** Därigenom minskar risken att arbetsstycket slungas ut.
 - Koppla från geringssågen om arbetsstycket eller sågklingan blir blockerad. Vänta tills alla rörliga delar har stannat fullständigt, dra stickproppen ur nätuttaget och/eller avlägsna batterimodulen.** Efter det kan du avlägsna blockaden. Att fortsätta sågningen med arbetsstycket i kläm kan leda till förlust av kontrollen och skador på geringssågen.
 - Släpp strömställaren fri då skärningen är avslutad. Håll såghuvudet nedåt och vänta tills sågklingan stannar, innan du avlägsnar det kapade trästycket.** Att gripa med handen i närhet av den roterande sågklingan är mycket farligt.
 - Håll hårt fast i handtaget om du gör ett fullständigt sågsnitt eller om du släpper strömställaren innan såghuvudet nått lägsta läget.** Sågens bromsverkan kan leda till att såghuvudet plötsligt dras nedåt, vilket leder till risk för personskada.
- Extra säkerhetsanvisningar**
- Använd inte sågen till skärning av material som tillverkaren inte har rekommenderat.
 - Använd sågen endast om skyddsanordningarna är monterade, i funktion och i felfritt serviceillstånd.
 - Använd en sågklinga som är lämplig för materialet som skall skäras.
 - Kontrollera att sågklingan är vass och bra inställd.
 - Försäkra dig om att sågklingan roterar i rätt riktning.
 - ANVÄND UTESLUTANDE TVÄRSNITTS-SÅGKLINGOR, som rekommenderas för användning med geringssågar. Använd inte sågklingor med hårdmetallspetsar, vars tandvinkel är över 7 grader. Använd inte sågklingor med djupa slitsar. De kan avslå, beröra skyddsutrustningen och sålunda orsaka skador på maskinen och/eller allvarliga kroppsskador.
 - Försök aldrig bromsa upp verktyget snabbt genom att trycka ett verktyg eller nånting annat mot sågklingan, det kan leda till allvarliga kroppsskador.
 - Kontrollera driftinstruktionen innan du använder tillbehörskomponenter.
 - Fel användning av tillbehör kan förorsaka materiell skada.
 - Kontrollera före användning att sågklingan är korrekt monterad.
 - Använd inte sågklingor som har en mindre eller större diameter än den som rekommenderas. Uppgifter om riktiga sågklingor finner du i Tekniska data. Använd endast i denna handbok specificerade sågklingor enligt EN 847-1.
 - Använd inte sågklingor för HÖGHASTIGHETSSTÅL.
 - Använd inte kluvna eller skadade sågklingor.
 - Använd inte slip- eller diamantklingor.



- Använd endast sågklingor vilkas högsta tillåtna varvtal minst motsvarar varvtalet som anges på sågen.
 - Blockera aldrig fläkten för att stanna drivaxeln.
 - Lyfta aldrig upp klingskyddet manuellt, utom när sågen är fränkopplad och stickproppen dragits ur. Klingskyddet kan lyftas manuellt, när sågklingor byts ut och när sågens tillstånd ska granskas.
 - Kontrollera regelbundet att motorns ventilations-springor är rena och fria från spånor.
- Beakta följande faktorer, som inverkar på bullerexpo-neringen:
- använd specialkonstruerade sågklingor för mindre buller;
 - använd endast korrekt skärpta sågklingor;
 - Maskinen måste underhållas regelbundet.
 - Koppla genast från maskinen vid en olycka eller ett maskinfel och fränkoppla strömkällan.
 - Anmäl felet och märk upp maskinen på lämpligt sätt, så att andra personer inte använder den felaktiga maskinen.
 - Vid sågning av plast måste materialets smältning undvikas.
 - Använd endast original Würth tillbehör.**

Tekniska data

Kap- och geringssåg

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Artikelnummer	0701 343 0	0701 344 0
Upptagen märkeffekt	1 400 W	1 550/1 400 W
Tomgångsvarvtal	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Sågklingans mått		
- Ytterdiameter	216 mm	216 mm
- Innerdiameter	30 mm	30 mm
Gering (vänster och höger)	48°	50°
Snedsnitt (vänster)	48°	48°
Dubbelgeringsnitt		
- Snedsnitt	45°	45°
- Geringssnitt	45°	45°
Maximal sågkapacitet		
- snitt grader 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Geringssnitt 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Geringssnitt 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Snedsnitt 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Snedsnitt 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Vikt	11,5 kg	15,0 kg
Skyddsklass	□ / II	□ / II

Komponenter

- 1** Strömställare På/Av
- 2** Handtag
- 3** Spak för handtagslås
- 4** Fast övre sågklingsskydd
- 5** Yttre fläns
- 6** Skruv för sågklingan
- 7** Undre sågklingsskydd
- 8** Sågblad
- 9** Glidanslagets arretering
- 10** Fast sågbord
- 11** Skärplatta
- 12** Geringsarm
- 13** Geringsarretering
- 14** Svängskiva
- 15** Skala
- 16** Anslagsskena
- 17** Klämma för arbetsstycket
- 18** Låsskruv för såghuvudsgejd

- 19 Skyddsanordningens låshakar
- 20 Låsarm för lutningsvinkeln
- 21 Skala för lutningsvinkeln
- 22 Borrhål för montering på arbetsbänk
- 23 Låsknapp för transportsäkring
- 24 Styrstänger
- 25 Såghuvud
- 26 Sexkantnyckel
- 27 Kabelklämma
- 28 Nätsladd
- 29 Ställratt varvtalsförval. (KGS 270-60 E)
- 30 Öppning för hänglås
- 31 Bryggkopplingsknapp
- 32 Bärhandtag
- 33 Innerfläns
- 34 Dammsugningsstuts

Ändamålsenlig användning

Maskinen är avsedd för sågning av paneler, profiler, ribbor och lister i trä, plast eller träkompositmaterial med lämpliga sågklingor. Maskinen är inte lämplig för sågning av järn- eller icke-järnmetaller.



Användaren ansvarar för skador som uppstår till följd av icke ändamålsenlig användning.

Leveransen omfattar

I förpackningen ingår:

- 1 Kap- och geringssåg
- 1 Sågklinga 216 mm
- 1 Sexkantnyckel 4/6 mm
- 1 Spännanordning för arbetsstycket
- 1 Bruksanvisning och detaljritning
- 1 Broschyr med allmänna säkerhetsanvisningar
- Ytterligare underlag

Symboler

	Använd skyddsglasögon.
	Bär hörselskydd. Buller kan orsaka hörselskada.

	Bär dammskyddsmask.
	Bärpunkt
	CE-beteckning
	Rikta inte blicken mot den lysande LED-lampan!
	Håll handen på minst 100 mm avstånd från sågbladet på båda sidorna.

Montering (se bild B)

Lossa transportsäkringen

Tryck såghuvudet **25** en aning nedåt, dra ut låsknappen för transportsäkringen **23** och för såghuvudet uppåt.

Bordsmontage (se bild B)

För att garantera en säker hantering ska maskinen monteras på ett lämpligt underlag (t ex träbord, arbetsbänk etc.). Alltefter applikation kan maskinen monteras stationärt eller flexibelt.

Vid montering av maskinen se till att arbetsbänken står stadigt. En arbetshöjd på 80 cm rekommenderas.

Stick skruvarna i borrhålet **22** och fäst sågen med lämpliga muttrar på arbetsbänken.

Insättning och byte av sågklinga (Bilder D, E och F)

- Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverktyget.
- Sågklingans tänder är mycket skarpa och kan orsaka kroppsskada. Använd skyddshandskar vid insättning och byte av sågklinga!
- Använd endast sågklingor vilkas högsta tillåtna varvtal åtminstone motsvarar elverktygets tomgångsvarvtal.

Använd endast sågklingor som godkända av Würth och som motsvarar normen EN 847-1.

Anpassa alltid sågklingan till aktuellt material.

HSS-sågklingor får inte användas.

Håll fast motoraxeln genom att sticka in sexkantnyckeln (6 mm) i motoraxelns andra ända.

Lossa skruven för sågklingan **6** medurs med den andra sexkantnyckeln. Avlägsna skruven för sågklingan **6** samt yttre flänsen **5**.

Aktivera greppspärrens arm **3**, så att det undre sågklingsskyddet **7** rör sig uppåt, och ta bort sågklingan **8**.

Ställ sågklingan **8** på inre flänsens **33** fäste **35**; kontrollera att sågklingans undre tänder är riktade mot anslaget.

Återmontera ytterflänsen **5** på rätt sätt. Ytterflänsen **5** måste snäppa fast.

Lås åter sågklingaxeln och dra moturs fast skruven för sågklingan **6**.

Driftstart

Beakta nätspänningen! Kontrollera att strömkällans spänning överensstämmer med uppgifterna på elverktygets typskylt.

Ta loss transportsäkring innan elverktyget används.

Inställning av anslaget (se bild I)

Öppna glidanslagets **9** låsning. Förskjut anslaget **16** och fäst det på nytt.

Anmärkning: Anslagsknan får inte beröra sågklingan.

Säkra arbetsstycket (se bild Q)

Se till att arbetsstycket alltid ligger an mot sågbordet **10** och anslagsknan **16**.

Använd klämman för arbetsstycket **17** om arbetsstycket är böjt eller deformerat.

Använd för bearbetning av långa arbetsstycken lämpliga bordsförlängningar och stöd.

Inställning av geringsvinkel (se bild J)

Lossa geringsarreteringen (**13**) och tryck geringsarmen (**12**) uppåt. Rikta in svängbordet **14** enligt markeringen på skalan:

- Vridning åt **vänster** = vinkelinställning vid svängbordets **högra** kant
- Vridning åt **höger** = vinkelinställning vid svängbordets **vänstra** kant

Geringslåsningsen hakar automatiskt i vid 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° och 50°. För mellanlägen dra åt låsningen.

Inställning av lutningsvinkel (se bild N)

Håll fast sågen i handtaget **2**.

Lossa låsarmen **20** och sväng såghuvudet **25** åt vänster. Om så behövs, koppla med skruven om anslaget för lutningsvinkeln **44**.

Ställ in önskad lutningsvinkel på skalan **21**.

Dra åter fast låsarmen **20**.

In-/urkoppling

Tryck för inkoppling av sågen på strömställaren **1**, medan du håller greppspärrens arm **3** nedtryckt.

Koppla från sågen genom att släppa strömställaren **1**. Det finns ingen arretering för kontinuerlig drift.

Varvtalsförval (KGS 270-60 E) (se bild A)

Vrid ställhjulet **29** till önskat värde. Erforderligt varvtal är beroende av använd sågklinga och bearbetat material som bearbetas:

- höga varvtal för mjukt material, som t.ex. trä.
- låga varvtal för hårt material, som t.ex. hårt trä.

Utför sågsnittet

Dra såghuvudet **25** med handtaget **2** till främre läget.

Tryck ned greppspärrens arm **3**, slå på maskinen och sänk ned såghuvudet mot arbetsstycket.

Tryck såghuvudet med jämn matningshastighet genom arbetsstycket.

Släpp åter upp såghuvudet. Släpp åter strömställaren **1** och greppspärrens arm **3**.

Grundinställningar

Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverktyget.

Sågen har vid fabriken ställts in. Efter transport eller vid inexact snittvinkel kan en ny justering krävas.

Inställning av styrstängerna på konstanta skärdjup (se bilder G och H)

Sågklingan bör över sågbordets hela längd ha konstant skärdjup och får inte beröra fasta sågbordet varken baktill vid sågklingeskåran eller framtill vid svängarmen. Därför måste styrstängerna vara exakt parallella med sågbordet när såghuvudet trycks helt ned.

Manövrera greppspärrens arm **3**.

Flytta såghuvudet i bakre läget nedåt och mät avståndet mellan svängbordet **14** och undre sidan av yttre flänsen **5**.

Lossa låsskruven **18**.

Håll såghuvudet nedtryckt och dra det längs hela sågbordsinsatsen **11**.

Mät det angivna avståndet på nytt. De två värdena bör stämma överens.

Ställ in så här:

Lös motmuttern **36** i bygel **38** under det övre spånkastet **34** och ställ in skruven **37** i små steg.

Dra efter avslutad inställning åter fast motmuttern **36**.

Kontrollera alltid att sågklingan vid skärvinklar på 90° och 45° inte berör sågbordet varken baktill vid sågspåret eller framme vid svängarmen. Koppla inte till sågen innan du kontrollerat det här.

Kontrollera/justera vinkeln mellan sågklingan och anslaget (se bilderna J och K)

Lossa geringsarreteringen **13** genom att vrida den moturs.

För såghuvudet nedåt och säkra det i detta läge med låsknappen för transportsäkring **23**.

Dra upp geringsarmen **12** och sväng såghuvudet så att det går i ingrepp vid 0°. Dra inte ännu fast geringsarreteringen **13**.

Kontrollera att båda 0°-markeringarna nu syns **39** på skalan **41**.

Lägg en vinkeltolk **41** mot anslaget **16** och sågklingans **8** vänstra sida.

Berör inte sågklingans tandspetsar med vinkeltolken.

Om vinkeln mellan sågklingan och anslaget inte är exakt 90°:

Lossa de tre skruvarna **40** och förflytta skalan åt vänster eller höger tills sågklingan står i exakt rät vinkel mot anslaget.

Dra fast geringsarreteringen **13**.

Dra fast de tre skruvarna **40**.

Kontrollera/justera vinkeln mellan sågklingan och svängbordet (se bilder L och M)

Se till att såghuvudet är inställt på 0° gering och är säkrat i det läget.

Lossa låsarmen **20**, genom att trycka den nedåt.

Tryck såghuvudet åt höger för att säkerställa att det är i vertikalt läge, och spänn fast låsarmen **20**.

Ställ in en vinkeltolk **41** på svängbordet **14** och vertikalt mot sågklingan **8**.

Berör inte sågklingans tandspetsar med vinkeltolken.

Ställ in så här:

Lossa låsarmen **20**.

Vrid med en sexkantnyckel in eller ut skruven **43** för lodrätt läge tills sågklingan står i en vinkel om 90° mot svängbordet.

Kontrollera, att markeringen **46** på skalan **21** visar på 0°.

Om visningen inte stämmer, lossa båda skruvarna **43**, justera skalan **21** och spänn åter fast båda skruvarna.

Kontroll/justering av lutningsvinkeln (se bild N)

Sågen är försedd med en inställbar anslagsskruv för lutningsvinkel **44** som kan ställas in på en vinkel om högst 45° eller 48°: utdragen = 48°, intryckt = 45°

Lossa låsarmen **20**.

För såghuvudet mot vänster till maximalt lutningsläge.

Kontrollera med en vinkelmätare att vinkeln är exakt 45°.

Justera, om så behövs, ställskruven för lutning **44** genom att skruva in eller ut tills 45° vinkel uppnåtts.

Vi rekommenderar att hålla i såghuvudet vid justering, för att minska justerskruvens belastning och göra den lättare vridbar.

Transport

Ställ in gerings- och lutningsvinkeln på 0°.

Aktivera greppspärren **3**.

Skjut såghuvudet **25** nedåt och tryck in knappen för transportsäkring **23**.

Vrid sågklingan till viloläget och dra åt låsskraven **18**.

Bär elverktyget i handtaget **2** eller i bärhandtagen **32**.

Dammutsugning

Dammet från material som t. ex. blyhaltig målning, vissa träslag, mineraler och metall kan vara hälsovådligt. Beröring eller inandning av dammet kan orsaka allergiska reaktioner och/eller andningsbesvär hos användaren eller personer som uppehåller sig i närheten.

Vissa damm från ek eller bok anses vara cancerogena, speciellt då i förbindelse med tillsatssämnen för träbehandling (kromat, träkonserveringsmedel). Endast yrkesmän får bearbeta asbesthaltigt material.

- Se till att arbetsplatsen är väl ventilerad.
- Vi rekommenderar ett andningsskydd i filterklass P2.

Beakta de föreskrifter som i aktuellt land gäller för bearbetat material.

Underhåll och rengöring

- Dra stickproppen ur nätuttaget innan arbeten utförs på elverktyget.
- Håll elverktyget och dess ventilationsöppningar rena för bra och säkert arbete.

Om i elverktyget trots exakt tillverkning och sträng kontroll störning skulle uppstå, bör reparation utföras hos en Würth masterserviceverkstad.

Var vänlig ange vid förfrågningar och reservdelsbeställningar artikelnummer som finns på elverktygets typskylt.

Aktuell reservdelslista för elverktyget kan hämtas i Internet under adressen "<http://www.wuerth.com/partsmanager>" eller beställas hos lokal Würth representation.

Garanti

För detta Würth elverktyg lämnar vi garanti enligt lagens/respektive lands bestämmelser utgående från köpdatum (köpet måste styrkas med faktura eller följesedel). Skador som uppstått åtgärdas genom ersättningsleverans eller reparation.

Skador som orsakats av normal slitage, överbelastning eller osakkunnigt handhavande omfattas ej av leveratörsansvaret.

Reklamation kan godkännas endast om verktyget lämnas in i monterat tillstånd till en Würth representation, en Würth fältsäljare eller en auktoriserad Würth serviceverkstad för tryckluft- och elverktyg.

Avfallshantering

Elverktyg, tillbehör och förpackning ska omhändertas på miljövänligt sätt för återvinning.

Släng inte elverktyg i hushållsavfall!

Endast för EU-länder:



Enligt europeiska direktivet 2012/19/EU för avfall som utgörs av elektriska och elektroniska produkter och dess modifiering till nationell rätt måste obrukbara elverktyg omhändertas separat och på miljövänligt sätt lämnas in för återvinning.

Buller-/vibrationsdata

Totala ljud- och vibrationsvärden (vektorsumma ur tre riktningar) framtaget enligt EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L _{PA} (ljudtrycksnivå)	92 dB(A)	91 dB(A)
L _{WA} (ljudeffektnivå)	98 dB(A)	102 dB(A)
K _{WA} (onoggrannhet)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Använd hörselskydd!		
a _h (vibrationsemissionsvärde)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (onoggrannhet)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²



Mätningen av den vibrationsnivå som anges i denna anvisning har utförts enligt en standardiserad mätmetod och kan användas vid jämförelse av olika elverktyg. Mätmetoden är även lämplig för preliminär bedömning av vibrationsbelastningen. Den angivna vibrationsnivån representerar den huvudsakliga användningen av elverktyget. Om däremot elverktyget används för andra ändamål och med andra insatsverktyg eller inte underhållits ordentligt kan vibrationsnivån avvika. Härvid kan vibrationsbelastningen under arbetsperioden öka betydligt.

För en exakt bedömning av vibrationsbelastningen bör även de tider beaktas när elverktyget är frånkopplat eller är igång men inte används. Detta reducerar betydligt vibrationsbelastningen för den totala arbetsperioden.

Bestäm extra säkerhetsåtgärder för att skydda operatören mot vibrationernas inverkan t.ex.: underhåll av elverktyget och insatsverktygen, varmhållning av händerna, organisation av arbetsförloppen.

EG-Försäkran om överensstämmelse

KGS 250-60

Vi försäkrar härmed under exklusivt ansvar att denna produkt överensstämmer med följande normer:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015
enligt bestämmelserna i direktiven 2006/42/EG,
2014/30/EU, 2011/65/EG.

Teknisk tillverkningsdokumentation finns hos:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurist -
Chef Produkthantering
Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurist - Chef Kvalitet

KGS 270-60 E

Vi försäkrar härmed under exklusivt ansvar att denna produkt överensstämmer med följande normer:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013
enligt bestämmelserna i direktiven 2006/42/EG,
2014/30/EU, 2011/65/EG.

Teknisk tillverkningsdokumentation finns hos:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurist -
Chef Produkthantering
Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurist - Chef Kvalitet

Ändringar förbehålles.



GR

Για την ασφάλειά σας**⚠ ΠΡΟΕΙΔΟΠΟΙΗΣΗ Διαβάστε όλες τις υποδείξεις ασφαλείας και τις οδηγίες.**

Αμέλειες κατά την τήρηση των υποδείξεων ασφαλείας και των οδηγιών μπορεί να προκαλέσουν ηλεκτροπληξία, πυρκαγιά ή/και σοβαρούς τραυματισμούς.

Φυλάξτε όλες τις προειδοποιητικές υποδείξεις και οδηγίες για κάθε μελλοντική χρήση.

Ο ορισμός «Ηλεκτρικό εργαλείο» που χρησιμοποιείται στις προειδοποιητικές υποδείξεις αναφέρεται σε ηλεκτρικά εργαλεία που τροφοδοτούνται από το ηλεκτρικό δίκτυο (με ηλεκτρικό καλώδιο) καθώς και σε ηλεκτρικά εργαλεία που τροφοδοτούνται από μπαταρία (χωρίς ηλεκτρικό καλώδιο).



Η ακίνδυνη χρήση της συσκευής είναι μόνο τότε εφικτή, όταν διαβάσετε ολόκληρες τις οδηγίες χρήσης και τηρείτε αυστηρά τις οδηγίες που περιέχονται σ' αυτές.

**Υποδείξεις ασφαλείας για πριόνια φαλτσοτομών**

- Τα φαλτσοπριόνια προορίζονται για κοπή ξύλων και παρόμοιων με το ξύλο προϊόντων και δεν μπορούν να χρησιμοποιηθούν με σμίλες τεμαχισμού για την κοπή σιδηρούχων κραμάτων, π.χ. δοκών, ράβδων, μπουλονιών κ.λπ. Η σκόνη τριβής προκαλεί μια συγκράτηση των κινούμενων μερών όπως της κάτω προστατευτικής κάλυψης της λεπίδας. Από σπινθήρα κατά την κοπή μπορεί να προκληθεί κάψιμο στο κάτω μέρος της προστατευτικής διάταξης, στο περίβλημα της σχισμής και σε άλλα πλαστικά τμήματα.
- Χρησιμοποιείτε πάντα όσο το δυνατό κολάρα σύσφιξης κοχλιωτού τύπου για να στερεώνετε το επεξεργαζόμενο τεμάχιο. Όταν τοποθετείτε το επεξεργαζόμενο τεμάχιο με το χέρι, πρέπει να κρατάτε το χέρι σας τουλάχιστον 100 mm (4 Zoll) σε απόσταση από τη λάμα. Μην χρησιμοποιείτε αυτό το πριόνι για την κοπή πολύ μικρών κομματιών που δεν μπορούν να συγκρατηθούν με ασφάλεια ή να κρατηθούν με το χέρι. Όταν το χέρι σας βρίσκεται πολύ κοντά στη λάμα, υπάρχει μεγαλύτερος κίνδυνος τραυματισμού από επαφή με την πριονολάμα.
- Το επεξεργαζόμενο τεμάχιο πρέπει να βρίσκεται σε σταθερή θέση και να είναι οριοθέτηση και το τραπέζι. Μην οδηγείτε το τεμάχιο προς τη πριονολεπίδα ή μην το κόβετε με οποιοδήποτε τρόπο «ελεύθερα με το χέρι». Τεμάχια που δεν είναι στερεωμένα ή κινούμενα τεμάχια μπορούν να εκσφενδονιστούν με μεγάλες ταχύτητες και να προκαλέσουν τραυματισμούς.
- Πιέζετε το πριόνι μέσα στο επεξεργαζόμενο τεμάχιο. Μην τραβάτε το πριόνι μέσα από το επεξεργαζόμενο τεμάχιο. Για να κάνετε μια κοπή, σηκώνετε την κεφαλή του πριονιού, την τραβάτε πάνω από το επεξεργαζόμενο τεμάχιο χωρίς να κόβετε, εκκινείτε τη μηχανή, πιέζετε την κεφαλή του πριονιού προς τα κάτω και πιέζετε το πριόνι δια μέσου του τεμαχίου. Η κοπή με τάση εφελκυσμού οδηγεί συχνά σε απόσπαση της πριονολάμας από το τεμάχιο και εκσφενδονισμό της μονάδας πριονολάμας προς την κατεύθυνση του χρήστη.
- Μην βάζετε τα χέρια σας ποτέ στην προβλεπόμενη γραμμή κοπής, ούτε μπροστά ούτε πίσω από την πριονολάμα. Η στήριξη του τεμαχίου «σταυρωτά», δηλαδή το κράτημα του τεμαχίου με το αριστερό χέρι στη δεξιά πλευρά της πριονολάμας όπως και αντίθετα, είναι πολύ επικίνδυνο.
- Όταν απομακρύνετε τα απορρίμματα ξύλου ή για οποιοδήποτε άλλο λόγο, μην πλησιάζετε με τα χέρια και από τις δύο πλευρές της πριονολάμας περισσότερο από 100 mm (4 ίντσες) πίσω από το προστατευτικό κάλυμμα, ενώ η πριονολάμα περιστρέφεται. Η άμεση προσέγγιση της περιστρεφόμενης πριονολάμας δεν γίνεται σε ορισμένες περιπτώσεις αντιληπτή από σας και μπορεί να προκαλέσει σοβαρούς τραυματισμούς.
- Ελέγχετε το τεμάχιο πριν από την κοπή. Αν το τεμάχιο είναι κυρτό ή καμπυλωτό, σφηνώστε το με την προς τα έξω κυρτή του επιφάνεια προς την κατεύθυνση του αναστολέα. Βεβαιωθείτε ότι κατά μήκος της

γραμμής κοπής δεν υπάρχει διάκενο μεταξύ τεμαχίου, αναστολέα και τραπέζιου. Τα κυρτά ή καμπυλωτά τεμάχια μπορεί να στρίψουν ή να γλιστρήσουν και να προκαλέσουν εμπλοκή της πριονολάμας κατά την κοπή. Γι' αυτό δεν πρέπει να βρίσκονται καρφιά ή άλλα ξένα σώματα στο τεμάχιο.

- Μην χρησιμοποιείτε το πριόνι προτού απομακρύνετε όλα τα εργαλεία, ξύλα και απορρίμματα από το τραπέζι, εκτός από το επεξεργαζόμενο τεμάχιο.** Μικρά υπολείμματα, σκόρπια κομμάτια ξύλου ή άλλα αντικείμενα μπορούν να εκσφενδονιστούν με μεγάλη ταχύτητα κατά την επαφή με την περιστρεφόμενη πριονολάμα.
- Κόβετε κάθε φορά μόνο από ένα κομμάτι. Τα στοιβαγμένα το ένα πάνω στο άλλο κομμάτια δεν μπορούν να στερεωθούν ή να συγκρατηθούν σωστά και κατά την κοπή μπορεί να γλιστρήσουν ή να προκαλέσουν εμπλοκή στην πριονολάμα.**
- Πριν από τη χρήση, βεβαιωθείτε ότι το φалтσοπρίονο είναι τοποθετημένο σε επίπεδη, σταθερή επιφάνεια εργασίας.** Μια επίπεδη και σταθερή επιφάνεια εργασίας μειώνει τον κίνδυνο αστάθειας του πριονιού.
- Σχεδιάζετε την εργασία σας. Όταν αλλάζετε τη γωνία λοξοτομής, βεβαιώνετε πάντα ότι ο ρυθμιζόμενος αναστολέας είναι σωστά ρυθμισμένος για να στηρίζει το τεμάχιο και ότι αυτός δεν προκαλεί εμπλοκή στην πριονολάμα ή στην προστατευτική διάταξη.** Κινείτε την πριονολάμα χωρίς να ενεργοποιήσετε το εργαλείο στο «ON (ENERG.)» και χωρίς τεμάχιο επεξεργασίας πάνω στο τραπέζι, μέσα σε ένα εντελώς εικονικό κομμάτι, για να σιγουρευτείτε ότι δεν υπάρχει μπλοκάρισμα ή κίνδυνος να 'βρει' στον αναστολέα.
- Για τεμάχια επεξεργασίας που είναι φαρδύτερα ή μακρύτερα από το τραπέζι, τοποθετήστε κατάλληλο στήριγμα, π.χ. επεκτάσεις τραπέζιου, στρίποδα κ.λπ.** Τα τεμάχια που είναι φαρδύτερα ή μικρότερα από το τραπέζι του πριονιού, μπορεί να ανατραπούν σε περίπτωση ακατάλληλης στήριξης. Αν το διαχωρισμένο τεμάχιο ξύλου ανατραπεί, μπορεί να σηκωθεί το κάτω μέρος της προστατευτικής διάταξης ή να εκσφενδονιστεί από την περιστρεφόμενη πριονολάμα.
- Μην χρησιμοποιείτε άτομα ως υποκατάστατο της επέκτασης τραπέζιου ή ως βοηθητικό στήριγμα.** Η ανεπαρκής υποστήριξη του τεμαχίου επεξεργασίας μπορεί να οδηγήσει σε εμπλοκή ή γλίστρημα της πριονολάμας ή του τεμαχίου κατά την κοπή, έτσι ώστε εσείς και ο βοηθός σας να παρασυρθείτε στην περιστρεφόμενη πριονολάμα.
- Το αποκομμένο κομμάτι δεν πρέπει να εμπλακεί ή να πιεστεί με άλλο τρόπο κόντρα στην περιστρεφόμενη πριονολεπίδα.** Αν δεν υπάρχει άλλος χώρος, π.χ. λόγω αναστολέα μήκους, το αποκομμένο κομμάτι ξύλου μπορεί να σφηνωθεί στην πριονολάμα και να εκσφενδονιστεί βίαια.
- Χρησιμοποιείτε πάντα κολάρα σύσφιξης κοχλιωτού τύπου, που είναι ειδικά κατασκευασμένα για την σωστή στήριξη ράβδων και σωλήνων.** Οι ράβδοι έχουν την τάση να κυλούν κατά την κοπή, πράγμα που οδηγεί σε «μάγκωμα» της πριονολάμας και το επεξεργαζόμενο τεμάχιο και το χέρι σας παρασύρονται στην πριονολάμα.
- Αφήστε την πριονολάμα να φτάσει στο τέρμα του αριθμού στροφών, προτού έρθετε εσείς σε επαφή με το τεμάχιο επεξεργασίας.** Έτσι μειώνεται ο κίνδυνος να εκσφενδονιστεί το τεμάχιο.
- Αν μπλοκαριστεί το τεμάχιο επεξεργασίας ή η πριονολάμα, απενεργοποιήστε το φалтσοπρίονο. Περιμένετε μέχρι να ακινητοποιηθούν εντελώς όλα τα κινούμενα μέρη, τραβήξτε το φως από την πρίζα και/ή αφαιρέστε το μπλοκ μπαταριών.** Μετά μπορείτε να απομακρύνετε το μπλοκάρισμα. Η συνέχιση του πριονίσματος με μπλοκαρισμένο τεμάχιο επεξεργασίας μπορεί να επιφέρει απώλεια του ελέγχου και βλάβες στο πριόνι.
- Όταν ολοκληρωθεί η κοπή, αφήστε τον διακόπτη. Κρατήστε την κεφαλή του πριονιού προς τα κάτω και περιμένετε μέχρι να σταματήσει η πριονολάμα, προτού αφαιρέσετε το αποκομμένο κομμάτι ξύλου.** Το πιάσιμο με το χέρι κοντά στην περιστρεφόμενη πριονολεπίδα είναι πολύ επικίνδυνο.

- Κρατάτε σταθερά τη λαβή όταν κάνετε μια μη ολοκληρωμένη κοπή ή όταν αφήνετε τον διακόπτη προτού φτάσει η κεφαλή του πριονιού στην εντελώς κατώτερη θέση.** Η ενέργεια επιβράδυνσης του πριονιού μπορεί να έχει ως αποτέλεσμα την ξαφνική κάθοδο της κεφαλής του πριονιού, γεγονός που ενέχει κίνδυνο τραυματισμού.

Συμπληρωματικές προειδοποιητικές υποδείξεις

- Μην χρησιμοποιείτε τη συσκευή για την κοπή υλικών που δεν συνιστώνται από τον κατασκευαστή.
 - Λειτουργείτε τη συσκευή μόνο όταν οι προστατευτικές διατάξεις είναι τοποθετημένες, λειτουργούν και βρίσκονται σε άψογη κατάσταση συντήρησης.
 - Επιλέξτε την κατάλληλη λάμα για το υλικό κοπής.
 - Δώστε προσοχή ώστε η λάμα να είναι ρυθμισμένη σωστά και αιχμηρή.
 - Βεβαιωθείτε ότι η πριονολάμα περιστρέφεται στη σωστή κατεύθυνση.
 - ΧΡΗΣΙΜΟΠΟΙΕΤΕ ΑΠΟΚΛΕΙΣΤΙΚΑ ΠΡΙΟΝΟΛΕΠΙΔΕΣ ΕΓΚΑΡΣΙΑΣ ΤΟΜΗΣ**, οι οποίες συνιστώνται για τη χρήση σε φαλτσοπρίονα. Μην χρησιμοποιείτε πριονολάμες με αιχμές σκληρομέταλλου, των οποίων οι γωνίες είναι μεγαλύτερες από 7 μοίρες. Μην χρησιμοποιείτε πριονολάμες με βαθιές σχισμές. Αυτές μπορεί να κλοτσήσουν, να ακουμπήσουν την προστατευτική διάταξη και να προκαλέσουν ζημιά στο μηχάνημα ή και βαριούς τραυματισμούς.
 - Μην προσπαθήσετε ποτέ να συγκρατήσετε γρήγορα το κινούμενο εργαλείο, πιέζοντας κάποιο εργαλείο ή κάτι άλλο κόντρα στην πριονολάμα, επειδή με αυτό τον τρόπο μπορεί να προκληθούν σοβαροί τραυματισμοί.
 - Πριν από τη χρήση εξαρτημάτων συμβουλευτείτε τις οδηγίες χειρισμού.
 - Η εσφαλμένη χρήση ανταλλακτικών μπορεί να προκαλέσει υλικές ζημιές.
 - Βεβαιωθείτε πριν από την χρήση ότι η πριονολάμα είναι τοποθετημένη σωστά.
 - Μην χρησιμοποιήσετε λάμες με μικρότερη ή μεγαλύτερη διάμετρο. Στοιχεία για τις κατάλληλες λάμες θα βρείτε στα Τεχνικά δεδομένα. Χρησιμοποιήστε μόνο πριονολάμες που ορίζονται σε αυτό το εγχειρίδιο σύμφωνα με το πρότυπο EN 847-1.
 - Μην χρησιμοποιήσετε πριονολάμες για ΧΑΛΥΒΑ ΜΕΓΑΛΗΣ ΤΑΧΥΤΗΤΑΣ.
 - Μην χρησιμοποιήσετε σπασμένες ή φθαρμένες πριονολάμες.
 - Μην χρησιμοποιήσετε λειαντικούς δίσκους τριβής ή αδάμαντα.
 - Χρησιμοποιήστε μόνο πριονολάμες, των οποίων ο αριθμός στροφών είναι τουλάχιστον στο ίδιο ύψος που αναφέρεται στο πριόνι.
 - Μην μπλοκάρτε ποτέ τον εξαεριστή για να σταματήσετε τον κινητήριο άξονα.
 - Μην σηκώνετε ποτέ τον προφυλακτήρα της πριονολάμας με το χέρι, εκτός αν είναι απενεργοποιημένο το πριόνι και έχετε βγάλει το φως από την πρίζα. Ο προφυλακτήρας της πριονολάμας μπορεί να τραβηχθεί επάνω με το χέρι, όταν γίνεται αντικατάσταση της λάμας και όταν πρέπει να ελεγχθεί η κατάσταση του πριονιού.
 - Ελέγχετε τακτικά αν οι σχισμές αερισμού της μηχανής είναι καθαρές και δεν έχουν πριονίδια.
- Λάβετε υπόψη σας τους παρακάτω παράγοντες που μπορεί να επηρεάσουν την αύξηση του κινδύνου:
- Χρησιμοποιείτε ειδικά κατασκευασμένες για μείωση του θορύβου πριονολεπίδες.
 - Χρησιμοποιείτε μόνο σωστά ακονισμένες πριονολεπίδες.
- Το μηχάνημα πρέπει να συντηρείται τακτικά.
 - Σε περίπτωση ατυχήματος ή σφάλματος της μηχανής, απενεργοποιήστε αμέσως και διακόψτε την τροφοδότηση ρεύματος.
 - Ανακοινώστε το σφάλμα και φροντίστε για την κατάλληλη επισήμανση του ελαττωματικού μηχανήματος, ώστε να μην χρησιμοποιηθεί από άλλα άτομα.
 - Κατά το πριόνισμα πλαστικού υλικού πρέπει να αποφευχθεί το λιώσιμο του υλικού.
 - Να χρησιμοποιείτε μόνο γνήσια εξαρτήματα της Würth.**

Τεχνικά χαρακτηριστικά

Φαλτσοπρίονο	KGS 250-60	KGS 270-60
Κωδ. αριθμός	0701 343 0	0701 344 0
Ονομαστική ισχύς	1 400 W	1 550/1 400 W
Αριθμός στροφών χωρίς φορτίο	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Διαστάσεις του πριονόδισκου		
- Εξωτερική διάμετρος	216 mm	216 mm
- Εσωτερική διάμετρος	30 mm	30 mm
Λοξή κοπή (αριστερά και δεξιά)	48°	50°
Λοξή κοπή (αριστερά)	48°	48°
Διπλή φαλτσοκοπή		
- Λοξή κοπή	45°	45°
- Φαλτσοκοπή	45°	45°
Μέγιστη ισχύς πριονίσματος		
- Ίσια κοπή 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Φαλτσοκοπή 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Φαλτσοκοπή 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Λοξή κοπή 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Λοξή κοπή 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Βάρος	11,5 kg	15,0 kg
Κατηγορία μόνωσης	□ II	□ II

Στοιχεία της συσκευής

- 1 Διακόπτης ON/OFF
- 2 Λαβή
- 3 Μοχλός ασφάλισης τραπέζιου
- 4 Σταθερός επάνω προφυλακτήρας πριονολεπίδας
- 5 Εξωτερική φλάντζα
- 6 Βίδα πριονολεπίδας
- 7 Κάτω προφυλακτήρας πριονολεπίδας
- 8 Πριονολεπίδα
- 9 Ασφάλιση στοπ ολίσθησης
- 10 Σταθερό τραπέζι πριονιού
- 11 Πλάκα σχισμής
- 12 Βραχίονας λοξοτομής
- 13 Ασφάλιση λοξοτομής
- 14 Περιστρεφόμενος δίσκος
- 15 Κλίμακα
- 16 Σιδηροτροχιά αναστολής
- 17 Σφιγκτήρας επεξεργαζόμενου τεμαχίου
- 18 Βίδα μανδάλωσης για την οδήγηση της κεφαλής
- 19 Γάντζος ασφάλισης της προστατευτικής διάταξης
- 20 Μοχλός ακινητοποίησης για γωνία κλίσης
- 21 Κλίμακα για γωνία κλίσης
- 22 Τρύπες για συναρμολόγηση πάγκου εργασίας

- 23 Κουμπί ασφάλισης για την ασφάλεια μεταφοράς
- 24 Ράβδοι οδήγησης
- 25 Κεφαλή κοπής
- 26 Κλειδί εσωτερικού εξαγώνου
- 27 Σφιγκτήρας καλωδίων
- 28 Ηλεκτρικό καλώδιο
- 29 Τροχίσκος Προεπιλογή αριθμού στροφών (KGS 270-60)
- 30 Άνοιγμα για λουκέτο
- 31 Κουμπί υπεργεφύρωσης
- 32 Λαβή μεταφοράς
- 33 Εσωτερική φλάντζα
- 34 Στήριγμα για αναρρόφηση σκόνης

Χρήση σύμφωνα με τον προορισμό



Το μηχάνημα προορίζεται για την κοπή πλαισίων, προφίλ, ξυλοσανίδων, σανίδων από πλαστικό ή από σύνθετα υλικά με ξύλο, χρησιμοποιώντας κατάλληλες πριονολεπίδες. Το μηχάνημα δεν είναι κατάλληλο για την κοπή σιδηρούχων και μη σιδηρούχων μετάλλων. Για βλάβες εξαιτίας αντικανονικής χρήσης ευθύνεται ο χρήστης.

Συσκευασία

Η συσκευασία περιέχει:

- 1 φαλτσοπρίονο
- 1 πριονολεπίδα 216 mm
- 1 κλειδί Άλεν 4/6 mm
- 1 διάταξη σύσφιξης για το τεμάχιο επεξεργασίας
- 1 Οδηγίες χρήσης και λεπτομερή σχέδια
- 1 Φυλλάδιο με γενικές υποδείξεις ασφαλείας
- Διάφορα έγγραφα

Σύμβολα

	Φοράτε προστατευτικά γυαλιά.
	Φοράτε ωτασπίδες. Η δράση του θορύβου μπορεί να προκαλέσει απώλεια της ακοής.
	Φοράτε αναπνευστική μάσκα.
	Σημείο μεταφοράς
	Σήμα CE
	Μην κοιτάτε στην αναμμένη λυχνία LED!
	Κρατάτε το χέρι σας σε απόσταση τουλάχιστον 100 mm από κάθε πλευρά της πριονολάμας.

Συναρμολόγηση (βλέπε εικόνα B)

Λύση της ασφάλειας μεταφοράς

Πιέστε την κεφαλή του πριονιού **25** λίγο προς τα κάτω, τραβήξτε έξω το κουμπί μανδάλωσης της ασφάλειας μεταφοράς **23** και μετακινήστε την κεφαλή του πριονιού προς τα πάνω.

Συναρμολόγηση σε τραπέζι (βλέπε εικόνα B)

Για να εξασφαλιστεί ο ασφαλής χειρισμός η συσκευή πρέπει να συναρμολογηθεί επάνω σε μια κατάλληλη επιφάνεια (π.χ. ξύλινο τραπέζι, πάγκο εργασίας κτλ.). Η συναρμολόγηση μπορεί να διεξαχθεί ή για σταθερή ή για κινητή χρήση.

Κατά τη συναρμολόγηση του μηχανήματος προσέξτε να στέκεται σταθερά το τραπέζι εργασίας. Το συνιστώμενο ύψος εργασίας είναι 80 cm.

Τοποθετήστε τις βίδες στη διάτρηση **22** στερεώστε τη συσκευή με κατάλληλα παξιμάδια στο τραπέζι εργασίας.

Τοποθέτηση/αντικατάσταση πριονόδισκου (εικόνες D, E και F)

- Βγάξτε το φιν από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**
- Τα δόντια του πριονόδισκου είναι πολύ κοφτερά και μπορεί να προκαλέσουν τραυματισμούς. Γι' αυτό να φοράτε γάντια όταν τοποθετείτε ή αλλάζετε τον πριονόδισκο!**
- Να χρησιμοποιείτε μόνο πριονόδισκους με ύψιστο αριθμό στροφών τουλάχιστο τόσο υψηλό όσο ο αριθμός στροφών του μηχανήματος στο ρελαντί.**
- Να χρησιμοποιείτε μόνο πριονόδισκους εγκεκριμένους από την Würth που εκπληρώνουν τις απαιτήσεις της προδιαγραφής EN 847-1.**
- Να χρησιμοποιείτε πάντοτε τον κατάλληλο πριονόδισκο για το εκάστοτε υπό κατεργασία υλικό.**
- Δεν επιτρέπεται η χρήση πριονόδισκων από σκληρομέταλλο (HSS).**

Κρατήστε τον άξονα του κινητήρα, εισάγοντας το κλειδί Άλεν (6 mm) στην άλλη πλευρά του άξονα.

Λύστε τη βίδα της πριονολεπίδας **6**, γυρίζοντάς την με το δεύτερο κλειδί Άλεν προς τα δεξιά. Αφαιρέστε τη βίδα της πριονολεπίδας **6** καθώς και την εξωτερική φλάντζα **5**.

Κινήστε τον μοχλό για την μανδάλωση της λαβής **3**, έτσι ώστε ο κάτω προφυλακτήρας της πριονολεπίδας **7** να κινηθεί προς τα πάνω και αφαιρέστε την λεπίδα **8**.

Τοποθετήστε την πριονολεπίδα **8** στην εισαγωγή **35** στην εσωτερική φλάντζα **33**. Προσέξτε να δείχνουν οι μύτες των κάτω οδόντων της λεπίδας προς το στοπ.

Τοποθετήστε πάλι την εξωτερική φλάντζα **5** σωστά. Η εξωτερική φλάντζα **5** πρέπει να κλειδώσει.

Ασφαλίστε πάλι τον άξονα της πριονολεπίδας και σφίξτε τη βίδα της λεπίδας **6** προς τα αριστερά.

Θέση σε λειτουργία

Προσέξτε την τάση δικτύου! Τα στοιχεία της τάσης της πηγής ρεύματος πρέπει να ταυτίζονται με τα αντίστοιχα στοιχεία επάνω στην πινακίδα κατασκευαστή του ηλεκτρικού εργαλείου.

Λύστε την ασφάλεια μεταφοράς πριν τη χρήση.

Ρύθμιση του στοπ (βλέπε εικόνα I)

Λύστε την μανδάλωση για το στοπ (αναστολέα) ολίσθησης **9**. Μετατοπίστε το στοπ **16** και ρυθμίστε το πάλι σταθερά.

Υπόδειξη: Η σιδηροτροχιά αναστολής δεν πρέπει να ακουμπά τη την πριονολάμα.

Ασφάλιση του κατεργαζόμενου τεμαχίου (βλέπε εικόνα Q)

Προσέξτε να βρίσκεται το κατεργαζόμενο τεμάχιο πάντα στο τραπέζι του πριονιού **10** και στη σιδηροτροχιά αναστολής **16**.

Χρησιμοποιήστε τον σφιχτήρα για το τεμάχιο **17**, σε περίπτωση που το τεμάχιο είναι κυρτωμένο ή στρεβλωμένο.

Για την επεξεργασία μακρών τεμαχίων χρησιμοποιήστε κατάλληλες επεκτάσεις τραπεζιού και στηρίγματα.

Ρύθμιση φαλτσογωνίας (βλέπε εικόνα J)

Λύστε την ασφάλιση λοξοτομής **13** και πιέστε τον βραχίονα λοξοτομής **12** προς τα πάνω. Κατευθύνετε το περιστρεφόμενο τραπέζι **14** σύμφωνα με το σημάδι στην κλίμακα:

- Περιστροφή προς **αριστερά** = Ρύθμιση γωνίας στη **δεξιά** άκρη του περιστρεφόμενου τραπεζιού
- Περιστροφή προς **δεξιά** = Ρύθμιση γωνίας στη **αριστερή** άκρη του περιστρεφόμενου τραπεζιού

Η ασφάλιση λοξοτομής κλειδώνει αυτόματα στις 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° και στις 50°. Για ενδιάμεσες τιμές σφίξτε την ασφάλιση.

Ρύθμιση γωνίας κλίσης (βλέπε εικόνα N)

Κρατήστε το μηχάνημα από τη χειρολαβή **2**.

Λύστε τον μοχλό ασφάλισης **20** και περιστρέψτε την κεφαλή του πριονιού **25** προς τα αριστερά. Αν χρειαστεί, ρυθμίστε με τη βίδα το στοπ για τη ρύθμιση γωνίας **44**.

Ρυθμίστε την γωνία κλίσης που θέλετε στην κλίμακα **21**.

Σφίξτε πάλι τον μοχλό ασφάλισης **20**.

Θέση σε λειτουργία κι εκτός λειτουργίας

Για την ενεργοποίηση του πριονιού ενεργοποιήστε τον διακόπτη **Ενεργ./Απενεργ.** **1**, ενώ κρατάτε πιεσμένο τον μοχλό για την ασφάλιση της λαβής **3**.

Για την απενεργοποίηση του πριονιού αφήστε πάλι τον διακόπτη **Ενεργ./Απενεργ.** **1**. Δεν υπάρχει μανδάλωση για συνεχή λειτουργία.

Προεπιλογή αριθμού στροφών (KGS 270-60 E) (βλέπε εικόνα A)

Γυρίστε τη ροδέλα ρύθμισης **29** στην τιμή που θέλετε. Ο απαιτούμενος αριθμός στροφών εξαρτάται από την χρησιμοποιούμενη λεπίδα και το υλικό επεξεργασίας:

- υψηλοί αριθμοί στροφών σε μαλακά υλικά, όπως π.χ. ξύλο.
- χαμηλοί αριθμοί στροφών σε σκληρά υλικά, όπως π.χ. σκληρό ξύλο.

Εκτέλεση της κοπής

Γυρίστε το κουμπί του πριονιού **25** στη χειρολαβή **2** στην μπροσινή θέση.

Πιέστε τον μοχλό για την ασφάλιση της λαβής **3**, ενεργοποιήστε το μηχάνημα και στρέψτε την κεφαλή του πριονιού προς τα κάτω στο τεμάχιο επεξεργασίας.

Σπρώξτε την κεφαλή του πριονιού με ομοιόμορφη πρόωση δια μέσου του τεμαχίου.

Αφήστε την κεφαλή να ανέβει πάλι επάνω. Αφήστε πάλι τον διακόπτη ενεργοποίησης/απενεργοποίησης **1** και τον μοχλό για την ασφάλιση της λαβής **3**.



Βασικές ρυθμίσεις

- **Βγάξτε το φιν από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**

Το μηχάνημα είναι ρυθμισμένο από το εργοστάσιο. Μετά την μεταφορά ή σε περίπτωση που οι γωνίες κοπής δεν είναι ακριβείς, μπορεί να χρειαστεί νέα ρύθμιση.

Ρύθμιση των ράβδων οδήγησης (βλέπε εικόνες G και H)

Η πριονολάμα πρέπει να έχει σταθερό βάθος κοπής σε όλο το μήκος του τραπέζιου κοπής και να μην ακουμπά το σταθερό τραπέζι ούτε πίσω στη σχισμή της πριονολάμας ούτε μπροστά στον κινούμενο βραχίονα. Γι' αυτό πρέπει οι ράβδοι οδήγησης να είναι ακριβώς παράλληλοι προς το τραπέζι, όταν η κεφαλή του πριονιού είναι πιεσμένη εντελώς κάτω.

Ενεργοποιήστε τον μοχλό για την ασφάλιση της λαβής **3**.

Κινήστε την κεφαλή του πριονιού στην πίσω θέση προς τα κάτω και μετρήστε την απόσταση ανάμεσα στο περιστρεφόμενο τραπέζι **14** και την κάτω πλευρά της εξωτερικής φλάντζας **5**.

Λύστε τη βίδα μανδάλωσης **18**.

Κρατήστε την κεφαλή του πριονιού πιεσμένη και τραβήξτε την εντελώς κατά μήκος του ένθετου εξαρτήματος για το τραπέζι πριονίσματος **11**.

Μετρήστε πάλι την δεδομένη απόσταση. Οι δύο τιμές πρέπει να ταυτίζονται.

Για τη ρύθμιση εκτελέστε τα παρακάτω βήματα:

Χαλαρώστε το παξιμάδι ασφάλισης **36** στον βραχίονα **38** κάτω από την πάνω εξαγωγή πριονιδιών **34** και ρυθμίστε τη βίδα **37** σε μικρά βήματα.

Αφού κάνετε τη ρύθμιση, σφίξτε πάλι το παξιμάδι ασφάλισης **36**.

- **Ελέγχετε πάντα αν η πριονολεπίδα σε γωνίες κοπής 90° και 45° δεν αγγίζει το σταθερό τραπέζι ούτε πίσω στη σχισμή του πριονιού ούτε μπροστά στον περιστρεφόμενο βραχίονα. Μην ενεργοποιήσετε το πριόνι, προτού κάνετε αυτόν τον έλεγχο.**

Έλεγχος/ρύθμιση της γωνίας μεταξύ πριονολεπίδας και στοπ (βλέπε εικόνες J και K)

Λύστε την ασφάλιση λοξοτομής **13**, περιστρέφοντας προς τα αριστερά.

Μετακινήστε την κεφαλή του πριονιού προς τα κάτω και ασφαλίστε την σε αυτή τη θέση με το κουμπί ασφαλίσης για την ασφάλεια μεταφοράς **23**.

Σηκώστε τον βραχίονα λοξοκοπής **12** ψηλά και περιστρέψτε την κεφαλή του πριονιού, έτσι ώστε να ασφαλίσει στη θέση 0°. Μην σφίξτε ακόμα την ασφάλιση λοξοτομής **13**.

Βεβαιωθείτε ότι τα δύο σημάδια 0° **39** στην κλίμακα **15** είναι μόλις ορατά.

Τοποθετήστε μοιρογνωμόνιο **41** έναντι της αριστερής πλευράς του στοπ **16** και της πριονολεπίδας **8**.

Μην ακουμπήστε με το μοιρογνωμόνιο τις μύτες των δοντιών της λεπίδας.

Σε περίπτωση που η γωνία μεταξύ της πριονολεπίδας και του στοπ δεν είναι ακριβώς 90°:

Λύστε τις τρεις βίδες **40** και μετακινήστε την κλίμακα προς τα αριστερά ή δεξιά, μέχρι η λεπίδα να βρίσκεται ακριβώς σε ορθή γωνία προς το στοπ.

Σφίξτε την ασφάλιση λοξοτομής **13**.

Σφίξτε τις τρεις βίδες **40**.

Έλεγχος/ρύθμιση της γωνίας μεταξύ πριονολεπίδας και περιστρεφόμενου τραπέζιου (βλέπε εικόνες L και M)

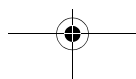
Βεβαιωθείτε ότι η κεφαλή του πριονιού είναι ρυθμισμένη στη θέση λοξοτομής 0° και ότι είναι ασφαλισμένη σε αυτή τη θέση.

Λύστε τον μοχλό ασφάλισης **20**, πιέζοντάς τον προς τα κάτω.

Πιέστε την κεφαλή του πριονιού προς τα δεξιά, για να διασφαλίσετε ότι είναι σε κατακόρυφη θέση και σφίξτε το μοχλό σύσφιξης **20**.

Τοποθετήστε μοιρογνωμόνιο **41** πάνω στο περιστρεφόμενο τραπέζι **14** και κάθετα κόντρα στην πριονολεπίδα **8**.

Μην ακουμπήστε με το μοιρογνωμόνιο τις μύτες των δοντιών της λεπίδας.



Για τη ρύθμιση εκτελέστε τα παρακάτω βήματα:

Λύστε τον μοχλό ασφάλισης **20**.

Περιστρέψτε τη βίδα **43** με ένα κλειδί Άλεν για την κατακόρυφη θέση προς τα μέσα ή προς τα έξω, μέχρι η πριονολεπίδα να σχηματίζει γωνία 90° προς το περιστρεφόμενο τραπέζι.

Ελέγξτε αν ο δείκτης **46** στην κλίμακα **21** δείχνει στο 0°.

Σε περίπτωση που δεν δείχνει, λύστε τις δύο βίδες **43**, ρυθμίστε την κλίμακα **21** και σφίξτε πάλι τις δύο βίδες.

Έλεγχος/Ρύθμιση γωνίας κλίσης (βλέπε εικόνα N)

Το μηχάνημα διαθέτει βίδα ρύθμισης αναστολέα για τη γωνία κλίσης **44**, η οποία επιτρέπει τη ρύθμιση μέγιστης γωνίας από 45° ή 48°: τραβηγμένη έξω = 48°, πατημένη = 45°.

Λύστε τον μοχλό ασφάλισης **20**.

Μετακινήστε την κεφαλή του πριονιού προς τα αριστερά στη μέγιστη θέση κλίσης.

Ελέγξτε με τον μετρητή γωνίας, αν η γωνία είναι ακριβώς 45°.

Αν χρειαστεί, ρυθμίστε πάλι τη βίδα ρύθμισης κλίσης **44** περιστρέφοντας προς τα μέσα ή προς τα έξω, μέχρι να πετύχετε γωνία 45°.

Συνιστούμε να κρατάτε κατά τη ρύθμιση την κεφαλή του πριονιού, για να μετριάσετε το βάρος και να γυρίζει η βίδα πιο εύκολα.

Μεταφορά

Ρυθμίστε τη γωνία λοξοτομής και κλίσης σε θέση 0°.

Ενεργοποιήστε την ασφάλιση της λαβής **3**.

Κινήστε την κεφαλή του πριονιού **25** προς τα κάτω και πιέστε μέσα το κουμπί της ασφάλειας μεταφοράς **23**.

Περιστρέψτε την πριονολάμα στη θέση ηρεμίας και γυρίστε τη βίδα ασφάλισης **18**.

Μεταφέρετε το μηχάνημα είτε από το χερούλι **2** είτε χρησιμοποιώντας τις χειρολαβές **32**.

Αναρρόφηση σκόνης

Η σκόνη από ορισμένα υλικά, π. χ. από μολυβδούχες μογιές, από μερικά είδη ξύλου, από ορυκτά υλικά και από μέταλλα μπορεί να είναι ανθυγιεινή. Η επαφή με τη σκόνη ή/και η εισπνοή της μπορεί να προκαλέσει αλλεργικές αντιδράσεις ή/και ασθένειες των αναπνευστικών οδών του χρήστη ή τυχόν παρευρισκομένων ατόμων.

Ορισμένα είδη σκόνης, π. χ. σκόνη από ξύλο βελανιδιάς ή σζιάς θεωρούνται σαν καρκινογόνα, ιδιαίτερα σε συνδυασμό με διάφορα συμπληρωματικά υλικά που χρησιμοποιούνται στην κατεργασία ξύλων (ενώσεις χρωμίου, ξυλοπροστατευτικά μέσα). Η κατεργασία αμιαντούχων υλικών επιτρέπεται μόνο σε ειδικά εκπαιδευμένα άτομα.

- Να φροντίζετε για τον καλό αερισμό του χώρου εργασίας.
- Σας συμβουλεύουμε να φοράτε μάσκες αναπνευστικής προστασίας με φίλτρο κατηγορίας P2.

Να τηρείτε τις διατάξεις που ισχύουν στη χώρα σας για τα διάφορα υπό κατεργασία υλικά.

Συντήρηση και καθαρισμός

- Βγάξτε το φιν από την πρίζα πριν από οποιαδήποτε εργασία στο ηλεκτρικό εργαλείο.**
- Διατηρείτε το ηλεκτρικό εργαλείο και τις σχισμές αερισμού καθαρές για να μπορείτε να εργάζεσθε καλά και ασφαλώς.**

Σε περίπτωση που το ηλεκτρικό εργαλείο, παρ' όλες τις επιμελείς μεθόδους κατασκευής και ελέγχου, σταματήσει κάποτε να λειτουργεί, τότε η επισκευή του πρέπει να ανατεθεί σε ένα master-Service της Würitth.

Όταν ζητάτε διασαφητικές πληροφορίες καθώς και όταν παραγγέλνετε ανταλλακτικά πρέπει να αναφέρετε οπωσδήποτε τον κωδικό αριθμό που αναγράφεται στην πινακίδα κατασκευαστή του ηλεκτρικού εργαλείου.

Μπορείτε να καλέσετε τον επίκαιρο κατάλογο ανταλλακτικών αυτού του ηλεκτρικού εργαλείου στο Internet, στην ιστοσελίδα «<http://www.wuerth.com/partsmanager>» ή να τον ζητήσετε από το αρμόδιο για σας υποκατάστημα της Würitth.

Εγγύηση

Γι' αυτό το ηλεκτρικό εργαλείο της Würth παρέχουμε εγγύηση σύμφωνα με τις νομικές/ειδικές για την εκάστοτε χώρα διατάξεις. Η εγγύηση ισχύει από την ημερομηνία αγοράς (απόδειξη με το τιμολόγιο ή το δελτίο αποστολής). Τυχόν βλάβες αποκαθίστανται με αποστολή ανταλλακτικών ή με επισκευή.

Βλάβες που προκύπτουν από φυσιολογική φθορά, υπερφόρτωση ή αντικανονική μεταχείριση δεν καλύπτονται από την εγγύηση.

Τυχόν παράπονα αναγνωρίζονται μόνο όταν το ηλεκτρικό εργαλείο αποσταλεί ή παραδοθεί, χωρίς να έχει προηγουμένως αποσυναρμολογηθεί, σε ένα υποκατάστημα της Würth ή στον αρμόδιο για σας εξωτερικό συνεργάτη της Würth ή σε ένα από τη Würth εξουσιοδοτημένο κατάστημα Service για ηλεκτρικά εργαλεία και εργαλεία πεπιεσμένου αέρα της Würth.

Απόσυρση

Τα ηλεκτρικά εργαλεία, τα εξαρτήματα και οι συσκευασίες πρέπει να ανακυκλώνονται με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Μην ρίχνετε τα ηλεκτρικά εργαλεία στα απορρίμματα του σπιτιού σας!

Μόνο για χώρες της ΕΕ:



Σύμφωνα με την Κοινοτική Οδηγία 2012/19/ΕΕ σχετικά με τις παλαιές ηλεκτρικές και ηλεκτρονικές συσκευές και τη μεταφορά της οδηγίας αυτής σε εθνικό δίκαιο δεν είναι πλέον

υποχρεωτικό τα άχρηστα ηλεκτρικά εργαλεία να συλλέγονται ξεχωριστά για να ανακυκλωθούν με τρόπο φιλικό προς το περιβάλλον.

Πληροφορίες για θόρυβο και δονήσεις

Τιμές μέτρησης για θορύβους και συνολικές τιμές κραδασμών (σύνολο διανυσμάτων τριών κατευθύνσεων) υπολογιζόμενες σύμφωνα με το πρότυπο EN 62841/EN 61029.

	KGS 250 -60	KGS 270/-60"
L_{pA} (στάθμη ηχητικής πίεσης)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (στάθμη ηχητικής πίεσης)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (αβεβαιότητα)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Φοράτε προστασία ακοής!		
a_h (τιμή μετάδοσης δόνησης)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K_{WA} (αβεβαιότητα)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Το επίπεδο δόνησης που αναφέρεται στα δεδομένα αυτών των οδηγιών έχει μετρηθεί ανάλογα σε τυποποιημένη διαδικασία μέτρησης και μπορεί να χρησιμοποιηθεί για τη σύγκριση ηλεκτρικών συσκευών. Είναι επίσης κατάλληλο για μια προσωρινή εκτίμηση της έντασης των κραδασμών.

Το αναφερόμενο επίπεδο δόνησης είναι αντιπροσωπευτικό για τις βασικές χρήσεις του ηλεκτρικού εργαλείου. Αλλά αν χρησιμοποιήσετε το ηλεκτρικό εργαλείο για άλλες χρήσεις και με διαφορετικά εργαλεία ή χωρίς επαρκή συντήρηση, το επίπεδο δονήσεων μπορεί να αποκλίνει. Αυτό μπορεί να αυξήσει αισθητά την ένταση κραδασμών για το συνολικό χρόνο εργασίας.

Για ακριβή εκτίμηση της έντασης κραδασμών πρέπει να ληφθούν υπόψη οι χρόνοι, κατά τους οποίους το εργαλείο είναι απενεργοποιημένο ή βρίσκεται με σε λειτουργία, αλλά όχι πράγματι σε εφαρμογή. Αυτό μπορεί να μειώσει αισθητά την ένταση κραδασμών για το συνολικό χρόνο εργασίας.

Καθορίστε επιπλέον μέτρα ασφαλείας για την προστασία του χρήστη από την επίδραση των κραδασμών, όπως για παράδειγμα: Συντήρηση του ηλεκτρικού εργαλείου και των χρησιμοποιούμενων εργαλείων, κράτημα των χεριών ζεστά, οργάνωση των διαδικασιών εργασίας.



ΕΚ-Δήλωση συμβατότητας C E

KGS 250-60

Δηλώνουμε υπευθύνως ότι αυτό το προϊόν εκπληρώνει τους εξής κανονισμούς ή κατασκευαστικές συστάσεις: EN 62841-1:2015, EN 62841-3-9:2015, σύμφωνα με τις διατάξεις των οδηγιών 2006/42/EK, 2014/30/EE, 2011/65/EK.

Τεχνικός φάκελος από:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Εμπορικός πληρεξούσιος - Εμπορικός
Διευθυντής διαχείρισης προϊόντων -
πληρεξούσιος -
Διευθυντής ποιότητας
Künzelsau: 09.04.2018

KGS 270-60

Δηλώνουμε υπευθύνως ότι αυτό το προϊόν εκπληρώνει τους εξής κανονισμούς ή κατασκευαστικές συστάσεις: EN 61029-1:2009 + A11:2010, EN 61029-2-9:2012 + A11:2013, σύμφωνα με τις διατάξεις των οδηγιών 2006/42/EK, 2014/30/EE, 2011/65/EK.

Τεχνικός φάκελος από:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Εμπορικός πληρεξούσιος - Εμπορικός
Διευθυντής διαχείρισης προϊόντων -
πληρεξούσιος -
Διευθυντής ποιότητας
Künzelsau: 09.04.2018

Τηρούμε το δικαίωμα αλλαγών.

TR

Güvenliğiniz için

⚠ UYARI **Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini okuyun.** Açıklanan uyarılara ve talimat hükümlerine uyulmadığı takdirde elektrik çarpmalarına, yangınlara ve/veya ağır yaralanmalara neden olunabilir.

Bütün uyarıları ve talimat hükümlerini ileride kullanmak üzere saklayın.

Uyarı ve talimat hükümlerinde kullanılan "Elektrikli El Aleti" kavramı, akım şebekesine bağlı (şebeke bağlantı kablosu ile) aletlerle akü ile çalışan aletleri (akım şebekesine bağlantısı olmayan aletler) kapsamaktadır.



Aletle tehlikesiz olarak çalışmak ancak kullanım kılavuzunu ve güvenlik talimatını tam olarak okuyup içeriğine kesin biçimde uymakla mümkündür.



Gönyeli kesme testereleri için güvenlik talimatı

- ❑ **Gönyeli kesme testereleri ahşap ve benzeri ürünleri kesmek üzere tasarlanmış olup, kesici taşlama diskleri ile kollar, çubuklar ve cıvatalar gibi demir malzemenin kesilmesinde kullanılmazlar.** Taşlama tozu alt bıçak muhafazası gibi hareketli parçaların sıkışmasına neden olur. Kesici taşlama işleri esnasında ortaya çıkan kıvılcımlar alt koruyucu donanımı, kesme kılavuzlarını ve diğer plastik parçaları yakabilir.
- ❑ **İş parçasını sabitlemek için mümkünse her zaman vidalı kelepçeler kullanın. İş parçasını elinizle sabitleyecek olursanız, elinizi testere bıçağının her iki tarafından en azından 100 mm (4 inç) uzakta tutun.** Bu testereyi, güvenli biçimde sabitlemek veya elle tutulmak için çok küçük olan parçaları kesmek için kullanmayın. Elinizi testere bıçağının çok yakınında bulunursa, testere bıçağı ile temas sonucu yüksek bir yaralanma riski vardır.
- ❑ **İş parçası yerinde sağlam durmalı, sıkılmış olmalı veya sınırlandırma parçasına veya masaya karşı desteklenmelidir.** İş parçasını testere bıçağına doğru sürmeyin veya herhangi bir biçimde iş parçasını "elinizde tutarak" kesme yapmayın. Sabitlenmemiş veya hareketli iş parçaları yüksek bir hızla savrulabilir ve yaralanmalara neden olabilir.
- ❑ **Testereyi iş parçasına doğru bastırın. Testereyi iş parçasından çekmeyin.** Kesme yapmak için testere başını kaldırın, kesme yapmaksızın iş parçası üzerine çekin, motoru çalıştırın, testere başını aşağı bastırın ve testereyi iş parçasına bastırın. Çekme gerilimi altında kesim çoğu zaman testere bıçağının iş parçasından dışarı uzanmasına ve testere bıçağı grubunun kuvvetle kullanıcıya doğru savrulmasına neden olur.
- ❑ **Ellerinizi hiçbir zaman öngörülen kesme hattına ve testere bıçağının arkasına getirmeyin.** İş parçasının "çapraz" olarak desteklenmesi, yani iş parçasının testere bıçağının sağ tarafında sol elle tutulması veya tersi, çok tehlikelidir.
- ❑ **Testere bıçağı dönerken, ahşap kalıntıları temizlemek için veya başka nedenlerle ellerinizi testere bıçağının her iki tarafına, koruyucu kapağın arkasına 100 mm'den (4 inç) daha yakına getirmeyin.** Dönmekte olan testere bıçağına çok yaklaştığınızı fark edemeyebilir ve yaralanmalara neden olabilirsiniz.
- ❑ **Kesme işlemini başlamadan önce iş parçasını inceleyin. İş parçası kemerli veya kavisli ise, kıvrık yüzeyi dışarı gelecek biçimde stoper yönünde sıkın.** Kesme hattı boyunca iş parçası, stoper ve masa arasında hiçbir boşluk kalmadığından emin olun. Kemerli veya kavisli iş parçaları dönebilir veya kayabilir ve testere bıçağının kesme işlemi esnasında sıkışmasına neden olabilir. Bu nedenle iş parçası içinde çiviler veya başka yabancı nesnelere bulunmamalıdır.
- ❑ **İş parçası hariç bütün aletler, ahşap parçaları, atıklar ve benzerleri kesme masasından temizlenmeden testereyi kullanmayın.** Küçük atık parçaları, boşta duran tahta parçaları veya diğer nesnelere dönen testere bıçağı ile temasa geldiğinde yüksek bir hızla etrafa savrulabilir.
- ❑ **Daima sadece bir iş parçasını kesin. Üst üste konan iş parçaları yeterli ölçüde sıkılamaz veya sabitlenemez ve kesme işlemi esnasında kayabilir veya testere bıçağının bloke olmasına neden olabilir.**

- **Kullanmaya başlamadan önce gönyeli kesme testeresinin düz, sağlam bir zemine monte edildiğinden veya konumlandırıldığından emin olun.** Düz ve sağlam bir çalışma yüzeyi gönyeli kesme testeresinin istikrarsız durma riskini azaltır.
 - **İşini planlayarak yapın. Gönye açısını değiştirdiğinizde, iş parçasını desteklemek ve testere bıçağının veya koruyucu donanımın bloke olmaması için, konumu ayarlanabilen stoperin doğru olarak ayarlandığından emin olun.** Testere bıçağını, aleti "ÖN (AÇIK)" duruma getirilmeden ve masada bir iş parçası olmadan, herhangi bir blokajın olmadığından veya stopere temas riskinin bulunmadığından emin olmak üzere, simüle edilen bir kesim ile hareket ettirin.
 - **Masadan geniş veya uzun olan iş parçaları için, örneğin masa uzatması, testere sehпасı ve benzeri araçla uygun bir destek sağlayın.** Gönyeli kesme testeresinin masasından uzun veya geniş olan iş parçaları usulüne uygun olmayan destekleme durumunda devrilebilir. Kesilen ahşap parçası veya iş parçası devrilecek olursa, alt koruyucu donanımı yukarı kaldırabilir veya dönen testere bıçağını tarafından savrulabilir.
 - **Masa uzatması veya ek destek için başkalarını kullanmayın.** İş parçasının yetersiz ölçüde desteklenmesi, kesme işlemi esnasında testere bıçağının veya iş parçasının sıkışması nedeniyle kendinizin veya yardımcınızın dönen testere bıçağı tarafından çekilmesine neden olabilir.
 - **Kesilen parça bloke olmamalı veya başka bir yolla dönen testere bıçağına doğru bastırılmamalıdır.** Örneğin bir uzunluk stoperi nedeniyle yeterli yer bulunmazsa, kesilen ahşap parçası testere bıçağına kamalanabilir ve savrulabilir.
 - **Daima çubukların ve boruların usulüne uygun olarak desteklenmesi için tasarlanmış vidalı kelepçe veya donanım kullanın.** Çubuklar yuvarlanabilir ve bunun sonucunda testere bıçağı "sıkışabilir" ve iş parçasını ve elinizi testere bıçağına doğru çekebilir.
 - **İş parçasına temas ettirmeden önce testere bıçağının tam devir sayısında dönmelerini bekleyin.** Bu yolla iş parçasının savrulma riski azaltılır.
 - **İş parçası veya testere bıçağı bloke olacak olursa, gönyeli kesme testeresini kapatın. Bütün hareketli parçaların tam olarak durmasını bekleyin, fişi prizden çekin ve/veya kartuş aküyü çıkarın.** Bundan sonra blokajı giderebilirsiniz. Sıkışan iş parçası ile kesme işleminin sürdürülmesi kontrol kaybına ve gönyeli kesme testeresinin hasar görmesine neden olabilir.
 - **Kesme işlemi tamamlandığında şalteri bırakın. Kesilen ahşap parçasını almadan önce testere başını aşağı doğru tutun ve testere bıçağının durmasını bekleyin.** Elinizi testere bıçağının yakınına getirmezsiniz çok tehlikelidir.
 - **Tamamlanmamış bir kesme yaptığınızda veya şalteri bıraktığınızda, testere bıçağı komple alt pozisyona gelmeden önce tutamağı sıkıca tutun.** Testerenin fren etkisi, testere başının aniden aşağı çekilmesine ve yaralanma riskinin doğmasına neden olabilir.
- ### Ek güvenlik uyarıları
- Aleti üreticinin tavsiye ettiği malzemeler haricindeki malzemeleri kesmek için kullanmayın.
 - Aleti ancak, koruyucu donanımlar takılı, işlev görür ve bakım görmüş durumda kullanın.
 - Keseceğiniz malzeme için uygun testere bıçağını seçin.
 - Testere bıçağının keskin ve iyi ayarlanmış olmasına dikkat edin.
 - Testere bıçağının doğru yönde döndüğünden emin olun.
 - Sadece gönyeli kesme testeresi için tavsiye edilen ÇAPRAZ KEŞMELİ TESTERE BIÇAKALRI KULLANIN. Kanca açısı 7 dereceden büyük sert metal uçlu testere bıçakları kullanmayın. Derin oluklu testere bıçakları kullanmayın. Bunlar itme yapabilir, koruyucu donanımlara temas edebilir ve makinede hasara ve/veya ağır yaralanmalara neden olabilir.
 - Bir aleti veya başkasını testere bıçağına doğru iterek hareketli aleti frenlemeyi hiçbir zaman denemeyin, çünkü bu gibi durumlarda ağır yaralanmalar ortaya çıkabilir.
 - Aksesuar parçalarını kullanmaya başlamadan önce kullanma kılavuzuna başvurun.
 - Aksesuarın yanlış kullanımı maddi hasara neden olabilir.
 - Çalışmaya başlamadan önce testere bıçağının usulüne uygun olarak takıldığından emin olun.

- Tavsiye edilenden daha küçük veya büyük çaplı testere bıçakları kullanmayın. Doğru testere bıçaklarına ait bilgileri teknik veriler bölümünde bulabilirsiniz. Sadece bu kitapçıkta belirtilen, EN 871-1 standardına uygun testere bıçakları kullanın.
 - YÜKSEK HIZ ÇELİĞİ testere bıçakları kullanmayın.
 - Çizilmiş, yanılmış veya hasarlı testere bıçakları kullanmayın.
 - Taşlama veya elmas taşlama diskleri kullanmayın.
 - Sadece belirtilen devir sayıları en azından testere üzerinde belirtilen devir sayısına uygun testere bıçakları kullanın.
 - Tahrik milini durdurmak için hiçbir zaman vantilatörü bloke etmeyin.
 - Testerenin kapalı olduğu ve fişin çekili olduğu durumlar hariç, bıçak muhafazasını hiçbir zaman elinizle yukarı kaldırmayın. Bıçak muhafazası, testere bıçağı değiştirilirken ve testerenin durumu kontrol edilirken elle yukarı kaldırılabilir.
 - Motorun havalandırma aralıklarının temiz ve talaşsız olup olmadığını düzenli aralıklarla kontrol edin.
- Gürültü emisyonuna etki eden aşağıdaki hususlara dikkat edin:
- Özel olarak tasarlanmış, gürültü azaltan testere bıçakları kullanın;
 - Sadece doğru olarak bilmiş testere bıçakları kullanın;
 - Makinenin bakımı düzenli aralıklarla yapılmalıdır.
 - Bir kaza veya makine hatası durumunda makineyi hemen kapatın ve akım kaynağından ayırın.
 - Başkalarının arızalı makineyi kullanmaması için hataları bildirin ve makineyi uygun biçimde işaretleyin.
 - Plastikler kesilirken malzemenin erimemesini dikkat edilmelidir.
 - Sadece orijinal Würth aksesuar kullanın.**

Teknik veriler

Gönyeli kesme testeresi

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Ürün kodu	0701 343 0	0701 344 0
Giriş gücü	1 400 W	1 550/1 400 W
Boştaki devir sayısı	4 600/4 500 dak ⁻¹	2 600 - 5 200 dak ⁻¹
Testere bıçağı ölçüleri		
- Dış çapı	216 mm	216 mm
- İç çapı	30 mm	30 mm
Gönye açısı	48°	50°
Eğimli kesme (sol)	48°	48°
Çift gönyeli kesme		
- Eğimli kesme	45°	45°
- Gönyeli kesme	45°	45°
Maksimum kesme performansı		
- Düz kesme 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Gönyeli kesme 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Gönyeli kesme 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Meyilli kesme 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Meyilli kesme 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Ağırlığı	11,5 kg	15,0 kg
Koruma sınıfı	□ / II	□ / II

Aletin elemanları

- 1 Açma/kapama şalteri
- 2 Tutamak
- 3 Tutamak kilitleme kolu
- 4 Sabit üst testere bıçağı muhafazası
- 5 Dış flanş
- 6 Testere bıçağı vidası
- 7 Alt testere bıçağı muhafazası
- 8 Testere bıçağı
- 9 Kayıcı stoper kilidi
- 10 Sabit kesme masası
- 11 Oluklu plaka
- 12 Gönye kolu
- 13 Gönye kilidi
- 14 Döner tabla
- 15 Skala (cetvel)
- 16 Dayama rayı
- 17 İş parçası kelepçesi
- 18 Testere başı kılavuzu kilitleme vidası
- 19 Koruyucu donanım kilitleme kancası
- 20 Eğim açısı sabitleme kolu
- 21 Eğim açısı skalası
- 22 Tezgah montajı delikleri
- 23 Taşıma emniyeti kilitleme düğmesi
- 24 Kılavuz kollar
- 25 Kesme başı
- 26 İç altıgen anahtar
- 27 Kablo kelepçesi
- 28 Şebeke bağlantı kablosu
- 29 Devir sayısı ön seçim düğmesi (KGS 270-60 E)
- 30 Asma kilit deliği
- 31 Köprüleme kolu
- 32 Taşıma tutamağı
- 33 İç flanş
- 34 Toz emme rakoru

Usulüne uygun kullanım

Bu alet, ahşap, plastik veya ahşap kompozit malzemeden yapılmış uygun testere bıçakları kullanılarak kesilmesi için tasarlanmıştır. Bu alet demir ve demir dışı metallerin kesilmesine uygun değildir.






Usulüne uygun olmayan kullanım sonucu ortaya çıkacak hasarlardan kullanıcı sorumludur.

Teslimat kapsamı

Ambalaj içeriği:

- 1 Gönyeli kesme testeresi
- 1 Testere bıçağı 216 mm
- 1 İç altıgen anahtar 4/6 mm
- 1 İş parçası sıkma tertibatı
- 1 Kullanım kılavuzu ve parça çizimleri
- 1 Genel güvenlik talimatı içeren broşür
- Çeşitli belgeler

Semboller

	Koruyucu gözlük kullanın.
	Koruyucu kulaklık kullanın. Gürültü işitme kayıplarına neden olabilir.
	Koruyucu toz maskesi kullanın.
	Taşıma noktası
	CE işareti
	Yanmakta olan LED lambaya bakmayın!
	Elinizi testere bıçağının her iki tarafından en az 100 mm uzakta tutun.

Montaj (Bakınız: Şekil B)

Taşıma emniyetinin gevşetilmesi

Testere başını **25** biraz aşağıya indirin, taşıma emniyeti kilitleme düğmesini **23** dışarı çekin ve testere başını yukarı kaldırın.

Masa montajı (Bakınız: Şekil B)

Güvenli biçimde kullanılabilmesi için alet kendisi için öngörülen uygun bir zemine (örneğin ahşap masa, tezgah vb.) monte edilebilir. Kullanım amacına uygun olarak montaj sabit veya esnek olabilir.

Aleti monte ederken çalışma masasının güvenli durmasına dikkat edin. Önerilen çalışma yüksekliği 80 cm'dir.

Vidalara deliğe **22** takın ve aleti uygun somunlarla çalışma masasına tespit edin.

Testere bıçağının takılması/ değiştirilmesi (Resimler D, E ve F)

- Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.
- Testere bıçağının dişleri çok keskindir ve yaralanmalara neden olabilir. Testere bıçağını takarken ve taşıırken koruyucu iş eldivenleri kullanın!
- Sadece izin verilen en yüksek devir sayıları en azından aletin boştaki devir sayısı kadar olan testere bıçakları kullanın.
- Sadece Würth tarafından izin verilen ve EN 847-1 standardına uygun testere bıçakları kullanın.
- Malzemeye uygun testere bıçağı kullanın.
- HSS testere bıçakları kullanılamaz.

İç altıgen anahtarı (6 mm) motor milinin diğer ucuna takarak motor milini tutun.

İkinci iç altıgen anahtarı saat hareket yönünde çevirerek testere bıçağı vidasını **6** gevşetin. Testere bıçağı vidasını **6** ve dış flanşı **5** çıkarın.

Tutamak kilitleme kolunu **3** alt testere bıçağı muhafazası **7** yukarı hareket edecek biçimde hareket ettirin ve testere bıçağını **8** çıkarın.

Testere bıçağını **8** yuvaya **35** iç flanşta **33** takın ve bu esnada alt testere bıçağı bıçağı uçlarının stoperi göstermesine dikkat edin.

Dış flanşı **5** tekrar doğru olarak takın. Dış flanş **5** kavrama yapmalıdır.

Testere bıçağı milini tekrar kilitleyin ve testere bıçağı vidasını **6** saat hareket yönünün tersine çevirerek sıkın.

Çalıştırma

- Şebeke gerilimine dikkat edin! Akım kaynağının gerilimi elektrikli el aletinin tip etiketi üzerinde belirtilen değerlere uymalıdır.
- Kullanmadan önce taşıma emniyetini gevşetin.

Stoperin ayarlanması (Bakınız: Resim I)

Kayıcı stoper kilidini **9** gevşetin. Stoperi **16** kaydırın ve tekrar sıkın.

Not: Dayama rayı testere bıçağına temas etmemelidir.

İş parçasının sabitlenmesi (Bakınız: Resim Q)

İş parçasının her zaman kesme masasına **10** ve dayama rayını **16** oturmasına dikkat edin.

İş parçası bükülü veya kavıslı ese iş parçası kelepçesi **17** kullanın.

Uzun iş parçalarını işlerken uygun masa uzatmaları ve destekler kullanın.

Gönye açısının ayarlanması (Bakınız: Resim J)

Gönye açısı kilidini **13** gevşetin ve gönye kolunu **12** yukarı bastırın. Döner masayı **14** skaladaki işarete göre doğrultun:

- Sola doğru **döndürme** = Açı ayarı **döner masanın** sağ kenarında
- Sağa doğru **döndürme** = Açı ayarı **döner masanın** sol kenarında

Gönye açısı kilidi otomatik olarak 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° ve 50°'lerde kavrama yapar. Ara değerler için kilidi sıkın.

Eğim açısının ayarlanması (Bakınız: Resim N)

Aleti tutamaktan **2** tutarak sabitleyin

Sabitleme kolunu **20** gevşetin ve testere başını **25** sola hareket ettirin. Eğer gerekiyorsa eğim açısı stoperini **44** konumunu vida ile değiştirin.

Skalada **21** istediğiniz egem açısını ayarlayın.

Sabitleme kolunu **20** tekrar sıkın.

Açma/kapama

Testereyi açmak için açma/kapama şalterine **1** basın ve aynı anda tutamak kilitleme kolunu **3** basılı tutun.

Aleti kapatmak için açma/kapama şalterini **1** tekrar bırakın. Sürekli işletim için kilitleme yoktur.

Devir sayısı ön seçimi (KGS 270-60 E) (Bakınız: Resim A)

Ayar düğmesini **29** istediğiniz değere çevirin. Gerekli devir sayısı kullanılan testere bıçağına ve işlenen malzemeye bağlıdır:

- Örneğin ahşap gibi yumuşak malzemede yüksek devir sayısı.
- Örneğin sert ahşap gibi sert malzemede düşük devir sayısı.

Kesme yapma

Testere başını **25** tutamaktan **2** tutarak ön pozisyona çekin.

Tutamak kilitleme koluna **3** bastırın, aleti açın ve testere başını aşağıya, iş parçasına indirin.

Testere başını düzen bir besleme kuvveti ime iş parçası içinde itin.

Testere başını tekrar yukarı bırakın. Açma/kapama şalterini **1** ve tutamak kilitleme kolunu **3** tekrar bırakın.

Temel ayarlar

- **Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.**

Alet fabrikasyon olarak ayarlıdır. Nakliyeden sonra veya tam olmayan kesme açılarında yeni bir ayarlama gerekli olabilir.

Sabit kesme derinliğinde kılavuz kolların ayarlanması (Bakınız: Resimler G ve H)

Testere bıçağının kesme masası boyunca sabit bir kesme derinliği olmalı ve testere bıçağı ne testere bıçağı muhafazasının arkasında ne de hareket kolunun önünde sabit kesme masasına temas etmelidir. Bu nedenle, testere bası tam olarak aşağı bastırıldığında kılavuz kollar kesme masasına tam paralel konumda olmalıdır.

Tutamak kilitleme koluna **3** basın.

Testere başını arka pozisyonda aşağı hareket ettirin ve döner masa **14** ile dış flanş **5** arasındaki mesafeyi ölçün.

Kilitleme vidasını **18** gevşetin.

Testere başını basılı tutun ve kesme masası plakası **11** boyunca çekin.

Belirtilen mesafeyi bir kez daha ölçün. Her iki değer birbiri ile aynı olmalıdır.

Ayarlama yapmak için aşağıdaki işlem adımlarını uygulayın:

Emniyet somununu **36** kolda **38** üst talaş atma yerinin **34** altında gevşetin ve vidayı **37** küçük adımlarla çevirin.

Ayarlama işlemi tamamlandıktan sonra emniyet somununu **36** tekrar sıkın.

- **Testere bıçağının 90° ve 45° kesme açılarında ne kesme oluşu arkasında ne de hareket kolunun önünde sabit kesme masasına temas edip etmediğini daima kontrol edin. Bu kontrolü yapmadan testereyi çalıştırmayın.**

Testere bıçağı ve stoper arasındaki açının kontrolü/ayarlanması (Bakınız: Resimler J ve K)

Gönye açısı kilidini **13** saat hareket yönünün tersine çevirerek gevşetin.

Testere başını aşağı indirin ve bu pozisyonda taşıma emniyeti kilitleme düğmesi **23** ile emniyete alın.

Gönye kolunu **12** yukarı kaldırın ve testere başını 0°'de kavrama yapacak biçimde hareket ettirin. Gönye kilidini **13** henüz sıkmayın.

Her iki 0° işaretinin **39** skalada **15** görünür olduğundan emin olun.

Açı masdarını **41** stoperin soluna **16** ve testere bıçağına **8** yerleştirin.

Açı masdarını testere bıçağı dişlerinin uçlarına temas ettirmeyin.

Testere bıçağı ile stoper arasındaki açı tam 90° değilse:

Üç vidayı da **40** gevşetin ve skalayı testere bıçağı stopere tam dik açıda oluncaya kadar sola veya sağa hareket ettirin.

Gönye kilidini **13** sıkın.

Üç vidayı da **40** sıkın.

Testere bıçağı ile döner masa arasındaki açının kontrolü/ayarlanması (Bakınız: Resimler L ve M)

Testere başının 0° gönye açısına ayarlı olduğundan ve bu pozisyonda emniyete alındığından emin olun.

Sabitleme kolunu **20** aşağı bastırarak gevşetin.

Dikey pozisyonda bulunmasını sağlamak üzere testere başını sağa itin ve sabitleme kolunu **20** sıkın.

Açı masdarını **41** döner masaya **14** testere bıçağına **8** olarak yerleştirin.

Açı masdarını testere bıçağı dişlerinin uçlarına temas ettirmeyin.

Ayarlama yapmak için aşağıdaki işlem adımlarını uygulayın:

Sabitleme kolunu **20** gevşetin.

Vidayı **43** bir iç altıgen anahtarla dik konum alması için, testere bıçağı döner masaya 90°'lik konuma gelinceye kadar, içeri veya dışarı çevirin.

İşaretin **46** skalada **21** 0°'yi gösterip göstermediğini kontrol edin.

Gösterge doğru değilse, her iki vidayı **43** gevşetin, skalayı **21** ayarlayın ve iki vidayı da tekrar sıkın.

Eğim açısının kontrolü/ayarlanması (Bakınız: Resim N)

Aletin bir eğim açısı stoper vidasını **44** vidası vardır ve bu vida 45° veya 48°'lik maksimum açıya ayarlanabilir: Dışarı çekilmiş durumda = 48°, içeri bastırılmış durumda = 45°

Sabitleme kolunu **20** gevşetin.

Testere başını sola, maksimum eğim pozisyonuna hareket ettirin.

Bir açıölçerle açının tam olarak 45° olup olmadığını kontrol edin.

Eğer gerekiyorsa eğim ayar vidasını **44** 45°'ye ulaşıncaya kadar içeri veya dışarı çevirin.

Ayar vidasının üstüne yük binmemesi ve rahatça dönebilmesi için ayarlama işlemi esnasında testere başının tutulması tavsiye edilir.

Nakliye

Gönyeli kesme testeresini 0°'ye ayarlayın.

Tutamak kilidine **3** basın.

Testere başını **25** aşağı indirin ve taşıma emniyeti düğmesini **23** içeri bastırın.

Testere bıçağını durma konumuna çevirin ve kilitleme vidasını **18** sıkın.

Aleti tutamaktan **2** veya taşıma tutamaklarından **32** tutarak taşıyın.

Toz emme

Kurşun içeren boyalar, bazı ahşap türleri, mineraller ve metaller gibi maddeler işlenirken ortaya çıkan toz sağlığa zararlı olabilir. Bu tozlara temas etmek veya bu tozları solumak allerjik reaksiyonlara ve/veya kullanıcının veya onun yakınındaki kişilerin nefes alma yollarındaki hastalıklara neden olabilir.

Kayın veya meşe gibi bazı ağaç tozları kanserojen etkiye sahiptir, özellikle de ahşap işleme sanayiinde kullanılan katkı maddeleri (kromat, ahşap koruyucu maddeler) ile birlikte. Asbest içeren malzemeler sadece uzmanlar tarafından işlenmelidir.

- Çalışma yerinizi iyi bir biçimde havalandırın.
- P2 filtre sınıfı filtre takılı soluk alma maskesi kullanmanızı tavsiye ederiz.

İşlenen malzemelere ait ülkenizdeki geçerli yönetmelik hükümlerine uyun.

Bakım ve temizlik

- Elektrikli el aletinin kendinde bir çalışma yapmadan önce her defasında fişi prizden çekin.
- İyi ve güvenli çalışabilmek için elektrikli el aletini ve havalandırma deliklerini daima temiz tutun.

Dikkatli üretim ve test yöntemlerine rağmen aletiniz arıza yapacak olursa, onarım sadece bir Würth master-servis tarafından yapılmalıdır.

Lütfen bütün başvuru ve yedek parça siparişlerinizde elektrikli el aletinizin tip etiketi üzerinde bulunan ürün kodunu belirtiniz.

Bu elektrikli el aletinin güncel yedek parça listesi İnternette "<http://www.wuerth.com/partsmanager>" adresinden çağrılabilir ve en yakındaki Würth şubesinden istenebilir.

Garanti

Bu Würth elektrikli el aleti için satın alma tarihinden itibaren yasal çerçevelerde ve ülkelere özgü yönetmelik hükümlerine göre garanti veriyoruz (Fatura veya irsaliyenin ibraz edilmesi zorunludur). Ortaya çıkan hasarlar, yenisinin verilmesi veya onarım yoluyla karşılanır.

Doğal yıpranma, aşırı zorlanma veya usulüne aykırı kullanımdan doğan hasarlar garanti kapsamında değildir.

Şikayetler ancak elektrikli el aleti sökülmeden bir Würth şubesine, Würth dış hizmet elemanına veya elektrikli el aletleri veya havalı aletler için yetkili bir Würth müşteri servisine teslim edildiği takdirde kabul edilebilir.

Tasfiye

Elektrikli el aleti, aksesuar ve ambalaj malzemesi çevre dostu bir yöntemle tasfiye edilmek üzere tekrar kazanım merkezine gönderilmelidir.

Elektrikli el aletlerini evsel çöplerin içine atmayın!

Sadece EU üyesi ülkeler için:



Kullanım ömrünü tamamlamış elektronik ve elektrikli aletlere ait 2012/19/EU sayılı Avrupa Yönetmeliği ve bu yönetmeliğin ulusal hukuka uyarlanmış versiyonu uyarınca artık

kullanılamayacak durumda olan elektrikli el aletleri ayrı ayrı toplanmak ve çevre dostu bir yöntemle tasfiye edilmek üzere tekrar kazanım merkezine gönderilmek zorundadır.

Gürültü/Titreşim bilgisi

Gürültü ve toplam titreşim değerlerine (üç yönün vektör toplamı) ait ölçme değerleri EN 62841/EN 61029 standardına göre belirlenmektedir.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (ses basıncı seviyesi)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (gürültü emisyon seviyesi)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (tolerans)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Koruyucu kulaklık kullanın!		
a_h (titreşim emisyon değeri)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (tolerans)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Bu talimatta belirtilen titreşim seviyesi standardize edilmiş bir ölçme yöntemi ile ölçülmüştür ve elektrikli el aletlerinin birbiri ile kıyaslanmasında kullanılabilir. Bu değer titreşim yükünün geçici olarak tahmin edilmesine de uygundur.

Belirtilen titreşim değeri elektrikli el aletin esas kullanımı temsil eder. Ancak elektrikli el aleti başka uygulamalar için kullanılırsa, farklı uçlar veya yetersiz bakım altında kullanılırsa, belirtilen titreşim seviyesinden sapmalar görülebilir. Bu da, bütün çalışma süresi içindeki titreşim yükünü belirgin ölçüde yükseltebilir.

Titreşim yükünün tam olarak tahmin edilebilmesi için, aletin kapalı olduğu süreler veya çalıştığı fakat gerçekten kullanılmadığı süreler de dikkate alınmalıdır. Bu da, bütün çalışma süresi içindeki titreşim yükünü belirgin ölçüde düşürebilir.

Kullanıcıyı titreşimlerden korumak için ek güvenlik önlemleri alın, örneğin: Elektrikli el aletinin ve uçların bakımı, ellerin sıcak tutulması, iş akışının organize edilmesi.



EC-Uygunluk beyanı € €

KGS 250-60

Tek sorumlu olarak bu ürünün aşağıdaki normlara ve normatif belgelere uygun olduğunu beyan ederiz:
2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EC
yönetmeliği hükümleri uyarınca
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015.

Teknik belgelerin bulunduğu merkez:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
İmza Yetkili - Ürün yönetimi
Yönetici

Dr. Müh. Siegfried
Beichter
İmza Yetkili - Kalite
Yöneticisi

Künzelsau: 09.04.2018

KGS 270-60 E

Tek sorumlu olarak bu ürünün aşağıdaki normlara ve normatif belgelere uygun olduğunu beyan ederiz:
2006/42/EC, 2014/30/EU, 2011/65/EC
yönetmeliği hükümleri uyarınca
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013.

Teknik belgelerin bulunduğu merkez:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
İmza Yetkili - Ürün yönetimi
Yönetici

Dr. Müh. Siegfried
Beichter
İmza Yetkili - Kalite
Yöneticisi

Künzelsau: 09.04.2018

Değişiklik haklarımız saklıdır.

PL

Dla własnego bezpieczeństwa

⚠ OSTRZEŻENIE **Należy przeczytać wszystkie wskazówki i przepisy.** Błędy w przestrzeganiu poniższych wskazówek mogą spowodować porażenie prądem, pożar i/lub ciężkie obrażenia ciała.

Należy starannie przechowywać wszystkie przepisy i wskazówki bezpieczeństwa dla dalszego zastosowania.

Użyte w poniższym tekście pojęcie „elektronarzędzie” odnosi się do elektronarzędzi zasilanych energią elektryczną z sieci (z przewodem zasilającym) i do elektronarzędzi zasilanych akumulatorami (bez przewodu zasilającego).



Bezpieczna praca przy użyciu niniejszego urządzenia możliwa jest tylko po uważnym zapoznaniu się z niniejszą instrukcją eksploatacji oraz przy ścisłym przestrzeganiu wskazówek bezpieczeństwa pracy.



Wskazówki bezpieczeństwa pracy z ukośnicami

- ❑ **Ukośnice tarczowe przeznaczone są do cięcia drewna i materiałów drewnopodobnych. Nie należy nimi przecinać materiałów żelaznych, takich jak pręty, kształtki, kołki itp.** Pył powstający przy szlifowaniu może zablokować ruchome części urządzenia, np. dolną osłonę tarczy. Iskry powstające podczas przecinania ściernicowego mogą przypalić dolną osłonę, wkładkę oraz inne elementy wykonane z tworzywa sztucznego.
- ❑ **Element przeznaczony do obróbki należy w razie możliwości mocować zaciskami. Gdy obrabiany element unieruchamiany jest ręcznie, odległość ręki od obu stron tarczy pilarskiej nie może być mniejsza niż 100 mm (4 cale).** Niniejszej pilarki nie wolno stosować do cięcia elementów, które są zbyt małe, aby je umieścić w zaciskach bądź gdy nie ma możliwości zachowania bezpiecznej odległości ręki od tarczy. W przypadku odległości mniejszej niż zalecana, istnieje duże ryzyko doznania obrażeń wskutek kontaktu ciała z tarczą.
- ❑ **Obrabiany element musi być stabilnie ustawiony bądź unieruchomiony w zaciskach; można go też zaklinować w rogu utworzonym między przegrodą i stołem.** Obrabianego elementu nie należy prowadzić w kierunku tarczy, nie wolno go też ciąć „z wolnej ręki”. Nieodpowiednio zamocowane bądź ruchome elementy mogą zostać odrzucone z dużą prędkością i spowodować obrażenia ciała.
- ❑ **Pilarkę należy prowadzić dociskając ją do obrabianego elementu. Nie wolno prowadzić piły, ciągnąc ją przez obrabiany element.** Aby dokonać cięcia należy unieść głowicę pilarki, przesunąć ją (bez cięcia) nad elementem, włączyć silnik, docisnąć głowicę do dołu i przeprowadzić tarczę przez materiał, stosując równomierny docisk. W wyniku cięcia przez przeciąganie może zaistnieć sytuacja, w której tarcza wyskoczy z materiału, a cały zespół tnący zostanie z dużą siłą wyrzucony w kierunku operatora.
- ❑ **Nie wolno trzymać rąk w pobliżu planowanej linii cięcia, ani z przodu, ani z tyłu tarczy.** Trzymanie rąk „na krzyż”, tzn. przytrzymywanie obrabianego elementu lewą ręką, podczas gdy znajduje się on po prawej stronie tarczy lub odwrotnie, jest bardzo niebezpieczne.
- ❑ **W razie konieczności zbliżenia rąk do obracającej się tarczy, np. przy usuwaniu wiórów, należy zachować odstęp od osłony tarczy nie mniejszy niż 100 mm (4 cale).** W niektórych warunkach mogą zaistnieć trudności we właściwym ocenieniu odległości obracającej się tarczy, co może skutkować ciężkimi obrażeniami ciała.
- ❑ **Przed przystąpieniem do cięcia element należy dokładnie obejrzeć. Jeżeli ma on kształt łuku lub jest zakrzywiony, należy go zamocować, kierując powierzchnię wygiętą na zewnątrz w stronę ogranicznika.** Należy za każdym razem upewnić się, czy wzdłuż linii cięcia między obrabianym elementem, prowadnicą i stołem nie

powstała szpara. Elementy o kształcie łuku lub zakrzywione mogą się przekręcić lub przesunąć i spowodować zablokowanie się tarczy podczas cięcia. Z tego samego powodu w obrabianym materiale nie mogą znajdować się żadne gwoździe ani inne ciała obce.

- **Do pracy pilarką można przystąpić dopiero po usunięciu wszystkich narzędzi, odpadów, kawałków drewna itp. ze stołu pilarskiego. Na stole może znajdować się tylko i wyłącznie element przeznaczony do obróbki.** Odpady, luźne kawałki drewna oraz inne obiekty mogą – w przypadku kontaktu z obracającą się tarczą – zostać odrzucone z dużą prędkością.
- **Należy przecinać tylko jeden element jednorazowo. Kilka elementów ułożonych jeden na drugim nie da się odpowiednio zamocować ani unieruchomić. Podczas obróbki mogą one się przesunąć lub spowodować zablokowanie się tarczy.**
- **Przed przystąpieniem do użytkowania ukończone należy upewnić się, że została ona zamontowana bądź stabilnie ustawiona na równym i stabilnym podłożu.** Równe i stabilne podłoże zmniejsza ryzyko, że ukończone się przewróci.
- **Każde cięcie należy dokładnie zaplanować. W razie zmiany kąta ucięcia, należy zawsze kontrolować, czy ogranicznik odpowiednio podpira obrabiany element i czy nie blokuje on ani tarczy ani osłon.** Nie umieszczając uprzednio żadnego materiału na stole i nie włączając urządzenia na „ON (Wł)” obracać tarczę manualnie, symulując kompletny proces cięcia w celu sprawdzenia, że tarcza nie natrafia na żadne blokady i że nie istnieje niebezpieczeństwo, iż tarcza wejdzie w kontakt z prowadnicą.
- **Elementy, które są szersze lub dłuższe niż stół pilarski należy podeprzeć w odpowiedni sposób, stosując np. przedłużki stołu, kozły, wsporniki, itp.** Elementy, które są szersze lub dłuższe niż stół pilarski i które nie zostały odpowiednio podpartę mogą się podczas obróbki przechylić. Przechył obrabianego elementu, lub odciętego od niego kawałka drewna może spowodować uniesienie dolnej osłony lub odrzut przez obracającą się tarczę.
- **Nie wolno wykorzystywać innych osób w zastępstwie przedłużki stołu lub jako dodatkowych podpór.** Niedostateczne podparcie obrabianego elementu może spowodować zakleszczenie się elementu lub zablokowanie tarczy, względnie wyslizgnięcie się materiału z rąk, w wyniku czego zarówno operator jak i jego pomocnik mogą dostać się pod obracającą się tarczą tnącą.
- **Należy unikać sytuacji, w której odcięty fragment zakleszczy się lub zostanie w inny sposób przyciśnięty do obracającej się tarczy tnącej.** Jeżeli na stanowisku pracy nie ma wystarczająco miejsca, np. z powodu zastosowania ogranicznika długości, odcięty kawałek drewna może zaklinować się pod tarczą, a następnie zostać wyrzucony z dużą siłą.
- **Należy obowiązkowo stosować zaciski lub inne zabezpieczenia, przewidziane do bezpiecznego mocowania prętów i rur.** Pręty mogą się podczas cięcia przekręcić, dzięki czemu tarcza tnąca może się „zaklinować” i zarówno obrabiany element, jak i ręka operatora mogą się dostać pod obracającą się tarczą tnącą.
- **Przed przyłożeniem tarczy do obrabianego materiału należy odczekać aż osiągnie ona swoją pełną prędkość obrotową.** Zmniejsza to ryzyko odrzutu.
- **W razie zakleszczenia się obrabianego elementu lub blokady tarczy należy wyłączyć ukończone. Następnie należy odczekać, aż wszystkie ruchome części urządzenia całkowicie się zatrzymają i wyjąć wtyczkę z gniazda i/lub wyjąć akumulator z urządzenia.** Dopiero wówczas można przystąpić do usunięcia przyczyny blokady. Kontynuacja cięcia zakleszczonego elementu może prowadzić do utraty kontroli nad urządzeniem oraz do uszkodzenia ukończonego.
- **Po zakończeniu przecinania należy zwolnić przetątnik. Trzymając głowicę pilarki skierowaną ku dołowi odczekać aż tarcza tnąca całkowicie się zatrzyma i dopiero wówczas usunąć odcięty fragment.** Sięganie ręką pod obracającą się tarczą jest bardzo niebezpieczne.

W razie dokonywania niekompletnego cięcia lub w przypadku zwolnienia przełącznika przed osiągnięciem przez głowicę pilarki dolnej pozycji, uchwyt pilarki należy bardzo silnie przytrzymać.

Ostre wyhamowanie pilarki może spowodować, że głowica pilarki zostanie gwałtownie pociągnięta w dół, co może grozić poważnymi obrażeniami.

Dodatkowe wskazówki bezpieczeństwa

- Urządzenia nie wolno stosować do cięcia materiałów nie zalecanych przez producenta.
 - Urządzenie wolno stosować wyłącznie po uprzednim zamocowaniu wszystkich urządzeń zabezpieczających i upewnieniu się, że wszystkie funkcjonują prawidłowo i znajdują się w nienagannym technicznie stanie.
 - Do każdego rodzaju materiału należy dobrać odpowiednią tarczę.
 - Należy dbać o to, aby tarcza była ostra i odpowiednio ustawiona.
 - Należy upewnić się, że tarcza obraca się we właściwym kierunku.
 - NALEŻY STOSOWAĆ WYŁĄCZNIE TARCZE DO CIĘĆ POPRZECZNYCH**, które są zalecane do stosowania z daną ukośnicą. Nie należy stosować tarcz tnących z ostrzami z węglików spiekanych, których kąt natarcia jest większy niż 7 stopni. Nie wolno stosować tarcz tnących z głębokimi rowkami, gdyż mogą one obsunąć się, dotknąć osłony i spowodować uszkodzenie urządzenia oraz/lub poważne obrażenia ciała.
 - Nie wolno w żadnym wypadku próbować wyhamować urządzenia, przyciskając je lub coś innego do tarczy tnącej, gdyż można w ten sposób doznać poważnych obrażeń ciała.
 - Przed przystąpieniem do użytkowania osprzętu należy zapoznać się z jego instrukcją eksploatacji.
 - Niewłaściwe zastosowanie osprzętu może spowodować szkody materialne.
 - Przed przystąpieniem do pracy należy się upewnić, że tarcza została właściwie osadzona.
 - Nie wolno stosować tarcz, których średnica jest mniejsza lub większa od zalecanej. Właściwe wymiary tarcz tnących zostały podane w Danych Technicznych. Stosować należy wyłącznie zgodne z normą EN 847-1 tarcze tnące, wymienione w niniejszej instrukcji.
 - Nie wolno stosować tarcz ze STALI SZYBKOTNĄCEJ.
 - Nie wolno stosować rozdwojonych ani uszkodzonych tarcz tnących.
 - Nie wolno stosować tarcz szlifierskich ani tarcz diamentowych.
 - Należy stosować wyłącznie takie tarcze tnące, których prędkość obrotowa nie jest niższa niż prędkość obrotowa podana na pilarce.
 - Nie wolno w żadnym wypadku blokować wentylatora, aby zatrzymać wał napędowy.
 - Nie wolno podnosić osłony tarczy ręką, chyba że pilarka jest wyłączona, a wtyczka wyjęta z gniazdka. Osłonę tarczy wolno podnosić ręcznie, tylko wówczas, gdy zaistnieje konieczność wymiany tarczy lub kontroli stanu technicznego pilarki.
 - Należy regularnie kontrolować, czy otwory wentylacyjne silnika są czyste i wolne od wiórów.
- Należy stosować się do następujących zaleceń, mających wpływ na ekspozycję hałasu:
- należy stosować specjalne tarcze, redukujące hałas;
 - należy stosować wyłącznie dobrze naostrzone tarcze tnące;
- Należy regularnie dokonywać przeglądów i konserwacji urządzenia.
 - W razie wypadku lub stwierdzenia usterki należy natychmiast wyłączyć urządzenie i odłączyć je od źródła prądu.
 - Usterkę należy zgłosić, a urządzenie oznaczyć w taki sposób, aby nikt inny nie użył uszkodzonego urządzenia.
 - W razie cięcia tworzyw sztucznych należy unikać topienia się materiału.
 - Stosować należy wyłącznie oryginalny osprzęt firmy Würth.**

Dane techniczne

Ukośnica	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Art. nr	0701 343 0	0701 344 0
Moc znamionowa	1 400 W	1 550/1 400 W
Prędkość obrotowa bez obciążenia	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Wymiary		
- Średnica zewnętrzna	216 mm	216 mm
- Średnica wewnętrzna	30 mm	30 mm
Cięcie uciosu (w lewo i w prawo)	48°	50°
Cięcie ukośne (w lewo)	48°	48°
Cięcie uciosu podwójne		
- Cięcie ukośne	45°	45°
- Cięcie uciosu	45°	45°
Maksymalna wydajność cięcia		
- Cięcie proste 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Cięcie uciosu pod kątem 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Cięcie uciosu pod kątem 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Cięcie ukośne pod kątem 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Cięcie ukośne pod kątem 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Masa	11,5 kg	15,0 kg
Klasa ochrony	□ / II	□ / II

Elementy urządzenia

- 1 Włącznik/wyłącznik
- 2 Uchwyt
- 3 Dźwignia blokady uchwytu
- 4 Górna stała osłona tarczy
- 5 Kołnierz zewnętrzny
- 6 Śruba do tarczy tnącej
- 7 Dolna osłona tarczy
- 8 Tarcza tnąca
- 9 Blokada prowadnicy ślizgowej
- 10 Stały stół pilarski
- 11 Płyta perforowana
- 12 Ramię kąta uciosu
- 13 Blokada kąta uciosu
- 14 Talerz obrotowy
- 15 Podziałka
- 16 Szyna oporowa
- 17 Zacisk do mocowania elementu
- 18 Śruba blokująca prowadnicę głowicy
- 19 Hak mocujący urządzenie zabezpieczające
- 20 Dźwignia ustalająca kąt nachylenia
- 21 Podziałka kąta nachylenia
- 22 Otwory do montażu na stole warsztatowym

- 23 Przycisk zabezpieczenia transportowego
- 24 Szyny prowadnicy
- 25 Głowica pilarki
- 26 Klucz sześciokątny
- 27 Zacisk do kabla
- 28 Przewód zasilający
- 29 Gałka wstępnego wyboru prędkości obrotowej (KGS 270-60 E)
- 30 Otwór na kłódkę
- 31 Przełącznik obejściowy
- 32 Uchwyt transportowy
- 33 Kołnierz wewnętrzny
- 34 Króciec do odsysania pyłu

Użycie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie przeznaczone jest do cięcia paneli, profili, desek i listw z drewna, tworzyw sztucznych oraz drewnopodobnych materiałów kompozytowych przy zastosowaniu odpowiednich tarcz tnących. Urządzenie nie nadaje się do metali żelaznych i nieżelaznych.

Za szkody spowodowane użyciem narzędzia w sposób niezgodny z przeznaczeniem odpowiedzialność ponosi użytkownik.

Zakres dostawy

Opakowanie zawiera:

- 1 ukośnica
- 1 tarcza tnąca 216 mm
- 1 klucz sześciokątny 4/6 mm
- 1 element mocujący materiał
- 1 instrukcja eksploatacji i rysunek elementów konstrukcyjnych
- 1 broszura z ogólnymi wskazówkami bezpieczeństwa
- Różne dokumenty

Symbole

	Należy nosić okulary ochronne.
	Należy nosić środki ochrony słuchu. Oddziaływanie hałasu może spowodować utratę słuchu.
	Należy stosować maskę przeciwpyłową.
	Miejsce uchwytu
	Oznakowanie CE
	Nie wolno spoglądać w świecącą się lampę LED!
	Odległość ręki operatora od krawędzi narzędzia tnącego nie powinna przekroczyć 100 mm.

Montaż (zob. rys. B)

Zwolnić zabezpieczenie transportowe

Docisnąć głowicę pilarki **25** nieco do dołu, wyciągnąć zabezpieczenie transportowe **23** i przesunąć głowicę do góry.

Montaż stołu (zob. rys. B)

Aby zagwarantować bezpieczną obsługę urządzenia należy zamontować na odpowiednim podłożu (na przykład drewnianym stole, stole warsztatowym itp.). W zależności od zamierzonego zastosowanie urządzenie można zamontować jako urządzenie stacjonarne lub przenośne.

Podczas montażu należy zwrócić szczególną uwagę na stabilną pozycję stołu roboczego. Zalecana wysokość stołu wynosi 80 cm.

Włożyć śruby do otworu **22** i umocować urządzenie na stole za pomocą odpowiednich nakrętek

Mocowanie/wymiana tarczy pilarskiej (rys. D, E i F)

- Przed wszystkimi pracami przy elektro-narzędziu należy wyciągnąć wtyczkę z gniazda.**
- Zęby tarczy są bardzo ostre i mogą spowodować obrażenia. Do montażu i wymiany tarczy należy użyć rękawic ochronnych!**
- Należy stosować wyłącznie tarcze pilarskie, których dopuszczalna prędkość obrotowa nie jest mniejsza niż prędkość obrotowa elektronarzędzia na biegu jałowym.**
- Stosować wolno wyłącznie atestowane przez firmę Würth tarcze, odpowiadające normie EN 847-1.**
- Należy zawsze stosować tarczę pilarską, która pasuje do obrabianego materiału.**
- Nie wolno stosować tarcz ze stali szybko tnącej HSS.**

Przytrzymać wał silnika, nakładając klucz sześciokątny (6 mm) z drugiej strony wału.

Poluzować śrubę mocującą **6** za pomocą drugiego klucza sześciokątnego, obracając nim w kierunku zgodnym z ruchem wskazówek zegara. Usunąć śrubę **6** oraz kołnierz zewnętrzny **5**.

Unieruchomić uchwyt **3**, przesuując dźwignię tak, aby dolna osłona tarczy **7** przesunęła się do góry i zdjąć tarczę tnącą **8**.

Należy tarczę **8** na mocowanie **35** przy kołnierzu wewnętrznym **33**. Należy przy tym zwrócić uwagę, aby czubki dolnych zębów tarczy skierowane były w stronę ogranicznika.

Ponownie zamocować kołnierz zewnętrzny **5**. Kołnierz **5** musi zaskoczyć w zapadce.

Ponownie osadzić wał tarczy i dociągnąć śrubę **6** obracając ją w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.

Włączenie

- Należy zwrócić uwagę na napięcie sieciowe!** Napięcie źródła prądu musi zgadzać się z danymi na tabliczce znamionowej elektronicznego sterownika.
- Przed przystąpieniem do użytkowania urządzenia, należy usunąć zabezpieczenie transportowe.**

Ustawianie ogranicznika (zob. rys. I)

Zwolnić blokadę prowadnicy ślizgowej **9**. Przesunąć ogranicznik **16** i ponownie go zablokować.

Wskazówka: Szyna oporowa ogranicznika nie może dotykać tarczy tnącej.

Zabezpieczanie obrabianego elementu (zob. rys. Q)

Należy zwrócić uwagę, aby obrabiany element zawsze ściśle przylegał do stołu **10** oraz do szyny oporowej **16**.

Należy zastosować zacisk **17**, w przypadku gdy element ma kształt łuku lub jest zakrzywiony.

Do obróbki dłuższych elementów należy zastosować odpowiednie przedłużki stołu lub podpórki.

Ustawianie kąta uciosu (zob. rys. J)

Zwolnić blokadę **13** i dociągnąć ramię **12** do góry. Ustawić stół obrotowy **14** zgodnie ze znacznikiem na podziatce:

- Obrót w **lewo** = Ustalanie kąta przy **prawej** krawędzi stołu
- Obrót w **prawo** = Ustalanie kąta przy **lewej** krawędzi stołu

Blokada kąta uciosu zaskakuje automatycznie przy 0° , 15° , $22,5^\circ$, $31,62^\circ$, 45° i 50° . Aby osiągnąć wartości pośrednie należy zaciągnąć blokadę.

Ustawianie kąta nachylenia (zob. rys. N)

Przytrzymać urządzenie za uchwyt **2**.

Zwolnić dźwignię **20** i przesunąć głowicę **25** w lewo. W razie potrzeby przestawić ogranicznik kąta nachylenia **44** przy użyciu śruby.

Ustawić pożądaną wartość kąta nachylenia na podziatce **21**.

Ponownie dociągnąć dźwignię **20**.

Włączanie/wyłączanie

Aby uruchomić urządzenie, wcisnąć włącznik/wyłącznik **1**, przytrzymując równocześnie dźwignię blokady uchwytu **3**.

Aby wyłączyć urządzenie ponownie zwolnić włącznik/wyłącznik **1**. Urządzenie nie posiada blokady do pracy ciągłej.

Ustawianie prędkości obrotowej (KGS 270-60 E) (zob. rys. A)

Przekręcić pokrętkę **29**, ustawiając ją na pożądaną wartość. Wartość prędkości obrotowej uzależniona jest od zastosowanej tarczy tnącej i rodzaju obrabianego materiału:

- duża liczba obrotów w przypadku miękkich materiałów, np. drewno,
- niska liczba obrotów w przypadku twardych materiałów, np. twarde drewno.

Cięcie

Ustawić głowicę pilarki **25**, posługując się uchwytem **2**, w pozycji przedniej.

Wcisnąć dźwignię blokady uchwytu **3**, włączyć urządzenie i opuścić głowicę pilarki, zanurzając tarczę w materiale.

Przesuwać głowicę przez element, stosując równomierny posuw.

Zwolnić głowicę, aby powróciła do góry. Zwolnić włącznik/wyłącznik **1** oraz dźwignię blokady uchwytu **3**.

Ustawienia podstawowe

- **Przed wszystkimi pracami przy elektro-narzędziu należy wyciągnąć wtyczkę z gniazda.**

Urządzenie zostało wyregulowane fabrycznie. Po transporcie lub w przypadku niedokładnych kątów cięcia może zaistnieć konieczność ponownej regulacji.

Ustawianie szyn prowadzących na stałą głębokość cięcia (zob. rys. G i H)

Tarcza tnąca powinna mieć stałą głębokość cięcia przez całą długość stołu roboczego i nie może ani z tyłu przy rowku tarczy, ani z przodu przy ramieniu uchylnym dotykać stołu. Z tego względu szyny prowadzące powinny przebiegać równoległe do stołu, podczas gdy głowica pilarki dociśnięta jest całkowicie do dołu.

Uruchomić dźwignię blokującą uchwyt **3**.

Głowicę pilarki, znajdującą się w tylnej pozycji przesunąć w dół i zmierzyć odstęp między stołem obrotowym **14**, a spodem zewnętrznego kołnierza **5**.

Zwolnić śrubę blokady **18**.

Przytrzymać głowicę pilarki we wciśniętej pozycji i przeciągnąć ją przez całą długość stołu **11**.

Ponownie zmierzyć podany odstęp. Obie te wartości powinny być ze sobą zgodne.

Regulacji urządzenia dokonuje się w następujący sposób:

Poluzować nakrętkę zabezpieczającą **36** w pałku **38** pod dolnym wyrzutem wiórów **34**, a następnie stopniowo przestawiać śrubę **37**.

Po zakończeniu regulacji ponownie dociągnąć nakrętkę zabezpieczającą **36**.

- **Przy kątach cięcia wynoszących 90° i 45° należy zawsze sprawdzać, czy tarcza tnąca nie dotyka ani z tyłu przy rowku, ani z przodu przy ramieniu uchylnym stołu. Nie wolno włączać pilarki przed sprawdzeniem tych dwóch punktów.**

Kontrola/ustawianie kąta między tarczą a ogranicznikiem (zob. rys. J i K)

Zwolnić blokadę kąta uciosu **13**, obracając ją w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.

Przesunąć głowicę w dół i zabezpieczyć ją w tej pozycji przy użyciu zabezpieczenia transportowego **23**.

Pociągnąć ramię kąta uciosu **12** do góry i przestawić głowicę w taki sposób, aby przy 0° zaskoczyła w zapadce. Nie należy jeszcze dociągać blokady **13**.

Upewnić się, że oba znaczniki 0° **39** są jeszcze widoczne na podziałce **15**.

Przyłożyć kątownik **41** do lewej strony ogranicznika **16** i tarczy tnącej **8**.

Nie wolno dotykać czubków zębów tarczy kątownikiem.

Jeżeli kąt między tarczą, a ogranicznikiem nie wynosi dokładnie 90°:

Zwolnić wszystkie trzy śruby **40** i przesunąć podziałkę w lewo lub w prawo, tak aby tarcza znalazła się dokładnie pod kątem prostym w stosunku od ogranicznika.

Dociągnąć blokadę kąta uciosu **13**.

Dociągnąć wszystkie trzy śruby **40**.

Kontrola/regulacja kąta między tarczą tnącą a stołem obrotowym (zob. rys. L i M)

Upewnić się, że głowica ustawiona została na 0° zerowy kąt uciosu i jest zabezpieczona w tej pozycji.

Zwolnić dźwignię **20**, dociskając ją do dołu.

Docisnąć głowicę pilarki w prawo, aby upewnić się, że znajduje się ona w pozycji pionowej, a następnie dociągnąć dźwignię **20**.

Postawić kątownik **41** na stole obrotowym **14**, tak aby pionowo przylegał do tarczy **8**.

Nie wolno dotykać czubków zębów tarczy kątownikiem.

Regulacji urządzenia dokonuje się w następujący sposób:

Zwolnić dźwignię ustalającą **20**.

Wkręcać lub wykręcać śrubę **43** za pomocą klucza sześciokątnego tak aby tarcza znalazła się pod kątem 90° w stosunku do stołu obrotowego.

Skontrolować, czy znacznik **46** na podziałce **21** wskazuje wartość 0°.

Jeżeli wartość się nie zgadza, poluzować obie śruby **43**, wyregulować podziałkę **21** i ponownie dociągnąć obie śruby.

Kontrola/Ustawianie kąta nachylenia (zob. rys. N)

Urządzenie zaopatrzone zostało w przestawną śrubę regulującą kąt nachylenia **44**, przy użyciu której można ustawić kąt o maksymalnej wartości 45° lub 48°: wyciągnięta = 48°, wciśnięta = 45°

Zwolnić dźwignię ustalającą **20**.

Przesunąć głowicę pilarki w lewo na maksymalną pozycję nachylenia.

Skontrolować za pomocą kątomierza, czy kąt wynosi dokładnie 45°.

W razie konieczności przestawić śrubę **44**, wkręcając ją bądź wykręcając, aż do osiągnięcia wartości 45°.

Zaleca się, aby podczas regulacji przytrzymać głowicę pilarki w celu odciążenia śruby regulacyjnej i łatwiejszej obsługi.

Transport

Kąt uciosu i kąt nachylenia przestawić na wartość 0°.

U uruchomić blokadę uchwytu **3**.

Przestawić głowicę pilarki **25** w dół i wcisnąć zabezpieczenie transportowe **23**.

Ustawić tarczę tnącą w pozycji spoczynkowej i dokręcić śrubę blokującą **18**.

Urządzenie należy przetranszować trzymając za uchwyt **2** lub przy pomocy uchwytów do przenoszenia **32**.

System odsysania pyłu

Pyły niektórych materiałów, na przykład pyłków malarskich z zawartością ołowiu, niektórych gatunków drewna, minerałów lub niektórych rodzajów metalu, mogą stanowić zagrożenie dla zdrowia. Bezpośredni kontakt fizyczny z pyłami lub przedostanie się ich do płuc może wywołać reakcje alergiczne i/lub choroby układu oddechowego operatora lub osób znajdujących się w pobliżu.

Niektóre rodzaje pyłów, np. dębiny lub buczyny uważane są za rakotwórcze, szczególnie w połączeniu z substancjami do obróbki drewna (chromiany, impregnaty do drewna). Materiały, zawierające azbest mogą być obrabiane jedynie przez odpowiednio przeszkolony personel.

- Należy zawsze dbać o dobrą wentylację stanowiska pracy.
- Zaleca się noszenie maski przeciwpyłowej z pochłaniaczem klasy P2.

Należy stosować się do aktualnie obowiązujących w danym kraju przepisów, regulujących zasady obchodzenia się z materiałami przeznaczonymi do obróbki.

Konserwacja i czyszczenie

- **Przed wszystkimi pracami przy elektronarzędziu należy wyciągnąć wtyczkę z gniazda.**
- **Aby zapewnić bezpieczną i wydajną pracę, elektronarzędzie i szczeliny wentylacyjne należy utrzymywać w czystości.**

Jeśli elektronarzędzie, mimo starannych metod produkcji i kontroli uległoby awarii, naprawę powinien przeprowadzić jeden z punktów serwisowych (master-service) firmy Würth.

Przy wszystkich zgłoszeniach i zamówieniach części zamiennych konieczne jest podanie numeru katalogowego znajdującego się na tabliczce znamionowej elektronarzędzia.

Aktualną listę części zamiennych niniejszego elektronarzędzia można znaleźć w Internecie na stronach „<http://www.wuerth.com/partsmanager>” względnie zamówić w najbliższej placówce firmy Würth.

Gwarancja

Niniejsze elektronarzędzie, wyprodukowane przez firmę Würth, objęte jest gwarancją od daty zakupu zgodnie z wymaganiami ustawowymi i postanowieniami danego kraju (udokumentowanie praw gwarancyjnych przez fakturę lub dowód dostawy). Powstałe szkody będą usuwane w drodze wymiany lub naprawy urządzenia.

Szkody spowodowane naturalnym zużyciem, przeciążeniem lub niewłaściwym obchodzeniem się z urządzeniem, nie są objęte gwarancją.

Prawo do roszczeń gwarancyjnych uznawane jest tylko wtedy, gdy elektronarzędzie zostanie dostarczone w stanie nierozzebranym do oddziału firmy Würth, do przedstawiciela handlowego firmy Würth lub do autoryzowanego punktu serwisowego elektronarzędzi i narzędzi pneumatycznych firmy Würth.

Usuwanie odpadów

Elektronarzędzia, osprzęt i opakowanie należy poddać utylizacji zgodnie z obowiązującymi zasadami ochrony środowiska.

Nie wolno wyrzucać elektronarzędzi do odpadów z gospodarstwa domowego!

Tylko dla państw należących do UE:



Zgodnie z wytycznymi Dyrektywy Europejskiej 2012/19/UE o starych, zużytych narzędziach elektrycznych i elektronicznych i jej stosowania w prawie krajowym, wyeliminowane

niezdatne do użycia elektronarzędzia należy zbierać osobno i doprowadzić do ponownego użytkowania zgodnego z zasadami ochrony środowiska.

Informacja na temat hałasu i wibracji

Wartości emisji hałasu oraz wartości łączne drgań (suma wektorowa z trzech kierunków) zostały określone zgodnie z normą EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{pA} (poziom ciśnienia akustycznego)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (poziom mocy akustycznej)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (niepewność pomiaru)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Stosować środki ochrony słuchu!		
a_h (poziom hałasu emitowanego przez urządzenie)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (niepewność pomiaru)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Podany w niniejszej instrukcji poziom drgań pomierzony został zgodnie z określoną przez normę procedurą pomiarową i może zostać użyty do porównywania elektronarzędzi. Można go też użyć do wstępnej oceny ekspozycji na drgania.

Podany poziom drgań jest reprezentatywny dla podstawowych zastosowań elektronarzędzia. Jeżeli jednak elektronarzędzie użyte zostanie do innych zastosowań lub z innymi narzędziami roboczymi, a także jeśli nie będzie wystarczająco konserwowane, poziom drgań może odbiegać od podanego. Podane powyżej przyczyny mogą spowodować podwyższenie ekspozycji na drgania podczas całego czasu pracy.

Aby dokładnie ocenić ekspozycję na drgania, trzeba wziąć pod uwagę także okresy, gdy urządzenie jest wyłączone, lub gdy jest wprowadzanie włączone, ale nie jest używane do pracy. W ten sposób łączna (obliczana na pełny wymiar czasu pracy) ekspozycja na drgania może okazać się znacznie niższa.

Należy wprowadzić dodatkowe środki bezpieczeństwa, mające na celu ochronę operatora przed skutkami ekspozycji na drgania, np.: konserwacja elektronarzędzia i narzędzi roboczych, zabezpieczenie odpowiedniej temperatury rąk, ustalenie kolejności operacji roboczych.



WE-Deklaracja zgodności

KGS 250-60

Oświadczamy z pełną odpowiedzialnością, że niniejszy produkt odpowiada wymaganiom następujących norm i dokumentów normatywnych:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015,
zgodnie z wymaganiami dyrektyw 2006/42/WE, 2014/30/UE, 2011/65/WE.

Dokumentacja techniczna:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert dr inż. Siegfried Beichter
prokurent - kierownik działu prokurent - kierownik
zarządzania produktami działu jakości
Künzelsau: 09.04.2018

KGS 270-60 E

Oświadczamy z pełną odpowiedzialnością, że niniejszy produkt odpowiada wymaganiom następujących norm i dokumentów normatywnych:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013,
zgodnie z wymaganiami dyrektyw 2006/42/WE, 2014/30/UE, 2011/65/WE.

Dokumentacja techniczna:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert dr inż. Siegfried Beichter
prokurent - kierownik działu prokurent - kierownik
zarządzania produktami działu jakości
Künzelsau: 09.04.2018

Zastrzega się prawo dokonywania zmian.

HU

Az Ön biztonságáért

FIGYELMEZTETÉS Olvassa el az összes biztonsági figyelmeztetést és előírást. A következőkben leírt előírások betartásának elmulasztása áramütésekhez, tűzhoz és/vagy súlyos testi sérülésekhez vezethet.

Kérjük a későbbi használatra gondosan őrizze meg ezeket az előírásokat.

Az alább alkalmazott „elektromos kéziszerszám” fogalom a hálózati elektromos kéziszerszámokat (hálózati csatlakozó kábellel) és az akkumulátoros elektromos kéziszerszámokat (hálózati csatlakozó kábel nélkül) foglalja magában.



A készülékkel csak akkor lehet veszélytelenül dolgozni, ha a készülék használata előtt végig elolvassa a készülék kezelési útmutatóját és a biztonsági

előírásokat és szigorúan betartja az abban található utasításokat.



Biztonsági útmutató sarkaló fűrészek számára

- A sarkaló fűrészek fa és fához hasonló termékek fűrészelésére szolgálnak és ezeket nem lehet daraboló-csiszológépekkel, például az alsó lapvédő mozgását. A daraboló vágás során keletkező szikrák beégethetik az alsó védőberendezést, a fűrészrészletét és más műanyag alkatrészeket.**
- A munkadarab befogásához lehetőség szerint mindig csavaros szorítókat használjon. Ha a munkadarabot a kezével rögzíti, akkor mindkét kezét legalább 100 mm (4 coll) távolságra kell tartani a fűrészlap mindkét oldalától.** Ne használja ezt a fűrészelt olyan alkatrészek szétvágásához, amelyek túl kis méretűek ahhoz, hogy biztonságosan be lehessen fogni vagy kézzel rögzíteni lehessen azokat. Ha a keze túl közel van a fűrészlaphoz, ez megnöveli a fűrészlap megérintésekor fellépő sérülésveszélyt.
- A munkadarabnak szilárdan kell állnia és szilárdan befogva kell lennie, vagy azt hozzá kell támasztani a korláthoz és az asztalhoz.** Sohase vezesse bele a munkadarabot a fűrészlapba és sohase fűrészljen más módon sem úgy, hogy a munkadarabot „szabad kézben” tartja. A nem rögzített vagy mozgatható munkadarabokat a fűrész magas sebességgel kirepítheti és ez sérülésekhez vezethet.
- Nyomja keresztül a fűrészelt a munkadarabon. Sohase húzza keresztül a fűrészelt a munkadarabon.** Egy vágás végrehajtásához emelje fel a fűrészfejet, húzza azt végig vágás nélkül a munkadarab felett, indítsa el a motort, nyomja le a fűrészfejet és nyomja keresztül a fűrészelt a munkadarabon. A húzással végzett fűrészelés gyakran ahhoz vezet, hogy a fűrészlap kiemelkedik a munkadarabból és a fűrészlap-egységet nagy erővel a kezelő felé repíti.
- Sohase tegye a kezét – sem a fűrészlap előtt, sem a fűrészlap mögött – az előírányozott vágási vonalra.** A munkadarabok „keresztirányú” megtámasztása, vagyis a munkadarabnak a fűrészlap jobb oldalán bal kézzel vagy fordítva való lefogása igen veszélyes.
- Se a fahulladékok eltávolítására, se más okokból se tegye a kezét a fűrészlap egyik oldalán sem közelebb a fűrészlaphoz a védőborítás mögött, mint 100 mm (4 coll), amíg a fűrészlap forog.** A forgó fűrészlap közvetlen közel voltát bizonyos esetekben nem lehet jól felismerni és ez súlyos sérülésekhez vezethet.
- A vágás előtt vizsgálja meg a munkadarabot. Ha a munkadarab ív alakú vagy meg van görbülve, akkor azt a kifelé hajló felületével az ütköző felé fogja be.** Gondoskodjon mindig arról, hogy a vágási vonal mentén ne legyen rés a munkadarab,

az ütköző és az asztal között. Ív alakú, vagy görbe munkadarabok elfordulhatnak vagy elcsúszhatnak, és a fűrészlap beékelődéséhez vezethetnek. Ezért a munkadarabban sem szögeknek, sem más idegen anyagoknak nem szabad maradniuk.

- Ne használja addig a fűrész, amíg a munkadarab kivételével az összes szerszámot, fadarabot, hulladékot stb. el nem távolította az asztalról.** A kisebb maradékokat, a nem rögzített faalkatrészeket, vagy az egyéb tárgyakat a forgó fűrészlap megérintheti és nagy sebességgel kirepítheti.
- Egyszerre mindig csak egy munkadarabot fűrészljen. Az egymás felett elhelyezett munkadarabokat nem lehet megfelelő módon befogni vagy rögzíteni és ezek a vágás közben megcsúszhatnak vagy a fűrészlap blokkolásához vezethetnek.**
- Gondoskodjon a használat előtt arról, hogy a sarkaló fűrész egy sík, szilárd munkafelületre legyen felszerelve, illetve felállítva.** Egy sík és szilárd munkafelület csökkenti annak kockázatát, hogy a sarkaló fűrész instabillá váljon.
- Tervezzon meg a munkáját. Ha megváltoztatja a sarkalószöveget, akkor gondoskodjon mindig arról, hogy a beállítható ütköző előírászerűen legyen beállítva, hogy megfelelően megtámassza a munkadarabot és se a fűrészlapot, se a védőberendezést nem akadályozza.** Hajtson végre a fűrészlappal, anélkül, hogy a kéziszerszám kapcsolóját az „ON (BE)” helyzetbe kapcsolná, és anélkül, hogy az asztalon lenne egy munkadarab, egy teljes szimulált vágást, hogy megbizonyosodjon arról, hogy sehol sincs akadály és nem áll fenn annak a veszélye sem, hogy nekiütközik az ütközőnek.
- Az asztal felületénél szélesebb vagy hosszabb, azon túl kinyúló munkadarabokat egy megfelelő támasztékkal, például asztalhosszabbítókkal vagy fűrészbakokkal támassza alá.** A sarkaló fűrész asztalánál szélesebb vagy hosszabb munkadarabok szakszerűtlen megtámasztás esetén lebillenhetnek. Ha a leválasztott fadarab vagy munkadarab lebillen, az megemelheti az alsó védőberendezést, vagy azt a forgó fűrészlap kirepítheti.
- Ne osszon be személyeket az asztalhosszabbítók helyettesítésére, illetve a munkadarab további megtámasztására.** A munkadarab nem kielégítő megtámasztása ahhoz vezethet, hogy a fűrészlap vagy a munkadarab a vágási folyamat során beékelődik vagy elcsúszik és Önt vagy az Önnek segítő személyt beleránthatja a forgó fűrészlapba.
- A levágott részt nem szabad leblokkolni vagy más módon nekinyomni a forgó fűrészlapnak.** Ha már nincs elég hely, például mert egy hosszanti ütköző útban van, a levágott fadarab beékelődhet a fűrészlapba, és azt a fűrészlap nagy erővel kirepítheti.
- Használjon mindig olyan csavaros szorítókat vagy szerkezeteket, amelyek rudak vagy csövek előírászerű megtámasztására vannak előírányozva.** A rudak a vágás során könnyen elgurulnak, emiatt a fűrészlap „beékelődik” és berántja a munkadarab és az Ön kezét a fűrészlapba.
- Várja meg, amíg a fűrészlap eléri a teljes fordulatszámát, mielőtt megérintené a fűrészlappal a munkadarabot.** Így csökken annak a veszélye, hogy a munkadarab kirepül.
- Ha a munkadarab vagy a fűrészlap leblokkol, kapcsolja ki a sarkaló fűrész. Várjon, amíg valamennyi mozgó alkatrész nyugalmi állapotba kerül, húzza ki a csatlakozó dugót a dugaszolóaljzatból, és/vagy távolítsa el az akkucsomagot.** Ezután megszüntetheti a blokkolást. A fűrészelési eljárás folytatása beékelődött munkadarabbal a készülék feletti uralom elvesztéséhez és a sarkaló fűrész megrongálásához vezethet.
- Ha a vágás befejeződött, ismét engedje el a kapcsolót. Tartsa lent a fűrészfejet és várja meg, amíg a fűrészlap leáll, mielőtt eltávolítaná a levágott fadarabot.** Kézrel a forgó fűrészlap közelébe kerülni nagyon veszélyes.
- Tartsa szorosan fogva a fogantyút, ha egy nem teljes vágást készít vagy ha a kapcsolót elengedi, mielőtt a fűrészfej teljesen a legalsó helyzetben lenne.** A fűrész fékhatása ahhoz vezethet, hogy az erők a fűrészfejet hirtelen lefelé húzzák; ez sérülésveszélyt jelent.

Kiegészítő figyelmeztetések és tájékoztató

- Ne használja a berendezést olyan anyagok vágására, amelyeket a gyártó nem javasolt.
- A berendezést csak akkor üzemeltesse, ha a védőberendezések fel vannak szerelve, működnek és kifogástalan karbantartási állapotban vannak.
- Jelölje ki a vágásra kerülő anyagnak megfelelő helyes fűrészlapot.
- Ügyeljen arra, hogy a fűrészlap éles legyen és helyesen legyen beállítva.
- Győződjön meg arról, hogy a fűrészlap a helyes irányban forog.
- KIZÁRÓLAG OLYAN KERESZTMETSZETŰ FÜRÉSZLAPOKAT HASZNÁLJON**, amelyek sarkaló fűrészekhez vannak előirányozva. Ne használjon keményfémfogas fűrészlapokat, amelyek horogszöge nagyobb, mint 7 fok. Ne használjon mély résekkel ellátott fűrészlapokat. Ezek kilenghetnek, megérinthetik a védőberendezést és így megrongálhatják a berendezést és/vagy súlyos sérüléseket okozhatnak.
- Sohase próbálja meg gyorsan lefékezni a mozgó szerszámot úgy, hogy egy szerszámot vagy más tárgyat nyom a fűrészlaphoz, mivel így súlyos sérüléseket okozhat.
- A tartozék alkatrészek használata előtt olvassa el a Kezelési Utasítás idevonatkozó részét.
- A tartozékok helytelen használata anyagi károkat okozhat.
- A használat előtt győződjön meg arról, hogy a fűrészlap előírászerűen van felszerelve.
- Ne használjon a célszerű méretnél kisebb vagy nagyobb átmérőjű fűrészlapokat. A helyes fűrészlapokra vonatkozó adatok a Műszaki adatoknál találhatóak. Az EN 847-1 szabványnak megfelelően csak az ezen kézikönyvben megadott fűrészlapokat használja.

- GYORSACÉL vágáshoz ne használjon fűrészlapokat.
- Sohase használjon széthasadt vagy megrongálódott fűrészlapokat.
- Ne használjon csiszolótárcsákat és gyémántbetétes tárcsákat.
- Csak olyan fűrészlapokat használjon, amelyeknek a legmagasabb megengedett fordulatszáma legalább akkora, mint a fűrészlen megadott fordulatszám.
- Sohase blokkolja a hajtótengely leállításához a ventilátort.
- Sohase húzza fel kézzel a lapvédőt, kivéve, ha a fűrész ki van kapcsolva és a csatlakozó dugót kihúzták a dugaszoló aljzatból. A lapvédő lapot kézzel fel lehet húzni, ha fűrészlapot kell cserélni, vagy ha ellenőrizni akarja a fűrész állapotát.
- Rendszeresen ellenőrizze hogy a motor szellőzőrései tiszták legyenek és ne legyenek bennük forgácsok.

Figyeljen a következő tényezőkre, amelyek kihatással vannak a zajkibocsátásra:

- Használjon speciálisan konstruált, zajcsökkentő fűrészlapokat;
- csak helyesen megélesített fűrészlapokat használjon;
- A berendezést rendszeresen karban kell tartani.
- Egy baleset vagy egy berendezéshiba esetén azonnal kapcsolja ki és válassza el az áramforrástól a berendezést.
- Tegyen jelentést a hibáról és megfelelő formában jelölje meg hibásként a berendezést, nehogy a hibás berendezést mások használni próbálják.
- Műanyagok fűrészeléskor kerülje el az anyag megolvadását.
- Csak eredeti Würth gyártmányú tartozékokat használjon.**

A készülék műszaki adatai

Fejező és sarkaló fűrész

Cikkszám

KGS 250-60

KGS 270-60 E

Névleges felvett teljesítmény

0701 343 0

0701 344 0

Üresjárat fordulat/szám

1 400 W

1 550/1 400 W

Fűrészlap méret

4 600/4 500 perc⁻¹

2 600 – 5 200 perc⁻¹

- Külső átmérő

216 mm

216 mm

- Belső átmérő

30 mm

30 mm

Fejző és sarkaló fűrész

Sarokvágás (a bal és a jobb oldalon)

Ferdevágás (a bal oldalon)

Kettős sarokvágás

- Ferdevágás

- Sarokvágás

Maximális fűrészelési teljesítmény

- Egyenes vágás, 90°

- Sarokvágás, 45°

- Sarokvágás, 48°

- Ferdevágás, 45°

- Ferdevágás, 48°

Tömeg

Érintésvédelmi osztály

KGS 250-60

48°

48°

45°

45°

60 x 250 mm

60 x 170 mm

60 x 160 mm

48 x 250 mm

45 x 250 mm

11,5 kg

□/ II

KGS 270-60 E

50°

48°

45°

45°

60 x 270 mm

60 x 190 mm

60 x 180 mm

48 x 270 mm

45 x 270 mm

15,0 kg

□/ II

A készülék részei

- 1 Be-/kikapcsoló
- 2 Fogantyú
- 3 Fogantyú reteszelő kar
- 4 Rögzített felső fűrészlapvédőlap
- 5 Külső karima
- 6 Fűrészlap-csavar
- 7 Alsó fűrészlapvédőlap
- 8 Fűrészlap
- 9 A csúszó ütköző reteszelése
- 10 Rögzített fűrészasztal
- 11 Fűrészasztalbetét
- 12 Sarokszög beállító kar
- 13 Sarokszög reteszelő
- 14 Forgótányér
- 15 Skála
- 16 Ütközősín
- 17 Munkadarab szorító
- 18 A fűrészfejvezetés reteszelő csavarja
- 19 A védőberendezés reteszelőhorga
- 20 Dőlésszög rögzítőkar
- 21 Dőlésszög skála
- 22 Furatok a munkapadra való felszereléshez
- 23 Szállítási rögzítő reteszelő gomb
- 24 Vezetőrudak
- 25 Fűrészfej
- 26 Imbuszkulcs
- 27 Kábelkapocs
- 28 Hálózati csatlakozó kábel
- 29 Fordulatszám előválasztó szabályozókerék (KGS 270-60 E)

30 Nyílás a lakat számára

31 Áthidaló gomb

32 Fogantyú

33 Belső karima

34 Porelszívó csanak

Rendeltetésszerű használat

A készülék fából, műanyagból vagy fát tartalmazó anyagokból készült táblák, profilok, lécek és rudak megfelelő fűrészlapok alkalmazásával történő fűrészelésére szolgál. A berendezés nem alkalmazható vas és színesfémek fűrészelésére.

A nem rendeltetésszerű használatból eredő károkkért a felhasználó felel.

A szállítás terjedelme

A csomag tartalma:

- 1 rövidítő és sarkaló fűrész
- 1 fűrészlap 216 mm
- 1 belső hatlapú csavarkulcs 4/6 mm
- 1 munkadarab befogó szerkezet
- 1 Kezelési Utasítás és az alkatrészek rajza
- 1 brosúra általános biztonsági útmutatóval
- Különböző alátétek

Jelképes ábrák



Viseljen védőszemüveget.

	Viseljen fülvédőt. A zaj a hallóképesség elvesztéséhez vezethet.
	Viseljen porvédő álarcot.
	Felemelési pont
	CE-jel
	Ne nézzen bele a világító LED-lámpába!
	Tartsa mindkét kezét legalább 100 mm távolságra a fűrészlaptól.

Összeszerelés (lásd a „B” ábrát)

A szállítási rögzítő kioldása

Nyomja kissé le a **25** fűrészfejet, húzza ki a szállítási rögzítő **23** reteszelő gombját és mozgassa el a fűrészfejet felfelé.

A berendezés asztalra szerelése (lásd a „B” ábrát)

A biztos kezeléshez a berendezést egy erre alkalmas alapra (pl. faasztalra, munkapadra, stb.) kell szerelni. A berendezést a felhasználási céltól függően állandó jelleggel, vagy ideiglenesen, flexibilis jelleggel is fel lehet szerelni valahova.

A berendezés felszerelésekor ügyeljen arra, hogy a munkasztal mindig szilárdan, biztosan álljon. A munkához javasolt magasság 80 cm.

Dugjon be csavarokat a **22** furatba és rögzítse a berendezést hozzáálló anyákkal a munkasztalhoz.

A fűrészlap behelyezése/ kicserélése (D, E és F ábra)

- Az elektromos kéziszerszámon végzendő bármely munka megkezdése előtt húzza ki a csatlakozó dugót a dugaszolóaljzatból.**

- A fűrészlap fogai igen élesek és sérüléseket okozhatnak. A fűrészlap behelyezéséhez és kicseréléséhez viseljen védőkesztyűt!**
- Csak olyan fűrészlapokat használjon, amelynek a legmagasabb megengedett fordulatszáma legalább akkora, mint a berendezés üresjáratú fordulatszáma.**
- Csak a Würth által engedélyezett és az EN 847-1 szabványnak megfelelő fűrészlapokat használjon.**
- Mindig a megmunkálásra kerülő anyagnak megfelelő fűrészlapot használjon.**
- Gyorsacél fűrészlárcsák használata tilos.**

Tartsa fogva a motor tengelyét, ehhez dugja be a belső hatlapú csavarkulcsot (6 mm) a motor tengely másik oldalába.

Lazítsa ki a **6** fűrészlap-csavart a második belső hatlapú csavarkulccsal az óramutató járásával megegyező irányban. Távolítsa el a **6** fűrészlap-csavart, valamint az **5** külső karimát.

Működtesse a **3** fogantyú reteszelő kart, úgy hogy a **7** alsó fűrészlapvédőlap felfelé mozduljon, és távolítsa el a **8** fűrészlapot.

Tegye a **8** fűrészlapot a **35** fűrészlap befogó egységre a **33** belső karimánál; ügyeljen arra, hogy az alsó fűrészlapfogak csúcsa az ütőző felé mutasson.

Ismét szerelje fel helyes helyzetben az **5** külső karimát. Az **5** külső karimának be kell pattannia.

Ismét reteszelve a fűrészlap-tengelyt és húzza meg szorosra az óramutató járásával ellenkező irányban a **6** fűrészlap-csavart.

Üzembevétel

- Ügyeljen a helyes hálózati feszültségre!** Az áramforrás feszültségének meg kell egyeznie az elektromos kéziszerszám típus tábláján található adatokkal.
- Oldja ki a használat előtt a szállítási rögzítőt.**

Az ütőző beállítása (lásd az „I” ábrát)

Lazítsa ki a csúszó ütőző **9** reteszelését. Tolja el a **16** ütőzőt, majd ismét rögzítse.

Megjegyzés: Az ütőzősínnek nemszabad megérintenie a fűrészlapot.

A munkadarab biztosítása (lásd a Q ábrát).

Ügyeljen arra, hogy a munkadarab mindig felfeküdjön a **10** fűrészasztalra és a **16** ütközősínre.

Használja a **17** munkadarab-szorítót, ha a munkadarab görbe vagy megvetemedett.

Hosszú munkadarabok megmunkálásához használjon megfelelő asztalhosszabbítókat és támaszokat.

A sarkalószög beállítása (lásd a "J" ábrát)

Lazítsa ki a **13** sarkalószög reteszeltét és nyomja felfelé a **12** sarkalószög beállító kart. Állítsa be a skálán található jelnek megfelelően a **14** forgóasztalt:

- **Balra** forgatás = szögbeállítás a forgóasztal **jobb oldali** széléhez
- **Jobbra** forgatás = szögbeállítás a forgóasztal **bal oldali** széléhez

A sarkalószögreteszelés a 0° , 15° , $22,5^\circ$, $31,62^\circ$, 45° és 50° szögnél magától beugrik. Közbenső értékekhez szorítsa meg a reteszeltkart.

A dőlésszög beállítása (lásd az N ábrát)

Tartsa szorosan a **2** fogantyúnál fogva a berendezést.

Lazítsa ki a **20** rögzítőkart és forgassa el balra a **25** fűrészfejet. Szükség esetén állítsa át a csavarral a **44** dőlésszög ütközőt.

Állítsa be a **21** skálán a kívánt dőlésszöget.

Húzza meg ismét szorosan a **20** rögzítőkart.

Be-/kikapcsolás

A fűrész bekapcsolásához működtesse az **1** be-/kikapcsolót, eközben tartsa benyomva a **3** fogantyú reteszelt kart.

A berendezés kikapcsoláshoz engedje ismét el az **1** be-/kikapcsolót. A berendezést nem lehet tartós üzemhez reteszelni.

A fordulatszám előválasztása (KGS 270-60 E) (lásd az "A" ábrát)

Állítsa be a kívánt értékre a **29** szabályozókereket. A szükséges fordulatszám az alkalmazásra kerülő fűrészlap és a megmunkálásra kerülő anyag tulajdonságaitól függ:

- magas fordulatszámok puha anyagokhoz, mint például fa.
- alacsony fordulatszámok kemény anyagokhoz, mint például keményfa.

A vágás végrehajtása

Húzza előre a **25** fűrészfejet a **2** fogantyúnál fogva az előlő helyzetbe.

Nyomja meg a **3** fogantyú reteszelt kart, kapcsolja be a berendezést és forgassa bele a fűrészfejet lefelé a munkadarabba.

Tolja keresztül egyenletes előtollással a fűrészfejet a munkadarabon.

Tegye ismét felfelé húzva szabaddá a fűrészfejet. Ismét engedje el az **1** be-/kikapcsolót és a **3** fogantyú reteszelt kart.

Alapbeállítások

- **Az elektromos kéziszerszámon végzendő bármely munka megkezdése előtt húzza ki a csatlakozó dugót a dugaszolóaljzatból.**

A berendezést a gyárban már beállították. A szállítás után, vagy ha a vágási szögek már nem pontosak, szükség lehet egy ismételt beállításra.

A vezetőrudak beállítása egy állandó vágási mélységre (lásd a G és H ábrát)

A fűrészlap vágási mélységének a fűrészasztal teljes hossza mentén állandónak kell maradnia, és a fűrészlapnak sem hátul, a fűrészlapkivágásnál, sem elöl a lengőkarnál nem szabad megérintenie a rögzített fűrészasztalt. Ezért a vezetőrudaknak pontosan párhuzamosnak kell lenniük a fűrészasztallal, amikor a fűrészfej teljesen le van nyomva.

Működtesse a **3** fogantyú reteszelt kart.

Mozgassa el a fűrészfejet lefelé a hátsó helyzetbe és mérje meg a **14** forgóasztal és az **5** külső karima alsó oldala közötti távolságot.

Lazítsa ki a **18** reteszelt csavart.

Tartsa lenyomva a fűrészfejet és húzza azt teljesen végig a **11** fűrészasztalbetét mentén.

Mérje meg még egyszer a megadott távolságot. A két értéknek meg kell egyeznie.

A beállításához a következő lépéseket kell végrehajtani:

Lazítsa ki a **38** kengyelben a **36** biztosítóanyát a **34** felső forgácskivető alatt és állítsa be kis lépésekben a **37** csavart.

A besabályozás befejezése után húzza ismét meg szorosan a **36** biztosítóanyát.

- **Mindig ellenőrizze, hogy a fűrészlap a 90°-os és 45°-os vágási szög beállításakor sem hátul a fűrészlapkivágásnál, sem elől a lengőkarnál nem érinti-e meg a rögzített fűrészasztalt. Ezen ellenőrzés végrehajtása előtt ne kapcsolja be a fűrészst.**

A fűrészlap és az ütköző közötti szög ellenőrzése/beállítása (lásd a J és K ábrát)

Lazítsa ki a **13** sarkalószög reteszelt, ehhez forgassa el azt az óramutató járásával ellenkező irányba.

Mozgassa el lefelé a fűrészfejet és biztosítsa ebben a helyzetben a **23** szállítási rögzítő reteszelt gombjával.

Húzza el felfelé a **12** sarkalószög beállító kart és forgassa el úgy a fűrészfejet, hogy az a 0°-os helyzetben bepattanjon. Még ne húzza meg szorosra a **13** sarkalószög reteszelt.

Győződjön meg arról, hogy mindkét **39** 0°-jelölés a **15** skálán éppen hogy látható legyen.

Toljon egy **41** szögidomszert a **16** ütköző bal oldalához és a **8** fűrészlaphoz.

Ne érintse meg a szögidomszerrel a fűrészlapfogak csúcsát.

Ha a fűrészlap és az ütköző között mérhető szög nem pontosan 90°:

Lazítsa ki a három **40** csavart és mozgassa a skálát balra vagy jobbra, amíg a fűrészlap pontosan a kívánt szöget zárja be az ütközővel.

Húzza meg szorosra a **13** sarkalószög reteszelt.

Húzza meg szorosra a három **40** csavart.

A fűrészlap és a forgóasztal közötti szög ellenőrzése/beállítása (lásd az L és M ábrát)

Gondoskodjon arról, hogy a fűrészfej 0° sarkalószögre legyen beállítva és ebben a helyzetben rögzítve legyen.

Lazítsa ki a **20** rögzítőkart, ehhez nyomja azt lefelé.

Nyomja jobbra a fűrészfejet, hogy így biztosítsa, hogy az függőleges helyzetben legyen, és húzza meg szorosra a **20** rögzítőkart.

Tegyen egy **41** szögidomszert a **14** forgóasztalra és nyomja azt hozzá függőlegesen a **8** fűrészlaphoz.

Ne érintse meg a szögidomszerrel a fűrészlapfogak csúcsát.

A beállításához a következő lépéseket kell végrehajtani:

Lazítsa ki a **20** rögzítőkart.

Forgassa el a **43** csavart egy belső hatlapú csavarkulccsal be- vagy kifelé, amíg a fűrészlap és a forgóasztal között egy 90°-os szög jön létre.

Ellenőrizze, hogy a **46** jel a **21** skálán a 0°-ra mutat.

Ha a kijelzés nem helyes, lazítsa ki mindkét **43** csavart, szabályozza be a **21** skálát és húzza meg mindkét csavart ismét szorosra.

A dőlési szög ellenőrzése/beállítása (lásd az N ábrát)

A berendezés egy szabályozható **44** dőlésszög-ütközőcsavarral van felszerelve, amelyet 45° vagy 48° maximális beállítható dőlésszögre lehet beállítani: kihúzva = 48°, benyomva = 45°

Lazítsa ki a **20** rögzítőkart.

Mozgassa el a fűrészfejet balra, a legnagyobb dőlésszögű helyzetbe.

Ellenőrizze egy szögmérővel, hogy a szög valóban 45°-os-e.

Szükség esetén állítsa be be-, illetve kicsavarással a **44** dőlés beállító csavart, amíg el nem éri a 45°-ot.

A beállítás során célszerű a fűrészfejet fogva tartani, hogy ezzel tehermentesítse a beállítócsavart és azt így könnyebben lehessen forgatni.

Szállítás

Állítsa be a sarkalószöveget és a dőlésszöveget a 0° értékre.

Működtesse a **3** fogantyú reteszelt kart.

Tolja el lefelé a **25** fűrészfejet és nyomja be a **23** szállítási rögzítő gombot.

Forgassa a fűrészlapot a nyugalmi helyzetbe és húzza meg szorosra a **18** reteszelt csavart.

A készüléket csak a **2** fogantyúnál fogva vagy a **32** tartófogantyúk segítségével szállítsa.

Porelszívás

Az ólomtartalmú festékrétegek, egyes fafajták, ásványok és fémek pora egészségkárosító hatású lehet. A poroknak a kezelő vagy a közelben tartózkodó személyek által történő megérintése vagy belégzése allergikus reakciókhoz és/vagy a légutak megbetegedését vonhatja maga után.

Egyes faporok, például tölgy- és bükkfaporok rákkeltő hatásúak, főleg ha a faanyag kezeléséhez más anyagok is vannak bennük (kromát, favedő vegyszerek). A készülékkel azbesztesz tartalmazó anyagokat csak szakembereknek szabad megmunkálniuk.

- Gondoskodjon a munkahely jó szellőztetéséről.
- Ehhez a munkához célszerű egy P2 szűrőosztályú porvédő álarcot használni.

A feldolgozásra kerülő anyagokkal kapcsolatban tartsa be az adott országban érvényes előírásokat.

Karbantartás és tisztítás

- Az elektromos kéziszerszámon végzendő bármely munka megkezdése előtt húzza ki a csatlakozó dugót a dugaszolóaljzatból.**
- Tartsa mindig tisztán az elektromos kéziszerszámot és annak szellőzőnyílásait, hogy jól és biztonságosan dolgozhasson.**

Ha az elektromos kéziszerszám a gondos gyártási és ellenőrzési eljárás ellenére egyszer mégis meghibásodna, akkor a javítással csak egy Würth master vevőszolgálatot szabad megbízni.

Ha kérdései vannak, vagy pótalkatrészeket akar megrendelni, okvetlenül adja meg az elektromos kéziszerszám típusábláján található árucikkszámot.

Ennek az elektromos kéziszerszámnak az aktuális pótalkatrész-jegyzékét az Internetben a „<http://www.wuerth.com/partsmanager>” címen lehet felhívni, vagy a legközelebbi Würth kirendeltségnél lehet megrendelni.

Szavatosság

Erre a Würth gyártmányú elektromos kéziszerszámra a vásárlási dátumról kezdődően (ezt számlával vagy szállítólevéllel lehet igazolni) a törvényes/az érintett országban érvényes előírásoknak megfelelő szavatosságot vállalunk. A mérőműszer hibáit egy másik mérőműszer szállításával vagy javítással hárítjuk el.

A természetes elhasználódás, túlterhelés, illetve szakszerűtlen kezelés következtében bekövetkezett károkra a szavatosság nem vonatkozik.

A reklamációkat csak akkor tudjuk figyelembe venni, ha az elektromos kéziszerszámot szétszereltlen állapotban egy Würth lerakatnak, a Würth cég egy külső munkatársának vagy a Würth cég által az elektromos és sűrített levegős kéziszerszámok javítására feljogosított Vevőszolgálatnak átadja.

Eltávolítás

Az elektromos kéziszerszámokat, a tartozékokat és a csomagolást a környezetvédelmi szempontoknak megfelelően kell újrafelhasználásra előkészíteni.

Ne dobja ki az elektromos kéziszerszámokat a háztartási szemétként!

Csak az EU-tagországok számára:



Az elhasznált villamos és elektronikus berendezésekre vonatkozó 2012/19/EU európai irányelvnek és a megfelelő országos törvényeknek való átültetésének megfelelően a már nem használható elektromos kéziszerszámokat külön össze kell gyűjteni és a környezetvédelmi szempontoknak megfelelően kell újrafelhasználásra leadni.

Zaj és vibráció értékek

A zaj és rezgési összértékek (a három irány vektorösszege) mérési eredményei az EN 62841/EN 61029 szabványnak megfelelően kerültek meghatározásra.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (hangnyomás-szint)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (hangteljesítmény-szint)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (szórás)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Viseljen fülvédőt!		
a_h (rezgés kibocsátási érték)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (szórás)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Az ezen előírásokban megadott rezgésszint egy szabványban rögzített mérési módszerrel került meghatározásra és az elektromos kéziszerszámok összehasonlítására ez az érték felhasználható. Ez az érték a rezgési terhelés ideiglenes becslésére is alkalmas.



A megadott rezgésszint az elektromos kéziszerszám fő alkalmazási területein való használat során fellépő érték. Ha az elektromos kéziszerszámot más alkalmazásokra, eltérő betétszerszámokkal vagy nem kielégítő karbantartás mellett használják, a rezgésszint a fenti értéktől eltérhet. Ez az egész munkaidőre vonatkozó rezgési terhelést lényegesen megnövelheti. A rezgési terhelés pontos megbecsüléséhez figyelembe kell venni azokat az időszakokat is, amikor a berendezés kikapcsolt állapotban van, vagy amikor be van ugyan kapcsolva, de nem kerül ténylegesen használatra. Ez az egész munkaidőre vonatkozó rezgési terhelést lényegesen csökkentheti.

Hozzon kiegészítő biztonsági intézkedéseket a kezelőnek a rezgések hatása elleni védelmére, például: Az elektromos kéziszerszám és a betétszerszámok karbantartása, a kezek melegen tartása, a munkamenetek megszervezése.

EK-Megfelelőségi nyilatkozat

KGS 250-60

Egyedüli felelőséggel kijelentjük, hogy ez a termék megfelel a következő szabványoknak, illetve irányadó dokumentumoknak:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015,
az 2006/42/EK, 2014/30/EU, 2011/65/EK irányelvek rendelkezései szerint.

A műszaki dokumentáció a következő helyen található:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Cégvezető -
Termékmenedzsment vezető/minőségügyi vezető
Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Cégvezető -

KGS 270-60 E

Egyedüli felelőséggel kijelentjük, hogy ez a termék megfelel a következő szabványoknak, illetve irányadó dokumentumoknak:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013,
az 2006/42/EK, 2014/30/EU, 2011/65/EK irányelvek rendelkezései szerint.

A műszaki dokumentáció a következő helyen található:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Cégvezető -
Termékmenedzsment vezető/minőségügyi vezető
Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Cégvezető -

A változtatások joga fenntartva.

CZ

Pro Vaši bezpečnost

VAROVÁNÍ Čtěte všechna varovná upozornění a pokyny. Zanedbání při dodržování varovných upozornění a pokynů mohou mít za následek zásah elektrickým proudem, požár a/nebo těžká poranění.

Všechna varovná upozornění a pokyny do budoucna uschovejte.

Ve varovných upozorněních použitý pojem „elektronářadí“ se vztahuje na elektronářadí provozované na el. síti (se síťovým kabelem) a na elektronářadí provozované na akumulátoru (bez síťového kabelu).



Bezpečná práce se strojem je možná pouze tehdy, pokud si zcela přečtete návod k obsluze a bezpečnostní upozornění a v nich obsažené pokyny striktně dodržíte.



Bezpečnostní upozornění pro pokosové pily

- **Pokosové pily jsou míněny pro řezání dřeva a dřevu podobných výrobků, nemohou se používat s oddělovacími kotouči pro řezání železných materiálů, jako jsou tyče, pruty, svorníky atd.** Brusný prach způsobuje zadření pohyblivých dílů, jako je spodní ochrana kotouče. Díky jiskrám při oddělovacím řezání se mohou propálit spodní ochranné ústrojí, vložka výřezu a další umělohmotné díly.
- **Podle možnosti neustále používejte pro upnutí obrobku šroubové svěrky. Pokud obrobek fixujete rukou, musíte mít svou ruku ve vzdálenosti minimálně 100 mm (4 palce) od obou stran pilového kotouče.** Nepoužívejte tuto pilu pro řezání dílů, které jsou příliš malé pro spolehlivé upnutí nebo podržení rukou. Pokud se Vaše ruka nachází příliš blízko vůči pilovému kotouči, existuje zvýšené riziko zranění dané kontaktem s pilovým kotoučem.
- **Obrobek musí pevně stát a musí být upnutý nebo podepřený proti ohraničení a stolu.** Nevedte obrobek vůči pilovému kotouči nebo neřežte jej jakýmkoli způsobem „volnou rukou“. Nezafixované nebo pohyblivé obrobky mohou být vysokou rychlostí odmrštěny a vést ke zraněním.
- **Tlačte pilu skrz obrobek. Netahejte pilu skrz obrobek.** Pro vykonání řezu nadzvedněte hlavu pily, vytáhněte ji bez řezání přes obrobek, nastartujte motor, přitlačte hlavu pily dolů a tlačte pilu skrz obrobek. Řezání při tahovém napětí vede často k tomu, že pilový kotouč vystoupá z obrobku a sestava pilového kotouče se mohutně vymršτί ve směru obsluhy.
- **Nikdy nedávejte své ruce do předpokládané čáry řezu, jak před, tak za pilový kotouč.** Podepření obrobku „křížem“, tzn. podržení obrobku levou rukou na pravé straně pilového kotouče a naopak, je velmi nebezpečné.
- **Zatímco se pilový kotouč točí, nesahejte při odstraňování dřevěného odpadu nebo z jiných důvodů rukama na obou stranách pilového kotouče blíže než 100 mm (4 palce) za ochranný kryt.** Bezprostřední blízkost otáčejícího se pilového kotouče pro Vás není podle okolností zřejmá a může vést k těžkým zraněním.
- **Obrobek si před řezáním prohlédněte. Pokud je obrobek ve tvaru oblouku nebo pokrivený, upněte jej ven ohnutou plochou ve směru dorazu.** Vždy zajistěte, aby nebyla podél čáry řezu žádná mezera mezi obrobkem, dorazem a stolem. Obloukovitě nebo pokrivené obrobky se mohou zkroutit nebo sesmeknout a vést k tomu, že se pilový kotouč při řezání sevře. Proto se nesmějí v obrobku nacházet žádné hřebíky nebo jiná cizí tělesa.
- **Pilu nepoužijte, dokud nebyly ze stolu odstraněny všechny nástroje, dřeva, zbytky atd., s výjimkou obrobku.** Malé zbytky, volné kousky dřeva nebo další objekty mohou být při kontaktu s pilovým kotoučem vysokou rychlostí odmrštěny.
- **Řežte pokaždé vždy jen jeden obrobek. Na sobě naskládané obrobky nemohou být náležitě upnuté nebo zafixované a mohou se při řezání sesmeknout či vést k zablokování pilového kotouče.**

- **Před používáním zajistěte, aby byla pokosová pila namontovaná resp. umístěná na rovné, pevné pracovní ploše.** Rovná a pevná pracovní plocha snižuje riziko, že bude pokosová pila nestabilní.
- **Svou práci si naplánujte. Pokud měníte úhel pokosu, vždy zajistěte, aby byl nastavitelný doraz správně nastavený, aby podpíral obrobek a ten nezablokoval pilový kotouč nebo ochranné ústrojí.** Pohybuje pilovým kotoučem, aniž by bylo nářadí zapnuté na „ON (ZAP)“ a aniž by byl obrobek na stole, kompletně skrz simulovaným řezem, aby bylo zajištěno, že nedochází k žádným blokádám nebo neexistuje nebezpečí, že bude zasažen doraz.
- **Přichystejte si pro obrobky, jež jsou širší nebo delší než stůl, přiměřenou podpěru, například prodloužení stolu, kozy na řezání, atd.** Obrobky, jež jsou delší nebo širší než stůl pokosové pily, se mohou při nevhodném podepření odklopit. Pokud se oddělený kus dřeva nebo obrobek odklopí, může nadzvednout spodní ochranné ústrojí nebo může být odmrštěn otáčejícím se pilovým kotoučem.
- **Nevyužívejte žádné osoby jako náhradu za prodloužení stolu resp. jako doplňkovou podpěru.** Nedostatečné podepření obrobku může vést k tomu, že se pilový kotouč nebo obrobek při procesu řezání vzpříčí nebo sesmekne tak, že Vy a pomocník budete vtaženi do otáčejícího se pilového kotouče.
- **Oddělená část nesmí být blokována nebo jinak zatlačovaná proti otáčejícímu se pilovému kotouči.** Pokud není k dispozici více místa, např. díky podélnému dorazu, mohl by se oddělený kus dřeva zaklínit v pilovém kotouči a mohl by být silou odmrštěn.
- **Neustále používejte šroubové svěrky nebo přípravky, jež jsou koncipovány k náležitému podepření tyčí nebo trubek.** Tyče mají sklon se při řezání odvalovat, čímž se pilový kotouč „pevně zakousne“ a vtáhne obrobek a Vaši ruku do pilového kotouče.
- **Nechte pilový kotouč dosáhnout plného počtu otáček než jej uvedete do kontaktu s obrobkem.** Tím se sníží riziko, že bude obrobek odmrštěn pryč.
- **Pokud se obrobek nebo pilový kotouč zablokují, pokosovou pilu vypněte. Vyčkejte, až se všechny pohyblivé díly zcela dostanou do klidového stavu, vytáhněte zástrčku ze zásuvky a/nebo odstraňte blok akumulátoru.** Poté můžete odstranit blokádu. Pokračování v procesu řezání se sevřeným obrobkem může vést ke ztrátě kontroly a poškození pokosové pily.
- **Pokud je řez dokončený, uvolněte spínač. Než odstraníte oddělený kus dřeva, podržte hlavu pily směrem dolů a vyčkejte, až se pilový kotouč zastaví.** Uchopení s rukou v blízkosti otáčejícího se pilového kotouče je velmi nebezpečné.
- **Rukojeť držte pevně, pokud děláte neúplný řez nebo uvolňujete spínač dřívě, než je hlava pily kompletně v dolní pozici.** Brzdný účinek pily může vést k tomu, že bude hlava pily neočekávaně vtažena dolů; to představuje riziko zranění.

Doplňková varovná upozornění

- Nepoužívejte zařízení k řezání materiálů, které nejsou doporučeny výrobcem.
- Zařízení provozujte jen pokud jsou ochranná ústrojí namontovaná, fungují a nacházejí se v bezvadném stavu údržby.
- Pro řezaný materiál zvolte správný pilový kotouč.
- Dbejte na to, aby byl pilový kotouč ostrý a dobře nastavený.
- Ujistěte se, že se pilový kotouč otáčí ve správném směru.
- **POUŽÍVEJTE VÝHRADNĚ PILOVÉ KOTOUČE PRO PŘÍČNÝ ŘEZ,** které jsou doporučené pro použití s pokosovými pilami. Nepoužívejte žádné pilové kotouče s tvrdokovovými hroty, jejichž úhel čela je větší než 7 stupňů. Nepoužívejte žádné pilové kotouče s hlubokými výřezy. Tyto mohou odmršťovat, dotýkat se ochranného ústrojí a tím způsobit poškození stroje a/nebo těžká zranění.
- Nikdy se nepokoušejte pohybuující se nástroj rychle zabrzdit tím, že nářadí nebo něco jiného zatlačíte proti pilovému kotouči, poněvadž tím se mohou způsobit těžká zranění.
- Před použitím dílů příslušenství je vyhledejte v návodu k obsluze.
- Nesprávné použití příslušenství může způsobit věcné škody.
- Před použitím se ujistěte, že je pilový kotouč řádně namontovaný.



- Nepoužívejte žádné kotouče s menším nebo větším průměrem než je doporučeno. Údaje o správných pilových kotoučích lze vyčíst v technických údajích. Používejte pouze v této příručce specifikované pilové kotouče ve shodě s EN 847-1.
 - Nepoužívejte žádné pilové kotouče pro RYCHLOŘEZNOU OCEL.
 - Nepoužívejte žádné rozštěpené nebo poškozené pilové kotouče.
 - Nepoužívejte žádné brusné nebo diamantové kotouče.
 - Používejte pouze pilové kotouče, jejichž udaný počet otáček je minimálně tak vysoký jako počet otáček uvedený na pile.
 - Nikdy neblokuje ventilátor, abyste zastavili hnací hřídel.
 - Nikdy nevytahujte ochranu kotouče rukou nahoru, vyjma toho, když je pila vypnutá a byla vytažena síťová zástrčka. Ochranu kotouče lze vytáhnout rukou nahoru, když se mění pilové kotouče a když se má zkontrolovat stav pily.
 - Pravidelně kontrolujte, zda jsou větrací otvory motoru čisté a bez třísek.
- Dbejte následujících faktorů, jež se projevují na expozici hluku:
- použijte speciálně konstruované, hluk minimalizující pilové kotouče
 - používejte pouze správně nabroušené pilové kotouče
- Stroj se musí pravidelně ošetřovat.
 - Při nehodě nebo chybě stroje stroj okamžitě vypněte a odpojte jej od zdroje proudu.
 - Oznamte chybu a vhodnou formou označte stroj, aby další osoby vadný stroj nepoužívaly.
 - Při řezání umělé hmoty se musí zamezit tavení materiálu.
 - Používejte pouze originální příslušenství Würth.**

Charakteristické údaje

Kapovací a pokosová pila	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Číslo výrobku	0701 343 0	0701 344 0
Jmenovitý příkon	1 400 W	1 550/1 400 W
Otáčky naprázdno	4600/4500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Rozměr pilového kotouče		
- Vnější průměr	216 mm	216 mm
- Vnitřní průměr	30 mm	30 mm
Pokos (horizontálně vlevo a vpravo)	48°	50°
Skloněný řez (vertikálně vlevo)	48°	48°
Dvojitě šikmý řez		
- skloněný řez	45°	45°
- pokosový řez	45°	45°
Maximální výkonnost řezání		
- přímý řez 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- pokosový řez 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- pokosový řez 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- skloněný řez 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- skloněný řez 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Hmotnost	11,5 kg	15,0 kg
Třída ochrany	□ / II	□ / II

Prvky stroje

- 1 Spínač
- 2 Rukojeť
- 3 Páčka aretace rukojeti
- 4 Pevná vrchní ochrana pilového kotouče
- 5 Vnější příruba
- 6 Šroub pilového kotouče
- 7 Spodní ochrana pilového kotouče
- 8 Pilový kotouč
- 9 Aretace kluzného dorazu
- 10 Pevný stůl pily
- 11 Deska se spárou
- 12 Pokosové rameno
- 13 Aretace pokosu
- 14 Otočný talíř
- 15 Stupnice
- 16 Dorazová lišta
- 17 Svěrka obrobku
- 18 Zajišťovací šroub vedení hlavy pily
- 19 Aretační háček ochranného ústrojí
- 20 Zajišťovací páčka úhlu sklonu
- 21 Stupnice úhlu sklonu
- 22 Otvory pro montáž na pracovní stůl
- 23 Aretační knoflík přepravního zajištění
- 24 Vodicí tyče
- 25 Hlava pily
- 26 Klíč na vnitřní šestihrany
- 27 Kabelová svěrka
- 28 Síťový kabel
- 29 Nastavovací kolečko předvolby počtu otáček (KGS 270-60 E)
- 30 Otvor pro visací zámek
- 31 Překlenovací tlačítko
- 32 Nosné madlo
- 33 Vnitřní příruba
- 34 Hrdlo odsávání prachu

Určující použití




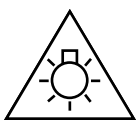

Stroj je určen pro řezání výplní, profilů, latí a lišt ze dřeva, umělé hmoty nebo dřevěných laminovaných materiálů za použití vhodných pilových kotoučů. Stroj není vhodný pro řezání železných a neželezných kovů. Za škody při používání, pro které není stroj určen, ručí uživatel.

Obsah dodávky

Balení obsahuje:

- 1 kapovací a pokosová pila
- 1 pilový kotouč 216 mm
- 1 klíč na vnitřní šestihrany 4/6 mm
- 1 přípravek pro upnutí obrobku
- 1 návod k obsluze a podrobný výkres
- 1 brožura se všeobecnými bezpečnostními upozorněními
- Různé podklady

Symbols

	Noste ochranné brýle.
	Noste ochranu sluchu. Působení hluku může způsobit ztrátu sluchu.
	Noste respirátor proti prachu.
	Nosný bod
	Značka CE
	Nedívejte se do svítící LED svítilny!
	Udržujte své ruce ve vzdálenosti minimálně 100 mm od každé strany pilového kotouče.

Montáž (viz obr. B)

Uvolnění přepravního zajištění

Stlačte hlavu pily **25** trochu dolů, vytáhněte ven aretační knoflík přepravního zajištění **23** a pohybujte hlavou pily směrem nahoru.

Montáž stolu (viz obr. B)

Pro zaručení bezpečné obsluhy musí být stroj namontován na k tomu určený základ (např. dřevěný stůl, pracovní stůl atd.). Podle účelu použití se může provést montáž stacionární nebo flexibilní.

Při montáži stolu dbejte na bezpečné stanoviště pracovního stolu. Doporučená pracovní výška činí 80 cm.

Nastrčte šrouby do otvorů **22** a stroj upevněte vhodnými maticemi na pracovní stůl.

Nasazení/výměna pilového kotouče (obrázky D, E a F)

- Před každou prací na elektronářadí vytáhněte zástrčku ze zásuvky.**
- Zuby pilového kotouče jsou velmi ostré a mohou způsobit zranění. Pro nasazení a výměnu pilového kotouče noste ochranné rukavice!**
- Používejte pouze takové pilové kotouče, jejichž nejvyšší dovolený počet otáček je minimálně tak vysoký, jako počet otáček stroje při běhu naprázdno.**
- Používejte pouze takové pilové kotouče, jež jsou schválené firmou Würth a odpovídají normě EN 847-1.**
- Používejte pilový kotouč vhodný pro opracovávání materiál.**
- Nesmějí se používat HSS pilové kotouče (z vysokovýkonných rychlořezné oceli).**

Podržte hřídel motoru tím, že nastrčíte klíč na vnitřní šestihrany (6 mm) na druhou stranu motorové hřídele.

Povolte šroub pilového kotouče **6** pomocí druhého klíče na vnitřní šestihrany ve směru hodinových ručiček. Odstraňte šroub pilového kotouče **6** a též vnější přírubu **5**.

Stiskněte páčku aretace rukojeti **3** tak, aby se spodní ochrana pilového kotouče **7** pohnula nahoru a odstraňte pilový kotouč **8**.

Dejte pilový kotouč **8** do upnutí **35** na vnitřní přírubě **33**; dbejte na to, aby hroty spodních zubů pilového kotouče ukazovaly k dorazu.

Opět správně namontujte vnější přírubu **5**. Vnější přírubu **5** musí zaskočit.

Znovu zaaretujte hřídel pilového kotouče a pevně utáhněte šroub pilového kotouče **6** proti směru hodinových ručiček.

Uvedení do provozu

- Dbejte síťového napětí!** Napětí zdroje proudu musí souhlasit s údaji na typovém štítku elektronářadí.
- Před používáním uvolněte přepravní zajištění.**

Nastavení dorazu (viz obr. I)

Povolte aretaci kluzného dorazu **9**. Přesuňte doraz **16** a opět jej upevněte.

Upozornění: dorazová lišta se nesmí dotýkat pilového kotouče.

Zajištění obrobku (viz obr. Q)

Dbejte na to, aby obrobek vždy přilhal na stůl pily **10** a dorazovou lištu **16**.

Používejte svěrku obrobku **17**, je-li obrobek ohnutý nebo pokřivený.

Pro zpracování dlouhých obrobků používejte vhodná prodloužení stolu a podpěry.

Nastavení horizontálního úhlu pokosu (viz obr. J)

Povolte aretaci pokosu **13** a zatlačte pokosové rameno **12** výš. Vyrovnějte otočný stůl **14** podle rysky na stupnici:

- Otočení **doleva** = nastavení úhlu na **pravé** hraně otočného stolu
- Otočení **doprava** = nastavení úhlu na **levé** hraně otočného stolu

Zajištění pokosu zaskočí automaticky při 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° a 50°. Pro mezihodnoty aretaci utáhněte.

Nastavení vertikálního úhlu sklonu (viz obr. N)

Podržte pevně stroj za rukojeť **2**.

Povolte zajišťovací páčku **20** a natočte hlavu pily **25** doleva. Je-li zapotřebí, přestavte pomocí šroubu doraz úhlu sklonu **44**.

Nastavte požadovaný úhel sklonu na stupnici **21**.

Zajišťovací páčku **20** opět pevně utáhněte.

Zapnutí/vypnutí

Pro zapnutí pily stiskněte spínač **1**, zatímco držíte stisknutou páčku aretace rukojeti **3**.

Pro vypnutí stroje spínač **1** opět uvolněte. Není zde žádná aretace pro trvalý provoz.

Předvolba počtu otáček (KGS 270-60 E) (viz obr. A)

Otočte nastavovací kolečko **29** na požadovanou hodnotu. Pořebný počet otáček je závislý na použitém pilovém kotouči a opracovávaném materiálu:

- vysoký počet otáček u měkkých materiálů, jako např. dřevo
- nízký počet otáček u tvrdých materiálů, jako např. tvrdé dřevo

Provedení řezu pilou

Vytáhněte hlavu pily **25** za rukojeť **2** do přední pozice.

Stiskněte páčku aretace rukojeti **3**, zapněte stroj a natočte hlavu pily dolů do obrobku.

Posuňte hlavu pily s rovnoměrným posuvem skrz obrobek.

Hlavu pily opět nahoru uvolněte. Opět uvolněte spínač **1** a páčku aretace rukojeti **3**.

Základní nastavení

- Před každou prací na elektronáradí vytáhněte zástrčku ze zásuvky.**

Stroj byl již ve výrobě seřízen. Avšak po přepravě nebo při nepřesných úhlech řezání může být zapotřebí nové seřízení.

Nastavení vodících tyčí na konstantní hloubku řezu (viz obrázky G a H)

Pilový kotouč by měl mít po celé délce stolu pily konstantní hloubku řezu a ani vzadu na výřezu pro pilový kotouč ani vpředu na otočném rameni by se neměl dotýkat pevného stolu pily. Proto musejí vodící tyče probíhat přesně paralelně vůči stolu pily, když je hlava pily zcela stlačena dolů.

Stiskněte páčku aretace rukojeti **3**.

Pohybněte hlavou pily v zadní pozici dolů a změřte vzdálenost mezi otočným stolem **14** a spodní stranou vnější příruby **5**.

Povolte zajišťovací šroub **18**.

Podržte hlavu pily stlačenu a táhněte ji kompletně podél vložky stolu pily **11**.

Změřte uvedenou vzdálenost ještě jednou. Obě hodnoty by měly souhlasit.

Pro seřízení postupujte následujícím způsobem:

Uvolněte pojistnou matici **36** v třmenu **38** pod vrchním výfukem třísek **34** a přestavujte šroub **37** v malých krocích.

Po provedeném seřízení pojistnou matici **36** opět pevně utáhněte.

- Vždy zkontrolujte, zda se pilový kotouč při úhlech řezu 90° a 45° ani vzadu na pilovém výřezu, ani vpředu na otočném rameni nedotýká pevného stolu pily. Pilu nezapínejte dříve, než jste toto zkontrolovali.**

Kontrola/seřízení úhlu mezi pilovým kotoučem a dorazem (viz obrázky J a K)

Povolte aretaci pokosu **13** tím, že ji otočíte proti směru hodinových ručiček.

Pohybněte hlavou pily dolů a zajistěte ji v této pozici pomocí aretačního knoflíku přepravního zajištění **23**.

Vytáhněte rameno pokosu **12** nahoru a natočte hlavu pily tak, aby zaskočila při 0°. Aretaci pokosu **13** ještě pevně neutahujte.

Ujistěte se, že jsou obě rysky 0° **39** na stupnici **15** právě patrné.

Položte úhlovou měрку **41** proti levé straně dorazu **16** a pilovému kotouči **8**.

Nedotýkejte se měrkou hrotů zubů pilového kotouče.

Není-li úhel mezi pilovým kotoučem a dorazem přesně 90°:

Povolte tři šrouby **40** a pohybněte stupnicí doleva nebo doprava, až stojí pilový kotouč přesně v pravém úhlu vůči dorazu.

Pevně utáhněte aretaci pokosu **13**.

Pevně utáhněte tři šrouby **40**.

Kontrola/seřízení úhlu mezi pilovým kotoučem a otočným stolem (viz obrázky L a M)

Zajistěte, aby byla hlava pily nastavená na pokos 0° a v této pozici zajištěná.

Uvolněte zajišťovací páčku **20** tím, že ji zatlačíte dolů.

Zatlačte hlavu pily doprava, aby se zajistilo, že se nachází ve vertikální poloze a zajišťovací páčku **20** pevně utáhněte.

Umístěte úhlovou měрку **41** na otočný stůl **14** a svisle proti pilovému kotouči **8**.

Nedotýkejte se měrkou hrotů zubů pilového kotouče.

Pro seřízení postupujte následujícím způsobem:

Uvolněte zajišťovací páčku **20**.

Otáčejte šroub **43** pomocí klíče na vnitřní šestihrany pro svislé nastavení dovnitř resp. ven, až se pilový kotouč nachází v pozici 90° vůči otočnému stolu.

Zkontrolujte, zda ryska **46** na stupnici **21** ukazuje na 0°.

Pokud údaj nesouhlasí, povolte oba šrouby **43**, seřídte stupnici **21** a oba šrouby opět pevně utáhněte.

Kontrola/seřízení vertikálního úhlu sklonu (viz obr. N)

Stroj disponuje přestavitelným dorazovým šroubem úhlu sklonu **44**, který lze nastavit na maximální úhel 45° nebo 48°: vytažený = 48°, zatlačený = 45°

Uvolněte zajišťovací páčku **20**.

Pohybněte hlavou pily doleva do maximální polohy sklonu.

Zkontrolujte úhloměrem, zda úhel činí přesně 45°.

Přestavte, je-li zapotřebí, šroub seřízení sklonu **44** zašroubováním resp. vyšroubováním, až je dosaženo 45°.

Doporučuje se při seřizování držet hlavu pily, aby byl seřizovací šroub odlehčený a nechal se snadněji otáčet.

Přeprava

Nastavte úhly pokosu a sklonu na 0°.

Stiskněte aretaci rukojeti **3**.

Pohybněte hlavu pily **25** dolů a zatlačte knoflík přepravního zajištění **23**.

Otočte pilový kotouč do klidové polohy a utáhněte zajišťovací šroub **18**.

Stroj přenášejte buď pomocí rukojeti **2** nebo pomocí nosných madel **32**.

Odsávání prachu

Prach materiálů jako olovoobsahující nátěry, některé druhy dřeva, minerálů a kovu mohou být zdraví škodlivé. Kontakt s prachem nebo vdechnutí mohou vyvolat alergické reakce a/nebo onemocnění dýchacích cest obsluhy nebo v blízkosti se nacházejících osob.

Určitý prach jako dubový nebo bukový prach je pokládán za karcinogenní, zvláště ve spojení s přídatnými látkami pro ošetření dřeva (chromát, ochranné prostředky na dřevo). Materiál obsahující azbest směji opracovávat pouze specialisté.

- Pečujte o dobré větrání pracovního prostoru.
- Je doporučeno nosit ochrannou dýchací masku s třídou filtru P2.

Dbejte ve Vaší zemi platných předpisů pro opracovávané materiály.

Údržba a čištění

- Před každou prací na elektronářadí vytáhněte zástrčku ze zásuvky.**
- Udržujte elektronářadí a větrací otvory čisté, abyste pracovali dobře a bezpečně.**

Pokud dojde i přes pečlivou výrobu a zkoušky k poruše elektronářadí, svěřte provedení opravy master servisu firmy Würth.

Při všech dotazech a objednávkách náhradních dílů nezbytně prosím uvádějte objednávací číslo podle typového štítku elektronářadí.

Aktuální seznam náhradních dílů tohoto elektronářadí lze vyvolat na internetu na „<http://www.wuerth.com/partsmanager>“ nebo si vyžádat od nejbližšího zastoupení firmy Würth.

Záruka

Pro toto elektronářadí firmy Würth poskytujeme záruku podle zákonných/dle země specifických ustanovení ode dne prodeje (dokladem je faktura nebo dodací list). Vzniklé škody budou odstraněny náhradní dodávkou nebo opravou.

Škody, jež souvisí s přirozeným opotřebením, přetížením nebo nesprávným zacházením, jsou ze záruky vyloučeny.

Reklamacce lze uznat pouze tehdy, pokud předáte nerozebrané elektronářadí zastoupení firmy Würth, Vašemu prodejci Würth nebo autorizovanému servisu pro elektronářadí a pneumatické nářadí Würth.

Zpracování odpadů

Elektronářadí, příslušenství a obaly by měly být dodány k opětovnému zhodnocení nepoškozujícím životní prostředí.

Neodhazujte elektronářadí do domovního odpadu!

Pouze pro země EU:



Podle evropské směrnice 2012/19/EU o starých elektrických a elektronických zařízeních a jejím prosazení v národních zákonech musí být neupotřebitelné elektronářadí rozebrané shromážděno a dodáno k opětovnému zhodnocení nepoškozujícím životní prostředí.

Informace o hluku a vibracích

Naměřené hodnoty hluku a celkové hodnoty vibrací (vektorový součet tří os) zjištěny podle EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (hladina akustického tlaku)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (hladina akustického výkonu)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (nepřesnost)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Noste ochranu sluchu!		
a_h (hodnota emise vibrací)	2,7 m/s^2	2,1 m/s^2
K (nepřesnost)	1,5 m/s^2	1,5 m/s^2

V těchto pokynech uvedená hladina vibrací byla naměřena podle jednoho stanoveného postupu měření a lze ji použít pro porovnání elektronářadí navzájem. Hodí se i pro předběžný odhad zatížení vibracemi. Uvedená hladina vibrací reprezentuje hlavní aplikace elektronářadí. Pokud se ovšem elektronářadí použije pro jiné aplikace, s odlišnými pracovními nástroji nebo nedostatečnou údržbou, může se hladina vibrací lišit. To může zatížení vibracemi po celou pracovní dobu výrazně zvýšit.

Pro přesný odhad zatížení vibracemi by měly být zohledněny i doby, v nichž je stroj vypnutý nebo sice běží, ale fakticky není používán. To může zatížení vibracemi po celou pracovní dobu výrazně zredukovat.

Stanovte doplňková bezpečnostní opatření pro ochranu obsluhy před účinky vibrací jako například: údržba elektronářadí a pracovních nástrojů, udržování teploty rukou, organizace pracovních procesů.



ES-Prohlášení o shodě CE

KGS 250-60

Prohlašujeme ve výhradní odpovědnosti, že tento výrobek je v souladu s následujícími normami nebo normativními dokumenty:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015,
podle ustanovení směrnic 2006/42/ES,
2014/30/EU, 2011/65/ES.

Technická dokumentace u:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurista - Vedoucí
produktového managementu kvality

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurista - vedoucí

KGS 270-60 E

Prohlašujeme ve výhradní odpovědnosti, že tento výrobek je v souladu s následujícími normami nebo normativními dokumenty:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013,
podle ustanovení směrnic 2006/42/ES,
2014/30/EU, 2011/65/ES.

Technická dokumentace u:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurista - Vedoucí
produktového managementu kvality

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurista - vedoucí

Změny vyhrazeny.

SK

Pre Vašu bezpečnosť

⚠ POZOR **Prečítajte si všetky Výstražné upozornenia a bezpečnostné pokyny.** Zanedbanie dodržiavania Výstražných upozornení a pokynov uvedených v nasledujúcom texte môže mať za následok zásah elektrickým prúdom, spôsobiť požiar a/alebo ťažké poranenie.

Tieto Výstražné upozornenia a bezpečnostné pokyny starostlivo uschovajte na budúce použitie.

Pojem „ručné elektrické náradie“ používaný v nasledujúcom texte sa vzťahuje na ručné elektrické náradie napájané zo siete (s prírodnou šnúrou) a na ručné elektrické náradie napájané akumulátorovou batériou (bez prírodnej šnúry).



Bezpečná práca s týmto výrobkom je možná len vtedy, ak si prečítate celý tento Návod na používanie a Bezpečnostné pokyny prísne budete dodržiavať všetky pokyny a upozornenia, ktoré sú v nich uvedené.



Bezpečnostné pokyny pre pokosové píly

- **Pokosové píly sú určené na rezanie dreva a iných produktov podobných drevu, nedajú sa používať na rezanie železných materiálov, ako napríklad tyčoviny, tyčí, skrutiek a pod. pomocou rezacích kotúčov.** Brúsny prach spôsobuje usadeniny na pohyblivých súčiastkach ako aj na dolnom chrániči pílového kotúča. Iskry, ktoré vznikajú pri rezaní, môžu opaľovať dolné ochranné prvky, štrbinovú vložku a iné plastové súčiastky.
- **Na upínanie obrobkov používajte podľa možnosti skrutkovacie zvierky. Ak pridržavate obrobok rukou, musíte mať obe ruky minimálne vo vzdialenosti 100 mm (4 palce) od pílového kotúča.** Nepoužívajte túto pílu na rezanie obrobkov, ktoré sú príliš malé na to, aby ste ich mohli spoľahlivo upnúť alebo pridržať rukou. Keď máte ruku príliš blízko pílového kotúča, hrozí zvýšené nebezpečenstvo poranenia následkom kontaktu s pílovým listom.
- **Obrobok musí pevne dosadať a byť dobre upnutý alebo zafixovaný proti okraju a stolu.** Nevedte obrobok k pílovému listu voľnou rukou, ani ho inak „z voľnej ruky nerežte“. Nezafixované alebo pohyblivé obrobky môžu byť vymrštené veľkou rýchlosťou a spôsobiť vážne poranenie.
- **Tlačte pílu cez obrobok. Neťahajte pílu cez obrobok.** Aby ste vykonali rez, nadvihnite rezaciu hlavu, potiahnite ju cez obrobok bez rezania, potom zapnite motor, zatlačte rezaciu hlavu smerom dole a pretlačte pílu cez obrobok. Rezanie pri ktorom vzniká napätie ľahom vedie často k tomu, že pílový list vybehne z obrobka a celá konštrukčná skupina pílového listu je veľkou silou vymrštená smerom k obsluhu.
- **Nikdy nedávajte ruku do plánovanej čiary rezu, a to ani pred ani za pílový list.** Podopieranie obrobka „do kríža“, t.j. držanie obrobka ľavou rukou na pravej strane pílového listu a naopak je veľmi nebezpečné.
- **Keď je pílový list v pohybe, nesiahajte rukami za ochranný kryt na odstránenie dreveného odpadu ani z iných dôvodov bližšie ako 100 mm (4 palce) od pílového listu.** Bezprostredná blízkosť rotujúceho pílového listu sa niekedy nedá spoznať a môže mať za následok vážne poranenie.
- **Pred rezaním skontrolujte obrobok. Keď má obrobok oblúkovitý tvar alebo keď je skrivený, upnite ho oblúkovou plochou otočenou von smerom k dorazu.** Vždy sa postarajte o to, aby pozdĺž línie rezu nebola nikde štrbina medzi obrobkom, dorazom a stolom. Oblúkovité alebo zakrivené obrobky sa môžu pretočiť alebo zošmyknúť a spôsobiť to, že sa pílový list pri rezaní zablokuje. Preto sa na obrobku nesmú nachádzať žiadne klince ani iné cudzie telieska.

- **Nepoužívajte túto pílu skôr, ako odstránite zo stola všetky nástroje, kúsky dreva, drevený odpad a pod., okrem obrobka.** Drobné zvyšky, voľné kúsky dreva alebo iné predmety môžu byť pri kontakte s rotujúcim pílovým listom vymrštené veľkou rýchlosťou do priestoru.
 - **Píľte vždy iba jediný obrobok. Obrobky naukladané na seba sa nedajú dobre upnúť ani zafixovať a môžu sa pri rezaní zošmyknúť alebo spôsobiť zablokovanie pílového listu.**
 - **Pred použitím sa presvedčte, či je umiestnená píla namontovaná alebo pokosová na rovnej a pevnej pracovnej ploche.** Rovná a pevná pracovná plocha výrazne znižuje nebezpečenstvo toho, aby sa pokosová píla stala nestabilnou.
 - **Prácu si rozplánujte.. Keď zmeníte uhol zošikmenia, postarajte sa o to, aby bol nastaviteľný doraz nastavený správne, aby bol obrobok podoprený a neblokoval pílový list ani ochranný kryt.** Pootočte pílový list bez toho, aby ste náradie zapli na „ON (ZAP)“ a bez toho, aby bol obrobok na stole a simulujte kompletný rez, aby sa ubezpečili, že nič neblokuje a nehrozí nebezpečenstvo, že bude trafený doraz.
 - **Také obrobky, ktoré sú širšie alebo dlhšie ako stôl, primerane podprite, napríklad pomocou predĺženia stola, pomocou konikov a pod.** Obrobky, ktoré sú širšie alebo dlhšie ako stôl, sa môžu v prípade nevhodného podoprenia prevrátiť a spadnúť. Keď sa odrezaný kúsok dreva alebo obrobok prevráti, môže to spôsobiť nadvihnutie dolného ochranného krytu, alebo môže byť spomínaný kúsok dreva či obrobok vymrštený do priestoru.
 - **Nepoužívajte v úlohe predĺženia stola resp. dodatočných podpier iné osoby.** Nedostatočné podoprenie obrobka môže spôsobiť, že sa pílový list alebo obrobok pri rezaní zablokuje alebo zošmykne a Vás alebo Vášho pomocníka vtiahne do rotujúceho pílového listu.
 - **Oddelená časť nesmie blokovať ani iným spôsobom tlačiť na rotujúci pílový list.** Ak už nie je k dispozícii žiadne miesto, napríklad kvôli dĺžkovému dorazu, môže sa odrezaný kúsok dreva na pílovom liste zablokovať a ten ho potom môže veľkou silou vymrštíť do okolia.
 - **Používajte vždy skrutkovacie zvierky alebo také prípravky, ktoré boli koncipované na správne podopieranie tyčí alebo rúr.** Tyče majú sklon k odkotúľaniu sa, následkom čoho sa pílový list „zasekne“ a vtiahne obrobok aj Vašu ruku.
 - **Nechajte pílový list dosiahnuť plný počet otáčok, až potom ho dajte do kontaktu s obrobkom.** Tým sa minimalizuje riziko, že obrobok bude vymrštený do priestoru.
 - **Keď sa obrobok alebo pílový list zablokuje, pokosovú pílu vypnite. Počkajte, až sa všetky pohyblivé súčasti zastavia, potom vytiahnite zástrčku zo zásuvky alebo demontujte akumulátorovú batériu (akku-pack).** Až potom môžete blokovanie odstrániť. Pokračovanie v pílení so zablokovaným obrobkom môže stratiť kontroly a poškodeniu pokosovej píly.
 - **Keď ukončíte rez, uvoľnite vypínač. Hlavu píly držte otočenú smerom dole a počkajte, kým sa pílový list celkom zastaví, až potom odstraňujte odrezaný obrobok.** Siahanie rukou do blízkosti rotujúceho pílového listu je veľmi nebezpečné.
 - **Držte rukoväť pevne, ak robíte neúplný rez, alebo ak uvoľníte vypínač skôr, ako dáte hlavu píly do dolnej polohy.** Brzdíaci účinok píly môže spôsobiť, že pílová hlava bude náhle siahnutá smerom dole, čo predstavuje vážne nebezpečenstvo poranenia.
- Ďalšie výstražné upozornenia**
- Nepoužívajte toto náradie na rezanie takých materiálov, ktoré výrobca neodporúča.
 - Používajte náradie len v takom prípade, keď sú namontované ochranné prvky a tieto spoľahlivo fungujú, a keď je náradie v bezchybnom stave.
 - Zvoľte správny pílový list zodpovedajúci rezanému materiálu.
 - Dajte pozor na to, aby bol pílový list ostrý a správne nastavený.
 - Presvedčte sa, či sa pílový list otáča správnym smerom.
 - **POUŽÍVAJTE VÝLUČNE PÍLOVÉ LISTY NA PRIEČNE REZY,** ktoré sú odporúčané pre pokosové píly. Nepoužívajte pílové listy s hrotmi z tvrdokovu, ktoré majú uhol zuba väčší ako 7 stupňov. Nepoužívajte pílové listy s hlbokými zárezmi. Tieto kotúče by sa mohli deformovať, dotknúť sa ochranného krytu a spôsobiť takto poškodenie náradia a/alebo vážne poranenie.

- Nikdy sa nepokúšajte brzdiť pohybujúci sa nástroj tým, že k pílovému listu pritlačíte nejaký nástroj alebo niečo iného, pretože to môže mať za následok vážne poranenie.
 - Pred použitím príslušenstva zalistujte v Návode na používanie.
 - Nesprávne používanie príslušenstva môže viesť k materiálным škodám.
 - Pred použitím náradia sa presvedčte, či je pílový list správne namontovaný.
 - Nepoužívajte pílové listy s menším ani s väčším priemerom, ako sa odporúča. Údaje o správnom pílovom liste nájdete v časti Technické údaje. Používajte len pílové listy špecifikované v tomto Návode v súlade s normou EN 847-1.
 - Nepoužívajte pílové listy pre RÝCHLOREZNÚ OCEĽ.
 - Nepožívajte žiadne delené pílové listy ani poškodené pílové listy.
 - Nepoužívajte do píly brúsne ani diamantové kotúče.
 - Používajte len také pílové listy, ktorých maximálny dovolený počet obrátok je minimálne taký vysoký ako počet obrátok uvedený na pile.
 - Nikdy neblokujte ventilátor, aby ste zablokovali hnací hriadeľ.
 - Nikdy nedvíhajte chránič pílového listu rukou, s výnimkou prípadu, že píla je vypnutá a zástrčka sieťovej šnúry je vytiahnutá zo zásuvky. Chránič pílového listu sa smie nadvíhnuť rukou pri výmene pílového listu a pri kontrole stavu píly.
 - Pravidelne kontrolujte, či sú vetracie štrbiny motora čisté a či nie sú v nich usadené triesky.
- Všímajte si nasledujúce faktory, ktoré pôsobia na hlučnosť náradia:
- Používajte špeciálne konštruované pílové listy so zníženou hlučnosťou;
 - používajte len správne ostré pílové listy;
 - Na náradí treba vykonávať pravidelnú údržbu.
 - V prípade úrazu alebo poruchy náradie ihneď vypnite a oddel'te ho od zdroja elektrického prúdu.
 - Poruchu nahláste a stroj vhodným spôsobom označte, aby pokazené náradie nepoužívali ani iné osoby.
 - Pri rezaní plastu treba postupovať tak, aby nedochádzalo k roztápaniu materiálu.
 - Používajte len originálne príslušenstvo Würth.**

Technické parametre prístroja

Kapovacia a pokosová píla

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Číslo výrobku	0701 343 0	0701 344 0
Menovitý príkon	1 400 W	1 550/1 400 W
Počet voľnobežných obrátok	4600/4500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Rozmery pílového kotúča		
- Vonkajší priemer	216 mm	216 mm
- Vnútorý priemer	30 mm	30 mm
Zošikmenie (vľavo a vpravo)	48°	50°
Priečny rez (vľavo)	48°	48°
Rez s dvojitým zošikmením		
- Priečny rez	45°	45°
- Šikmý rez	45°	45°
Maximálny rezací výkon		
- Rovný rez 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Šikmý rez 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Šikmý rez 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Priečny rez 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Priečny rez 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Hmotnosť	11,5 kg	15,0 kg
Trieda ochrany	□ / II	□ / II

Súčiastky prístroja

- 1 Vypínač
- 2 Rukoväť
- 3 Páčka na aretáciu rukoväte
- 4 Pevný horný ochranný kryt pílového listu
- 5 Vonkajšia prírubka
- 6 Skrutka pílového listu
- 7 Dolný ochranný kryt pílového listu
- 8 Pílový list
- 9 Aretácia pre klzný doraz
- 10 Pevný rezací stôl
- 11 Drážkovaná doska
- 12 Rameno pre šikmé rezy
- 13 Aretácia zošíkmenia
- 14 Otočný tanier
- 15 Stupnica
- 16 Dorazová lišta
- 17 Zvierka pre obrobok
- 18 Aretačná skrutka vedenia rezacej hlavy
- 19 Aretačný háčik ochranného krytu
- 20 Aretačná páčka pre uhol sklonu
- 21 Stupnica pre uhol sklonu
- 22 Otvory pre montáž na pracovný stôl
- 23 Aretačný gombík prepravnej poistky
- 24 Vodiace tyče
- 25 Rezacia hlava
- 26 Kľúč na skrutky s vnútorným šesťhranom
- 27 Káblová svorka
- 28 Sieťová šnúra
- 29 Nastavovacie koliesko predvolby počtu obrátok (KGS 270-60 E)
- 30 Otvor pre visiaci zámok
- 31 Prestavovacie tlačidlo
- 32 Rukoväť na prenášanie
- 33 Vnútorná prírubka
- 34 Hrdlo na odsávanie prachu

Používanie podľa určenia

Náradie je s použitím vhodných pílových listov určené na rezanie drevených obkladov, profilov, lát a lišt z dreva, plastov alebo drevených a drevotrieskových materiálov. Toto náradie nie je určené na rezanie železných ani neželezných kovov.








Za škody spôsobené používaním prístroja inak ako podľa určenia ručí používateľ.

Obsah balenia (základná výbava)

Balenie obsahuje:

- 1 kapovacia a pokosová pílu
- 1 pílový list 216 mm
- 1 kľúč na skrutky s vnútorným šesťhranom 4/6 mm
- 1 prípravok na upnutie obrobka
- 1 návod na používanie a výkres s jednotlivými súčiastkami
- 1 brožúru so všeobecnými bezpečnostnými pokynmi
- Rozličné podklady

Symbols

	Používajte ochranné okuliare.
	Používajte chrániče sluchu. Pôsobenie hluku môže mať za následok stratu sluchu.
	Používajte ochrannú dýchaciu masku.
	Bod na prenášanie náradia
	Znak CE
	Nepozerajte do zapnutej LED-lampy!
	Držte ruky vo vzdialenosti minimálne 100 mm od každej strany pílového listu.

Montáž (pozri obrázok B)

Uvoľnenie prepravnej poistky

Stlačte rezaciu hlavu **25** trochu smerom dole, vytiahnite aretačný gombík prepravnej poistky **23** a posuňte rezaciu hlavu smerom hore.

Montáž stola (pozri obrázok B)

Na zaručenie bezpečnej manipulácie musí byť náradie namontované na vhodnej podložke (napríklad na drevenom stole, na pracovnom stole a pod.) Podľa konkrétneho druhu použitia môže byť montáž náradia stacionárna alebo flexibilná.

Pri montáži náradia pamätajte na stabilnú polohu pracovného stola. Odporúčaná pracovná výška náradia je 80 cm.

Skrutky zasuňte do otvoru **22** a upevnite náradie na pracovný stôl pomocou vhodných matíc.

Vkladanie/výmena pilového kotúča (obrázky D, E a F)

- Pred každou prácou na ručnom elektrickom náradí vytiahnite zástrčku náradia zo zásuvky.**
- Zuby pilového kotúča sú veľmi ostré a môžu spôsobiť poranenie. Pri vkladaní pilového kotúča alebo pri jeho výmene vždy používajte pracovné rukavice!**
- Používajte len také pilové kotúče, ktorých maximálny dovolený počet obrátok je minimálne taký vysoký ako počet obrátok náradia pri voľnobehu.**
- Používajte len také pilové kotúče, ktoré boli schválené firmou Würth a ktoré zodpovedajú norme EN 847-1.**
- Používajte taký pilový kotúč, ktorý je vhodný pre konkrétny obrábaný materiál.**
- Pilové kotúče z rýchloreznej ocele HSS sa nesmú používať.**

Pridržte hriadeľ motora takým spôsobom, že kľúč na skrutky s vnútorným šesťhranom (6 mm) zasuniete do druhej strany hriadeľa motora.

Uvoľnite skrutku pilového listu **6**, pomocou druhého kľúča na skrutky s vnútorným šesťhranom otáčaním v smere pohybu hodinových ručičiek. Demontujte skrutku pilového listu **6** aj vonkajšiu prírubu **5**.

Potiahnite páku pre aretáciu rukoväte **3** tak, aby sa dolný chránič pilového listu **7** pohyboval smerom hore a demontujte pilový list **8**.

Zložte pilový list **8** na upínací mechanizmus **35** na vnútornej prírubu **33**; dávajte pritom pozor na to, aby hroty dolných zubov pilového listu smerovali k dorazu.

Dajte vonkajšiu prírubu **5** opäť na správne miesto. Vonkajšia prírubu **5** musí zaskočiť.

Aretujte hriadeľ pilového listu znova a dobre utiahnite skrutku pilového listu **6** otáčaním proti smeru pohybu hodinových ručičiek.

Uvedenie do prevádzky

- Prekontrolujte napätie siete!** Napätie zdroja elektrického prúdu sa musí zhodovať s údajmi na typovom štítku ručného elektrického náradia.
- Pred použitím náradia uvoľnite prepravnú poistku.**

Nastavenie dorazu (pozri obrázok I)

Uvoľnite aretáciu pre klzný doraz **9**. Posuňte doraz **16** do potrebnej polohy a opätovne ho zaaretujte.

Upozornenie: Dorazová lišta sa nesmie dotýkať pilového listu.

Zaistite obrobok (pozri obrázok Q)

Dbajte na to, aby obrobok vždy priliehal na rezací stôl **10** a na dorazovú lištu **16**.

Použite na upnutie zvierku na obrobok (upínacie zariadenie) **17**, keď je obrobok zahnutý, alebo keď má zakrivený tvar.

Pri obrábaní dlhších obrobkov použite vhodné predĺženia rezacieho stola a podpory.

Nastavenie uhla zošikmenia (pozri obrázok J)

Uvoľnite aretáciu zošikmenia **13** a vytlačte rameno pre šikmé rezy **12** smerom hore. Nastavte (vyrovajte) otočný stôl **14** podľa značky na stupnici:

- Otáčanie smerom **dol'ava** = nastavenie uhla na **pravej** hrane otočného stola
- Otáčanie smerom **doprava** = nastavenie uhla na **ľavej** hrane otočného stola

Aretácia zošikmenia zaskakuje automaticky pri uhloch 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° a 50°. Pri použití medzihodnôt utiahnite aretačný gombík.

Nastavenie uhla sklonu (pozri obrázok N)

Náradie pevne držte za rukoväť **2**.

Uvoľnite aretačnú páčku **20** a vytočte rezaciu hlavu smerom **25** smerom doľava. V prípade potreby prestavte doraz uhla sklonu **44** pomocou skrutky.

Požadovaný uhol sklonu nastavte na stupnici **21**.

Aretačnú páčku **20** opäť utiahnite.

Zapnutie/vypnutie

Na zapnutie píly použijete vypínač **1**, pričom súčasne držte stlačенú uvoľňovaciu páku na aretáciu rukoväte **3**.

Náradie znova vypnete uvoľnením vypínača **1**. Náradie nemá aretáciu trvalého chodu.

Predvoľba počtu otáčok (KGS 270-60 E) (pozri obrázok A)

Otočte nastavovacie koliesko **29** na požadovanú hodnotu. Požadovaný počet otáčok závisí od použitého pílového listu a od druhu obrábaného materiálu:

- vysoký počet otáčok pri mäkkých druhoch materiálu, ako napr. drevo.
- nízky počet obrátok pri tvrdých druhoch materiálu, ako napr. tvrdé drevo.

Vykonanie rezu

Rezaciu hlavu **25** potiahnite za rukoväť **2** do prednej polohy.

Stlačte páku na aretáciu rukoväte **3**, zapnite náradie a rezaciu hlavu spustíte smerom dole do obrobka.

Rovnomerným posuvom posúvajte rezaciu hlavu cez obrobok.

Potom rezaciu hlavu opäť uvoľnite smerom hore.

Uvoľnite znova vypínač **1** a páku na aretáciu rukoväte **3**.

Základné nastavenia

- Pred každou prácou na ručnom elektrickom náradí vyťahnite zástrčku náradia zo zásuvky.**

Náradie bolo vo výrobnom závode nastavené. Po preprave alebo pri nepresných rezaciach uhloch však môže byť potrebné nové nastavenie náradia.

Nastavenie vodiacich tyčí na konštantnú hĺbku rezu (pozri obrázky G a H)

Pílový list by mal mať po celej dĺžke rezacieho stola konštantnú hĺbku rezu a nemal by sa pevného rezacieho stola dotýkať ani vzadu pri drážke pílového listu, ani vpredu pri výkyvnom ramene. Z tohto dôvodu musia ísť vodiace tyče presne rovnobežne s rezacím stolom (paralelne k stolu), keď je rezacia hlava stlačená celkom dole.

Potiahnite páku na aretáciu rukoväte **3**.

V zadnej polohe potiahnite rezaciu hlavu smerom dole a odmerajte vzdialenosť medzi otočným stolom **14** a dolnou stranou vonkajšej príruby **5**.

Uvoľnite aretačnú skrutku **18**.

Držte rezaciu hlavu zatlačenú a úplne ju potiahnite pozdĺž vložky rezacieho stola **11**.

Odmerajte uvedenú vzdialenosť ešte raz. Obe hodnoty musia byť totožné.

Pri nastavovaní (justovaní) postupujte nasledovne:

Uvoľnite poistnú maticu **36** v strmienku **38** pod horným otvorom na vyhadzovanie triesok **34** a prestavujte skrutku **37** po malých krokoch.

Po vykonaní nastavenia poistnú maticu **36** opäť dobre utiahnite.

- Nezabudnite vždy skontrolovať, či sa pílový list pri uhloch rezu 90° a 45° nedotýka pevného rezacieho stola ani vzadu pri štrbine rezu, ani vpredu pri výkyvnom ramene. Nikdy nezapínajte pílu skôr, kým neuskutočnite túto kontrolu.**

Kontrola/nastavenie uhla medzi pílovým listom a dorazom (pozri obrázky J a K)

Uvoľnite aretáciu zošikmenia tým **13**, že ju pootočíte proti smeru pohybu hodinových ručičiek.

Potiahnite rezaciu hlavu smerom dole a zaistíte ju v tejto polohe aretačným gombíkom prepravnej poistky **23**.

Rameno pre šikmé rezy **12** vyťahnite smerom hore a rezaciu hlavu vyklopte tak, aby zaskočila v polohe 0°. Aretačnú zošikmenia **13** ešte neuhajute.

Presvedčte sa, či sú ešte viditeľné obe značky 0° **39** na stupnici **15**.

Priložte uholník **41** medzi ľavú stranu dorazu **16** a pílový list **8**.

Nedotýkajte sa uholníkom hrotov zubov rezacieho kotúča.

Ako postupovať, ak nie je uhol medzi pílovým listom a dorazom presne 90°:

Uvoľnite tri skrutky **40** a pohybujte stupnicou smerom doľava alebo doprava, až kým sa bude pílový list nachádzať voči dorazu presne v pravom uhle.

Aretáciu zošikmenia **13** utiahnite.

Všetky tri skrutky **40** utiahnite.

Kontrola/nastavenie uhla medzi pílovým listom a otočným stolom (pozri obrázky L a M)

Zabezpečte, aby bola rezacia hlava nastavená na zošikmenie 0° a v tejto polohe ju zaistite.

Uvoľnite aretačnú páčku **20** stlačením smerom dole.

Rezáciu hlavu zatlačte doprava, aby ste zabezpečili, že sa nachádza vo vertikálnej polohe, a potom aretačnú páčku **20** opäť utiahnite.

Položte uholník **41** jedným ramenom na otočný stôl **14** a druhým zvislo k pílovému listu **8**.

Nedotýkajte sa uholníkom hrotov zubov rezacieho kotúča.

Pri nastavovaní (justovaní) postupujte nasledovne:

Uvoľnite aretačnú páčku **20**.

Otáčajte skrutku **43** pomocou kľúča na skrutky s vnútorným šesťhranom smerom do zvislej polohy dovnútra alebo von tak, aby sa pílový list nachádzal v polohe presne 90° k otočnému stolu.

Skontrolujte, či značka **46** na stupnici **21** ukazuje hodnotu 0°.

Ak táto indikácia nesúhlasí, uvoľnite obe skrutky **43**, nastavte stupnicu **21** a potom obe skrutky opäť utiahnite.

Kontrola/nastavenie uhla sklonu (pozri obrázok N)

Na náradí sa nachádza prestaviteľná skrutka dorazu uhla sklonu **44**, ktorá sa dá nastaviť na maximálny uhol 45° alebo 48°. vytiahnutá = 48°, zatlačená = 45°

Uvoľnite aretačnú páčku **20**.

Rezáciu hlavu pohybujte smerom doľava do polohy maximálneho sklonu.

Pomocou uhlomera prekontrolujte, či je uhol presne 45°.

V prípade potreby prestavte skrutku uhla sklonu **44** zaskrutkovaním alebo vyskrutkovaním, aby ste dosiahli hodnotu 45°.

Odporúčame pri nastavovaní rezáciu hlavu pridržiavať, aby sa odbremenila nastavovacia skrutka a dalo sa ňou súčasne ľahšie otáčať.

Transport

Uhol zošikmenia a uhol sklonu nastavte na hodnotu 0°.

Zaareťujte rukoväť aretáciou rukoväte **3**.

Posuňte rezáciu hlavu **25** smerom dole a zatlačte gombík prepravnej poistky **23**.

Otočte pílový list do parkovacej polohy a utiahnite aretačnú skrutku **18**.

Náradie prenášajte buď za rukoväť **2** alebo pomocou rukovätí na prenášanie **32**.

Odsávanie prachu

Prach z niektorých materiálov, napr. z náterov obsahujúcich olovo, z niektorých druhov tvrdého dreva, minerálov a kovov môže byť zdraviu škodlivý. Kontakt s takýmto prachom alebo jeho vdychovanie môže vyvolať alergické reakcie a/alebo spôsobiť ochorenie dýchacích ciest pracovníka, prípadne osôb, ktoré sa nachádzajú v blízkosti pracoviska. Určité druhy prachu, napr. prach z dubového alebo z bukového dreva, sa považujú za rakovinotvorné, a to predovšetkým spolu s ďalšími materiálmi, ktoré sa používajú pri spracovávaní dreva (chromitan, chemické prostriedky na ochranu dreva). Materiál, ktorý obsahuje azbest, smú opracovávať len špeciálne vyškolení pracovníci.

- Postarajte sa o dobré vetranie svojho pracoviska.
- Odporúčame Vám používať ochrannú dýchaciu masku s filtrom triedy P2.

Dodržiavajte aj predpisy vlastnej krajiny týkajúce sa konkrétneho obrábaného materiálu.

Údržba a čistenie

- Pred každou prácou na ručnom elektrickom náradí vyťahnite zástrčku náradia zo zásuvky.**
- Ručné elektrické náradie a jeho vetracie štrbiny udržiavajte vždy v čistote, aby ste mohli pracovať kvalitne a bezpečne.**

Ak by náradie napriek starostlivej výrobe a kontrole predsa len prestalo niekedy fungovať, treba dať opravu vykonať autorizovanému servisnému stredisku Würth.

Pri všetkých dopytoch a objednávkach náhradných súčiastok uvádzajte bezpodmienečne číslo výrobku uvedenú na typovom štítku ručného elektrického náradia.

Aktuálny zoznam náhradných súčiastok pre toto ručné elektrické náradie nájdete na Internetu na webovej stránke „<http://www.wuerth.com/partsmanager>“ alebo si ho vyžiadajte na najbližšej pobočke Würth.

Záruka výrobcu

Na toto ručné elektrické náradie Würth poskytujeme záruku v zmysle zákonných predpisov/predpisov špecifických pre danú krajinu od dátumu predaja (dokladovanie faktúrou alebo dodacím listom). Vzniknuté poškodenia budú odstránené náhradnou dodávkou alebo opravou.

Poškodenia, ktoré boli spôsobené prirodzeným opotrebovaním, preťažovaním alebo neodbornou manipuláciou, sú zo záruky vylúčené.

Reklamácie môžu byť uznané len v takom prípade, ak bude náradie v nerozobranom stave odovzdané do niektorej pobočky Würth, externému dilerovi Würth alebo ho odovzdáte priamo do niektorej autorizovanej servisnej opravovne ručného elektrického a pneumatického náradia Würth.

Likvidácia

Ručné elektrické náradie, príslušenstvo a obal treba dať na recykláciu šetriacu životné prostredie.

Neodhadzujte ručné elektrické náradie do komunálneho odpadu!

Len pre krajiny EÚ:



Podľa Európskej smernice 2012/19/EÚ o starých elektrických a elektronických výrobkoch a podľa jej aplikácií v národnom práve sa musia už nepoužiteľné elektrické produkty zbierať separovane a treba ich dávať na recykláciu zodpovedajúcu ochrane životného prostredia.

Informácia o hlučnosti/vibráciách

Celkové hodnoty hluku a vibrácií (súčet vektorov troch smerov) zisťované podľa normy EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (Hladina akustického tlaku)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (Hladina akustického výkonu)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (Nepresnosť merania)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Používajte chrániče sluchu!		
a_h (Hodnota emisie vibrácií)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (Nepresnosť merania)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Hladina vibrácií uvádzaná v týchto pokynoch bola nameraná podľa normovaného meracieho postupu a možno ju používať na vzájomné porovnanie rôznych výrobkov ručného elektrického náradia. Táto metóda je vhodná aj na stanovenie predbežného odhadu zaťaženia vibráciami.

Uvedená hladina zaťaženia vibráciami reprezentuje hlavné druhy používania tohto ručného elektrického náradia. Avšak v takých prípadoch, keď sa toto ručné elektrické náradie využíva na iné druhy použitia, s odlišnými pracovnými nástrojmi, alebo ak sa nepodrobuje dostatočnej údržbe, môže sa hladina zaťaženia vibráciami od týchto hodnôt odlišovať. To môže zaťaženie vibráciami počas celej pracovnej doby výrazne zvýšiť.

Na presný odhad zaťaženia vibráciami počas určitého časového úseku práce s náradím treba zohľadniť aj tie doby, počas ktorých je ručné elektrické náradie vypnuté, alebo doby, keď je náradie síce zapnuté a beží, ale v skutočnosti nepracuje. Táto okolnosť môže zaťaženie vibráciami počas celej pracovnej doby výrazne redukovat.

Vykonajte ďalšie bezpečnostné opatrenia na ochranu osoby pracujúcej s náradím pred účinkami zaťaženia vibráciami, ako sú napríklad: údržba ručného elektrického náradia a používaných pracovných nástrojov, zabezpečenie zachovania teploty rúk a vhodná organizácia jednotlivých pracovných úkonov.



ES-Vyhlásenie o konformite

KGS 250-60

Na vlastnú zodpovednosť vyhlasujeme, že tento výrobok je v zhode s nasledujúcimi normami alebo normatívnymi dokumentami:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015,
podľa ustanovení smerníc 2006/42/ES,
2014/30/EU, 2011/65/ES.

Súbory technickej dokumentácie sa nachádzajú na adrese:

Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurista - Vedúci
produktového manažmentu kvality

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurista - vedúci
produktového manažmentu kvality

Künzelsau: 09.04.2018

KGS 270-60 E

Na vlastnú zodpovednosť vyhlasujeme, že tento výrobok je v zhode s nasledujúcimi normami alebo normatívnymi dokumentami:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013,
podľa ustanovení smerníc 2006/42/ES,
2014/30/EU, 2011/65/ES.

Súbory technickej dokumentácie sa nachádzajú na adrese:

Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurista - Vedúci
produktového manažmentu kvality

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurista - vedúci
produktového manažmentu kvality

Künzelsau: 09.04.2018

Zmeny vyhradené.

RO

Pentru siguranța dumneavoastră

AVERTISMENT Citiți toate indicațiile de avertizare și

instrucțiunile. Nerespectarea indicațiilor de avertizare și a instrucțiunilor poate provoca electrocutare, incendii și/sau răni grave.

Păstrați toate indicațiile de avertizare și instrucțiunile în vederea utilizărilor viitoare.

Termenul de „sculă electrică” folosit în indicațiile de avertizare se referă la sculele electrice alimentate de la rețea (cu cablu de alimentare) și la sculele electrice cu acumulator (fără cablu de alimentare).



Lucrul în condiții de siguranță cu scula electrică este posibil numai după ce citiți în întregime instrucțiunile de folosire și cele privind siguranța și protecția muncii și respectați cu strictețe îndrumările cuprinse în acestea.



Instrucțiuni de siguranță privind ferăstraiele pentru tăieri înclinate

- **Ferăstraiele pentru tăieri înclinate sunt concepute pentru tăierea lemnului și a materialelor asemănătoare lemnului, ele neputând fi folosite împreună cu discurile de tăiere pentru debitarea materialelor feroase precum bare, baghete, bolțuri etc.** Praful de șlefuire formează dopuri în calea componentelor mobile precum apărătoarea inferioară a pânzei de ferăstrău. Scântelele generate în timpul tăierii cu disc abraziv pot provoca arsuri pe apărătoarea inferioară, placa cu slotul de tăiere și alte componente din material plastic.
- **Pe cât posibil, folosiți menghine pentru prinderea piesei de lucru. Dacă fixați piesa de lucru cu mâna, va trebui să vă țineți mâna la o distanță de cel puțin 100 mm (4 țoli) bilateral față de pânza de ferăstrău.** Nu folosiți ferăstrăul pentru debitarea pieselor prea mici pentru a fi fixate în condiții de siguranță sau pentru a fi ținute cu mâna. Dacă țineți mâna prea aproape de pânza de ferăstrău, există un risc mai mare de rănire prin contactul cu aceasta.
- **Piesa de lucru trebuie să fie blocată și fixată sau sprijinită de un cadru limitator și de masă.** Nu conduceți piesa de lucru spre pânza de ferăstrău sau nu tăiați-o în niciun caz „cu mâna liberă”. La viteze de lucru ridicate, piesele de lucru nefixate sau care se mișcă pot fi azvârlite în exterior și provoca răni.
- **Tăiați împingând ferăstrăul prin piesa de lucru. Nu trageți ferăstrăul prin piesa de lucru.** Pentru a executa o tăiere, ridicați capul de tăiere, trageți-l peste piesa de lucru fără a tăia, porniți motorul, apăsați în jos capul de tăiere și împingeți ferăstrăul prin piesa de lucru. Tăierea prin tragere duce adesea la ridicarea pânzei de ferăstrău din piesa de lucru și la aruncarea puternică a ansamblului pânzei de ferăstrău în direcția operatorului.
- **Nu țineți niciodată mâinile pe linia de tăiere preconizată, nici în fața și nici în spatele pânzei de ferăstrău.** Sprijinirea „încrucișată”, a piesei de lucru adică prinderea acesteia cu mâna stângă în partea dreaptă a pânzei de ferăstrău și invers, este foarte periculoasă.
- **Atunci când îndepărtați deșeurile de lemn sau când atingeți din oricare alte motive bilateral pânza de ferăstrău, nu țineți mâna la o distanță mai mică de 100 mm (4 țoli) în spatele apărătoarei de protecție în timpul rotirii pânzei de ferăstrău.** În anumite împrejurări nu puteți sesiza rotirea pânzei de ferăstrău, lucru care ar putea duce la răni grave.
- **Controlați piesa de lucru înainte de tăiere. Dacă piesa de lucru are o formă arcuită sau este îndoită, prindeți-o cu suprafața arcuită spre exterior, în direcția limitatorului.** Asigurați-vă întotdeauna că, de-a lungul liniei de tăiere nu există spațiu gol între piesa de lucru, limitator și masă. Piesele arcuite sau îndoite se pot răsuci sau aluneca și duce la blocarea pânzei de ferăstrău în timpul tăierii. De aceea nu este permis ca piesa de lucru să conțină cuie sau alte corpuri străine.

- Nu folosiți ferăstrăul până nu ați îndepărtat de pe masă toate uneltele, bucățile de lemn, deșeurile, etc., cu excepția piesei de lucru.** La contactul cu pânza de ferăstrău, resturile mici, bucățile de lemn sau alte obiecte pot fi azvârlite cu viteză mare în exterior.
 - Tăiați întotdeauna o singură piesă de lucru. Piese de lucru suprapuse nu pot fi prinse sau fixate corespunzător și pot aluneca în timpul tăierii sau duce la blocarea pânzei de ferăstrău.**
 - Înainte de utilizare asigurați-vă că ferăstrăul pentru tăieri înclinate este montat respectiv așezat pe o suprafață plană, stabilă.** O suprafață de lucru plană, stabilă diminuează riscul ca ferăstrăul pentru tăieri înclinate să devină instabil.
 - Planificați-vă munca. Când modificați unghiul de înclinare, asigurați-vă întotdeauna ca limitatorul reglabil este reglat corect, pentru sprijinirea piesei de lucru și ca acesta nu blochează pânza de ferăstrău sau apărătoarea de protecție.** Deplasați pânza de ferăstrău fără a porni scula electrică aducând-o în poziția „ON (PORNIT)” și fără o piesă pe de lucru pe masă, simulând în întregime o tăiere, pentru a vă asigura că nu există blocaje sau pericolul atingerii limitatorului.
 - Pentru piesele de lucru mai late sau mai lungi decât masa, pregătiți un suport de sprijin adecvat, de exemplu prelungiri ale mesei, capre etc.** Piese de lucru mai late sau mai lungi decât masa ferăstrăului pentru tăieri înclinate se pot răsturna în caz de sprijinire inadecvată. Dacă bucata de lemn tăiată sau piesa de lucru se răstoarnă, ea poate ridica apărătoarea inferioară sau poate fi azvârlită în exterior de pânza de ferăstrău care se rotește.
 - Nu folosiți persoane drept prelungiri ale mesei respectiv drept sprijin suplimentar.** Sprijinirea insuficientă a piesei de lucru poate duce la blocarea sau alunecarea pânzei de ferăstrău sau a piesei de lucru, astfel încât dumneavoastră și ajutorul dumneavoastră să fiți trași sub pânza de ferăstrău care se rotește.
 - Bucata tăiată nu trebuie blocată sau împinsă în oricare alt mod spre pânza de ferăstrău care se rotește.** Dacă nu mai există spațiu liber, de exemplu din cauza limitatorului longitudinal, bucata de lemn tăiată s-ar putea împănă în pânza de ferăstrău și ar putea fi aruncată puternic în exterior.
 - Folosiți întotdeauna menghine sau dispozitive destinate sprijinirii corespunzătoare a țevelor sau barelor.** Barele au tendința să se rostogolească în timpul tăierii, ceea ce provoacă blocarea pânzei de ferăstrău făcând ca piesa de lucru și mâna dumneavoastră să fie trase sub pânza de ferăstrău.
 - Lăsați pânza de ferăstrău să atingă turația maximă înainte de a o aduce în contact cu piesa de lucru.** Astfel se reduce riscul aruncării în exterior a piesei de lucru.
 - Dacă piesa de lucru sau pânza de ferăstrău se blochează, deconectați ferăstrăul pentru tăieri înclinate. Așteptați până când toate componentele mobile se opresc din mișcare, socateți ștecherul din priză și/sau scoateți acumulatorul.** Apoi puteți elimina blocajul. Continuarea operației de tăiere cu piesa de lucru blocată poate duce la pierderea controlului și la defectarea ferăstrăului pentru tăieri înclinate.
 - După finalizarea tăierii, eliberați comutatorul. Înainte de a îndepărta piesa de lemn tăiată, țineți capul de tăiere îndreptat în jos și așteptați până când pânza de ferăstrău se oprește.** Ținerea mâinii în apropierea pânzei de ferăstrău care se rotește este foarte periculoasă.
 - Prindeți ferm mânerul atunci când executați o tăiere incompletă sau eliberați comutatorul, înainte ca, capul de tăiere să ajungă în întregime în poziția de jos.** Efectul de frânare a ferăstrăului poate face ca, capul de tăiere să fie tras brusc în jos, ceea ce reprezintă un risc de rănire.
- Avertismente suplimentare**
- Nu folosiți scula electrică pentru tăierea de materiale nerecomandate de către producător.
 - Folosiți scula electrică numai dacă dispozitivele de protecție sunt montate, funcționează și sunt în perfectă stare de întreținere.
 - Alegeți pânza de ferăstrău corespunzătoare materialului de tăiat.
 - Aveți grijă ca pânza de ferăstrău să fie ascuțită și bine reglată.
 - Asigurați-vă că pânza de ferăstrău se rotește în direcția corespunzătoare.



- FOLOSIȚI NUMAI PÂNZE DE FERĂSTRĂU PENTRU TĂIERE TRANSVERSALĂ, recomandate în scopul utilizării pe ferăstraie pentru tăieri înclinate. Nu folosiți pânze de ferăstrău cu vârfuri din carburi metalice, al căror unghi la vârf este mai mare de 7 grade. Nu folosiți pânze de ferăstrău cu fante adânci. Acestea ar putea fi aruncate afară, ar putea atinge apărătoarea de protecție, cauzând astfel defectarea mașinii și/sau răniri grave.
 - Nu încercați niciodată să frânați rapid scula electrică aflată în mișcare, apăsând cu o unealtă sau altceva pânza de ferăstrău, deoarece astfel ați putea provoca răniri grave.
 - Înainte de a folosi accesoriu, consultați manualul de instrucțiuni.
 - Utilizarea greșită a accesoriilor poate cauza pagube materiale.
 - Înainte de folosire, asigurați-vă că pânza de ferăstrău este montată corect.
 - Nu folosiți pânze cu un diametru mai mare sau mai mic decât cel recomandat. Găsiți specificații despre pânzele de ferăstrău adecvate la paragraful Date tehnice. Folosiți numai pânzele de ferăstrău specificate în prezentul manual, în conformitate cu EN 847-1.
 - Nu folosiți pânze de ferăstrău pentru OȚEL DE MARE VITEZĂ.
 - Nu folosiți pânze de ferăstrău fisurate sau deteriorate.
 - Nu folosiți discuri de șlefuire sau diamantate.
 - Folosiți numai pânze de ferăstrău a căror turație nominală este cel puțin egală cu turația specificată pe ferăstrău.
 - Nu blocați niciodată ventilatorul, pentru a opri axul de antrenare.
 - Nu ridicați niciodată cu mâna apărătoarea pânzei, în afara cazului în care ferăstrăul este deconectat și ștecherul a fost scos din priză. Apărătoarea pânzei poate fi ridicată cu mâna în cazul schimbării pânzelor de ferăstrău și atunci când trebuie controlată starea ferăstrăului.
 - Verificați regulat dacă fantele de ventilație ale motorului sunt curate și fătă așchii.
- Țineți seama de următorii factori care influențează expunerea la zgomot:
- folosiți pânze de ferăstrău speciale, care diminuează zgomotul;
 - folosiți numai pânze de ferăstrău ascuțite corect;
- Mașina trebuie întreținută în mod regulat.
 - În caz de accident sau defecțiune la mașină, opriți-o imediat și decuplați-o de la sursa de curent.
 - Anunțați defecțiunea și marcați mașina într-o formă adecvată, pentru ca alte persoane să nu folosească mașina defectă.
 - La tăierea materialului plastic, trebuie evitată topirea acestuia.
 - Folosiți numai accesoriile originale Würth.**

Specificații tehnice

Ferăstrău circular staționar	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Număr articol	0701 343 0	0701 344 0
Putere nominală	1 400 W	1 550/1 400 W
Turație de mers în gol	4 600/4 500 min	2 600 - 5 200 min
Dimensiuni pânză de ferăstrău		
- Diametru exterior	216 mm	216 mm
- Diametru interior	30 mm	30 mm
Unghi de înclinare (stânga și dreapta)	48°	50°
Tăiere oblică (stânga)	48°	48°
Tăiere dublu înclinată		
- Tăiere oblică	45°	45°
- Tăiere înclinată	45°	45°

Ferăstrău circular staționar

Capacitate de tăiere maximă

- tăiere dreaptă 90°
- tăiere înclinată 45°
- tăiere înclinată 48°
- tăiere oblică 45°
- tăiere oblică 48°

Greutate

Clasa de protecție

KGS 250-60

60 x 250 mm
60 x 170 mm
60 x 160 mm
48 x 250 mm
45 x 250 mm

11,5 kg

□ / II

KGS 270-60 E

60 x 270 mm
60 x 190 mm
60 x 180 mm
48 x 270 mm
45 x 270 mm

15,0 kg

□ / II

Elemente componente

- 1 Întrerupător pornit/oprit
- 2 Mâner
- 3 Pârghie pentru blocarea mânerului
- 4 Apărătoare fixă superioară pânză de ferăstrău
- 5 Flanșă exterioară
- 6 Șurub pânză de ferăstrău
- 7 Apărătoare inferioară pânză de ferăstrău
- 8 Pânză de ferăstrău
- 9 Dispozitiv blocare limitator culisant
- 10 Masă de ferăstrău fixă
- 11 Placă cu slot de tăiere
- 12 Braț de înclinare
- 13 Dispozitiv blocare înclinare
- 14 Disc rotativ
- 15 Scală
- 16 Șină opritoare
- 17 Clemă pentru piesa de lucru
- 18 Șurub de blocare pentru ghidajul capului de tăiere
- 19 Cârlig de blocare pentru apărătoarea de protecție
- 20 Pârghie de fixare pentru unghiul de înclinare
- 21 Scala unghiurilor de înclinare
- 22 Găuri pentru montarea pe bancul de lucru
- 23 Buton de blocare pentru dispozitivul de siguranță la transport
- 24 Bare de ghidare
- 25 Cap de tăiere
- 26 Cheie cu locaș interior hexagonal
- 27 Clemă cablu
- 28 Cablu de alimentare
- 29 Rozetă de reglare pentru preselecția turației. (KGS 270-60 E)
- 30 Orificiu pentru lacăt
- 31 Tastă de ocolire
- 32 Mâner de transport
- 33 Flanșă interioară
- 34 Ștuț de aspirare a prafului

Utilizare conform destinației

Scula electrică este destinată tăierii de panel, profile, scânduri din lemn, material plastic sau materiale compozite, folosindu-se pânze de ferăstrău adecvate. Scula electrică nu este adecvată pentru tăierea metalelor feroase și neferoase.





Răspunderea pentru pagubele datorate utilizării neconforme îi revine utilizatorului.


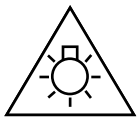

Set de livrare

Ambalajul conține:

- 1 ferăstrău circular staționar
- 1 pânză de ferăstrău 216 mm
- 1 cheie hexagonală 4/6 mm
- 1 dispozitiv prindere piesa de lucru
- 1 instrucțiuni de folosire și schițele de detaliu ale componentelor
- 1 broșură cu instrucțiuni de ordin general privind siguranța
- Diferite documentații

Simboluri

	Purtați ochelari de protecție.
	Purtați aparat de protecție auditivă. Zgomotul poate avea drept efect pierderea auzului.
	Purtați mască de protecție împotriva prafului.
	Punct transport

	Semn CE
	Nu priviți în lampa LED aprinsă!
	Țineți-vă mâna la o distanță de cel puțin 100 mm de ambele părți ale pânzei de ferăstrău.

Montare (vezi figura B)

Debloarea dispozitivului de protecție la transport

Împingeți puțin în jos capul de tăiere **25**, trageți afară butonul de blocare al dispozitivului de siguranță la transport **23** și deplasați în sus capul de tăiere.

Montare pe masă (vezi figura B)

Pentru garantarea unei manevrări sigure, scula electrică trebuie montată pe un suport adecvat (de exemplu masă de lemn, banc de lucru etc.). În funcție de scopul utilizării, montajul poate fi staționar sau flexibil.

La montajul sculei electrice aveți grijă ca masa de lucru să fie stabilă. Înălțimea de lucru recomandată este de 80 cm.

Introduceți șuruburile în gaura **22** și fixați scula electrică cu piulițe potrivite pe masa de lucru.

Montarea/schimbarea pânzei de ferăstrău (figurile D, E și F)

- Înainte oricărui intervenții asupra sculei electrice scoateți cablul de alimentare afară din priză.**
- Dinții pânzei de ferăstrău sunt foarte ascuțiți și pot provoca răniri. Purtați mănuși de protecție la montarea și schimbarea pânzei de ferăstrău!**
- Folosiți numai pânze de ferăstrău a căror turație maximă admisă este cel puțin egală cu turația de mers în gol a sculei electrice.**

Folosiți numai pânze de ferăstrău admise de Würth și care satsfac cerințele standardului EN 847-1.

Folosiți pânza de ferăstrău potrivită materialului prelucrat.

Nu este permisă întrebuințarea pânzelor de ferăstrău HSS.

Fixați arborele motor, ținând cheia hexagonală (6 mm) introdusă în cealaltă parte a acestuia.

Slăbiți șurubul pânzei de ferăstrău **6**, rotindu-l cu a doua cheie hexagonală în sens orar. Scoateți șurubul pânzei de ferăstrău **6** și flanșa exterioră **5**.

Aționați pârghia de blocare mâner **3**, astfel încât aprătoarea inferioară a pânzei de ferăstrău **7** să se deplaseze în sus și scoateți pânza de ferăstrău **8**.

Puneți pânza de ferăstrău **8** pe sistemul de prindere **35** la flanșa interioară **33**; aveți grijă ca vârfurile dinților inferiori ai pânzei de ferăstrău să fie îndreptați spre limitator.

Montați din nou corect flanșa exterioră **5**. Flanșa exterioră **5** trebuie să se fixeze.

Blocați din nou arborele pânzei de ferăstrău și strângeți bine șurubul pânzei de ferăstrău **6** răsucindu-l în sens antiorar.

Punere în funcțiune

Țineți seama de tensiunea rețelei de alimentare! Tensiunea sursei de curent trebuie să coincidă cu datele de pe plăcuța indicatoare a tipului sculei electrice.

Înainte de utilizare eliberați dispozitivul de protecție la transport.

Reglarea limitatorului (vezi figura I)

Slăbiți dispozitivul de blocare al limitatorului culisant **9**. Deplasați limitatorul **16** și fixați-l din nou.

Notă: Șina opritoare nu trebuie să atingă pânza de ferăstrău.

Asigurarea piesei de lucru (vezi figura Q)

Aveți grijă ca piesa de lucru să se sprijine întotdeauna pe masa de ferăstrău **10** și șina opritoare **16**.

Folosiți clema pentru piesa de lucru **17** în cazul în care aceasta este îndoită sau deformată.

Pentru prelucrarea pieselor de lucru lungi, folosiți prelungiri ale mesei sprijinite pe suporturi adecvate.

Reglarea unghiului de înclinare în plan orizontal (vezi figura J)

Slăbiți dispozitivul de blocare a înclinării **13** și ridicați brațul de înclinare **12**. Orientați masa turnată **14** conform marcajului de pe scală:

- Rotire spre **stânga** = reglare unghi pe marginea **dreaptă** a mesei turnante
- Rotire spre **dreapta** = reglare unghi pe marginea **stângă** a mesei turnante

Dispozitivul de blocare a înclinării se fixează automat la 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° und 50°. Pentru valori intermediare ale unghiurilor, strângeți dispozitivul de blocare în dreptul acestora.

Reglarea unghiului de înclinare în plan vertical (vezi figura N)

Prindeți ferm scla electrică de mânerul **2**.

Slăbiți pârghia de blocare **20** și basculați spre stânga capul de tăiere **25**. Dacă ese necesar, reglați cu șurubul limitatorului unghiului de înclinare **44**.

Reglați unghiul de înclinare dorit pe scala **21**.

Strângeți din nou la loc pârghia de blocare **20**.

Conectare/deconectare

Pentru pornirea ferăstrăului acționați întrerupătorul pornit/oprit **1**, ținând apăsată pârghia de blocare a mânerului **3**.

Pentru oprirea sculei electrice eliberați din nou întrerupătorul pornit/oprit **1**. Nu există dispozitiv de blocare pentru funcționare continuă.

Preselecția turației (KGS 270-60 E) (vezi figura A)

Rotiți rozeta de reglare **29** în dreptul valorii dorite. Turația necesară depinde de pâzna de ferăstrău utilizată și de materialul de prelucrat:

- turație înaltă pentru materiale moi ca de ex. lemnul de esență moale.
- turație scăzută pentru materiale dure ca de ex. lemnul de esență tare.

Executarea tăierii

Trageți capul de tăiere **25** acționând mânerul **2** pentru a-l aduce în poziție frontală.

Apăsați pârghia de blocare mâner **3**, porniți scula electrică și basculați capul de tăiere în jos, în piesa de lucru.

Împingeți capul de tăiere cu avans uniform prin piesa de lucru.

Lăsați capul de tăiere să revină în poziția de sus. Eliberați din nou întrerupătorul pornit/oprit **1** și pârghia de blocare mâner **3**.

Reglaje de bază

- **Înainte oricăror intervenții asupra sculei electrice scoateți cablul de alimentare afară din priză.**

Scula electrică este reglată deja din fabrică. După transport sau în cazul unor unghiuri de tăiere inexacte poate fi totuși necesară o reajustare.

Reglarea barelor de ghidare pentru o adâncime de tăiere constantă (vezi figurile G și H)

Pânza de ferăstrău ar trebui să aibă o adâncime de tăiere constantă pe toate lungimea mesei de lucru pentru ferăstrău și să nu atingă masa de ferăstrău fixă nici în spate, la slotul pentru pâzna de ferăstrău și nici în față, la brațul pivotant. De aceea, barele de ghidare trebuie să fie perfect paralele cu masa de ferăstrău atunci când capul de tăiere este împins complet în jos.

Acționați pârghia de blocare mâner **3**.

Deplasați în jos, în poziția posterioară, capul de tăiere și măsurați distanța dintre masa turnantă **14** și partea inferioară a flanșei exterioare **5**.

Slăbiți șurubul de blocare **18**.

Țineți apăsat capul de tăiere și trageți-l complet de-a lungul slotului de tăiere **11**.

Măsurați din nou distanța indicată. Cele două valori ar trebui să coincidă.

Pentru ajustare, procedați în felul următor:

Slăbiți piulița de fixare **36** din brida **38** de sub jgheabul de eliminare așchii din partea de sus **34** și reglați șurubul **37** în pași mici.

După ajustare, strângeți din nou la loc piulița de fixare **36**.

- **Verificați întotdeauna dacă pâzna de ferăstrău nu atinge masa de ferăstrău fixă la unghiurile de tăiere de 90° și 45°, nici în spate, la slotul de tăiere și nici în față, la brațul pivotant. Porniți ferăstrăul numai după ce ați efectuat această verificare.**

Verificarea/ajustarea unghiului dintre pânda de ferăstrău și limitator (vezi figurile J și K)

Slăbiți dispozitivul de blocare a înclinării **13**, răsucindu-l în sens antiorar.

Deplasați în jos capul de tăiere și fixați-l în această poziție cu butonul de blocare pentru dispozitivul de siguranță la transport **23**.

Ridicați brațul de înclinare **12** și basculați astfel capul de tăiere încât să se fixeze la 0° . Nu fixați încă dispozitivul de blocare a înclinării **13**.

Asigurați-vă că cele două marcaje de 0° **39** de pe scala **15** sunt încă vizibile.

Puneți un șablon de unghiuri **41** pe partea stângă a limitatorului **16** și pe pânda de ferăstrău **8**.

Nu atingeți cu șablonul de unghiuri dinții pânzei de ferăstrău.

În cazul în care unghiul dintre pânda de ferăstrău și limitator nu are exact 90° :

Slăbiți cele trei șuruburi **40** și deplasați scala la stânga sau la dreapta, până când pânda de ferăstrău va forma un unghi drept perfect cu limitatorul.

Strângeți dispozitivul de blocare a înclinării **13**.

Strângeți cele trei șuruburi **40**.

Verificarea/ajustarea unghiului dintre pânda de ferăstrău și masa turnantă (vezi figurile L și M)

Asigurați-vă că, capul de tăiere este reglat la 0° înclinare orizontală și este fixat în această poziție.

Slăbiți pârghia de fixare **20**, apăsând-o în jos.

Împingeți spre dreapta capul de tăiere pentru a vă asigura că se află în poziție verticală și strângeți pârghia de fixare **20**.

Puneți un șablon de unghiuri **41** pe masa turnantă **14** și vertical, pe pânda de ferăstrău **8**.

Nu atingeți cu șablonul de unghiuri dinții pânzei de ferăstrău.

Pentru ajustare, procedați în felul următor:

Slăbiți pârghia de fixare **20**.

Înșurubați sau deșurubați șurubul **43** cu ajutorul cheii hexagonale pentru a aduce pânda de ferăstrău în poziție verticală, la 90° , perpendicular pe masa turnantă.

Verificați dacă marcajul **46** de pe scala **21** indică 0° .

Dacă nu este așa, slăbiți cele două șuruburi **43**, ajustați scala **21** și strângeți din nou bine cele două șuruburi.

Verificarea/ajustarea unghiului de înclinare (vezi figura N)

Scula electrică dispune de un șurub reglabil, opritor al unghiului de înclinare **44**, care poate fi reglat pentru un unghi de maximum 45° sau 48° : tras afară = 48° , împins înăuntru = 45° .

Slăbiți pârghia de fixare **20**.

Deplasați spre stânga capul de tăiere, aducându-l în poziția de înclinare maximă.

Verificați cu un raportor dacă unghiul are exact 45° .

Reglați, dacă este necesar, prin înșurubare sau deșurubare, șurubul de reglare a înclinării **44** până când unghiul ajunge la 45° .

Se recomandă să fixați capul de tăiere în timpul ajustării, pentru a detensiona șurubul de reglare și a-i permite să se răsucescă mai ușor.

Transport

Reglați unghiul de înclinare în plan orizontal și vertical la 0° .

Acționați dispozitivul de blocare mâner **3**.

Deplasați în jos capul de tăiere **25** și apăsați butonul dispozitivului de siguranță la transport **23**.

Întoarceți pânda de ferăstrău aducând-o în poziție de rapaus și strângeți bine șurubul de blocare **18**.

Transportați scula electrică ținând-o de mânerul **2** sau cu ajutorul mânerelor de transport **32**.

Aspirarea prafului

Pulberile rezultate din prelucrarea de materiale cum sunt vopselele pe bază de plumb, anumite tipuri de lemn, minerale și metal pot fi dăunătoare sănătății. Atingerea sau inspirarea acestor pulberi poate provoca reacții alergice și/sau îmbolnăvirile căilor respiratorii ale utilizatorului sau a le persoanelor aflate în apropiere.

Anumite pulberi cum sunt pulberea de lemn de stejar sau de fag sunt considerate a fi cancerigene, mai ales în combinație cu materiale de adaos utilizate la prelucrarea lemnului (cromat, substanțe de protecție a lemnului). Materialele care conțin azbest nu pot fi prelucrate decât de către specialiști.

- Asigurați buna ventilație a locului de muncă.
- Este recomandabil să se utilizeze o mască de protecție a respirației având clasa de filtrare P2.

Respectați prescripțiile din țara dumneavoastră referitoare la materialele de prelucrat.

Întreținere și curățare

- Înainte oricăror intervenții asupra sculei electrice scoateți cablul de alimentare afară din priză.**
- Pentru a lucra bine și sigur păstrați curate scula electrică și fantele de aerisire.**

Dacă, în ciuda procedurilor de fabricație și control riguroase, scula electrică are totuși o pană, repararea acesteia se va face numai la un centru Würth master-service.

În caz de reclamații și comenzi de piese de schimb, vă rugăm să indicați neapărat numărul de articol conform plăcuței indicatoare a tipului sculei dumneavoastră electrice.

Lista actualizată de piese de schimb pentru această sculă electrică poate fi accesată pe internet la „<http://www.wuerth.com/partsmanager>” sau solicitată de la cea mai apropiată sucursală Würth.

Garanție

Pentru această sculă electrică Würth acordăm garanție conform prevederilor legale/specifice fiecărei țări, începând de la data cumpărării (dovada se va face prin factură sau bon de cumpărare). Defecțiunile constatate se vor remedia prin înlocuirea produsului defect cu altul nou sau prin repararea acestuia.

Nu se acordă garanție pentru defecțiunile datorate uzurii naturale, suprasolicitării sau utilizării neconforme destinației.

Reclamațiile vor fi recunoscute ca atare numai dacă dumneavoastră veți preda scula electrică nedemontată unei sucursale Würth, reprezentantului Würth sau unui centru autorizat de service și asistență tehnică post-vânzare pentru scule electrice și pneumatice Würth.

Eliminare

Sculele electrice, accesoriile și ambalajele trebuie direcționate către o stație de revalorificare ecologică.

Nu aruncați sculele electrice în gunoiul menajer!

Numai pentru țările UE:



Conform Directivei Europene 2012/19/UE privind deșeurile de dispozitive electrice și electronice și transpunerii acesteia în legislația națională, sculele electrice uzate trebuie colectate selectiv și direcționate către o stație de reciclare ecologică.

Informație privind zgomotul/vibrațiile

Valorile măsurate ale zgomotului și valorile vibrațiilor emise (suma vectorială a trei direcții) determinate conform EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (nivel presiune sonoră)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (nivel putere sonoră)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (incertitudine)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Purtați aparat de protecție auditivă!		
a_h (valoarea vibrațiilor emise)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (incertitudine)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Nivelul vibrațiilor specificat în prezentele instrucțiuni a fost măsurat conform unei proceduri de măsurare standardizate și poate fi utilizat la compararea sculelor electrice. El este adecvat și pentru evaluarea provizorie a expunerii la vibrații. Nivelul specificat al vibrațiilor se referă la utilizările principale ale sculei electrice. În cazul în care scula electrică este utilizată pentru alte aplicații, cu alte accesorii decât cele recomandate sau fără o întreținere corespunzătoare, nivelul vibrațiilor poate fi diferit. Aceasta poate determina creșterea considerabilă a expunerii la vibrații pe tot intervalul de lucru.



Pentru evaluarea precisă a expunerii la vibrații ar trebui luate în considerare și intervalele de timp în care scula electrică este oprită sau funcționează, dar nu este folosită efectiv. Aceasta ar putea reduce considerabil expunerea la vibrații pe toată durata timpului de lucru.

Luăți măsuri de siguranță suplimentare pentru protecția utilizatorului împotriva expunerii la vibrații ca de exemplu: întreținerea sculei electrice și a accesoriilor, menținerea căldurii mâinilor, organizarea proceselor de lucru.

CE-Declarație de conformitate

KGS 250-60

Declarăm pe proprie răspundere că acest produs corespunde următoarelor standarde sau documente normative:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015,
conform dispozițiilor Directivelor 2006/42/CE,
2014/30/UE, 2011/65/CE.

Documentație tehnică la:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Procurist - șef departament
management produse
Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Procurist - șef
departament calitate

KGS 270-60 E

Declarăm pe proprie răspundere că acest produs corespunde următoarelor standarde sau documente normative:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013,
conform dispozițiilor Directivelor 2006/42/CE,
2014/30/UE, 2011/65/CE.

Documentație tehnică la:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Procurist - șef departament
management produse
Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Procurist - șef
departament calitate

Sub rezerva modificărilor.

SI

Za vašo varnost

⚠ OPOZORILO Preberite vsa opozorila in napotila. Napake zaradi neupoštevanja spodaj navedenih opozoril in napotil lahko povzročijo električni udar, požar in/ali težke telesne poškodbe.

Vsa opozorila in napotila shranite, ker jih boste v prihodnje še potrebovali.

Pojem „električno orodje“, ki se pojavlja v nadaljnjem besedilu, se nanaša na električna orodja z električnim pogonom (z električnim kablom) in na akumulatorska električna orodja (brez električnega kabla).



Z napravo lahko delate brez nevarnosti le v primeru, če v celoti preberete navodilo za uporabo in varnostna navodila in ta navodila tudi strogo upoštevate.



Varnostna navodila za zajeralne žage

- **Zajeralne žage so namenjene za žaganje lesa in lesu podobnih izdelkov in jih ni mogoče uporabljati z rezalno brusilnimi ploščami za rezanje kovinskih materialov, kot npr. drogov, palic, sornikov itd.** Brusilni prah povzroči zajezev gibljivih delov, kot npr. spodnje zaščitne lista. Zaradi iskrenja pri rezanju se lahko zažgejo spodnja zaščitna priprava, vstavek žaginega utora in drugi deli iz umetne mase.
- **Za vpetje obdelovanca po možnosti uporabite vijaki primež. Če boste obdelovanec fiksirali s svojo roko, morate držati roko najmanj 100 mm (4 cola) stran od obeh strani žaginega lista.** Te žage ne smete uporabljati za rezanje delov, ki so premajhni, da bi jih lahko varno vpeli ali pridržali z roko. Če se bo roka nahajala preblizu žaginega lista, obstaja povečano tveganje poškodbe roke zaradi stika z žaginim listom.
- **Obdelovanec mora biti trdno vpet ali pa ga morate opreti z omejevalom in mizo.** Obdelovanca ne smete dovajati k žaginemu listu ali ga kakorkoli rezati „s prosto roko“. Ne pritrjeni ali gibljivi obdelovanec se lahko z veliko hitrostjo zalučajo v stran in povzročijo poškodbe.
- **Pritisnite žago skozi obdelovanec. Obdelovanca ne smete potegniti skozi žago.** Za izdelavo reza morate privzdigniti glavo žage in jo potegniti brez rezanja čez obdelovanec, zaženite motor, pritisnite glavo žage navzdol in pritisnite žago skozi obdelovanec. Rezanje ob natezni obremenitvi povzroči, da se žagin list privzdigne iz obdelovanca in zaluča modul žaginega lista z vso silo proti smeri uporabnika.
- **Svojih rok nikoli ne smete pridržati v predvideni rezalni liniji, niti pred žaginim listom, niti za žaginim listom.** Zelo nevarno je „navzkrižno“ podpiranje obdelovanca, to pomeni pridržanje obdelovanca z levo roko na desni strani žaginega lista in obratno.
- **Med vrtenjem žaginega lista se zaradi odstranjevanja lesnih odpadkov ali iz drugih razlogov nikoli ne smete približati z rokami na obeh straneh žaginega lista bližje kot 100 mm (4 cola) zadaj za zaščitni pokrov.** Bližine rotirajočega žaginega lista morda ne boste mogli prepoznati in to bi za vas posledično lahko pomenilo težke poškodbe.
- **Pred rezanjem morate obdelovanec pregledati. Če je obdelovanec ukrivljen ali kolenast, ga morate vpeti s površino, ki je ukrivljena navzven, v smer naslona.** Vselej zagotovite, da med rezalno linijo ne bo utora med obdelovancem, naslonom in mizo. Ukrivljeni ali kolenasti obdelovanec se lahko zasukajo ali zdrsijo, kar lahko povzroči stisk žaginega lista med rezanjem. Zaradi se v obdelovancu ne smejo nahajati žebliji ali drugi tujki.
- **Žage ne smete uporabljati tako dolgo, dokler se - z izjemo obdelovanca - z mize ne odstranijo vsa orodja, lesni deli, odpadki itd.** Majni odpadki, zrahljani delci lesa se lahko pri stiku z vrtečim žaginim listom z veliko hitrostjo zalučajo stran.
- **Vsekeh žagajte le en obdelovanec. Med rezanjem ni mogoče zadovoljivo vpeti ali pridržati snopa večjega števila obdelovancev naenkrat, saj obdelovanci lahko zdrsijo ali pa pride do blokade žaginega lista.**

- Zagotovite pred uporabo, da bo zajeralna žaga montirana oz. pozicionirana na izravnani, trdni delovni površini.** Izravnana in trdna delovna površina zmanjša tveganje, da bi ajeralna žaga izgubila stabilnost.
 - Načrtujte svoje delo. Ob spremembi zajeralnega kota morate vselej zagotoviti, da je nastavljen naslon pravilno nastavljen tako, da bo podpiral obdelovanec in da žagin list ali zaščitna priprava ne bosta blokirana.** Premikajte žagin list brez preklopa orodja na „ON (VKLOP)“ in brez obdelovanca na mizi in tako v celoti simulirajte rez, saj se boste tako prepričali, da ni blokad ali nevarnosti, da bi zadeli ob prslon.
 - Za obdelovance, ki so širši ali daljši od mize pripravite primerno podporo, na primer podaljške mize, podstavke itd.** Obdelovanci, ki so daljši ali širši od mize zajeralne žage, se lahko nagnejo, če jih ne bi pravilno vpeli. Če se ali odrezan konec lesa ali obdelovanec nagne, lahko to privzdigne zaščitno pripravo ali pa žagin list povzroči, da se zaluča stran.
 - Ne uporabljajte druge osebe namesto podaljška mize ali da prevzame funkcijo dodatne opore.** Nezadovoljiva podpora obdelovanca lahko povzroči, da se obdelovanec pri postopku rezanja stisne ali zdrsne, tako da se vi ali vaši pomočniki potegneta v območje vrtečega žaginega lista.
 - Odrezan del ne sme blokirati ali se kako drugače pritisniti proti vrtečemu se žaginemu listu.** Če ni prostora, npr. zaradi dolžinskega prslona, se lahko odrezan konec lesa zagozdi ob žagin list in se s silo zaluča stran.
 - Vselej uporabite vijačne primeže ali priprave, ki so namenjene pravilnemu pridržanju drogov ali cevi.** Drogovi tendirajo k temu, da se med rezanjem odkotalijo, kar povzroči, da se žagin list „zagozdi“ in tako vpotegne vašo roko v žagin list.
 - Pustite, da bo žagin list dosegel polno število vrtljajev, preden se boste z njim dotaknili obdelovanca.** Na ta način boste zmanjšali tveganje, da se obdelovanec zaluča stran.
 - Če se bo obdelovanec ali žagin list zablokiral, izklopite zajeralno žago. Počakajte, da se bodo vsi premikajoči deli popolnoma ustavili in nato potegnite omrežni vtič iz vtičnice in/ali odstranite akumulatorsko baterijo.** Sedaj lahko odstranite blokado. Nadaljevanje postopka žaganja s stisnjenim obdelovancem lahko vodi do izgube kontrole in poškodovanja zajeralne žage.
 - Ko boste končali rez, izklopite stikalo. Pridržite glavo žage navzdol in počakajte, da se žagin list ustavi, preden boste odvezli odstranjen kos lesa.** Poseganje roke v bližino vrtečega se žaginega lista je zelo nevarno.
 - Pridržite ročaj, če ne želite zarezati do konca ali izpustite stikalo, preden se bo žagina glava nahajala v celiti v spodnjem položaju.** Moč zaviranja žage lahko povzroči, da se žagina glava hipoma potegne navzdol; to pomeni tveganje nevarnosti.
- Dodatna opozorila**
- Naprave ne uporabljajte za rezanje materialov, ki jih proizvajalec ni priporočil.
 - Napravo uporabljajte izključno takrat, ko so nameščene zaščitne priprave in ko slednje delujejo in se nahajajo v brezhibnem stanju vzdrževanja.
 - Izberite pravilni žagin list za material, ki ga želite rezati.
 - Pazite na to, da bo žagin list oster in pravilno nastavljen.
 - Prepričajte se, da se žagin list vrti v pravilno smer.
 - UPORABLJAJTE IZKLJUČNO ŽAGINE LISTE ZA PREČNI RAZREZ**, ki se jih priporoča za uporabo s zajeralnimi žagami. Ne uporabljajte žaginih listov s konicami iz trde kovine, katerih kot konice je večji od 7 stopinj. Ne uporabljajte žaginih listov z globokimi utori. Slednji lahko odbijejo, se dotaknejo zaščitne priprave in posledično povzročijo škode na stroji in/ali težke poškodbe.
 - Nikoli ne poskušajte hitro zavirati orodje, ki se premika, tako, da bi pritisnili orodje ali nekaj drugega ob žagin list, saj lahko na ta način povzročite težke poškodbe.
 - Pred uporabo delov pribora si preberite navodilo za obratovanje.
 - Napačna uporaba pribora lahko povzroči materialne škode.
 - Pred uporabo se prepričajte, da je žagin list pravilno montiran.



- Ne uporabljajte listov z manjšimi ali večjimi premeri, kot je priporočeno. Podatki o pravih žaginih listih so navedeni v Tehničnih podatkih. Uporabljajte izključno specificirane žagine liste v skladu s standardom EN 847-1.
 - Ne uporabljajte žaginih listov za HITROREZNA JEKLA.
 - Ne uporabljajte razcepljenih ali poškodovanih žaginih listov.
 - Ne uporabljajte brusilnih ali diamantnih plošč.
 - Uporabljajte izključno žagine listov z navedenim številom vrtljajev, ki je najmanj tako visoko kot število vrtljajev, ki je navedeno na žagi.
 - Nikoli ne blokirajte ventilatorja, če želite ustaviti pogonsko gred.
 - Nikoli ne smete z roko sneti zaščite lista, razen v primeru, ko je žaga izklopljena in ste potegnili omrežni vtič iz vtičnice. Zaščito lista smete sneti z roko v primeru, ko želite zamenjati žagin list in v primeru, ko želite preveriti stanje žage.
 - Redno preverjajte, ali so prezračevalne zareze motorja čiste in brez ostružkov.
- Upoštevajte naslednje faktorje, ki vlivajo na izpostavljenost hrupu:
- Uporabljajte posebej zasnovane žagine liste, ki zmanjšajo hrup;
 - Uporabljajte izključno pravilno naostrene žagine liste;
 - Stroj morate redno vzdrževati.
 - V primeru nesreče ali napake stroja morate takoj izklopiti stroj in ga ločiti z vira električne energije.
 - Javite napako in na primeren način označite stroj, da ne bodo druge osebe uporabile okvarjen stroj.
 - Pri žaganju umetne mase morate preprečiti razstopitev materiala.
 - Uporabite samo originalen pribor znamke Würth.**

Karakteristike naprave

Čelilna in zajeralna žaga	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Številka proizvoda	0701 343 0	0701 344 0
Nazivna odjemna moč	1 400 W	1 550/1 400 W
Število vrtljajev pri prostem teku	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Dimenzije žaginega lista		
- Zunanji premer	216 mm	216 mm
- Notranji premer	30 mm	30 mm
Zajeralni kot (levo in desno)	48°	50°
Poševni rez (levo)	48°	48°
Dvojni jeralni kot		
- Poševni rez	45°	45°
- Zajeralni rez	45°	45°
Maksimalna kapaciteta žaganja		
- Ravni rez 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Zajeralni rez 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Zajeralni rez 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Poševni rez 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Poševni rez 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Gewicht	11,5 kg	15,0 kg
Zaščitni razred	□ / II	□ / II

Elementi naprave

- 1 Vklonno/izklonno stikalo
- 2 Ročaj
- 3 Vzvod za aretiranje ročaja
- 4 Trdna zgornja zaščitna lista
- 5 Zunanja prirobnica
- 6 Vijak žaginega lista
- 7 Spodnji vijak žaginega lista
- 8 Žagin list
- 9 Aretiranje drsni prislon
- 10 Trdna žagina miza
- 11 Plošča z utori
- 12 Ročico zajerala
- 13 Aretiranje zajerala
- 14 Vrtljiv krožnik
- 15 Skala
- 16 Prislonska tirnica
- 17 Primež obdelovanca
- 18 Blokirni vijak za vodilo rezalne glave
- 19 Aretirni kavelj za zaščitno pripravo
- 20 Nastavitveni vzvod za naklonski kot
- 21 Skala za naklonski kot
- 22 Izvrtine za montažo delovne mize
- 23 Aretirni gumb za transportno varovalo
- 24 Vodilni drogovi
- 25 Glava žage
- 26 Imbus ključ
- 27 Kabelska sponka
- 28 Omrežni kabel
- 29 Kolo za prednastavitev števila vrtljajev. (KGS 270-60 E)
- 30 Odprtina za obesno ključavnico
- 31 Premostitvena tipka
- 32 Nosilni ročaj
- 33 Notranja prirobnica
- 34 Nastavek za odsesovanje prahu

Uporaba v skladu z namenom

Naprava je namenjena za žaganje panelov, profilov, letev iz lesa, umetne mase ali lesnih kompozitnih materialov z uporabo primernih žaginih listov. Naprava ni primerna za žaganje železnih in neželeznih kovinskih materialov.

Za škodo zaradi uporabe, ki ni v skladu z namenom, odgovarja uporabnik.

Obseg dobave

Vsebina embalaže:

- 1 čelilna in zajeralna žaga
- 1 žagin list 216 mm
- 1 notranji šestrobi vijak 4/6 mm
- 1 vpenjalna priprava za obdelovance
- 1 navodilo za montažo in risba posameznih kosov
- 1 brošura s splošnimi varnostnimi navodili
- Različna dokumentacija

Simboli

	Nosite zaščitna očala.
	Nosite zaščito sluha. Delovanje hrupa lahko povzroči izgubo sluha.
	Nosite masko za zaščito proti prahu.
	Nosilna točka
	CE-znak
	Ne glejte v snop LED luči!
	Držite roke tako, da bodo najmanj 100 mm oddaljene od vsake strani žaginega lista.

Montaža (glejte sliko B)

Sprostitev transportnega varovala

Pritisnite glavo žage **25** nekoliko navzdol, potegnite aretirno glavo transportnega varovala **23** navzven in premaknite glavo žage navzgor.

Namizna montaža (glejte sliko B)

Za zagotovitev varnega rokovanja morate napravo montirati na za to primerno podlogo (npr. leseno mizo, delavnično mizo ipd.). Glede na namen uporabe lahko montažo izvajate stacionarno ali fleksibilno.

Pri montaži naprave pazite na varno stojišče delovne mize. Priporočena delovna višina znaša 80 cm.

Vtaknite vijake v izvrtino **22** in pritrdite napravo s primernimi maticami na delovni mizi.

Namestitev/menjava žaginega lista (slike D, E in F)

- Pred začetkom kakršnih koli del na električnem orodju izvlcite omrežni vtičnik iz vtičnice.**
- Zobje žaginega lista so zelo ostre in lahko povzročijo poškodbe. Pri vstavljanju in menjavi žaginega lista nosite zaščitne rokavice!**
- Uporabljajte samo žagine liste, katerih maksimalno število vrtljajev je najmanj tako visoko kot število vrtljajev v prostem teku.**
- Uporabljajte izključno žagine liste, ki jih je Würth sprostil in ki ustrezajo standardu EN 847-1.**
- Uporabljajte žagin list, ki ustreza materialu.**
- Ne smete uporabljati HSS-žaginskih listov.**

Držite gred motorja tako, da vtaknete notranji šestrobni ključ (6 mm) na drugo stran motorne gredi.

Sprostite vijak žaginega lista **6** tako, da zasukajte drugi notranji šestrobni ključ v smeri urnega kazalca. Odstranite vijak žaginega lista **6** ter zunanjo prirobnico **5**.

Aktivirajte vzvod za aretiranje ročaja **3** tako, da se spodnja zaščita žaginega lista **7** premakne navzgor in odstranite žagin list **8**.

Namestite žagin list **8** na prijemalo **35** na notranji prirobnici **33**; pazite na to, da bodo konice zobov žaginega liste usmerjene k prislonu.

Ponovno pravilno namestite zunanjo prirobnico **5**. Zunanja prirobnica **5** mora zaskočiti.

Ponovno aretirajte gred žaginega lista in potegnite vijak žaginega lista **6** proti smeri urnega kazalca.

Zagon

- Upoštevajte napetost omrežja!** Napetost vira električne energije se mora ujemati s podatki na tipski tablici električnega orodja.
- Pred uporabo sprostite transportno varovalo.**

Nastavitev prislona (glejte sliko I)

Sprostite aretiranje za drsni prislon **9**. Premestite prislon **16** in ga nato ponovno pritrdite.

Opozorilo: Prislonska tirnica se ne sme dotakniti žaginega lista.

Pritrditev obdelovanca (glejte sliko Q)

Pazite na to, da bo obdelovanec vselej prislonjen na mizo žage **10** in prislonsko tirnico **16**.

Uporabite primež za obdelovanec **17** v primeru, da je obdelovanec ukrivljen ali zvegan.

Pri obdelavi daljših obdelovancev uporabite podaljške miz in podstavke.

Nastavitev zajernalnega kota (glejte sliko J)

Sprostite aretiranje zajerala **13** in pritisnite ročico zajerala **12** navzgor. Naravnajte vrtljivo mizo **14** v skladu z oznako na skali:

- Zasuk na **levo** = nastavitev kota na **desnem** robu vrtljive mize
- Zasuk na **desno** = nastavitev kota na **levem** robu vrtljive mize

Aretiranje zajerala avtomatsko pri 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° in 50°. Za vmesne vrednosti pritegnite aretirnico.

Nastavitev naklonskega kota (glejte sliko N)

Pridržite napravo na ročaju **2**.

Sprostite nastavitveni vzvod **20** in zasukajte glavo žage **25** na levo. V kolikor potrebno, prestavite prislon naklonskega kota **44** z vijakom.

Nastavite željeni naklonski kot na skali **21**.

Ponovno pritegnite nastavitveni vzvod **20**.

Vklop/izklop

Za vklop žage aktivirajte vklopno/izklopno stikalo **1**, medtem ko držite pritisnjen vzvod za aretiranje ročaja **3**.

Za izklop naprave ponovno spustite vklopno/izklopno stikalo **1**. Trajnega obratovanja ni mogoče aretirati.

Predizbira števila vrtljajev (KGS 270-60 E) (glejte sliko A)

Zasukajte nastavitveno kolesce **29** na želeno vrednost. Potrebno število vrtljajev je odvisno od uporabljenega žaginega lista in materiala, ki ga želite obdelati:

- visoko število vrtljajev pri mehkih orodjih, kot npr. les.
- nizko število vrtljajev pri trdih orodjih, kot npr. trd les.

Izvedba žaginega reza

Potegnite glavo žage **25** z ročajem **2** v sprednji položaj.

Pritisnite vzvod za aretiranje ročaja **3**, vklopite napravo in zasukajte glavo žage navzdol v obdelovanec.

Potisnite glavo žage z enakomernim potiskom skozi obdelovanec.

Ponovno sprostite glavo žage navzgor. Ponovno izpusite vklopno/izklopno stikalo **1** in vzvod za aretiranje ročaja **3**.

Osnovne nastavitve

- Pred začetkom kakršnih koli del na električnem orodju izvalcite omrežni vtičnik iz vtičnice.**

Justiranje oziroma nastavitve naprave je bilo izvedeno pri proizvajalcu. Po transportu ali v primeru nenatančnih rezalnih kotov je morda potrebno opraviti ponovno justiranje.

Nastavitev vodilnih drogov na stalno globino reza (glejte sliko G in H)

Žagin list mora imeti preko celotne dolžine žagine mize konstantno globino reza in se ne sme dotakniti pritrjene žagine mize niti zadaj na utoru žaginega lista niti spredaj na premičnem delu. Zaradi tega morajo vodilni drogov potekati natančno paralelno k žagini mizi, ko je glava žage pritisnjena v celoti navzdol.

Aktivirajte vzvod za aretiranje ročaja **3**.

Premaknite glavo žage v zadnjem položaju navzdol in izmerite razmak med vrtljivo mizo **14** in spodnjo stranjo zunanje prirobnice **5**.

Sprostite blokirni vijak **18**.

Držite glavo žage pritisnjeno in jo potegnite v celoti vzdolž vstavka žagine mize **11**.

Še enkrat izmerite navedeno razdaljo. Obe vrednosti se morata ujemati.

Za justiranje postopajte, kot sledi:

Sprostite varovalno matico **36** v nastavku **38** pod zgornjim izmetom ostružkov **34** in prestavite vijak **37** v majhnih korakih.

Po opravljenem justiranju ponovno zategnite varovalno matico **36**.

- Vselej preverite, da se žagin list pri kotih rezanja 90° in 45° ne bo niti zadaj pri žaginem utoru niti spredaj na premičnem delu dotaknil pritrjene žagine mize. Ne vklopite žage, preden tega niste preverili.**

Preverite/justirajte kot med žaginim listom in prislonom (glejte sliko J in K)

Sprostite aretiranje zajerala **13** tako, da ga zasukate v smeri urnega kazalca.

Premaknite rezalno glavo navzdol in jo zavarujte v tem položaju z aretirnim gumbom za transportno varovalo **23**.

Potegnite ročico zajerala **12** navzgor in obrnite glavo žage tako, da bo zaskočila pri 0°. Aretiranja zajerala **13** še ne smete zategniti.

Prepričajte se, da bosta obe oznaki 0° **39** na skali **15** razvidni izravnano.

Položite kaliber kota **41** proti levi strani prislona **16** in žaginega lista **8**.

Konic zobov žaginega lista se ne smete dotakniti s kalibrom kota.

Če kot med žaginim listom in prislonom ne bo znašal natančno 90°:

Sprostite tri vijake **40** in premaknite skalo na levo ali desno stran, tako se bo žagin list nahajal natančno v pravem kotu k prislonu.

Pritegnite aretiranje zajerala **13**.

Pritrdite tri vijake **40**.

Preverite/justirajte kot med žaginim listom in vrtljivo mizo (glejte slike L in M)

Zagotovite, da bo glava žage nastavljena na 0° zajerala in zavarovana v tem položaju.

Sprostite nastavitveni vzvod **20** tako, da ga pritisnete navzdol.

Pritisnite glavo žage na desno, da zagotovite, da se bo nahajala v navpičnem položaju in zategnite nastavitveni vzvod **20**.

Postavite kaliber kota **41** na vrtljivo mizo **14** in vertikalno proti žaginemu listu **8**.

Konic zobov žaginega lista se ne smete dotakniti s kalibrom kota.

Za justiranje postopajte, kot sledi:

Sprostite nastavitveni vzvod **20**.

Zasukajte vijak **43** s pomočjo notranjega šestrobega vijaka za navpično nastavitve navznoter oz. navzven tako, da se bo žagin list nahajal 90° k vrtljivi mizi.

Preverite, ali oznaka **46** na skali **21** kaže na 0°.

V kolikor prikaz ni pravilen, sprostite oba vijaka **43**, justirajte skalo **21** in ponovno zategnite oba vijaka.

Preverite/justirajte nastavitveni kot (glejte sliko N)

Naprava ima prestavljiv vijak za nastavitve naklonskega kota **44**, ki ga je mogoče nastaviti do kota maksimalno 45° ali 48°: potegnjjen navzven = 48°, pritisnjjen noter = 45°

Sprostite nastavitveni vzvod **20**.

Premaknite glavo žage na levo v maksimalni položaj naklona.

Preverite s kotnim merilcem, ali kot znaša natančno 45°.

Če je potrebno, prestavite nastavitveni vijak naklona **44** tako, da s privijanjem oz. odvijanjem dosežete do 45°.

Priporočamo vam, da pri justiranju pridržite glavo žage, tako boste razbremenili nastavitveni vijak, ki se bo nato enostavneje zasukal.

Transport

Nastavite zajeralni in naklonski kot na 0°.

Aktivirajte aretiranje ročaja **3**.

Obrnite glavo žage **25** navzdol in pritisnite gumb transportnega varovala **23**.

Zasukajte žagin list v položaj mirovanja in zategnite blokirni vijak **18**.

Nosite napravo na ročaju **2** ali pa s pomočjo nosilnih pridržal **32**.

Sesanje prahu

Prah nekaterih materialov kot npr. svinčenege premaza, nekaterih vrst lesa, mineralov in kovin je lahko zdravju škodljiv. Dotik ali vdihavanje tega prahu lahko povzroči alergične reakcije in/ali obolenja dihal uporabnika ali oseb, ki se nahajajo v bližini. Določene vrste prahu kot npr. prah hrastovine ali bukovja veljajo kot kancerogene, še posebej v povezavi z dodatnimi snovmi za obdelavo lesa (kromat, zaščitno sredstvo za les). Material z vsebnostjo azbesta smejo obdelovati le strokovnjaki.

- Poskrbite za dobro zračenje delovnega mesta.
- Priporočamo, da nosite zaščitno masko za prah s filtrirnim razredom P2.

Upoštevajte veljavne nacionalne predpise za obdelovalne materiale.

Vzdrževanje in čiščenje

- Pred začetkom kakršnih koli del na električnem orodju izvlecite omrežni vtičnik iz vtičnice.**
- Električno orodje in prezračevalne reže naj bodo vedno čisti, kar bo zagotovilo dobro in varno delo.**

Če električno orodje kljub skrbnim postopkom proizvodnje in preizkusov kdaj ne bi delovalo, morate poskrbeti za to, da se popravilo izvede s strani Würth master-servisačna orodja Würth.

Pri vseh vprašanih in naročilih nadomestnih delov morate nujno navesti številko izdelka s tipske tablice električnega orodja.

Aktualni seznam rezervnih delov tega električnega orodja lahko priključete v internetu pod „<http://www.wuerth.com/partsmanager>“ ali pa ga zahtevate pri prvem najbližjem servisu Würth.

Garancija

Za o električno orodje vam jamčimo v skladu z zakonskimi/državno s specifičnimi določili od datuma nakupa naprej (potrdilo z računom ali dobavnico). Nastale škode se odstranijo z nadomestno dobavo ali popravilom.

Okvare, ki bi nastale zaradi naravne obrabe, preobremenitve ali nestrokovnega ravnanja, ne bodo odstranjene na račun garancije.

Reklamacije lahko upoštevamo samo, če pošljete električno orodje nerazstavljeno v podružnico podjetja Würth, vašemu delavcu na terenu podjetja Würth ali avtoriziranemu servisu za električna orodja podjetja Würth.

Odstranitev med odpadke

Električno orodje, pribor in embalažo je treba dostaviti v okolju prijazno ponovno predelavo.

Električnih orodij ne vrzite med gospodinjske odpadke!

Samo za države EU:



V skladu z Direktivo 2012/19/EU Evropskega Parlamenta in Sveta o odpadni električni in elektronski opremi (OEEO) in njeni uresničitvi v nacionalnem pravu se morajo električna orodja, ki niso več v uporabi, ločeno zbirati ter okolju prijazno reciklirati.

Podatki o hrupu/vibracijah

Merilne vrednosti hrupa in vibracij (vektorska vsota treh smeri) izračunane v skladu z EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (nivo zvočnega tlaka)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (zvočna moč hrupa)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (negotovost)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Nosite zaščito sluha!		
a_b (emisijska vrednost vibracij)	2,7 m/s^2	2,1 m/s^2
K (negotovost)	1,5 m/s^2	1,5 m/s^2

Podane vrednosti nivoja vibracij v teh navodilih so se izmerile v skladu s standardiziranim merilnim postopkom in se lahko uporabljajo za primerjavo električnih orodij med seboj. Vrednosti so primerne tudi za začasno oceno obremenjenosti z vibracijami. Naveden nivo vibracij se nanaša na glavne primere uporabe električnega orodja. Če pa električno orodje uporabljate še v druge namene, z drugimi vstavnimi orodji ali pri nezadostnem vzdrževanju, lahko nivo vibracij odstopa. To lahko občutno poveča obremenjenost z vibracijami preko celotnega obdobja uporabe.

Za natančno ocenitev obremenjenosti z vibracijami morate upoštevati tudi tisti čas, ko je naprava izklopljena in teče, vendar dejansko ni v uporabi. To lahko občutno zmanjša obremenjenost z vibracijami preko celotnega obdobja uporabe.

Določite dodatne varnostne ukrepe za zaščito uporabnika pred vpljivi vibracij, npr. vzdrževanje električnega orodja in vstavnih orodij, segrevanje rok, organizacija delovnih postopkov.



ES-Izjava o skladnosti

KG5 250-60

Izjavljamo pod izključno odgovornostjo, da ta proizvod ustreza naslednjim standardom oz. standardiziranim dokumentom:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015,
v skladu z določili Direktiv 2006/42/ES,
2014/30/EU, 2011/65/ES.

Tehnična dokumentacija se nahaja pri:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurist - Vodja
produktnega managementa kakovost

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurist - Vodja za

KG5 270-60 E

Izjavljamo pod izključno odgovornostjo, da ta proizvod ustreza naslednjim standardom oz. standardiziranim dokumentom:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013,
v skladu z določili Direktiv 2006/42/ES,
2014/30/EU, 2011/65/ES.

Tehnična dokumentacija se nahaja pri:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurist - Vodja
produktnega managementa kakovost

Künzelsau: 09.04.2018

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurist - Vodja za

Pridržujemo si pravico do sprememb.

BG

За Вашата сигурност

⚠ ВНИМАНИЕ Прочетете внимателно всички указания. Неспазването на приведените по-долу указания може да доведе до токов удар, пожар и/или тежки травми.

Съхранявайте тези указания на сигурно място.

Използваният по-долу термин «електроинструмент» се отнася до захранвани от електрическата мрежа електроинструменти (със захранващ кабел) и до захранвани от акумулаторна батерия електроинструменти (без захранващ кабел).



Безопасна работа с електроинструмента е възможна само ако прочетете напълно ръководството за експлоатация и указанията за безопасна работа и спазвате стриктно съдържашите се в тях указания.



Указания за безопасна работа с циркулярни фрези за скосяване

- Циркулярните машини за скосяване са предназначени за обработване на дърво и дървесни продукти, те не могат да се използват с абразивни дискове за рязане на продукти от метал, напр. пръти, щифтове, болтове и т.н.** Прахът от рязането може да причини блокиране на подвижни звена, напр. долния предпазител. Вследствие на искрите, отделящи се при рязане, могат да изгорят детайли като долния предпазител, вложката и други пластмасови детайли.
- По възможност винаги ползвайте винтови скоби, за да захващате обработвания детайл. Когато задържате детайла с ръка, трябва да държите ръцете си на разстояние най-малко 100 mm (4 инча) от двете страни на циркулярния диск.** Не използвайте тази циркулярна машина за рязане на детайли, които са твърде малки, за да бъдат застопорявани сигурно или да бъдат държани на ръка. Когато ръцете Ви са в близост до циркулярния диск, съществува много голяма опасност от нараняване вследствие на допир до диска.
- Обработваният детайл трябва да стои здраво и да бъде застопорен или да бъде подпрян в ограничителя и масата.** Не местете детайла към циркулярния диск или по никакъв начин не го разрязвайте, като го държите «на ръка». Незахванати или подвижни детайли могат да бъдат ускорени с голяма скорост и да предизвикат наранявания.
- При разрязване на детайла натискайте циркулярната машина, не я дърпайте.** За да направите срез, повдигнете главата на машината, издърпайте я без да разрязвате над детайла, включете електродвигателя, натиснете главата надолу и, като я притискате, разрежете детайла. Рязането с издърпване често предизвиква изваждане на циркулярния диск от детайла и рязкото ускоряване на режещата глава по посока на работещия с циркулярната машина.
- Никога не поставяйте ръцете си на линията, по която ще режете, нито пред, нито зад циркулярния диск.** Подпирането на детайла «на кръст», т.е. задържането му с лявата ръка от дясната страна на циркулярния диск и обратно, е много опасно.
- При премахване на стърготини или по какъвто и да е друг повод не поставяйте ръцете си по-близо от 100 mm (4 инча) от двете страни на циркулярния диск, докато той се върти.** При някои случаи непосредствената близост на въртящия се диск не е очевидна и може да се стигне до тежки травми.
- Преди разрязване преглеждайте обработвания детайл. Ако детайлът е дъговиден или извит, го захващайте с огънатата навън повърхност към опората.** Винаги се уверявайте, че по продължение на линията на среза няма луфт

между детайла, опората и масата. Дъговидни или извити детайли могат по време на рязане да се измътнат и това да предизвика заклиняване на циркулярния диск. Затова в детайла не трябва да има и пирони или други външни тела.

- **Не включвайте машината, преди да сте отстранили от масата всички инструменти, трупчета, отпадъци и т.н. освен обработвания детайл.** При контакт с циркулярния диск дребни отпадъци, незахванати трупчета или други обекти могат да бъдат изхвърлени с голяма скорост.
- **Винаги разрязвайте по един детайл. Поставени един върху друг детайли не могат да бъдат захванати здраво и по време на рязане могат да се приплъзнат или да предизвикат блокирането на циркулярния диск.**
- **Преди ползване се уверявайте, че машината е монтирана, респ. поставена върху равна здравата работна повърхност.** Равна и здрава повърхност намалява опасността циркулярната машина за скосяване да стане нестабилна.
- **Планирайте работата си. При промяна на ъгъла на среза винаги се уверявайте, че регулируемата опора е настроена правилно, за да подпират детайла, и че не блокира циркулярния диск или съоръжението за подпиране.** Преместете циркулярния диск, без да включвате машината «(ON)» и без детайл върху масата, като симулирате среза открай докрай, за да се уверите, че няма опасност от блокиране и че опората няма да бъде допряна.
- **За детайли, които са по-широки или по-дълги от масата, осигурявайте подходящи подпори, напр. удължители за работната маса, подпори и др.п.** При неподходящо подпиране детайли, които са по-широки или по-дълги от масата, могат да се преобърнат. Когато отрязаният детайл се преобърне, може да повдигне долния предпазител или да бъде увлечен и ускорен от въртящия се циркулярен диск.
- **Не използвайте хора вместо удължители на масата или подпори.** Недостатъчно подпиране на детайла може да предизвика заклиняване или приплъзване на циркулярния диск или на детайла по време на рязане, вследствие на което Вие или помощникът Ви да бъдете издърпани по посока на циркулярния диск.
- **Отрязваната част не трябва да бъде блокирана или притискана към циркулярния диск.** Ако няма вече свободно пространство, напр. поради наличието на надлъжна опора, отрязваната част може да бъде притисната към диска, да се заклини и да бъде ускорена и да отхвърчи с голяма скорост.
- **Винаги използвайте винтови скоби или приспособления, които са предназначени за правилното подпиране и захващане на пръти или тръби.** Прътите имат склонност да се отместват по време на рязане, вследствие на което циркулярният диск ги «захапва» и увеличава детайла и ръката Ви към диска.
- **Преди да допрете детайла с диска, го оставете да достигне пълната си скорост на въртене.** Така се намалява опасността детайлът да бъде увлечен и да отхвърчи.
- **Ако детайлът или циркулярният диск се блокират, изключете машината. Изчакайте всички подвижни звена да спрат движението си напълно, изключете щепсела от контакта и/или извадете акумулаторната батерия.** След това можете да премахнете блокирането. Продължаването на рязането с блокиран детайл може да предизвика загуба на контрол и щети по циркулярната машина за скосяване.
- **Когато завършите среза, отпуснете пусковия прекъсвач. Задръжте главата на машината долу и, преди да отстраните отрязаното парче, изчакайте въртенето да спре напълно.** Поставянето на ръка в близост до въртящия се диск е много опасно.
- **Когато изпълнявате непълен срез или изпуснете пусковия прекъсвач, преди главата на машината да е стигнала долна позиция, задръжте ръкохватката здраво.** Спирачката на циркулярния диск може да предизвика внезапно издърпване на главата на машината надолу; това увеличава опасността от нараняване.

Допълнителни указания за безопасна работа

- Не използвайте машината за рязане на материали, които не се препоръчват от производителя.
- Работете с машината само когато предпазните съоръжения са монтирани, функционират правилно и се намират в безукорно състояние.

- Избирайте подходящия циркулярен диск за разрязвания материал.
 - Внимавайте циркулярният диск да е заточен и монтиран правилно.
 - Уверявайте се, че циркулярният диск се върти в правилната посока.
 - ИЗПОЛЗВАЙТЕ САМО ЦИРКУЛЯРНИ ДИСКОВЕ ЗА НАПРЕЧНИ СРЕЗОВЕ**, които се препоръчват за работа с циркулярни машини за скосяване. Не използвайте циркулярни дискове с твърдосплавни резачи, при които ъгълът на режещия ръб е по-голям от 7 градуса. Не използвайте циркулярни дискове с дълбоки канали. Те могат да се изметнат, да допрат до предпазните съоръжения и така да предизвикат щети по машината или тежки травми.
 - Никога не се опитвайте да спирате принудително въртящия се диск, като притискате към него инструмент или нещо друго, така могат да бъдат причинени тежки травми.
 - Преди ползването на допълнителни приспособления преглеждайте ръководството за експлоатация.
 - Неправилното ползване на допълнителни приспособления може да предизвика материални щети.
 - Преди ползване се уверявайте, че циркулярният диск е монтиран правилно.
 - Не използвайте дискове с по-малък или по-голям от препоръвания диаметър. Информация за подходящите циркулярни дискове е налична в раздела «Технически данни». Използвайте само посочените в това ръководство за експлоатация циркулярни дискове, съответстващи на EN 847-1.
 - Не използвайте циркулярни дискове за БЪРЗОРЕЗНА СТОМАНА.
 - Не използвайте напукани или повредени циркулярни дискове.
 - Не използвайте абразивни дискове за шлифване или диамантени дискове.
 - Използвайте само дискове, чиято допустима скорост на въртене е най-малкото равна на скоростта на въртене на празен ход на машината.
 - Никога не блокирайте вентилатора, за да спрете задвижващия вал.
 - Никога не повдигайте с ръка предпазителя на диска, освен ако машината е изключена и щепселът е изваден от контакта. Допуска се вдигането на предпазителя на ръка само при смяна на циркулярния диск и при проверка на състоянието на машината.
 - Редовно проверявайте дали вентилационните отвори на електродвигателя са чисти.
- Отчитайте следните фактори, които се отразяват на експозицията на шум:
- използвайте специално конструирани, намаляващи шума циркулярни дискове;
 - използвайте само правилно заточени циркулярни дискове;
- Машината трябва да бъде поддържана редовно.
 - При произшествие или повреда незабавно изключвайте машината и я отделяйте от източника на енергия.
 - Регистрирайте дефекта и обозначавайте машината по подходящ начин, за да не бъде ползвана повредена машина от други лица.
 - При разрязване на пластмаси трябва да бъде предотвратявано разтапянето на пластмасата.
 - Използвайте само оригинални допълнителни приспособления на фирма Würth (Вюрт).**

Технически параметри

Циркулярна машина за скосяване и отрязване

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Каталожен №	0701 343 0	0701 344 0
Номинална консумирана мощност	1 400 W	1 550/1 400 W
Скорост на въртене на празен ход	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Размери на циркулярния диск		
- Външен диаметър	216 mm	216 mm
- Вътрешен диаметър	30 mm	30 mm
Наклон (наляво и надясно)	48°	50°

Циркулярна машина за скосяване и отрязване

Отрязване под ъгъл (наляво)

KGS 250-60

48°

KGS 270-60 E

48°

Срез с двойно скосяване

- Срез под ъгъл

45°

45°

- Срез със скосяване

45°

45°

Макс. размери на рязане

- Прав срез 90°

60 x 250 mm

60 x 270 mm

- Срез със скосяване 45°

60 x 170 mm

60 x 190 mm

- Срез със скосяване 48°

60 x 160 mm

60 x 180 mm

- Срез под ъгъл 45°

48 x 250 mm

48 x 270 mm

- Срез под ъгъл 48°

45 x 250 mm

45 x 270 mm

Маса

11,5 kg

15,0 kg

Клас на защита

□ / II

□ / II

Елементи на измервателния уред

- 1 Пусков прекъсвач
- 2 Ръкохватка
- 3 Лост за застопоряване на ръкохватката
- 4 Неподвижен горен предпазител за диска
- 5 Външен фланец
- 6 Винт за циркулярния диск
- 7 Долен предпазител за диска
- 8 Циркулярен диск
- 9 Механизъм за фиксиране на опората за плъзгане
- 10 Неподвижна работна маса
- 11 Плоча с шлиц
- 12 Рамо за скосяване
- 13 Механизъм за фиксиране на ъгъла на скосяване
- 14 Въртяща се плоча
- 15 Скала
- 16 Опорна шина
- 17 Скоба за захващане на детайла
- 18 Блокиращ винт за водача на режещата глава
- 19 Блокиращ лост на предпазното приспособление
- 20 Блокиращ лост за ъгъла на среза
- 21 Скала за отчитане на ъгъла на среза
- 22 Отвори за монтиране върху работен тезгях
- 23 Бутон за блокиране за осигуряването при транспортиране
- 24 Направляващи щанги
- 25 Режеща глава
- 26 Шестостенен ключ
- 27 Клема за кабела
- 28 Захранващ кабел

29 Потенциометър за предварителен избор на скоростта на въртене (KGS 270-60 E)

30 Отвор за катинар

31 Бутон

32 Ръкохватка за пренасяне

33 Вътрешен фланец

34 Щуцер за прахоулавяне

Предназначение на уреда

Електроинструментът е предназначен за разрязване с подходящи циркулярни дискове на панели, профили, летви и лясници от дървесни материали, пластмаси или композитни материали на дървесна основа. Електроинструментът не е подходящ за рязане на черни и цветни метали.

За щети, причинени в резултат на използване на електроинструмента не по предназначение, отговорност носи потребителят.

Окомплектовка

Опаковката съдържа:

- 1 Циркулярна фреза за скосяване и отрязване
- 1 Циркулярен диск 216 mm
- 1 Шестостенен ключ 4/6 mm
- 1 Скоба за захващане на обработвания детайл
- 1 ръководство за експлоатация и чертежи на отделните модули
- 1 брошура с общи указания за безопасна работа
- Различни материали

Символи

	Работете със защитни очила.
	Работете с шумозаглушители. Продължителното въздействие на шум може да предизвика загуба на слух.
	Работете с дихателна маска.
	Място за захващане при пренасяне
	Знак CE
	Не гледайте срещу включена светодиодна лампа!
	Дръжте ръката си на разстояние най-малко 100 mm от всяка от страните на циркулярния диск.

Монтиране (вижте фигура В)

Освобождаване на механизма за осигуряване при транспортиране

Натиснете леко надолу режещата глава **25**, извадете блокиращия бутон на приспособлението за осигуряване при транспорт **23** и отпуснете режещата глава нагоре.

Монтиране върху работен плот (вижте фигура В)

За гарантиране на безопасна работа електроинструментът трябва да бъде монтиран върху подходяща за целта основа (напр. дървен тезгях, работен плот и т.н.). В зависимост от конкретното приложение монтирането може да е стационарно или подвижно.

При монтиране на машината внимавайте тя да стои стабилно на работния тезгях.

Препоръчителната височина за работа е 80 cm.

Вкарайте винтовете през отворите **22** и захванете електроинструмента с подходящи гайки към работния плот.

Монтиране/демонтиране на циркулярния диск (Фигури D, E и F)

- Преди извършване на каквито и да е дейности по електроинструмента изключвайте щепсела от захранващата мрежа.**
- Зъбите на циркулярния диск са много остри и могат да причинят наранявания. При монтиране и смяна на циркулярния диск работете с предпазни ръкавици!**
- Използвайте само циркулярни дискове, чиято максимално допустима скорост на въртене е най-малкото равна на скоростта на въртене на празен ход на електроинструмента.**
- Използвайте само циркулярни дискове, които са утвърдени от фирма Würth и съответстват на стандарта EN 847-1.**
- Използвайте подходящ за разрязвания материал циркулярен диск.**
- Не се допуска работата с дискове от бързорезна стомана (HSS).**

Задръжте вала на двигателя, като вкарате шестостенния ключ (6 mm) от другата страна на вала.

Развийте винта на циркулярния диск **6**, с втория шестостенен ключ, като въртите по посока на часовниковата стрелка. Извадете винта на циркулярния диск **6** както и външния фланец **5**.

Натиснете лоста за блокиране на ръкохватката **3**, така че долният предпазител на диска **7** да се повдигне, и извадете циркулярния диск **8**.

Поставете циркулярния диск **8** на центровашното стъпало **35** на вътрешния фланец **33**; при това внимавайте върховете на зъбите отдолу да са обърнати към опората.

Поставете отново правилно външния фланец **5**. Външният фланец **5** трябва да се захване с прещракване.

Отново блокирайте вала на диска и затегнете винта на циркулярния диск **6** като го въртите обратно на часовниковата стрелка.

Пускане в експлоатация

- **Съобразявайте се с напрежението в захранващата мрежа!** Напрежението на захранващата мрежа трябва да съответства на данните, изписани на табелката на електроинструмента.
- **Преди включване освободете механизма за осигуряване при транспортиране.**

Регулиране на опората (вижте фигура I)

Освободете блокиращия механизъм на опората за плъзгане **9**. Изместете опората **16** и отново я затегнете.

Упътване: опората не трябва да допира циркулярния диск.

Захващане на обработвания детайл (вижте фигура Q)

Внимавайте детайлът през цялото време да допира плътно масата **10** и опората **16**.

Ако детайлът е огънат или извит, използвайте скобата **17**.

При работа с дълги детайли използвайте подходящи удължители на работния плот и подпори.

Настройване на наклона на скосяване (вижте фигура J)

Освободете механизма за фиксиране на ъгъла на скосяване **13** и повдигнете рамото **12**. Завъртете плочата **14** съобразно маркировката върху скалата:

- завъртане **наляво** = настройване на ъгъла по **десния** ръб на плочата
- завъртане **надясно** = настройване на ъгъла по **левия** ръб на плочата

Механизмът за фиксиране на ъгъла на скосяване се блокира автоматично в позициите 0° , 15° , $22,5^\circ$, $31,62^\circ$, 45° и 50° . При междинни стойности трябва да затегнете механизма.

Настройване на ъгъла на наклона (вижте фигура N)

Захванете здраво машината за ръкохватката **2**.

Освободете ръкохватката **20** и наклонете наляво главата **25**. Ако е необходимо, регулирайте опората **44** с винта.

Настройте желания ъгъл на наклона, като отчитате по скалата **21**.

Отново затегнете ръкохватката **20**.

Включване и изключване

За включване на машината натиснете пусковия прекъсвач **1**, като същевременно държите лоста за блокиране на ръкохватката **3** натиснат.

За изключване на машината отпуснете пусковия прекъсвач **1**. Няма функция за блокиране на пусковия прекъсвач натиснат.

Предварително регулиране на скоростта на въртене (KGS 270-60 E) (вижте фигура A)

Завъртете потенциометъра **29** до желаната стойност. Необходимата скорост на въртене зависи от използвания циркулярен диск и обработвания материал:

- високи скорости на въртене при меки материали, напр. дърво.
- ниски скорости на въртене при твърди материали, напр. твърда дървесина.

Изпълняване на срез

Издърпайте до предна позиция главата **25** като я държите за ръкохватката **2**.

Натиснете лоста за блокиране на ръкохватката **3**, включете машината и спуснете главата надолу, като я врежете в детайла.

Разрежете детайла, като придвижвате главата с постоянна скорост.

Повдигнете главата отново нагоре. Отпуснете пусковия прекъсвач **1** и лоста **3**.

Основни настройки

- **Преди извършване на каквито и да е дейности по електроинструмента изключвайте щепсела от захранващата мрежа.**

От завода производител машината излиза настроена. След транспортиране или при неточни ъгли на рязане може обаче да се наложи повторно настройване.

Настройване на направляващите щанги за постоянна дълбочина на среза (вижте фигури G и H)

По цялата дължина на масата циркулярният диск трябва да има постоянна дълбочина на връзване и да не допира масата нито отзад при предпазителя, нито отпред при рамото за спускане. Затова направляващите щанги трябва да са строго успоредни на масата, когато режещата глава е спусната докрай надолу.

Натиснете лоста за блокиране на ръкохватката **3**.

Преместете спуснатата до долу глава в крайна задна позиция и измерете разстоянието между въртящата се маса **14** и долната страна на външния фланец **5**.

Развийте застопоряващия винт **18**.

Задръжте режещата глава долу и я издърпайте докрай по дължината на вложката **11**.

Измерете отново разстоянието. Двете стойности трябва да са еднакви.

При необходимост от настройване направете следното:

Освободете осигурителната гайка **36** в скобата **38** под горния канал за изхвърляне на стърготини **34** и регулирайте винта **37** с малки стъпки.

След правилно настройване отново затегнете осигурителната гайка **36**.

- **Винаги проверявайте циркулярният диск да не допира неподвижната маса при ъгли 90° и 45° нито отзад при канала за рязане, нито отпред при рамото за наклона. Никога не включвайте циркулярната машина, преди да сте проверили това.**

Проверка/настройка на ъгъла между циркулярния диск и опората (вижте фигури J и K)

Освободете механизма за фиксиране на ъгъла на скосяване **13**, като го завъртите обратно на часовниковата стрелка.

Спуснете режещата глава надолу и я фиксирайте в тази позиция с бутона за осигуряване при транспортиране **23**.

Издърпайте рамото **12** нагоре и наклонете режещата глава така, че да се захване с прещракване в позиция 0°. Още не затягайте механизма за фиксиране на ъгъла на скосяване **13**.

Уверете се, че двете маркировки 0° **39** на скалата **15** се виждат.

Поставете транспортер **41**, допрян до лявата страна на опората **16** и до циркулярния диск **8**.

Внимавайте да не допирате върховете на зъбите с транспортера.

Ако ъгълът между циркулярния диск и опората не е точно 90°:

Развийте трите винта **40** и преместете скалата наляво или надясно, докато циркулярният диск застане точно под прав ъгъл спрямо опората.

Затегнете механизма за фиксиране на ъгъла на скосяване **13**.

Затегнете трите винта **40**.

Проверка/настройване на ъгъла между циркулярния диск и въртящата се маса (вижте фигури L и M)

Уверете се, че режещата глава е настроена и фиксирана на ъгъл на скосяване 0°.

Освободете лоста **20**, като го натиснете надолу.

Натиснете режещата глава надясно, за да се уверите, че е във вертикална позиция, и затегнете лоста **20**.

Поставете транспортер **41** на въртящата се маса **14** и вертикално към циркулярния диск **8**.

Внимавайте да не допирате върховете на зъбите с транспортера.

При необходимост от настройване направете следното:

Освободете лоста **20**.

За да настроите вертикалната позиция, завъртете винта **43** с помощта на шестостенен ключ навътре или навън, докато циркулярният диск застане точно под 90° спрямо въртящата се маса.

Проверете, дали маркировката **46** показва 0° на скалата **21**.

Ако показанието не съответства, развийте двата винта **43**, настройте скалата **21** и отново затегнете двата винта.

Проверка/регулиране на ъгъла на наклона (вижте фигура N)

Машината има регулируем опорен винт за наклона **44**, който може да бъде настроен за максимален ъгъл 45° или 48° : издърпан = 48° , вкаран = 45° .

Освободете лоста **20**.

Преместете режещата глава наляво до максималния наклон.

С транспортер проверете, дали ъгълът е точно 45° .

При необходимост регулирайте винта за настройване на ъгъла **44** чрез завиване или развиване, докато ъгълът стане точно 45° .

При настройване се препоръчва да държите режещата глава, за да може винтът да не е натоварен и да се върти по-леко.

Транспортиране

Настройте ъгли на скосяване и на наклон 0° .

Натиснете лоста за блокиране на ръкохватката **3**.

Спуснете режещата глава **25** надолу и натиснете бутона за осигуряване при транспортиране **23**.

Завъртете циркулярния диск до позиция за спиране и затегнете винта **18**.

Когато пренасяте машината, я дръжте или за ръкохватката **2** или за ръкохватките **32**.

Прахоулавяне

Прахове, отделящи се при обработването на материали като съдържащи олово бои, някои видове дървесина, минерали и метали могат да бъдат опасни за здравето. Контактът до кожата или вдишването на такива прахове могат да предизвикат алергични реакции и/или заболявания на дихателните пътища на работещия с електроинструмента или намиращи се наблизо лица.

Определени прахове, напр. отделящите се при обработване на бук и дъб, се считат за канцерогенни, особено в комбинация с химикали за третиране на дървесина (хромат, консерванти и др.). Допуска се обработването на съдържащи азбест материали само от съответно обучени квалифицирани лица.

- Осигурявайте добро проветряване на работното място.
- Препоръчва се използването на дихателна маска с филтър от клас P2.

Спазвайте валидните във Вашата страна законови разпоредби, валидни при обработване на съответните материали.

Поддържане и почистване

- Преди извършване на каквито и да е дейности по електроинструмента изключвайте щепсела от захранващата мрежа.**
- За да работите качествено и безопасно, поддържайте електроинструмента и вентилационните отвори чисти.**

Ако въпреки прецизното производство и внимателно изпитване електроинструментът се повреди, ремонтът трябва да бъде извършен от сервиз на Würth (Бюрт).

Моля, винаги, когато се обръщате към консултанти, посочвайте каталожния номер, изписан на табелката на електроинструмента.

Актуалният списък с резервни части за този електроинструмент може да бъде намерен в Интернет на адрес «<http://www.wuerth.com/partsmanager>» или в най-близкото представителство на Würth (Бюрт).

Гаранционно обслужване

За този електроинструмент на Würth (Вюрт) осигуряваме гаранционна поддръжка съгласно специфичните за страната на доставка законови разпоредби от датата на закупуване (доказателство чрез фактура или протокол за доставка). Възникнали дефекти се отстраняват чрез замяна или ремонт.

Дефекти, дължащи се на естествено износване, претоварване или неправилно боравене с измервателния уред, не са обект на гаранционно обслужване.

Гаранционни претенции се признават само ако предадете електроинструмента неразглобен в представителството на Würth (Вюрт), на Вашия търговец за инструменти на Würth (Вюрт) или в оторизиран сервиз за електроинструменти и пневматични инструменти на Würth (Вюрт).

Бракуване

С оглед опазване на околната среда електроинструментът, допълнителните приспособления и опаковката трябва да бъдат подложени на подходяща преработка за повторното използване на съдържашите се в тях суровини.

Не изхвърляйте електроинструменти при битовите отпадъци!

Само за страни от ЕС:



Съгласно Европейска директива 2012/19/ЕС електрически уреди, които не могат да се използват повече, трябва да се събират отделно и да бъдат подлагани на подходяща преработка за оползотворяване на съдържашите се в тях суровини.

Информация за излъчван шум и вибрации

Стойностите за генериран шум и вибрации (векторна сума по трите направления) са определени съгласно EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (равнище на звуковото налягане)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (мощност на звука)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (неопределеност)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Работете с шумозаглушители (антифони)!		
a_h (генерирани вибрации)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (неопределеност)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Посочената в това ръководство стойност на генерираните вибрации е определена по стандартизиран метод за измерване и може да служи за сравняване на различни електроинструменти един с друг. Тя също е подходяща за предварителна оценка на натоварването от вибрации.

Посочената стойност на вибрациите е представителна за основните приложения на електроинструмента. Ако обаче електроинструментът се ползва за други приложения, с различни работни инструменти или ако не е поддържан правилно, стойността на генерираните вибрации може да е различна. Това може значително да увеличи натоварването от вибрации за времето на ползване на електроинструмента.

За по-точната преценка на натоварването от вибрации трябва да се отчетат и времената, в които електроинструментът е изключен, или работи, но не се ползва. Това може значително да намали натоварването от вибрации за времето на ползване на електроинструмента.

Взимайте допълнителни мерки за предпазване на работещия с електроинструмента от въздействието на вибрациите, напр.: правилно поддържане на електроинструмента и работните инструменти, затопляне и поддържане на ръцете топли, правилна организация на работните процеси.



ЕО-Декларация за съответствие

KGS 250-60

С пълна отговорност ние декларираме, че този продукт съответства на следните стандарти или нормативни документи:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015,
съгласно изискванията на директива
2006/42/ЕО, 2014/30/ЕС, 2011/65/ЕО.

Подробни технически описания при:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Франк Вольперт
Оторизиран служител -
Продуктов мениджър

Д-р инж. Зигфрид
Байхтер
Оторизиран
служител - мениджър
Качество

Künzelsau: 09.04.2018

KGS 270-60 E

С пълна отговорност ние декларираме, че този продукт съответства на следните стандарти или нормативни документи:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013,
съгласно изискванията на директива
2006/42/ЕО, 2014/30/ЕС, 2011/65/ЕО.

Подробни технически описания при:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Франк Вольперт
Оторизиран служител -
Продуктов мениджър

Д-р инж. Зигфрид
Байхтер
Оторизиран
служител - мениджър
Качество

Künzelsau: 09.04.2018

Правата за изменения запазени.

EE

Tööohutus

⚠ TÄHELEPANU Lugege läbi kõik ohutuse nõuded ja juhised.

Ohutuse nõuete ja juhiste eiramisega võivad kaasned elektrilöögid, tulekahju ja/või rasked vigastused.

Hoidke kõik ohutuse nõuded ja juhised edasiseks kasutamiseks hoolikalt alles.

Allpool kasutatud mõiste „elektritööriist“ käib võrgutoitega (toitejuhtmega) ja akutoitega (ilma toitejuhtmata) elektritööriistade kohta.



Ohutu ja turvaline töö seadmega on tagatud vaid juhul, kui olete kasutusjuhendi eelnevalt põhjalikult läbi lugenud ja peate esitatud ohutuse nõuetest täpselt kinni.



Ohutuse nõuded eeringisaie kasutamisel

- Eeringisaed on mõeldud puidu ja puidulaadsete toodete saagimiseks, koos löike-lihvetastega ei tohi neid kasutada selliste rauast esemete lõikamiseks, nagu latid, vardad, poldid, jne. Lihvimistolm võib ummistada liikuvad osad ja alumise kettakaitse. Lõikamisest tekkinud sädemed võivad põletada alumist kaitseeset, saepilu sisedetaile ja muid plast detaile.
- Võimalusel kasutage tooriku fikseerimiseks alati kruviklemme. Kui fikseerite tooriku käega, tuleb kätt hoida mõlemal pool ketast vähemalt 100 mm (4 tolli) kaugusel. Ärge kasutage saagi osade lõikamiseks, mis on liiga väikesed selleks, et neid turvaliselt fikseerida või käega kinni hoida. Kui hoiate oma kätt saekettale liiga lähedal, püsib suur oht saekettaga kokku puutuda.
- Toorik peab paigal püsima ja olema kinnitatud või vastu piirajat ja lauda surutud. Ärge suunake käega toorikut saeketta lähedusse ega kasutage mingil muul viisil „vaba käega“. Kinnitamata või liikuvad toorikud võivad suurel kiirusel üles paiskuda ja vigastusi tekitada.
- Saag tuleb toorikust läbi suruda. Mitte aga toorikust läbi tõmmata! Lõike tegemiseks tõstke saepea üles, tõmmake see ilma lõikamata üle tooriku, käivitage mootor, suruge saepea alla ja suruge saag toorikust läbi. Tõmbepingega lõikamine tingib sageli seda, et saeketas tõuseb tooriku seest üles ja saekettamoodul lendab jõuga kasutaja suunas.
- Ärge kunagi suunake oma käsi plaanitava löikejoone alasse, ei sae ette ega taha! Tooriku „risti“ kinnihoidmine, s.t tooriku hoidmine vasaku käega saeketta paremalt poolt ja vastupidi, on väga ohtlik!
- Kui saeketas pöörleb, ei tohi puidujäätmete eemaldamiseks või muul otstarbel mõlemal pool saeketast viia käsi lähemale kui 100 mm (4 tolli) kaitsekatte taha. Te ei pruugi osata hinnata, kui lähedal on pöörlev saeketas, ja see võib kaasa tuua raskeid vigastusi.
- Uurige toorikut enne lõikamist. Kui toorik on kaardus või kõver, siis kinnitage toorik selliselt, et väljapoole kaarduv osa jääb piiriku poole. Veenduge alati, et piki löikejoont ei jääks tooriku, piiriku ja laua vahele pilu. Kaardus või kõverad toorikud võivad väänduda või paigast nihkuda, mille tagajärjel kiilub saeketas lõikamise ajal toorikusse kinni. Seetõttu ei tohi tooriku sees olla naelu ega muid võõrkehi.
- Ärge kasutage saagi seni, kuni kõik tööriistad, puit, jäätmepuit, jne on laualt eemaldatud ja lauale jääb ainult toorik. Pisiprügi, lahtised puidutükid või muud esemed võivad kokkupuutel pöörleva saekettaga suurel kiirusel laualt välja paiskuda.
- Lõigake alati ainult üht toorikut korraga. Teineteise peale virna laotud toorikuid ei ole võimalik piisavalt turvaliselt fikseerida ja need võivad lõikamise ajal paigast nihkuda või saeketast blokeerida.
- Veenduge enne kasutamist, et eeringisaag oleks paigaldatud või asetatud tasasele ja stabiilsele aluspinnale. Tasane ja tugev aluspind vähendab ohtu, et eeringisaag hakkaks kõikumama.

- Kavandage oma tööd. Kui muudate eerunginurka, siis veenduge alati, et reguleeritav piirik oleks õigesti seadistatud, et see saaks toorikut toetada ega blokeeriks saeketast või kaitseseadist.** Tehke saekettaga ilma seadet „ON (SISSE)” lülitamata ja ilma toorikuta simuleeritud löige, veendumaks, et miski saeketast ei blokeeriks ega püsiks ohtu, et piirik saab pihta.
- Hoidke saelauast laiemate ja pikemate toorikute jaoks sobiv tugi käepärast, nt lauapikendus, saepukk, jne.** Toorikud, mis on eerungisaest laiemad ja pikemad, võivad mittenõuetekohase toestamise korral maha vajuda. Kui mahalõigatud puitdetail või toorik maha vajub, võib see alumise kaitseseadise üle tõsta või pöörleva saeketta tõttu laualt üles paiskuda.
- Ärge kasutage teiste isikute abi lauapikenduste või muude tuge kasutamise asemel.** Kui toorik ei saa piisavat tuge, võib see tingida olukorra, kus saeketas kiilub lõikamise käigus toorikusse kinni või nihkub toorik paigast, mille tagajärjel võib pöörlev saeketas nii Teid kui ka abistavat isikut kaasa vedada ja sae ette tõmmata.
- Äralõigatud osa ei tohi kinni hoida või muul moel vastu pöörlevat saeketast suruda.** Kui ruumi napib, nt pikipiiriku tõttu, võib äralõigatud puitdetail saeketta külge kinni kiiluda ja jõuga eemale paiskuda.
- Kasutage alati kruviklemme või seadiseid, mis on mõeldud spetsiaalselt varraste või torude nõuetekohaseks toetamiseks.** Vardad kipuvad lõikamise ajal veerema, mille tagajärjel võib saeketas „kinni kiiluda” ning tooriku ja Teie käe saekettasse tõmmata.
- Laske saekettal saavutada täispöörded, enne kui asute toorikut lõikama.** Sellega väheneb oht, et toorik võib minema paiskuda.
- Lülitage eerungisaag välja kohe, kui toorik või saeketas blokeeruvad. Oodake, kuni kõik liikuvad osad on lõplikult seiskunud, tõmmake pistik pistikupesast välja ja/või eemaldage aku.** Nüüd saate blokeeringu kõrvaldada. Kui jätkate saagimist kinni kiilunud toorikuga, siis kaotate seadme üle kontrolli ja eerungisaag võib saada kahjustusi.

- Kui löige on tehtud, siis vabastage lüliti. Hoidke saepead all ja oodake, kuni saeketas seiskub, enne kui hakkate äralõigatud puitdetaili eemaldama.** Käe viimine pöörleva saeketta alasse on väga ohtlik!
- Hoidke käepidemest kinni, kui jätate löike lõpetamata või vabastate lüliti enne, kui saepea on täielikult alumises asendis.** Sae pidurdusjõu tagajärjel võib saepea järsult alla liikuda, millega kaasneb vigastusoht.

Täiendavad ohutusnõuded

- Ärge kasutage saagi selliste materjalide lõikamiseks, mis pole tootja poolt ette nähtud.
- Käitage seadet ainult siis, kui kaitseseadised on paigaldatud, need on töökorras ja laitmatult hooldatud.
- Valige lõigatava materjali põhjal õige saeketas.
- Pöörake tähelepanu sellele, et saeketas oleks terav ja õigesti paigaldatud.
- Veenduge, et saeketas pöörleks ainult õiges suunas.
- KASUTAGE ÜKSNES RISTLÕIKE-SAEKETTAID**, mis on eerungisaagidele ette nähtud. Ärge kasutage kõvametallist hammastega saekettaid, mille haardenuk on suurem kui 7 kraadi. Ärge kasutage saekettaid, millel on sügavad pilud. Need võivad tagasi tõukuda, kaitseseadistele pihta lüüa ja põhjustada sel moel masinakahjustusi ja/või raskeid vigastusi.
- Ärge üritage kunagi liikuvat toorikut kiiresti maha pidurdada sel viisil, et surute tööriista või muu esemega saeketta vastu, sest see võib põhjustada raskeid vigastusi.
- Enne tarvikute kasutamist lugege kasutusjuhendit.
- Tarvikute vale kasutus võib põhjustada esemelist kahju.
- Veenduge enne kasutust, et saeketas on nõuetekohaselt paigaldatud.
- Ärge kasutage ettenähtust ja soovitatust suurema või väiksema läbimõõduga kettaid. Andmed sobivate saeketaste kohta leiate tehnilistest andmetest. Kasutage ainult siinses käsiraamatus toodud saekettaid kooskõlas standardiga EVS-EN 847-1.
- Ärge kasutage saekettaid KÕRGKIIRUSEGA TERASE jaoks.
- Ärge kasutage lõhenenud või kahjustatud saekettaid.
- Ärge kasutage lihv- ega teemantkettaid.

- Kasutage üksnes selliseid kettaid, mille ettenähtud pöörete arv on vähemalt sama suur kui sae jaoks ettenähtud pöörete arv.
 - Ärge kunagi blokeerige veovõlli seiskamiseks ventilaatorit.
 - Ärge kunagi tõmmake kettakaitset käega üles, välja arvatud juhul, kui saag on väljalülitatud ja toitepistik pesast välja tõmmatud. Kettakaitset tohib käega üles tõmmata vaid siis, kui on tarvis saeketast vahetada ja sae seisukorda kontrollida.
 - Kontrollige regulaarselt, kas mootori ventilatsioonipilud on puhtad ja laastuvabad.
- Juhinduge järgmistest teguritest, mis mõjutavad mürareostust:
- kasutage spetsiaalselt väljatöötatud, müra vähendavaid saekettaid;
 - kasutage ainult õigesti teritatud saekettaid;
- Masinat tuleb korraliselt hooldada.
 - Lülitage masin õnnetuse või masinarikke korral kohe välja ja katkestage elektritoide.
 - Teatage veast ja tähistage masin vajaliku hoiatusega, et teised inimesed ei kasutaks defektset masinat.
 - Plasti saagimisel tuleb vältida materjali sulamist.
 - Kasutage üksnes Würthi originaaltarvikuid.**

Tehnilised andmed

Kappimis- ja nurgasaag

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Tootenumber	0701 343 0	0701 344 0
Nimivõimsus	1 400 W	1 550/1 400 W
Tühikäigupöörded	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Saeketta mõõtmed		
- Välisläbimõõt	216 mm	216 mm
- Siseläbimõõt	30 mm	30 mm
Eerung (vasakul ja paremal)	48°	50°
Kaldlöige (vasakul)	48°	48°
Topelthaasimine		
- Kaldlöige	45°	45°
- Haasimine	45°	45°
Maksimaalne saagimisjõudlus		
- Otselöige 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Haasimine 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Haasimine 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Kaldlöige 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Kaldlöige 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Kaal	11,5 kg	15,0 kg
Kaitseaste	□ / II	□ / II

Seadme osad

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1 Sisse-väljalüliti 2 Käepide 3 Käepideme lukustushoob 4 Saeketta ülemine liikumatu kaitse 5 Välisäärik 6 Saeketta polt 7 Saeketta alumine kaitse | <ol style="list-style-type: none"> 8 Saeketas 9 Liugpiiriku lukustus 10 Liikumatu saelaud 11 Paigaldusvõrk 12 Eerungihooob 13 Eerungilukustus 14 Pöördplaat 15 Skaala 16 Piirdesiin 17 Toorikuklamber |
|--|---|

- 18 Saepea juhiku lukustuspolst
- 19 Kaitseseadise lukustuskonks
- 20 Kaldenurga lukustushoob
- 21 Kaldenurga skaala
- 22 Puuravad tööpingi paigalduseks
- 23 Transpordikinnitusete lukustusnupp
- 24 Juhtvardad
- 25 Saepea
- 26 Sisekuuskantvõti
- 27 Kaabliklemm
- 28 Toitekaabel
- 29 Pöörete arvu regulaator (KGS 270-60 E)
- 30 Tabaluku ava
- 31 Sildamisnupp
- 32 Kandekäepide
- 33 Siseäärik
- 34 Tolmuimemisotsak

Nõuetekohane kasutus

Seade on mõeldud puidust, plastist ja puitliitmaterjalidest paneelide, profiilide, lattide ja liistude saagimiseks, kasutades selleks sobivaid saekettaid. Seade ei ole mõeldud metallist ja mitteraudmetallide saagimiseks.


Nõuetevastasesest kasutusest tingitud kahjustuste eest vastutab kasutaja.

Tarnekomplekt

Pakendis sisaldub:

- 1 kappimis- ja eerungisaag
- 1 saeketas 216 mm
- 1 sisekuuskantvõti 4/6 mm
- 1 tooriku kinnitusseade
- 1 kasutusjuhend ja seadme osade joonised
- 1 vihik üldiste ohutusnõuetega
- Eri dokumendid

Sümbolid

	Kandke kaitseprille
---	---------------------

	Kandke kuulmiskaitsevahendit Mürä võib kahjustada kuulmist.
	Kandke tolmuaitsemaski.
	Kinnituspunkt
	CE-märgis
	Ärge suunake pilku põlevasse LED-lampi!
	Hoidke oma kätt saeketta mõlemast küljest vähemalt 100 mm kaugusel.

Kokkupanek (vt joonis B)

Transpordikaitse vabastamine

Vajutage saepea **25** pisut alla, tõmmake transpordikinnitusete lukustusnupp **23** välja ja viige saepea üles.

Pingile paigaldamine (vt joonis B)

Ohutu käsitsemise tagamiseks tuleb seade paigaldada selleks ettenähtud alusele (nt puidust laud, tööpink vm). Olenevalt kasutusotstarbest peab paigaldus olema püsiv või ajutine.

Pöörake seadme paigaldamisel tähelepanu sellele, et töölaud seisaks kindlalt paigal. Soovituslik töökõrgus on 80 cm.

Torgake kruvid avasse **22** ja kinnitage seade sobivate mutritega tööpingi külge.

Saeketta paigaldamine/ vahetamine (joonised D, E ja F)

- Katkestage elektritoide ja eemaldage pistik toietahelast enne mistahes töö alustamist elektritööriistaga.



- Saeketta hambad on väga teravad ja võivad põhjustada vigastusi. Saeketta paigaldamiseks ja vabastamiseks kandke kaitsekindaid!**
- Kasutage ainult selliseid saekettaid, mille lubatud maksimaalne pöörete arv on vähemalt sama suur nagu seadme tühikäigu pöörete arv.**
- Kasutage üksnes Würthi heakskiidetud saekettaid, mis vastavad standardile EN 847-1.**
- Kasutage toorikule vastavat saeketast.**
- Kiirlõiketerasest (HSS) saekettaid ei tohi kasutada.**

Hoidke mootorivõllist kinni ja pistke sisekuuskantvõti (6 mm) mootorivõlli teise poole otsa.

Keerake saeketta polt lahti, **6** Kasutage selleks teist sisekuuskantvõti, keerates kellaosuti liikumise suunas. Eemaldage saeketta polt **6** ja välisäärik **5**.

Käituge käepideme lukustushooba nii, **3** et alumine saekettakaitse **7** liigub üles, eemaldage nüüd saeketas **8**.

Asetage saeketas **8** hoidiku peale **35** siseääriku küljes, **33** pöörake tähelepanu sellele, et alumise saeketta hambatiipud oleks suunatud piiriku poole.

Paigaldage välisäärik **5** jälle õigesti oma kohale. Välisäärik **5** peab lukustuma.

Lukustage uuesti saeketta võll ja keerake saeketta polt **6** kellaosuti liikumisele vastupidises suunas kinni.

Kasutuselevõtt

- Kontrollige toitepinget.** Toitepinge peab vastama elektritööriista andmesildil märgitud pingele.
- Enne kasutamist eemaldage transpordikaitse.**

Piiriku seadistamine (vt joonist I)

Tehke liugpiiriku jaoks lukustus lahti **9**. Nihutage piirikut **16** ja kinnitage see uuesti.

Märkus: Piirdesiin ei tohi saekettaga kokku puutuda.

Kinnitage toorik (vt joonist Q)

Pöörake tähelepanu sellele, et toorik oleks alati vastu saelauda **10** ja vastu piirdesiini **16** surutud.

Kasutage toorikuklambreid, **17** kui toorik on kõver või nihkunud.

Kasutage pikkade toorikute töötlemiseks sobivaid lauapikendusi ja tugesid.

Eerunginurga reguleerimine (vt joonist J)

Vabastage eerungilukustus **13** ja suruge eerungihoo **12** üles. Joondage pöördlaud **14** skaala märgistuse järgi:

- Pööre **vasakule** = nurgaseadistus **paremalt poolt** pöördlaua servalt
- Pööre **paremale** = nurgaseadistus **vasakult poolt** pöördlaua serva

Eerunginurk lukustub automaatselt 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° ja 50° juures. Vaheväärtustel tõmmake lukustus kinni.

Kaldenurga seadistamine (vt joonist N)

Hoidke seadme käepidemest **2** kinni

Vabastage lukustushoob **20** ja pöörake saepead **25** vasakule. Vajadusel tehke kaldenurga piirikule **44** poldist ümberseadistus.

Seadistage soovitud kaldenurk **21** skaalal.

Keerake lukustushoob **20** uuesti kinni.

Sisse- ja väljaülitamine

Sae sisseülitamiseks vajutage sisse-välja-ülitit, **1** hoidke samal ajal käepideme lukustushooba **3** vajutatuna.

Sae väljaülitamiseks laske sisse-välja-ülitit **1** jälle lahti. Püsikäituseks ei ole seadmel lukustust.

Pöörete arvu eelvalik (KGS 270-60 E) (vt joonist A)

Seadke regulaator **29** soovitud väärtusele. Nõutav pöörete arv sõltub kasutatavast saekettast ja töödeldavast materjalist:

- kõrged pöörded pehmete materjalide puhul, nagu nt puit.
- madalad pöörded kõvade materjalide puhul, nagu nt kõva puit.

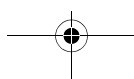
Saelõike tegemine

Tõmmake saepea **25** käepidemest **2** eesmisesse asendisse.

Vajutage käepideme lukustushooba, **3** lülitage seade sisse ja pöörake saepea alla tooriku sisse.

Lükake saepea ühtlase jõuga läbi tooriku.

Tõstke saepea uuesti üles. Laske sisse-välja-ülitit **1** ja käepideme lukustushoob **3** uuesti lahti.



Põhiseadistused

- Katkestage elektritoide ja eemaldage pistik toiteahelast enne mistahes töö alustamist elektritööriistaga.**

Seade on tehases justeeritud. Pärast transportimist või ebatäpsete löikenurkade esinemisel võib uus justeerimine osutuda vajalikuks.

Juhtvarraste seadistamine püsivale löikesügavusele (vt jooniseid G ja H)

Saekettal peab kogu saelaua pikkuses olema muutmatu löikesügavus, saeketas ei tohi puutuda taga vastu saekettapilu ega ees pöördhoova juures vastu liikumatut saelauda. Seetõttu peavad juhtvardad liikuma saelauaga täpselt paralleelselt, kui saepea on surutud täiesti alla.

Käitage käepideme lukustushooba **3**.

Viige saepea tagumises asendis alla, mõõtkaugust, mis jääb pöördlaua **14** ja välisääriku allserva vahele **5**.

Keerake lukustuspolti lahti **18**.

Hoidke saepead allavajutatuna ja tõmmake seda täielikult mööda saelaua **11** otsakut.

Mõõtkaugust veel kord etteantud kaugust. Mõlemad väärtused peavad ühtima.

Täpseks justeerimiseks toimige järgnevalt:

Lõdvendage lukustusmutri kinnitust **36** raamil **38** allpool ülemist laastude väljajaitjat **34** ja reguleerige polti **37** sammhaaval.

Kui justeerimine on edukalt tehtud, keerake lukustusmutter **36** uuesti kinni.

- 90° ja 45° kaldenurkade puhul kontrollige alati, kas saeketas puutub taga vastu saepilu või ees pöördhoova juures vastu liikumatut saelauda. Ärge lülitage saagi sisse enne, kui Te pole eelnevat kontrollinud!**

Saeketta ja piiriku vahelise nurga kontrollimine/reguleerimine (vt jooniseid J ja K)

Vabastage eerungilukustus, **13** pöörake seda kellaosuti liikumisele vastupidises suunas ehk vastupäeva.

Viige saepea alla ja lukustage see sellesse asendisse transpordikinnituse lukustusnupuga **23**.

Tõmmake eerungihob **12** üles ja pöörake saepead nii, et see lukustuks 0° juures. Ärge keerake eerungilukustust **13** veel kinni.

Veenduge, et mõlemad 0°-märgistused **39** skaala peal **15** on otsevaates nähtavad.

Asetage nurgamõõtur **41** vastu piiriku vasakpoolset külge **16** ja saeketast **8**.

Nurgamõõtur ei tohi puutuda vastu saeketta hammaste tippu.

Kui saeketta ja piiriku vaheline nurk ei ole täpselt 90°:

Keerake kolm polti lahti **40** ja liigutage skaalat vasakule või paremale, kuni saeketas seisab piiriku suhtes täpselt paremas nurgas.

Ärge keerake eerungilukustust **13** kinni

Keerake kolm polti uuesti **40** kinni.

Saeketta ja pöördlaua vahelise nurga kontrollimine/reguleerimine (vt jooniseid L ja M)

Veenduge, et saepea on seadistatud 0° eerungile ja on sellesse asendisse lukustatud.

Vabastage lukustushoob, **20** selleks suruge lukustushooba alla.

Suruge saepea paremale, et veenduda, et see oleks vertikaalses asendis, ja keerake lukustushoob **20** kinni.

Paigutage nurgamõõtur **41** pöördlauale **14** ja vertikaalselt vastu saeketast **8**.

Nurgamõõtur ei tohi puutuda vastu saeketta hammaste tippu.

Täpseks justeerimiseks toimige järgnevalt:

Vabastage lukustushoob, **20**.

Keerake polti **43** sisekuuskantvõtme abil ristisuunalise asendi jaoks sisse või välja, kuni saeketas on pöördlaua suhtes 90°.

Kontrollige, kas märgistus **46** skaala peal **21** osutab 0° peale.

Kui näit ei ole õige, keerake mõlemad poldid lahti, **43** reguleerige skaalat **21** ja keerake mõlemad poldid uuesti kinni.

Kaldenurga kontrollimine/reguleerimine (vt joonist N)

Seadmel on reguleeritav kaldenurga piiriku polt, **44** mida saab reguleerida maksimaalsele nurgale 45° või 48°: väljatõmmatud = 48°, sisselükatud = 45°

Vabastage lukustushoob, **20**.

Viige saepea vasakule maksimaalsesse kaldeasendisse.

Kontrollige nurgamõõturiga, kas nurk on täpselt 45°.

Vajadusel reguleerige kaldenurga piiriku polti, **44** lükates seda sisse või tõmmates välja, kuni saavutate 45°.

Soovitav on justeerimise ajal saepeast kinni hoida ja sel moel reguleeripoldi koormust vähendada, et polti oleks lihtsam keerata.

Transport

Reguleerige eerungi- ja kaldenurk väärtusele 0°.

Aktiveerige käepideme lukustus **3**.

Viige saepea **25** alla ja vajutage transpordikinnituste lukustusnupp **23** alla.

Pöörake saeketas puhkeasendisse ja keerake lukustuspolt **18** kinni.

Hoidke seadme kandmisel käepidemest **2** või kasutage selleks kandekäepidet **32**.

Tolmueemaldus

Pliisisaldusega värvide, teatud puiduliikide, mineraalide ja metalli tolmu võib kahjustada tervist. Tolmuga kokkupuude ja tolmu sissehingamine võib põhjustada seadme kasutajal või läheduses viibivatel inimestel allergilisi reaktsioone ja/või hingamisteede haigusi.

Teatud tolm, näiteks tamme- ja pöögitolm, on vähkitekitava toimega, iseäranis kombinatsioonis puidutöötlemisel kasutatavate lisaainetega (kromaadid, puidukaitsevahendid). Asbesti sisaldavat materjali tohivad töödelda üksnes vastava ala asjatundjad.

- Tagage töökohas hea ventilatsioon.
- Soovitav on kasutada hingamisteede kaitsemaski filtriga P2.

Pidage kinni töödeldavate materjalide suhtes Teie riigis kehtivatest eeskirjadest.

Hooldus ja puhastus

- Enne mistahes tööde teostamist elektrilise tööriista kallal tõmmake pistik pistikupesast välja.**
- Seadme laitmatu ja ohutu töö tagamiseks hoidke seade ja selle ventilatsioonivad puhtad.**

Antud seade on hoolikalt valmistatud ja testitud. Kui seadme töös peaks sellest hoolimata esinema tõrkeid, tuleb seade toimetada paranduseks Würthi hooldekeskusse.

Järelepärimiste esitamisel ja varuosade tellimisel näidake kindlasti ära seadme andmesildil olev tootenumber.

Selle seadme kehtiv varuosade loetelu on toodud veebileheküljel „<http://www.wuerth.com/partsmanager>“ varuosi saab tellida lähimast Würthi esindusest.

Garantii

Käesolevale Würthi seadmele anname seadusega/kasutusriigi õigusaktidega ettenähtud garantii. Garantii kehtib alates ostu kuupäevast (arve või saatelehe alusel). Garantii alusel vahetatakse kahjustatud detailid välja või parandatakse.

Loomulikust kulumisest, ülekoormusest ja seadme ebaõigest kasutamisest põhjustatud kahjustused ei kuulu garantii alla.

Garantii kehtib üksnes siis, kui toimetate Würthi müügiesindusse, Würthi edasimüüjale või Würthi elektriliste tööriistade ja suruõhutööriistade volitatud hooldekeskusse lahtivõtmata seadme.

Kasutuskõlbmatuks muutunud seadmete käitus

Elektriseadmed, lisatarvikud ja pakendid tuleks keskkonnasäästlikult ringlusse võtta.

Ärge visake kasutusressursi ammendanud elektrilisi tööriistu olmejäätmete hulka!

Üksnes EL liikmesriikidele:



Vastavalt Euroopa Liidu direktiivile 2012/19/EL elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete kohta ning direktiivi kohaldamisele liikmesriikides tuleb kasutusressursi ammendanud elektrilised tööriistad eraldi kokku koguda ja keskkonnasäästlikult ringlusse võtta.

Andmed müra/vibratsiooni kohta

Müra mõõtväärtused ja vibratsiooni koguväärtused (kolme suuna vektorsumma) vastavalt standarditele EN 62841/EN 61029.



	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L _{PA} (helirõhutase)	92 dB(A)	91 dB(A)
L _{WA} (helivõimsustase)	98 dB(A)	102 dB(A)
K _{WA} (mõõtemääramatus)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Kaitske kuulmiskaitset!		
a _h (vibratsiooniväärtus)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (mõõtemääramatus)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Siinsetes juhistes toodud vibratsioonitase on mõõdetud standardiseeritud mõõtmisprotsessi järgi ja seda saab kasutada elektritööriistade võrdlemiseks. See sobib eeldatava mürataseme hindamiseks.

Toodud vibratsioonitase kehtib elektritööriistade peamiste kasutusviiside kohta. Kui elektritööriista kasutatakse muul eesmärgil, tavapärasest erinevate tarvikutega või ei ole tööriista regulaarselt hooldatud, võib vibratsioonitase erineda. See võib vibratsioonikoormust kogu töötamisaja jooksul tugevasti tõsta.

Vibratsioonikoormuse täpseks prognoosimiseks tuleb arvestada ka ajaga, mil seade on välja lülitatud või küll töötab, aga ei ole aktiivses kasutuses. See võib vibratsioonikoormust kogu töötamisaja jooksul tugevasti vähendada.

Kasutaja ohutuse tagamiseks määrake enne vibratsioonimõju avaldumist kindlaks lisaohutusmeetmed nagu näiteks: hooldada elektritööriista ja tarvikuid, hoida kasutaja käsi soojas, korraldada töökäike.

EÜ-vastavusdeklaratsioon

KGS 250-60

Kinnitame, et toode vastab järgmistele standarditele ja direktiividele:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015
kooskõlas direktiivide 2006/42/EÜ, 2014/30/EL,
2011/65/EÜ sätetega.

Tehniline dokumentatsioon asub aadressil:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, osak. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12-17,
74653 Künzelsau, SAKSAMAA

Frank Wolpert
Tegevdirektor –
tooteturundusjuht

Künzelsau: 09.04.2018

Dr. ins. Siegfried Beichter
Tegevdirektor –
kvaliteedijuht

KGS 270-60 E

Kinnitame, et toode vastab järgmistele standarditele ja direktiividele:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013
Kooskõlas direktiivide 2006/42/EÜ, 2014/30/EL,
2011/65/EÜ sätetega.

Tehniline dokumentatsioon asub aadressil:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, osak. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12-17,
74653 Künzelsau, SAKSAMAA

Frank Wolpert
Tegevdirektor –
tooteturundusjuht

Künzelsau: 09.04.2018

Dr. ins. Siegfried Beichter
Tegevdirektor –
kvaliteedijuht

Tootja jätab endale õiguse teha muudatusi.

LT

Jūsų saugumui

⚠️ ĮSPĖJIMAS Perskaitykite visas šias saugos nuorodas ir reikalavimus.

Jei nepaisysite žemiau pateiktų saugos nuorodų ir reikalavimų, gali trenkti elektros smūgis, kilti gaisras ir galite sunkiai susižaloti arba sužaloti kitus asmenis.

Išsaugokite šias saugos nuorodas ir reikalavimus, kad ir ateityje galėtumėte jais pasinaudoti.

Toliau pateiktame tekste vartojama sąvoka „Elektrinis įrankis“ apibūdina įrankius, maitinamus iš elektros tinklo (su maitinimo laidu), ir akumuliatorinius įrankius (be maitinimo laido).



Su įrankiu nepavojingai dirbti galėsite tik tada, kai perskaitysite visą naudojimo instrukciją ir saugos nuorodas bei griežtai laikysitės pateiktų reikalavimų.



Saugos nuorodos dirbantiems su suleidimo pjūklais

- **Suleidimo pjūklai skirti medienai ir panašioms gaminiams pjauti, jų negalima naudoti su pjovimo šlifavimo diskais geležinėms medžiagoms pjauti, pvz., strypams, strypeliams, kaiščiams ir t. t.** Dėl šlifavimo dulkių stringa judančios dalys, pvz., apatinis disko apsaugas. Dėl pjaunant susidarančių kibirkščių gali apdegti apatinis apsauginis įtaisas, pjovimo išpjovos įdėklas ir kitos plastikinės dalys.
- **Jei įmanoma, visada naudokite užsukamuosius gnybtus, ruošiniui įveržti. Jei ruošinį fiksuosite rankomis, rankas laikykite ne mažesniu kaip 100 mm (4 colių) atstumu nuo pjūklo disko abiejose pusėse.** Nenaudokite šio pjūklo per mažoms dalims pjauti, kurių negalima saugiai įveržti arba laikyti ranka. Jei jūsų ranka bus per arti pjūklo disko, kyla didesnė rizika susižaloti dėl kontakto su pjūklo disku.
- **Ruošinyje turi stabiliai stovėti ir būti įveržtas arba atremtas į ribotuvą bei stalą.** Naveskite ruošinio prie pjūklo disko ir nepjaukite kitokiu būdu „laisvai ranka“. Neužfiksuoti arba judantys ruošiniai gali būti išsviesti dideliu greičiu ir sužaloti.
- **Spauskite pjūklą per ruošinį. Netraukite pjūklo per ruošinį.** Norėdami pjauti, pakelkite pjūklo galvutę, traukite ją nepjaudami ruošinio, paleiskite variklį, spauskite galvutę žemyn ir spauskite pjūklą per ruošinį. Jei pjaunama traukiant dažnai atsitinka taip, kad pjūklo diskas pakyla ir pjūklo disko mazgas per jėgą išsviedžiamas operatoriaus kryptimi.
- **Niekada neikiškite rankų prie numatytos pjūvio linijos prieš pjūklo diską ir už jo.** Atremti ruošinį „kryžmiškai“, t. y. laikyti ruošinį kaire ranka dešinėje pjūklo disko pusėje ir atvirksčiai.
- **Šalindami medienos atliekas arba dėl kitokių priežasčių neikiškite rankų prie pjūklo disko arčiau kaip 100 mm (4 colių) atstumu abiejose pusėse po apsauginių dangčių, kai pjūklo diskas sukasi.** Tam tikromis aplinkybėmis galite nepastebėti, kad per daug prisartinote prie pjūklo disko, dėl to galimi sunkūs sužalojimai.
- **Prieš pjaudami apžiūrėkite ruošinį. Jei ruošinys yra lanko formos arba sulenktas, įveržkite jį lenktu paviršiumi į išorę atramos kryptimi.** Visada užtikrinkite, kad išilgai pjūvio linijos nebūtų tarpo tarp ruošinio, atramos ir stalo. Lanko formos arba sulenkta ruošiniai gali persisukti arba nuslysti ir dėl to pjaunant pjūklo diskas užstrigs. Todėl ruošinyje turi nebūti vinių ir kitų pašalinių daiktų.
- **Nenaudokite pjūklo, kol nuo stalo nepašalinti visi įrankiai, mediena, atliekos ir t. t., išskyrus ruošinį.** Maži likučiai, laisvi medienos gabalai ir kiti objektai gali būti išsviesti dideliu greičiu dėl kontakto su pjūklo disku.
- **Visada pjaukite tik vieną ruošinį. Vienas ant kito sukrautų ruošinių neįmanoma tinkamai įveržti arba fiksuoti, pjaunant jie gali nuslysti ir užblokuoti pjūklo diską.**
- **Prieš naudojimą įsitikinkite, kad suleidimo pjūklas sumontuotas ir nustatytas ant lygaus, tvirto darbatalio.** Lygus ir tvirtas darbatalis sumažina suleidimo pjūklo nestabilumo riziką.

- **Planuokite savo darbą. Jei pakeisite įstrižo pjūvio kampą, visada įsitikinkite, kad reguliuojama atrama yra tinkamai nustatyta, kad užtikrintų ruošinio atramą ir ruošinys neužblokuotų pjūklo disko arba apsauginio įtaiso.** Judinkite pjūklo diską, neįjungę įrankio „ON (I.)“ ir be ruošinio ant stalo, per visiškai imituojamą pjūvį, kad įsitikintumėte, kad nėra blokavimo ir susidūrimo su atrama pavojaus.
 - **Ruošiniams, kurie yra platesni arba ilgesni už stalą, paruoškite tam tikrą atramą, pvz., stalo ilginimo elementus, pjovimo blokus ir t. t.** Netinkamai atremti ruošiniai, kurie yra ilgesni arba platesni nei suleidimo pjūklo stalas, gali apvirsti. Jei nupjautas medienos gabalas arba ruošinys apvirsta, jis gali pakelti apatinį apsauginį įtaisą arba besisukantis pjūklo diskas gali jį išsviesti.
 - **Stalo ilginimo elementų arba papildomų atramų funkcijų negali atlikti žmonės.** Nepakankamai parėmus ruošinį, pjūklo diskas arba ruošinys gali užstrigti arba praslysti taip, kad pjūklo diskas įtrauks jus arba padėjęją.
 - **Nupjautos dalies negalima blokuoti arba kitaip spausti prie pjūklo disko.** Jei nebėra vietos, pvz., dėl išilginės atramos, atpjautos medienos gabalas gali užstrigti prie pjūklo disko ir gali būti per jėgą išsviestas.
 - **Visada naudokite užsukamuosius gnybtus arba įtaisus, kurie yra skirti strypams arba vamzdžiams paremti.** Pjaunami strypai linkę nuriedėti, taip pjūklo diskas „įstringa“ ir įtraukia ruošinį ir jūsų ranką.
 - **Palaukite, kol pjūklo diskas pasieks didžiausią sūkių skaičių, ir tik tada juo galima paliesti ruošinį.** Taip sumažinama rizika, kad ruošinys bus išsviestas.
 - **Jei ruošinys arba pjūklo diskas užblokuojamas, išjunkite suleidimo pjūklą. Palaukite, kol visos judančios dalys visiškai sustos, ištraukite kištuką iš lizdo ir (arba) išimkite akumuliatorių.** Tada galite pašalinti blokuotę. Tęsiant pjovimą su užstrigusiu ruošiniu, galima prarasti kontrolę ir gali būti sugadintas suleidimo diskas.
 - **Baigę pjauti, jungiklį atleiskite. Laikykite pjūklo galvutę nukreiptą žemyn ir palaukite, palaukite, kol visiškai sustos pjūklo diskas, o tada galėsite pašalinti nupjautą medienos gabalą.** Nekiškite rankų arti besisukančio pjūklo disko, nes tai labai pavojinga.
 - **Tvirtai laikykite rankeną, jei atliksite pjūvį ne iki galo arba atleiskite jungiklį, kol visa pjūklo galvutė nepasiekė apatinės padėties.** Pjūklą stabdant, gali atsitikti taip, kad pjūklo galvutė bus staiga patraukta žemyn, tai kelia sužalojimų riziką.
- ### Papildomos įspėjamosios nuorodos
- Nenaudokite prietaiso gamintojo nerekomenduotoms žaliavoms pjauti.
 - Prietaisą naudokite tik, kai apsauginiai įtaisai yra sumontuoti, veikia ir yra nepriekiaštingos techninės priežiūros būklės.
 - Parinkite pjaunamai medžiagai tinkamą pjūklo diską.
 - Atkreipkite dėmesį, ar pjūklo diskas yra aštrus ir gerai nustatytas.
 - Įsitikinkite, kad pjūklo diskas sukasi teisinga kryptimi.
 - NAUDOKITE TIK SKERSINIO PJOVIMO PJŪKLŲ DISKUS, kurie yra rekomenduojamai suleidimo pjūklams. Nenaudokite pjūklo diskų su kietojo metalo smaigaliais, kurių kablio kampas didesnis nei 7 laipsniai. Nenaudokite pjūklo diskų su giliomis išpjovomis. Jos gali nukrypti, paliesti apsauginį įtaisą ir taip apgadinti mašiną ir (arba) sunkiai sužaloti.
 - Niekada nebandykite, greitai sustabdyti judantį įrankį, spausdami įrankį arba kitą daiktą prie pjūklo disko, nes taip kyla sunkių sužalojimų pavojus.
 - Prieš naudodami papildomos įrangos dalis, perskaitykite naudojimo instrukciją.
 - Dėl netinkamo papildomos įrangos naudojimo galimi materialiniai nuostoliai.
 - Prieš naudojimą įsitikinkite, kad pjūklo diskas yra tinkamai sumontuotas.
 - Nenaudokite mažesnio ar didesnio skersmens diskų, nei rekomenduojama. Informacija apie tinkamus pjūklo diskus nurodyta skyriuje „Techniniai duomenys“. Naudokite tik šiame žinyne specifikuotus pjūklo diskus, atitinkančius EN 847-1 reikalavimus.
 - Nenaudokite pjūklo diskų, skirtų GREITAPJOVIAM PLIENUI.
 - Nenaudokite įtrūkusių arba pažeistų pjūklo diskų.
 - Nenaudokite šlifavimo ir deimantinių diskų.
 - Naudokite tik tokius pjūklo diskus, kurių nurodytasis sūkių skaičius yra bent toks pats, kaip ant pjūklo nurodytas sūkių skaičius.



- Niekada neužblokuokite ventiliatoriaus, norėdami sustabdyti pavaros veleną.
- Niekada netraukite disko apsaugos per ranką, išskyrus atvejus, kai pjūklas yra išjungtas ir tinklo kištukas ištrauktas. Kai keičiami pjūklų diskai ir kai reikia patikrinti pjūklo būklę, galima ranka patraukti į viršų disko apsaugą.
- Reguliariai tikrinkite, ar švarios variklio ventiliacijos angos ir jose nėra drožlių.
- Atsižvelkite į šiuos veiksnius, kurie turi įtakos triukšmo skleidimui:
 - naudokite specialiai sukonstruotus, triukšmą mažinančius pjūklo diskus;
 - naudokite tik tinkamai pagaldžtus pjūklo diskus;
- Reguliariai reikia atlikti mašinos techninės priežiūros darbus.
- Avarijos arba mašinos sutrikimo atveju iš karto išjunkite mašiną ir atskirkite ją nuo srovės šaltinio.
- Praneškite apie klaidą ir tinkama forma paženklinkite mašiną, kad kiti asmenys nenaudotų sugedusios mašinos.
- Pjaunant plastiką reikia išvengti medžiagos lydymosi.
- Naudokite tik originalią „Würth“ papildomą įrangą.**

Prietaiso techniniai duomenys

Skersavimo ir suleidimo pjūklas

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Gaminio numeris	0701 343 0	0701 344 0
Nominali naudojamoji galia	1 400 W	1 550/1 400 W
Tuščiosios eigos sukūpi skaičius	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 – 5 200 min ⁻¹
Pjūklo disko matmenys		
- Išorinis skersmuo	216 mm	216 mm
- Vidinis skersmuo	30 mm	30 mm
Suleidimas (kair. ir deš.)	48°	50°
Įstrižinis pjūvis (kair.)	48°	48°
Dvigubo suleidimo pjūvis		
- Įstrižinis pjūvis	45°	45°
- Suleidimo pjūvis	45°	45°
Maksimali pjūklo galia		
- Tiesus pjūvis 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Suleidimo pjūvis 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Suleidimo pjūvis 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Įstrižinis pjūvis 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Įstrižinis pjūvis 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Masė	11,5 kg	15,0 kg
Apsaugos klasė	□ / II	□ / II

Prietaiso elementai

- 1 Įjungimo-išjungimo jungiklis
- 2 Rankena
- 3 Rankenos fiksavimo svirtelė
- 4 Tvirtas viršutinis pjūklo disko apsaugas
- 5 Išorinė jungė
- 6 Pjūklo disko varžtas
- 7 Apatinis pjūklo disko apsaugas
- 8 Pjūklo diskas
- 9 Slankiosios atramos fiksatorius
- 10 Tvirtas pjūklo stasas
- 11 Išpjovos plokštė
- 12 Suleidimo pjūklo rankena
- 13 Suleidimo pjūklo fiksatorius
- 14 Sukamasis diskas
- 15 Skalė
- 16 Atraminis bėgelis
- 17 Ruošinio gnybtas
- 18 Pjūklo galvutės kreipiamosios fiksuojamasis varžtas

- 19 Apsauginio įtaiso fiksavimo kablys
- 20 Posvyrio kampo nustatymo svirtis
- 21 Posvyrio kampo svirtis
- 22 Kiaurymės darbastaliui montuoti
- 23 Transportavimo apsaugos fiksavimo rankenėlė
- 24 Kreipiamieji strypai
- 25 Pjūklo galvutė
- 26 Šešiabriaunis raktas
- 27 Kabelio gnybtas
- 28 Maitinimo laidas
- 29 Išankstinio sūkių nustatymo regulatoriaus ratukas (KGS 270-60 E)
- 30 Anga pakabinamajai spynai
- 31 Gretšakės mygtukas
- 32 Rankena prietaisui nešti
- 33 Vidinė jungė
- 34 Dulkių nusiurbimo atvamzdis

Prietaiso paskirtis

Prietaisas yra skirtas plokštėms, profilioočiams, kartelėms ir lentjuostėms iš medienos, plastiko arba medienos kompozicinėms medžiagoms pjauti, naudojant tinkamus pjūklo diskus. Pjūklas nėra skirtas juodiesiems ir spalvotiesiems metalams pjauti.


Už žalą, kuri buvo patirta naudojant prietaisą ne pagal paskirtį, atsako naudotojas.

Pateiktas komplektas

Pakuotėje yra:

- 1 skersavimo ir sulaidimo pjūklas
- 1 pjūklo diskas 216 mm
- 1 raktas su vidiniu šešiabriauniu 4/6 mm
- 1 ruošinio įveržimo įtaisas
- 1 naudojimo instrukcija ir detalūs brėžinys
- 1 instrukcija su bendrojo pobūdžio saugos nuorodomis
- Įvairūs dokumentai

Simboliai

	Dirbkite su apsauginiais akiniais.
---	------------------------------------

	Dirbkite su klausos apsaugos priemonėmis. Dėl triukšmo poveikio galima prarasti klausą.
	Dirbkite su apsaugine kauke nuo dulkių.
	Nešimo taškas
	CE ženklas
	Nežiūrėkite į šviečiančią LED lempą!
	Ranką (plaštaką) laikykite ne mažesniu kaip 100 mm atstumu iki abiejų pjūklo disko pusių.

Surinkimas (žr. pav. B)

Transportavimo apsaugos atlaisvinimas

Pjūklo galvutę spauskite **25** šiek tiek žemyn, ištraukite transportavimo apsaugos fiksavimo galvutę **23** ir judinkite pjūklo galvutę į viršų.

Stalo montavimas (žr. pav. B)

Siekiant užtikrinti saugų prietaiso naudojimą, jį reikia montuoti ant specialaus pagrindo (pvz., medinio stalo, darbastalio). Priklausomai nuo naudojimo sritys, galima montuoti stacionariai arba naudoti kaip nešiojamą prietaisą.

Montuodami prietaisą, atkreipkite dėmesį, kad darbastalis stovėtų stabiliai. Rekomenduojamas darbinis aukštis 80 cm.

Įstatykite varžtus į kiaurymes **22** ir tinkamomis veržlėmis pritvirtinkite prietaisą prie darbinio stalo.

Pjūklo disko įdėjimas ir keitimas (D, E ir F pav.)

- Prieš atliekant bet kokius elektrinio įrankio reguliavimo ar priežiūros darbus reikia ištraukti kištuką iš elektros tinklo lizdo.**
- Pjūklo disko dantys labai aštrūs, todėl gali sužaloti. Įdėdami ir keisdami pjūklo diską mėvėkite apsauginėmis pirštinėmis!**
- Naudokite tik tokius pjūklo diskus, kurių didžiausias leidžiamas sūkių skaičius yra ne mažesnis už prietaiso tuščiosios eigos sūkių skaičių.**
- Naudokite tik „Würth“ aprobuotus ir EN 847-1 standartą atitinkančius pjūklo diskus.**
- Naudokite ruošinio medžiagai tinkantį pjūklo diską.**
- HSS pjūklo diskus naudoti draudžiama.**

Laikykite variklio veleną, kitoje jo pusėje įstatę raktą su vidiniu šešiabriauniu (6 mm).

Atsukite pjūklo disko varžtą **6**, sukdami antru raktu su vidiniu šešiabriauniu laikrodžio rodyklės kryptimi. Išimkite pjūklo disko varžtą **6** ir išorinę jungę **5**.

Suaktyvinkite rankenos fiksavimo svirtį **3** taip, kad apatinis pjūklo disko apsaugas **7** judėtų aukštyn ir nuimkite pjūklo diską **8**.

Uždėkite pjūklo diską **8** ant fiksatoriaus **35** prie vidinės jungės **33**; atkreipkite dėmesį, kad apatinių pjūklo disko dantų smaigaliai būtų nukreipti į atramą.

Išorinę jungę **5** vėl tinkamai sumontuokite. Išorinė jungė **5** turi užsifikuoti.

Vėl užfiksokite pjūklo disko veleną ir užveržkite pjūklo disko varžtą **6**, sukdami prieš laikrodžio rodyklę.

Parengimas naudoti

- Atkreipkite dėmesį į tinklo įtampą!** Maitinimo šaltinio įtampa turi sutapti su elektrinio įrankio firmine lentelėje nurodytais duomenimis.
- Prieš pradėdami naudoti, atlaisvinkite transportavimo apsaugą.**

Atramos nustatymas (žr. I pav.)

Atlaisvinkite slankiosios atramos fiksatorių **9**. Perstumkite atramą **16** ir vėl ją pritvirtinkite.

Nuoroda: atraminis bėgelis turi neliesiti pjūklo disko.

Ruošinio fiksavimas (žr. pav. Q)

Atkreipkite dėmesį, kad ruošinys visada priglustų ant pjūklo stalo **10** ir atraminio bėgelio **16**.

Naudokite ruošinio gnybtą **17**, jei ruošinys įlenktas ar iškreiptas.

Ilgiems ruošiniams apdirbti naudokite tinkamus stalo ilginimo elementus ir atramas.

Suleidimo kampo nustatymas (žr. J pav.)

Atsukite suleidimo pjūklo disko varžtą **13** ir spauskite suleidimo pjūklo rankeną **12** aukštyn. Išlygiuokite sukamąjį stalą **14** pagal skalės žymą:

- Sukimas **kairėn** = kampo nustatymas prie **dešinės** sukamojo stalo briaunos
- Sukimas **dešinėn** = kampo nustatymas prie **kairės** sukamojo stalo briaunos

Įstrižo pjūvio kampo fiksatorius automatiškai užsifiksuoja 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° ir 50° kampu. Tarpinėms vertėms priveržkite fiksatorių.

Posvyrio kampo nustatymas (žr. N pav.)

Prietaisą tvirtai laikykite už rankenos **2**.

Atlaisvinkite nustatymo svirtį **20** ir pasukite pjūklo galvutę **25** į kairę. Jei reikia, sureguliuokite posvyrio kampo atramą **44** su varžtu.

Nustatykite skalėje **21** norimą posvyrio kampą.

Vėl priveržkite nustatymo svirtį **20**.

Įjungimas ir išjungimas

Pjūklui įjungti spauskite įjungimo-išjungimo jungiklį **1**, laikydami paspaustą rankenos fiksavimo svirtį **3**.

Prietaisui išjungti įjungimo-išjungimo jungiklį **1** vėl atleiskite. Nuolatiniam režimui fiksatoriaus nėra.

Sūkių skaičiaus parinktis (KGS 270-60 E) (žr. A pav.)

Pasukite nustatymo ratuką **29** iki norimos vertės. Sūkių skaičius priklauso nuo naudojamo pjūklo disko ir apdirbamos medžiagos:

- didelis sūkių skaičius, pjaunant minkštus ruošinius, pvz., medieną;
- mažas sūkių skaičius, pjaunant kietus ruošinius, pvz., kietąją medieną.

Pjūvio atlikimas pjūkle

Pjūklo galvutę traukite **25** už rankenos **2** į priekinę padėtį.

Paspauskite rankenos fiksavimo svirtį **3**, įjunkite prietaisą ir pasukite pjūklo galvutę žemyn į ruošinį.

Tolygiai stumkite pjūklo galvutę per ruošinį

Vėl pakelkite pjūklo galvutę į viršų. Vėl atleiskite įjungimo-išjungimo jungiklį **1** ir rankenos fiksavimo svirtį **3**.

Pagrindiniai nustatymai

- Prieš atliekant bet kokius elektrinio įrankio reguliavimo ar priežiūros darbus reikia ištraukti kištuką iš elektros tinklo lizdo.**

Prietaisas buvo suderintas gamykloje. Po transportavimo ir netikslių pjūvio kampų atveju gali reikėti derinti iš naujo.

Kreipiamųjų strypų nustatymas pastoviam pjūvio gyliui (žr. G ir H pav.)

Pjūklo diskas pjūvio gylis turi būti vienodas per visą pjūklo stalo ilgį ir turi neliesti tvirto pjūklo stalo gale prie pjūklo disko išpjovos ir priekyje prie pasukamosios svirties. Todėl kreipiamieji strypai turi būti tiksliai lygiagretūs pjūklo stalui, kai pjūklo galvutė yra nuspaušta visiškai į apačią.

Suaktyvinkite rankenos fiksavimo svirtį **3**.

Judinkite pjūklo galvutę į galinę padėtį į apačią ir pamatuokite atstumą tarp sukamojo stalo **14** ir apatinės išorinės jungės pusės **5**.

Atlaisvinkite fiksuojamąjį varžtą **18**.

Pjūklo galvutę laikykite paspausta ir traukite ją per visą pjovimo stalo įdėklą **11**.

Dar kartą pamatuokite nurodytą atstumą. Abi vertės turi sutapti.

Derinkite taip:

atlaisvinkite fiksuojamąjį varžtą **36** apkaboje **38** po viršutiniu pjūvenų išmetimo atvamzdžiu **34** ir reguliuokite varžtą **37** mažais žingsniais.

Baigę derinti vėl priveržkite fiksuojamąjį varžtą **36**.

- Visada patikrinkite, ar pjūklo diskas esant 90° ir 45° pjūvio kampams neličia tvirto pjūklo stalo gale prie pjūklo išpjovos ir priekyje prie pasukamosios svirties. Neįjunkite pjūklo, kol to nepatikrinote.**

Kampo tarp pjūklo disko ir atramos tikrinimas ir reguliavimas (žr. J ir K pav.)

Atsukite suleidimo pjūklo fiksatorių **13**, sukdami jį prieš laikrodžio rodyklę.

Leiskite pjūklo galvutę žemyn ir užfiksuokite ją šioje padėtyje transportavimo apsaugos fiksavimo rankenėle **23**.

Suleidimo pjūklo svirtį traukite **12** aukštyn ir pasukite pjūklo galvutę taip, kad ji užsifikuotų ties 0°.

Suleidimo pjūklo disko fiksatoriaus **13** dar nepriveržkite.

Įsitikinkite, kad matosi abi 0° žymės **39** skalėje **15**.

Pridėkite kampainį **41** prieš kairę atramos pusę **16** ir pjūklo diską **8**.

Kampainiu neliaskite pjūklo disko dantų smaigalių.

Jeigu kampas tarp pjūklo disko ir atramos nėra tiksliai 90°:

Atsukite tris varžtus **40** ir stumkite skalę į kairę arba į dešinę, kol pjūklo diskas bus tiksliai stačiu kampu atramos atžvilgiu.

Priveržkite suleidimo pjūklo disko fiksatorių **13**.

Priveržkite tris varžtus **40**.

Kampo tarp pjūklo disko ir sukamojo stalo tikrinimas ir reguliavimas (žr. L ir M pav.)

Įsitikinkite, kad pjūklo galvutė nustatyta 0° suleidimui ir yra užfiksuota šioje padėtyje.

Atlaisvinkite nustatymo svirtį **20**, spausdami ją žemyn.

Spauskite pjūklo galvutę į dešinę, kad įsitikintumėte, kad ji yra vertikaliaje padėtyje, ir priveržkite nustatymo svirtį **20**.

Uždėkite kampainį **41** ant sukamojo stalo **14** ir vertikaliai priešais pjūklo diską **8**.

Kampainiu neliaskite pjūklo disko dantų smaigalių.

Derinkite taip:

Atlaisvinkite nustatymo svirtį **20**.

Veržkite ar atlaisvinkite varžtą **43** raktu su vidiniu šešiabriauniu vertikaliai padėčiai nustatyti, kol pjūklo diskas bus 90° kampu sukamojo stalo atžvilgiu.

Patikrinkite, ar žymė **46** skalėje **21** ties 0°.

Jeigu rodmuo nesutampa, atsukite abu varžtus **43**, suderinkite skalę **21** ir vėl tvirtai priveržkite abu varžtus.

Posvyrio kampo tikrinimas ir reguliavimas (žr. N pav.)

Prietaisas yra su reguliuojamu posvyrio kampo atramos varžtu **44**, kurį galima nustatyti ne didesniais kaip 45° arba 48° kampui: ištrauktas = 48° , įstumtas = 45° .

Atlaisvinkite nustatymo svirtį **20**.

Pjūklo galvutę judinkite į kairę į maksimalaus posvyrio padėtį.

Kampamačiu patikrinkite, ar kampas yra tiksliai 45° .

Jei reikia, reguliuokite posvyrio nustatymo varžtą **44** įsukdami arba išsukdami, kol bus pasiekti 45° .

Rekomenduojama, derinimo metu laikyti pjūklo galvutę, kad būtų sumažinta nustatymo varžto apkrova ir ji būtų lengviau pasukti.

Transportavimas

Nustatykite sulėidimo ir posvyrio kampą ties 0° .

Suaktyvinkite rankenos fiksatorių **3**.

Pjūklo galvutę judinkite **25** žemyn ir įspauskite transportavimo apsaugo mygtuką **23**.

Pasukite pjūklo diską į pradinę padėtį ir užveržkite fiksuojamąjį varžtą **18**.

Prietaisą neškite už rankenos **2** arba už nešimui skirtų rankenų **32**.

Dulkių nusiurbimo įranga

Medžiagų, kurių sudėtyje yra švino, kai kurių rūšių medienos, mineralų ir metalų dulksės gali būti kenksmingos sveikatai. Dirbančiajam arba netoli esantiems asmenims nuo sąlyčio su dulksėmis arba jų įkvėpus gali kilti alerginės reakcijos, taip pat jie gali susirgti kvėpavimo takų ligomis.

Kai kurios dulksės, pvz., ažuolo ir buko, yra vėžį sukeliančios, o ypač, kai mediena yra apdorota specialiomis medienos priežiūros priemonėmis (chromatu, medienos apsaugos priemonėmis).

Medžiagas, kuriose yra asbesto, leidžiama apdoroti tik specialistams.

- Pasirūpinkite geru darbo vietos vėdinimu.
- Rekomenduojama dėvėti kvėpavimo takų apsauginę kaukę su P2 klasės filtru.

Laikykitės jūsų šalyje galiojančių apdorojamoms medžiagoms taikomų taisyklių.

Priežiūra ir servisas

❑ **Prieš atliekant bet kokius elektrinio įrankio reguliavimo ar priežiūros darbus reikia ištraukti kištuką iš elektros tinklo lizdo.**

❑ **Reguliariai valykite elektrinį įrankį ir ventiliacines angas jo korpuse, tuomet galėsite dirbti kokybiškai ir saugiai.**

Jei, nepaisant kruopščios gamybos ir patikrinimo, elektrinis įrankis sugestų, jo remontas turi būti atliekamas įgaliotoje „Würth master-Service“ elektrinių įrankių remonto dirbtuvėse.

leškant informacijos ar užsakant atsargines dalis prašome būtinai nurodyti gaminio numerį, esantį elektrinio įrankio firminėje lentelėje.

Šio elektrinio įrankio atsarginių dalių sąrašą galite rasti internete „<http://www.wuerth.com/partsmanager>“ arba teiraukitės artimiausioje „Würth“ filiale.

Garantija

Šiam „Würth“ elektriniam įrankiui nuo pardavimo dienos (įrodoma pateikus pirkimo kvitą arba sąskaitą faktūrą) suteikiame garantiją pagal įrankio naudojimo šalyje galiojančias įstatymų nuostatas. Sugedęs įrankis pakeičiamas arba remontuojamas.

Pažeidimams, kurie atsirado dėl natūralaus susidėvėjimo, per didelės prietaiso apkrovos ar netinkamai naudojant prietaisą, garantija netaikoma.

Pretenzijos priimamos tik tada, jei elektrinis įrankis neišardytas pristatomas į „Würth“ filialą, „Würth“ pardavimų atstovui arba į įgaliotą „Würth“ elektrinių ir pneumatinių įrankių remonto dirbtuves.

Šalinimas

Elektrinis įrankis, papildoma įranga ir pakuotė yra pagaminti iš medžiagų, tinkančių antriniam perdirbimui, ir vėliau privalo būti atitinkamai perdirbti.

Nemeskite elektrinių įrankių į buitinių atliekų konteinerius!

Tik ES šalims:



Pagal Europos direktyvą 2012/19/ES dėl elektros ir elektroninės įrangos atliekų ir šios direktyvos perkėlimo į nacionalinę teisę aktus, naudoti nebetinkami elektriniai įrankiai turi būti surenkami atskirai ir perdirbami aplinkai nekenksmingu būdu.

Informacija apie triukšmą ir vibraciją

Triukšmo ir vibracijos bendrosios vertės (trijų krypčių atstojamasis vektorius) nustatytos pagal EN 62841/EN 61029.

	KG5 250-60	KG5 270-60 E
L_{PA} (garso slėgio lygis)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (garso galios lygis)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (paklaida)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Dirbkite su klausos apsaugos priemonėmis!		
a_h (vibracijos emisijos vertė)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (paklaida)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Šioje instrukcijoje pateiktas vibracijos lygis buvo išmatuotas pagal standartizuotą matavimo metodą, ir lyginant elektrinius įrankius jį galima naudoti. Jis skirtas vibracijos poveikiui laikinai įvertinti

Nurodytas vibracijos lygis atspindi pagrindinius elektrinio įrankio naudojimo atvejus. Tačiau jeigu elektrinis įrankis naudojamas kitokiai paskirčiai, su kitokiais darbo įrankiais arba jeigu jis nepakankamai techniškai prižiūrimas, vibracijos lygis gali kisti. Tai įvertinus, vibracijos poveikis per visą darbo laiką žymiai padidės.

Norint tiksliai įvertinti vibracijos poveikį, reikia atsižvelgti ir į laiką, per kurį prietaisas buvo išjungtas arba, nors ir veikė, bet nebuvo naudojamas. Tai įvertinus, vibracijos poveikis per visą darbo laiką žymiai sumažės.

Operatoriui nuo vibracijos poveikio apsaugoti paskirkite papildomas apsaugos priemones, pvz.: elektrinių ir darbo įrankių techninę priežiūrą, rankų šildymą, darbo eigos organizavimą.

EB atitikties deklaracija

KG5 250-60

Atsakingai pareiškiame, kad šis gaminys atitinka žemiau pateiktus standartus ir norminius dokumentus: EN 62841-1:2015, EN 62841-3-9:2015, pagal 2006/42/EB, 2014/30/ES, 2011/65/EB direktyvos reikalavimus.

Techninė byla laikoma:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY



Frank Wolpert
Įgaliotasis – Produkto
vadovas



Inžinerijos mokslų daktaras
Siegfried Beichter
Įgaliotasis – kokybės
vadovas

Künzelsau: 09.04.2018

KG5 270-60 E

Atsakingai pareiškiame, kad šis gaminys atitinka žemiau pateiktus standartus ir norminius dokumentus: EN 61029-1:2009 + A11:2010, EN 61029-2-9:2012 + A11:2013, pagal 2006/42/EB, 2014/30/ES, 2011/65/EB direktyvos reikalavimus.

Techninė byla laikoma:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY



Frank Wolpert
Įgaliotasis – Produkto
vadovas



Inžinerijos mokslų daktaras
Siegfried Beichter
Įgaliotasis – kokybės
vadovas

Künzelsau: 09.04.2018

Galimi pakeitimai.

LV

Jūsu drošībai

⚠ BRĪDINĀJUMS **Uzmanīgi izlasiet visus drošības noteikumus.** Šeit sniegto drošības noteikumu un norādījumu neievērošana var izraisīt aizdegšanos un būt par cēloni elektriskajam triecienam vai nopietnam savainojumam.

Pēc izlasīšanas uzglabājiet šos noteikumus turpmākai izmantošanai.

Turpmākajā izklāstā lietotais apzīmējums „elektroinstrumenti” attiecas gan uz tīkla elektroinstrumentiem (ar elektrokabeļi), gan arī uz akumulatora elektroinstrumentiem (bez elektrokabeļa).



Drošs darbs ar instrumentu ir iespējams tikai tad, ja ir pilnībā izlasīta lietošanas pamācība un drošības noteikumi un tiek stingri ievēroti šajos dokumentos sniegtie norādījumi.



Drošības noteikumi leņķzāģiem

- **Šie leņķzāģi ir paredzēti koka un koku saturošu izstrādājumu zāģēšanai, tie nav izmantojami, lai ar griešanas diskiem grieztu dzelzi saturošus materiālus, piemēram, stienus, bultskrūves u.t.t.**
Slīpēšanas putekļi var izraisīt kustīgo daļu, piemēram, apakšējā asmens aizsarga iestrēgšanu. Dzirksteles, kas veidojas griešanas un slīpēšanas laikā, var izraisīt apakšējā asmens aizsarga, zāģēšanas galda ieliktna un citu plastmasas daļu aizdegšanos.
- **Ja iespējams, lietojiet skrūvspiles apstrādājamā priekšmeta nostiprināšanai. Ja apstrādājama priekšmets tiek turēts ar roku, rokas no abām zāģa asmenis pusēm nedrīkst tam atrasties tuvāk par 100 mm (4 collām).**
Nelietojiet šo zāģi tadu priekšmetu zāģēšanai, kas ir pārāk mazi, lai tos varētu iespīlēt vai turēt ar roku. Ja Jūsu rokas atrodas pārāk tuvu zāģa asmenim, pastāv savainošanās briesmas, tām saskaroties ar zāģa asmeni.
- **Apstrādājamajam jābūt stingri iestiprinātam vai arī atbalsītam pret atduri un pret zāģēšanas galdu.** Nevelciet nevirziet apstrādājamo priekšmetu zāģa asmenis virzienā vai pārzāģēt to citādā veidā, „vadot ar brīvu roku”. Nenostiprināts vai kustīgs apstrādājama priekšmets var ar lielu ātrumu tikt mests prom un radīt savainojumus.
- **Spiediet zāģi cauri apstrādājamajam priekšmetam. Nevelciet zāģi cauri apstrādājamajam priekšmetam.** Lai veidotu zāģējumu, paceliet augšup zāģēšanas galvu un velciet pāri apstrādājamajam priekšmetam, neveicot zāģēšanu un neiedarbinot motoru, tad nospiediet zāģa galvu leļup un spiediet zāģa asmeni cauri apstrādājamajam priekšmetam. Veicot zāģēšanu ar zāģēšanas galvas vilkšanu, bieži gadās, ka zāģa asmens izkāpj no zāģējuma un zāģa asmens mezgls ar spēku pārvietojas lietotāja virzienā.
- **Nenovietojiet rokas uz zāģējuma līnijas ne zāģa asmenis priekšā, ne arī aiz tā.** Apstrādājamā priekšmeta atbalsīšana „krustiskā veidā”, t. i. turot apstrādājamo priekšmetu ar kreiso roku zāģa asmens labajā pusē un otrādi, ir ļoti bīstama.
- **Mēģinot noņemt koka atlūzas vai citu iemeslu dēļ sniedzoties aiz zāģa asmenis aizsarga, netuviniet rokas zāģa asmenim jebkurā tā pusē tuvāk par 100 mm (4 collām) laikā, kad asmens griežas.** Jūs varat nemanīt roku tuvumā rotējošo zāģa asmeni, kā rezultātā tas var radīt nopietnus ievainojumus.
- **Pirms zāģēšanas aplūkojiet apstrādājamo priekšmetu. Ja apstrādājamajam priekšmetam ir lokveida forma vai arī tas ir izliekts, nostipriniet to, piespiežot priekšmeta izliekto daļu pie atdures.** Vienmēr pārliecinieties, ka visā zāģējuma līnijas garumā starp apstrādājamo priekšmetu, atduri un zāģēšanas galdu nav atstarpes. Lokveida formas vai izliekti apstrādājami priekšmeti zāģēšanas laikā var pagriezties vai izslīdēt, izraisot zāģa asmenis iestrēgšanu zāģējumā. Šā iemesla dēļ apstrādājama priekšmets nedrīkst saturēt naglas vai citus svešķermeņus.

- **Nelietojiet zāgi, pirms no zāgēšanas galda nav noņemti visi darbarīki, koka priekšmeti un atlūzas, izņemot apstrādājamo priekšmetu.** Nelielām atlūzām, nenostiprinātiem koka gabaliem vai citiem priekšmetiem saskaroties ar rotējošo zāga asmeni, tie var ar lielu ātrumu tikt mesti prom.
- **Vienmēr zāgējiet tikai vienu apstrādājamo priekšmetu. Zāgējot vairākus paketē saliktus apstrādājamus priekšmetus, kas nav pienācīgi iespīlēti vai citādā veidā nostiprināti, tie zāgēšanas laikā var izslīdēt un izraisīt zāga asmens iestrēgšanu.**
- **Pirms leņķzāga lietošanas pārliecinieties, ka tas ir nostiprināts vai novietots uz līdzenas, cietas darba virsmas.** Līdzena un cieta darba virsma samazina leņķzāga nestabilitātes risku.
- **Plānojiet savu darbu. Mainot zāgēšanas leņķi, vienmēr pārliecinieties, ka regulējamā atdure ir pareizi iestatīta un spēj balstīt apstrādājamo priekšmetu, taču nevar izraisīt zāga asmens vai asmens aizsarga iestrēgšanu.** Neieslēdzot instrumentu „ON (IESL)” un nenovietojot uz zāgēšanas galda apstrādājamo priekšmetu, veiciet pilnu zāgēšanas procesa modelēšanu, lai pārliecinātos ka nenotiek iestrēgšana un zāga asmens neskar atduri.
- **Ja tiek zāgēts priekšmets, kas ir platāks vai garāks par zāgēšanas galdu, sagatavojiet tā atbalstīšanai piemērotu balstu, piemēram, galda pagarinātāju, zāgēšanas pastatni u.c.** Apstrādājami priekšmeti, kas ir platāki vai garāki par zāgēšanas galdu, zāgēšanas laikā var apgāzties, ja nav pienācīgi atbalstīti. Ja atzāgētais koka gabals vai apstrādājamais priekšmets apgāžas, tie var izraisīt apakšējā asmens aizsarga pacelšanos vai arī rotējošais zāga asmens tos var mest prom.
- **Nelūdziet citām personām aizvietot zāgēšanas galda pagarinātāju vai pildīt papildu balsta lomu.** Ja apstrādājamais priekšmets nav vajadzīgajā veidā atbalstīts, zāgēšanas gaitā var notikt zāga asmens vai apstrādājamā priekšmeta iestrēgšana vai apstrādājamā priekšmeta izslīdēšana, kā rezultātā Jūs vai Jūsu palīgs var tikt vilkts rotējošā zāga asmens virzienā.
- **Priekšmeta atzāgētā daļa nedrīkst bloķēt rotējošo zāga asmeni vai jebkādā citā veidā piespieties pie tā.** Ja uz zāgēšanas galda ir maz vietas, piemēram, uz tā atrodošās garuma atdures dēļ, apstrādājamā priekšmeta atzāgētā daļa var izraisīt zāga asmens iestrēgšanu vai arī ar lielu spēku tikt mesta prom.
- **Zāgējot stienus vai caurules, vienmēr izmantojiet šādu priekšmetu nostiprināšanai skrūvspiles vai citas piemērotas ierīces.** Stieņi zāgēšanas laikā tiecas rīpot prom, kā rezultātā zāga asmens var „cieši iekerties” stienī un kopā ar to vilkt Jūsu rokas zāga asmens virzienā.
- **Nogaidiet, līdz zāga asmens sāk griezties ar pilnu ātrumu, un tikai pēc tam kontaktējiet to ar apstrādājamo priekšmetu.** Tas ļauj samazināt risku, ka apstrādājamais priekšmets varētu tikt mests prom.
- **Ja apstrādājamais priekšmets vai zāga asmens iestrēgst, izslēdziet leņķzāgi. Nogaidiet, līdz ir pilnīgi apstājušās visas elektroinstrumenta kustīgās daļas, tad izvelciet elektrokabeļa kontaktdakšu no elektrotīkla kontaktligzdas un/vai izņemiet no elektroinstrumenta akumulatoru.** Tad likvidējiet iestrēgumu. Turpinot zāgēšanu, ja ir iestrēdzis apstrādājamais priekšmets, var tikt zaudēta kontrole pār leņķzāgi un tas var tikt bojāts.
- **Nobeidzot zāgēšanu, atlaidiet ieslēdzēju. Turiet zāgēšanas galvu nolaistu lejup, nogaidiet, līdz zāga asmens pārtrauc griezties, un tikai pēc tam noņemiet apstrādājamā priekšmeta atzāgēto daļu.** Tuvināt rokas rotējošajam zāga asmenim ir ļoti bīstami.
- **Veidojot nepilnīgu zāgējumu, stingri turiet rokturi un atlaidiet ieslēdzēju, pirms zāgēšanas galva ir pilnībā nolaista apakšējā stāvoklī.** Zāga asmens bremzējošās darbības dēļ zāgēšanas galva var pēkšņi tikt vilkta lejup, kā rezultātā pieaug savainošanās risks.

Papildu drošības noteikumi

- Nelietojiet elektroinstrumentu tādu materiālu zāgēšanai, kuru apstrādi nav ieteicis ražotājs.
- Darbiniet instrumentu vienīgi tad, ja uz tā ir nostiprinātas aizsargierīces, kas spēj pilnībā funkcionēt un ir nevainojami apkalpotas.
- Izvēlieties zāgējamajam materiālam piemērotu zāga asmeni.



- Sekojiet, lai zāga asmens būtu ass un pareizi iestatīts.
 - Pārlicinieties, ka zāga asmens griežas pareizajā virzienā.
 - LIETOJIET TIKAI UN VIENĪGI ŠĶĒRSZĀGĒŠANAI PAREDZĒTUS ZĀGA ASMENUS, kas ir ieteikti izmantošanai leņķzāgos. Nelietojiet zāga asmeņus ar cietmetāla zobu smailēm, kuru sākeres leņķis pārsniedz 7 grādus. Nelietojiet zāga asmeņus ar dziļiem izgriezumiem. Šādi zāga asmeņi var viegli iestrēgt vai saskarties ar asmens aizsargu, sabojājot instrumentu un/vai radot smagus savainojumus.
 - Nekad nemēģiniet ātri darbojošos instrumentu ātri bremzēt, piespiežot pie zāga asmens darba rīku vai kādu citu priekšmetu, jo tas var radīt smagus savainojumus.
 - Pirms piederumu lietošanas ieskatieties lietošanas pamācībā.
 - Nepareiza piederumu lietošana var radīt bojājumus.
 - Pirms instrumenta lietošanas neaizmirstiet pārlicināties, vai tajā ir pareizi iestiprināts zāga asmens.
 - Nelietojiet zāga asmeņus, kuru diametrs ir lielāks par ietīkto vērtību. Informācija par izmantošanai piemērotajiem zāga asmeņiem ir atrodama instrumenta tehniskajos datos. Izmantojiet vienīgi šajā lietošanas pamācībā norādītos zāga asmeņus, kas atbilst standartam EN 847-1.
 - Neizmantojiet zāga asmeņus no ĀTRGRIEZĒJTĒRAUDA.
 - Nelietojiet ieplaisājušus vai citādi bojātus zāga asmeņus.
 - Nelietojiet slīpēšanas vai dimanta griešanas diskus.
 - Izmantojiet vienīgi zāga asmeņus, kuru norādītais griešanās ātrums ir vismaz tikpat liels, kā zāgim norādītais griešanās ātrums.
 - Nebloķējiet ventilatoru ar mērķi apturēt piedziņas vārpstu.
 - Nemēģiniet ar roku pacelt augšup asmens aizsargu, izņemot gadījumus, kad zāģis ir izslēgts, un tā kontaktdakša ir atvienota no elektroīkla kontaktligzdas. Asmens aizsargu var ar roku pavilkt augšup, ja ir jānomaina zāga asmens vai jāveic zāga tehniskā stāvokļa pārbaude.
 - Regulāri pārbaudiet, vai motora ventilācijas atveres ir fīras un brīvas no skaidām.
- Lai samazinātu kaitīgo trokšņu iespaidu, rīkojieties šādi:
- izmantojiet speciāli konstruētus zāga asmeņus ar samazinātu radītā trokšņa līmeni,
 - izmantojiet pareizi uzasinātus zāga asmeņus.
- Instrumentam regulāri jāveic apkalpošana.
 - Notiekot nelaimes gadījumam vai rodoties kļūmei instrumentā, nekavējoties atvienojiet instrumentu no strāvas avota.
 - Informējiet par kļūmi un piemērotā veidā marķējiet instrumentu, lai citas personas nelietotu bojāto instrumentu.
 - Zāģējot plastmasu, jāveic pasākumi, lai novērstu materiāla kušanu.
 - Lietojiet tikai oriģinālos firmas Würth piederumus.**

Instrumenta parametri

Leņķzāģis/slīpzāģis	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Artikula numurs	0701 343 0	0701 344 0
Nominālā patērējamā jauda	1 400 W	1 550/1 400 W
Griešanās ātrums brīvgaitā	4600/4500 min. ⁻¹	2600 – 5200 min. ⁻¹
Zāga asmens izmēri		
- ārējais diametrs	216 mm	216 mm
- centrālā atvērums diametrs	30 mm	30 mm
Horizontālais zāģēšanas leņķis (pa kreisi un pa labi)	48°	50°
Vertikālais zāģēšanas leņķis (pa kreisi)	48°	48°
Divkāršais leņķzāģējums		
- slīpzāģējums	45°	45°
- leņķzāģējums	45°	45°



Leņķzāģis/slīpzāģis

- Maksimālā zāģēšanas spēja
 – taisnam zāģējumam pie 90°
 – leņķzāģējumam pie 45°
 – leņķzāģējumam pie 48°
 – slīpzāģējumam pie 45°
 – slīpzāģējumam pie 48°

Svars

Elektroaizsardzības klase

KGS 250-60

60 x 250 mm
 60 x 170 mm
 60 x 160 mm
 48 x 250 mm
 45 x 250 mm

11,5 kg
 □ / II

KGS 270-60 E

60 x 270 mm
 60 x 190 mm
 60 x 180 mm
 48 x 270 mm
 45 x 270 mm

15,0 kg
 □ / II

Instrumenta elementi

- 1 Ieslēdzējs
- 2 Rokturis
- 3 Svira roktura fiksēšanai
- 4 Nekusīgais asmens aizsargs
- 5 Ārējā piespiedējpaplāksne
- 6 Zāģa asmens skrūve
- 7 Apakšējais asmens aizsargs
- 8 Zāģa asmens
- 9 Rokturis kustīgās atdures fiksēšanai
- 10 Nekusīgais zāģēšanas galds
- 11 Zāģēšanas galda ieliktnis
- 12 Roka horizontālā zāģēšanas leņķa iestatīšanai
- 13 Rokturis horizontālā zāģēšanas leņķa fiksēšanai
- 14 Pagriežamais galds
- 15 Skala
- 16 Atdure
- 17 Spīles apstrādājamā priekšmeta nostiprināšanai
- 18 Skrūve zāģēšanas galvas fiksēšanai uz vadotnes stieņiem
- 19 Aizsarga stiprinošais āķis
- 20 Svira vertikālā zāģēšanas leņķa fiksēšanai
- 21 Vertikālā zāģēšanas leņķa skala
- 22 Urbumi montāžai uz darba galda
- 23 Poga stiprināšanai transporta stāvokli
- 24 Vadotnes stieņi
- 25 Zāģēšanas galva
- 26 Sešstūra stieņatslēga
- 27 Elektrokabeļa spaiļi
- 28 Elektrokabelis
- 29 Pirkstrats griešanās ātruma priekšiestatīšanai. (KGS 270-60 E)
- 30 Atvērums piekarināmajai atslēgai
- 31 Apejas taustiņš
- 32 Rokturis pārņemšanai
- 33 Iekšējā balstapoplāksne
- 34 Īscaurule putekļu uzsūkšanai

Pielietojums

Instrumenti ir paredzēti koka, plastmasas un koka kompozīto materiālu paneļu, profilu un līstu zāģēšanai, izmantojot piemērotus zāģa asmeņus. Instrumenti nav paredzēti dzelzi saturošu un dzelzi nesaturošu metālu zāģēšanai.

Lietotājs nes atbildību par zaudējumiem, kuru cēlonis ir izstrādājuma nepareiza lietošana.


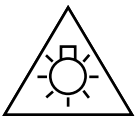

Piegādes komplekts

Iesaiņojums satur šādas vienības:

- 1 Leņķzāģis/slīpzāģis
- 1 zāģa asmens 216 mm
- 1 sešstūra stieņatslēga 4/6 mm
- 1 Spīles apstrādājamā priekšmeta nostiprināšanai
- 1 lietošanas pamācība un daļu attēlojums
- 1 brošūra ar vispārējiem drošības noteikumiem
- dažādi dokumenti

Simboli

	Nēsājiet aizsargbrilles.
	Nēsājiet ausu aizsargus. Trokšņa iedarbība var izraisīt dzirdes traucējumus.
	Nēsājiet putekļu aizsargmasku.
	Pacelšanas punkts

	CE zīme
	Neskatieties degošā LED lampā
	Turiet rokas vismaz 100 mm attālumā no jebkuras zāģa asmens puses.

Montāža (attēls B)

Transporta stiprinājumu izņemšana

Paspiediet zāģēšanas galvu **25** nedaudz lejup, izvelciet pogu stiprināšanai transporta stāvoklī **23** un tad pārvietojiet zāģēšanas galvu augšup.

Nostiprināšana uz galda (attēls B)

Lai varētu droši rīkoties ar instrumentu, tā jānostiprina uz piemērotas pamatnes (piemēram, uz koka galda, koka sola u.c.). Atkarībā no lietošanas mērķa, instrumentu var nostiprināt stacionārā vai pusstacionārā veidā.

Uzsākot instrumenta montāžu, pārliecinieties, ka darba galds ir stabili novietots. Ieteicamais darba augstums ir 80 cm.

Ievietojiet skrūves urbemos **22** un nostipriniet instrumentu uz darba galda, izmantojot piemērotus uzgriežņus.

Zāģa asmens iestiprināšana vai nomainīšana (attēli D, E un F)

- Pirms elektroinstrumenta apkopes vai apkalpošanas izvelciet tā elektrokabeļa kontaktdakšu no barojošā elektrotilka kontaktligzdas.**
- Zāģa asmeņu zobi ir ārkārtīgi asi un var radīt savainojumus. Veicot zāģa asmens iestiprināšanu vai nomainīšanu, uzvelciet aizsargcimdus!**
- Lietojiet vienīgi zāģa asmeņus, kuru lielākais pieļaujamais griešanās ātrums ir vismaz tikpat liels, kā instrumenta griešanās ātrums brīvgaistā.**
- Lietojiet vienīgi zāģa asmeņus, ko ir ieteikusi firma Würth un kas atbilst standartam EN 847-1.**

Lietojiet zāģējamajam materiālam piemērotu zāģa asmeni.

Nelietojiet oglekļa tērauda (HSS) zāģa asmeņus.

Noturiet nekustīgi darbvārpstu, šim nolūkam ievietojot sešstūra stienatslēgu (6 mm) darbvārpstas otrā galā.

Atskrūvējiet zāģa asmens skrūvi **6**, ar otru sešstūra stienatslēgu griežot to pulksteņa rādītāju kustības virzienā. Izņemiet zāģa asmens skrūvi **6** un noņemiet ārējo piespiedējaplāksni **5**.

Nospiediet sviru roktura fiksēšanai **3** tā, lai apakšējais asmens aizsargs **7** pārvietotos augšup, un izņemiet zāģa asmeni **8**.

Novietojiet zāģa asmeni **8** uz stiprinošā izcilņa **35** uz iekšējās balstaplāksnes **33**, pie tam sekojiet, lai zāģa asmens apakšējā zoba smaile būtu vērsta pret atduri.

No jauna novietojiet ārējo piespiedējaplāksni **5** pareizā stāvoklī. Arējai piespiedējaplāksnei **5** jāfiksējas.

No jauna fiksējiet darbvārpstu un stingri pieskrūvējiet zāģa asmens skrūvi **6**, griežot to pretēji pulksteņa rādītāju kustības virzienam.

Uzsākot lietošanu

Pievadiet instrumentam pareizu spriegumu! Elektrobarošanas avota spriegumam jāatbilst vērtībai, kas norādīta uz elektroinstrumenta marķējuma plāksnītes.

Pirms lietošanas atbrīvojiet sviru stiprināšanai transporta stāvoklī.

Atdures iestatīšana (attēls I).

Atskrūvējiet rokturi kustīgās vadotnes fiksēšanai **9**. Pārbīdīd atduri **16** un no jauna fiksējiet to nekustīgā stāvoklī.

Piezīme. Atdures stienis nedrīkst pieskarties zāģa asmenim.

Apstrādājamā priekšmeta nostiprināšana (attēls Q)

Sekojiet, lai apstrādājamais priekšmets piespiestos zāģēšanas galdam **10** un atdures stienim **16**.

Izmantojiet spiles **17** apstrādājamā priekšmeta nostiprināšanai, ja tam piemīt lokveida forma vai arī, ja tas ir izliekts.

Apstrādājot garus priekšmetus, lietojiet piemērotus zāģēšanas galda pagarinātājus un balsta ierīces.

Horizontālā zāgēšanas leņķa iestatīšana (attēls J)

Atskrūvējiet rokturi horizontālā zāgēšanas leņķa fiksēšanai **13** un pārvirziet augšup roku horizontālā zāgēšanas leņķa iestatīšanai **12**. Iestatiet pagriežamā galda stāvokli **14** atbilstoši marķējumiem uz skalas:

- Griežot galdu pa **kreisi** = leņķa iestatījumi ir nolasāmi pret **labējo** pagriežamā galda malu
- Griežot galdu pa **labi** = leņķa iestatījumi ir nolasāmi pret **kreiso** pagriežamā galda malu

Pagriežamais galds automātiski fiksējas stāvokļos, kas atbilst horizontālā zāgēšanas leņķa vērtībām 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° un 50°. Lai iegūtu zāgēšanas leņķa starpvērtības, izvelciet fiksatora rokturi.

Vertikālā zāgēšanas leņķa iestatīšana (attēls N)

Stingri turiet instrumentu aiz roktura **2**.

Atbrīvojiet fiksējošo sviru **20** un nolieciet zāgēšanas galvu **25** pa kreisi. Ja nepieciešams, ieregulējiet vertikālā zāgēšanas leņķa atduri **44** ar skrūvi.

Iestatiet vēlamo vertikālo zāgēšanas leņķi, vadoties pēc nolasījumiem uz skalas **21**.

Tad no jauna stingri pievelciet stiprinošo sviru **20**.

Ieslēgšana un izslēgšana

Lai ieslēgtu zāģi, nospiediet ieslēdzēju **1**, turot nospiestu sviru roktura fiksēšanai **3**.

Lai izslēgtu instrumentu, atlaidiet ieslēdzēju **1**. Ieslēdzējam nav paredzēta fiksēšana ieslēgtā stāvoklī, veicot ilgstošu darbu.

Griešanās ātruma priekšiestatīšana (KGS 270-60 E) (attēls A)

Pagrieziet pirkstratu **29** stāvoklī, kas atbilst vēlamajai griešanās ātruma vērtībai. Optimālais griešanās ātrums ir atkarīgs no izmantojamā zāģa asmens, kā arī no apstrādājamā materiāla īpašībām:

- liels griešanās ātrums jāizvēlas, apstrādājot mikstus materiālus, piemēram, koku,
- neliels griešanās ātrums jāizvēlas, apstrādājot cietus materiālus, piemēram, cietu koku.

Zāgēšana

Izvelciet zāgēšanas galvu **25** aiz roktura **2** uz priekšu.

Nospiediet sviru roktura fiksēšanai **3**, ieslēdziet instrumentu un nolaidiet zāgēšanas galvu lejup līdz apstrādājamajam priekšmetam.

Ar mērenu ātrumu bīdīet zāgēšanas galvu caur apstrādājamo priekšmetu.

Paceliet zāgēšanas galvu augšup un atbrīvojiet. No jauna atlaidiet ieslēdzēju **1** un sviru roktura fiksēšanai **3**.

Pamata iestatījumi

- **Pirms elektroinstrumenta apkopes vai apkalpošanas izvelciet tā elektrokabeļa kontaktdakšu no barojošā elektrotīkla kontaktlīdzes.**

Instruments jau ir ticis iestatīts rūpnīcā. Taču pēc transportēšanas, kā arī tad, ja nepieciešams precīzs zāgēšanas leņķis, iestatīšanu ieteicams veikt no jauna.

Vadotnes stieņu iestatīšana pastāvīgam zāgēšanas dziļumam (attēli G un H)

Zāģa asmenim jānodrošina pastāvīgs zāgēšanas dziļums visā zāgēšanas galda garumā, un tam nav jāpieskaras nekustīgajam zāgēšanas galdam ne aiz zāgēšanas galda ieliktna, ne arī noliecāmās rokas priekšā. Lai to nodrošinātu, vadotnes stieņiem jābūt precīzi paralēliem zāgēšanas galdam arī tad, ja zāgēšanas galva ir nolaista līdz galam lejup.

Nospiediet sviru roktura fiksēšanai **3**.

Pārvietojiet zāgēšanas galvu aiz mugurējā stāvoklī un lejup un izmēriet attālumu starp pagriežamo galdu **14** un ārējās piespiedējpaplāksnes **5** apakšējo malu.

Atskrūvējiet fiksējošo skrūvi **18**.

Turiet zāgēšanas galvu nospiestu lejup un velciet to gar zāgēšanas galda ieliktni **11** visā tā garumā.

Vēlreiz izmēriet minēto attālumu. Abām vērtībām jāsakrīt.

Lai veiktu regulēšanu, rīkojieties šādi:

Atskrūvējiet fiksējošo uzgriezni **36** plāksnē **38** zem augšējā skaidu izvadiņas atvēruma **34** un grieziet skrūvi **37** nelielu soļu veidā.

Pēc sekmīgas ieregulēšanas no jauna stingri pieskrūvējiet fiksējošo uzgriezni **36**.

- **Vienmēr pārbaudiet, vai zāģa asmens pie zāgēšanas leņķa vērtībām 90° un 45° nepieskaras nekustīgajam zāgēšanas galdam ne aiz zāgēšanas galda ieliktna, ne arī noliecāmās rokas priekšā. Neieslēdziet zāģi, pirms nav veikta šī pārbaude.**

Leņķa pārbaude/regulēšana starp zāģa asmeni un atduri (attēli J un K)

Atskrūvējiet rokturi horizontālā zāģēšanas leņķa fiksēšanai **13**, griežot to pretēji pulksteņa rādītāju kustības virzienam.

Pārvietojiet zāģēšanas galvu leļup un nostipriniet to šajā stāvoklī, lietojot pogu stiprināšanai transporta stāvoklī **23**.

Pavelciet augšup roku horizontālā zāģēšanas leņķa iestatīšanai **12** un nolieciet zāģēšanas galvu tā, lai tā fiksētos pie leņķa 0° . Vēl stingri nepievelciet rokturi horizontālā zāģēšanas leņķa fiksēšanai **13**.

Pārliedzieties, ka abi 0° marķējumi **39** uz skalas **15** ir redzami taisni.

Novietojiet leņķmēru **41** starp atdures **16** kreiso pusi un zāģa asmeni **8**.

Sekoņiet, lai zāģa asmens zobi nepieskartos leņķmēram.

Gadījumā, ja leņķis starp zāģa asmeni un atduri ir tieši 90° :

Atskrūvējiet trīs skrūves **40** un pārvietojiet skalu pa kreisi vai pa labi, līdz zāģa asmens atrodas precīzi taisnā leņķī attiecībā pret atduri.

Stingri pieskrūvējiet rokturi horizontālā zāģēšanas leņķa fiksēšanai **13**.

Stingri pieskrūvējiet trīs skrūves **40**.

Leņķa pārbaude/regulēšana starp zāģa asmeni un pagriežamo galdu (attēli L un M)

Pārliedzieties, ka zāģēšanas galva ir iestatīta slīpumā 0° un nostiprināta šajā stāvoklī.

Atbrīvojiet fiksējošo sviru **20**, šim nolūkam pārvietojot to leļup.

Nolieciet zāģēšanas galvu pa labi, lai pārliedzātos, ka tā atrodas vertikālā stāvoklī, un tad stingri pievelciet fiksējošo sviru **20**.

Novietojiet leņķmēru **41** uz pagriežamā galda **14** un vertikāli piespiediet to zāģa asmenim **8**.

Sekoņiet, lai zāģa asmens zobi nepieskartos leņķmēram.

Lai veiktu regulēšanu, rikoļieties šādi:

Atbrīvojiet fiksējošo sviru **20**.

Ar sešstūra stieņatslēgu ieskrūvējiet vai izskrūvējiet skrūvi **43**, līdz zāģa asmens nonāk 90° leņķī attiecībā pret pagriežamo galdu.

Pārbaudiet, vai marķējumi **46** uz skalas **21** rāda 0° .

Ja rādījumi nesakrīt, atskrūvējiet abas skrūves **43**, ieregulējiet skalu **21** un no jauna stingri pieskrūvējiet abas skrūves.

Vertikālā zāģēšanas leņķa pārbaude/regulēšana (attēls N)

Instrumenti ir aprīkoti ar skrūvi vertikālā zāģēšanas leņķa atdures regulēšanai **44**, ar kuras palīdzību var iestatīt maksimālo leņķi 45° vai 48° : izvilkta stāvoklī = 48° , iespiestā stāvoklī = 45°

Atbrīvojiet fiksējošo sviru **20**.

Nolieciet zāģēšanas galvu pa kreisi līdz maksimālajam nolieces leņķim.

Ar leņķmēra palīdzību pārbaudiet, vai nolieces leņķis ir precīzi 45° .

Vajadzības gadījumā ieskrūvējiet vai izskrūvējiet skrūvi vertikālā zāģēšanas leņķa atdures regulēšanai **44**, līdz tiek panākta maksimālā nolieces leņķa vērtība 45° .

Veicot regulēšanu, ieteicams turēt zāģēšanas galu, lai atslodotu regulējošo skrūvi un atvieglotu tās skrūvēšanu.

Transportēšana

Iestatiet horizontālo un vertikālo zāģēšanas leņķi 0° .

Nospiediet sviru roktura fiksēšanai **3**.

Pārvietojiet zāģēšanas galvu **25** leļup un tad nospiediet pogu stiprināšanai transporta stāvoklī **23**.

Pagrieziet zāģa asmeni miera stāvoklī un stingri pieskrūvējiet fiksējošo skrūvi **18**.

Pārnesiet instrumentu aiz roktura **2** vai ar pārnesšanas roktura **32** palīdzību.

Putekļu uzsūkšana

Dažu materiālu, piemēram, svinu saturošu krāsu, dažu koksnes šķirņu, minerālu un metālu putekļi var būt kaitīgi veselībai. Pieskaršanās šādiem putekļiem vai to ieelpošana var izraisīt alerģiskas reakcijas vai elpošanas ceļu saslimšanu elektroinstrumenta lietotājam vai darba vietai tuvumā esošajām personām.

Atsevišķu materiālu putekļi, piemēram, putekļi, kas rodas, zāģējot ozola vai dižskābarža koksni, var izraisīt vēzi, īpaši tad, ja koksne iepriekš ir tikusi ķīmiski apstrādāta (ar hromātu vai koksnes aizsardzības līdzekļiem). Azbestu saturošus materiālus drīkst apstrādāt vienīgi personas ar īpašām profesionālām iemaņām.

- Darba vietai jābūt labi ventilējama.
- Darba laikā ieteicams izmantot masku elpošanas ceļu aizsardzībai ar filtrēšanas klasi P2.

Ievērojiet jūsu valstī spēkā esošos priekšrakstus, kas attiecas uz apstrādājamo materiālu.

Apkalpošana un tīrīšana

- Pirms elektroinstrumenta apkopes vai apkalpošanas izvelciet tā elektrokabeļa kontaktdakšu no barojošā elektrotīkla kontaktlīdždas.**
- Lai nodrošinātu ilgstošu un nevainojamu elektroinstrumenta darbību, uzturiet fūru tā korpusu un ventilācijas atveres.**

Ja, neraugoties uz augsto izgatavošanas kvalitāti un rūpīgo pēcražošanas pārbaudi, elektroinstrumenta tomēr sabojājas, tas remontējams firmas Würth pilnvarotā elektroinstrumentu remonta darbnīcā.

Pieprasot konsultācijas un pasūtīt rezerves daļas, lūdzam noteikti norādīt artikula numuru, kas izlasāms uz elektroinstrumenta marķējuma plāksnītes.

Elektroinstrumenta rezerves daļu sarakstu var aplūkot interneta vietnē

„<http://www.wuerth.com/partsmanager>” vai pieprasīt tuvākajā firmas Würth filiālē.

Garantija

Mēs nosakām šim firmas Würth elektroinstrumentam garantiju atbilstoši starptautiskajai un nacionālajai likumdošanai, sākot no iegādes datuma (kas norādīts rēķinā vai piegādes pavadzīmē). Šajā periodā atklātie bojājumi tiek novērsti nomaiņas vai remonta ceļā.

Garantija neattiecas uz bojājumiem, kuru cēlonis ir dabiska nolietošana, pārslodze vai nepareiza apiešanās.

Pretenzijas var tikt atzītas tikai tādā gadījumā, ja elektroinstrumenta neizjauktā veidā tiek nogādāts Würth filiālē vai Würth pilnvarotā elektroinstrumentu un pneimatisko instrumentu remonta darbnīcā vai arī nodots Würth ārējā dienesta līdzstrādniekam.

Atbrīvošanās no nolietotajiem izstrādājumiem

Nolietotie elektroinstrumenti, to piederumi un iesaiņojuma materiāli jānogādā atreizējai pārstrādei apkārtējai videi nekaitīgā veidā.

Neizmetiet elektroinstrumentu sadzīves atkritumu tvertnē!

Tikai ES valstīm



Saskaņā ar Eiropas Savienības direktīvu 2012/19/ES par nolietotajām elektriskajām un elektroniskajām ierīcēm un šīs direktīvas atspoguļojumiem nacionālajā likumdošanā, lietošanai nederīgie elektroinstrumenti jāsavāc atsevišķi un jānogādā atreizējai pārstrādei apkārtējai videi nekaitīgā veidā.

Informācija par troksni un vibrāciju

Izmērītās trokšņa un vibrācijas vērtības (vektoru summa trijos virzienos) ir noteikta atbilstoši standartam EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (skaņas spiediena līmenis)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (skaņas jaudas līmenis)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (izkliede)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)

Nēsājiet ausu aizsargus!

a_b (instrumenta radītās vibrācijas paātrinājuma vērtība)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (izkliede)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Šajā pamācībā norādītais vibrācijas līmenis ir izmērīts atbilstoši standartā noteiktajai procedūrai un var tikt lietots elektroinstrumentu savstarpējai salīdzināšanai. To var izmantot arī vibrācijas radītās papildu slodzes iepriekšējai novērtēšanai.

Šeit sniegtais vibrācijas līmenis ir attiecināms uz elektroinstrumenta galvenajiem pielietojuma veidiem. Ja elektroinstrumenta tiek lietots netipiskiem mērķiem, kopā ar netipiskiem darbinstrumentiem vai nav vajadzīgajā veidā apkalpots, tā vibrācijas līmenis var



atšķirties no šeit norādītajām vērtībām. Tas var ievērojami palielināt vibrācijas radīto papildu slodzi zināmam darba laika posmam.
Lai precīzi izvērtētu vibrācijas radīto papildu slodzi zināmam darba laika posmam, jāņem vērā arī laiks, kad elektroinstrumenti ir izslēgti vai arī darbojas, taču reāli netiek izmantots paredzētā darba veikšanai. Tas var ievērojami samazināt vibrācijas radīto papildu slodzi zināmam darba laika posmam.

Veiciet papildu pasākumus, lai pasargātu strādājošo personu no vibrācijas kaitīgās iedarbības, piemēram, šādus: savlaicīgi veiciet elektroinstrumenta un darbinstrumentu apkalpošanu, novērsiet roku atdzišanu un pareizi plānojiet darbu.

EK-Atbilstības deklarācija

KGS 250-60

Mēs ar pilnu atbildību paziņojam, ka šis izstrādājums atbilst šādiem standartiem vai normatīvajiem dokumentiem:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015
un direktīvām 2006/42/EK, 2014/30/ES,
2011/65/EK.

KGS 270-60 E

Mēs ar pilnu atbildību paziņojam, ka šis izstrādājums atbilst šādiem standartiem vai normatīvajiem dokumentiem:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013
un direktīvām 2006/42/EK, 2014/30/ES,
2011/65/EK.

Tehniskā dokumentācija no:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Tehniskā dokumentācija no:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokūrists – Produktu
vadītājs

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokūrists – kvalitātes
vadītājs

Künzelsau: 09.04.2018

Frank Wolpert
Prokūrists – Produktu
vadītājs

Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokūrists – kvalitātes
vadītājs

Künzelsau: 09.04.2018

Tiesības uz izmaiņām tiek saglabātas.

RU

Для Вашей безопасности

⚠ ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ Прочтите все указания и инструкции по технике безопасности. Несоблюдение указаний и инструкций по технике безопасности может стать причиной поражения электрическим током, пожара и тяжелых травм.

Сохраняйте эти инструкции и указания для будущего использования.

Использованное в настоящих инструкциях и указаниях понятие «электроинструмент» распространяется на электроинструмент с питанием от сети (с сетевым шнуром) и на аккумуляторный электроинструмент (без сетевого шнура).



Безопасная работа с электроинструментом возможна только в том случае, если Вы полностью прочитали инструкцию по эксплуатации и указания по технике безопасности и строго следуете им.



Указания по технике безопасности для усорезных пил

- **Усорезные пилы предназначены для распиловки древесины и схожих с древесиной материалов; их нельзя использовать с отрезными шлифовальными кругами для резки металлических материалов, таких как штанги, стержни, болты и т.д.** Абразивная пыль приводит к заеданию движущихся деталей, напр., нижнего защитного кожуха пильного диска. От искр при абразивном отрезании возможно возгорание нижнего защитного кожуха пильного диска, вставки пильного стола и прочих пластмассовых деталей.
- **По возможности всегда используйте струбцины для зажатия заготовки. Если заготовка фиксируется рукой, рука должна находиться не менее чем в 100 мм (4 дюймах) от обеих сторон пильного диска.** Не используйте данную пилу для резания деталей, которые настолько малы, что они не поддаются надежному зажатю или надежному удержанию рукой. Если рука находится слишком близко к пильному диску, повышается риск травмирования из-за контакта с пильным диском.
- **Заготовка должна надежно стоять и быть зажата или надежно закреплена между ограничителем и столом.** Не ведите заготовку в направлении пильного диска и не пилите ее любым другим способом «на весу». Незафиксированные или подвижные заготовки могут быть отброшены на высокой скорости и стать причиной травм.
- **Продавливайте пилу сквозь заготовку. Не протягивайте пилу по заготовке.** Чтобы выполнить пропил, поднимите головку пилы, не выполняя реза, подведите ее к заготовке, запустите двигатель, прижмите головку пилы вниз и продавите пилу сквозь заготовку. Резание с растяжением часто приводит к тому, что пильный диск поднимается из заготовки и узел с пильным диском с силой отлетает в сторону оператора.
- **Никогда не подставляйте руки в предусмотренную линию пропила ни спереди, ни сзади пильного диска.** «Перекрестное» удержание заготовки, т.е. удерживание заготовки левой рукой с правой стороны пильного диска и наоборот, очень опасно.
- **Убирая обрезки или по другой причине, не подставляйте руки с обеих сторон пильного диска ближе чем на 100 мм (4 дюйма) от края защитного кожуха, когда пильный диск вращается.** При определенных обстоятельствах можно не заметить, что пильный диск находится в непосредственной близости, что чревато тяжелыми травмами.
- **Изучите заготовку перед распиловкой. Если заготовка выгнута или изогнута, зажимайте ее выгнутой стороной к упору.** Всегда следите за тем, чтобы вдоль линии распила не было зазора между

заготовкой, упором и столом. Выгнутые или изогнутые заготовки могут провернуться или сдвинуться, что может привести к заклиниванию пильного диска. Поэтому в заготовке не должно быть гвоздей и прочих посторонних включений.

- **Не используйте пилу до тех пор, пока со стола не будут убраны все инструменты, куски древесины, обрезки и проч., за исключением заготовки.** Небольшие остатки, незакрепленные куски древесины или прочие объекты при контакте с вращающимся пильным диском могут быть отброшены на высокой скорости.
- **Всегда распиливайте не более одной заготовки. Сложенные друг на друга заготовки могут быть неравномерно зажаты или зафиксированы и при распиловке могут сдвинуться или привести к блокированию пильного диска.**
- **Перед использованием убедитесь в том, что усорезная пила монтирована и расположена на ровной, прочной рабочей поверхности.** Ровная и прочная рабочая поверхность снижает риск того, что усорезная пила может утратить устойчивость.
- **Планируйте свою работу. При изменении угла распила всегда проверяйте правильность настройки упора, чтобы поддерживаемая им заготовка не заблокировала пильный диск или защитное приспособление.** Проведите пильный диск, не включая электроинструмент и не укладывая заготовку на стол, выполнив полный имитированный пропил, чтобы убедиться в отсутствии блокировки или опасности упереться во что-нибудь.
- **Для заготовок шире или длиннее чем стол приготовьте соответствующие опоры, напр., удлинители стола, козлы и т.д.** Заготовки длиннее или шире стола усорезной пилы могут при неправильном обращении перекинуться. Когда отрезанный кусок древесины опрокидывается, он может приподнять нижнее защитное приспособление или может быть отброшен вращающимся диском.
- **Не прибегайте к помощи другого лица вместо использования удлинителя стола или дополнительной опоры.** Недостаточное закрепление заготовки может привести к тому, что пильный диск или заготовка может в процессе распиливания зажаться или сдвинуться, в результате чего Вас или помощника может затянуть во вращающийся пильный диск.
- **Отрезанная часть не должна блокировать или иным образом зажимать пильный диск.** Если не остается места, напр., из-за продольного упора, отрезанная деревянная часть может заклинить пильный диск и быть с силой отброшена.
- **Всегда используйте струбицы или приспособления, предназначенные для создания надлежащей опоры для шестов или труб.** Шесты имеют тенденцию укатываться при отрезании, из-за чего пильный диск «застревает зубьями» и заготовка и рука в результате затягиваются в пильный диск.
- **Дайте пильному диску достичь полного числа оборотов, прежде чем вводить его в контакт с заготовкой.** Это снижает риск отбрасывания заготовки.
- **Если заготовка или пильный диск заблокировались, выключите усорезную пилу. Дождитесь полной остановки всех движущихся частей, извлеките вилку из розетки и/или извлеките аккумулятор.** Затем можно устранять блокировку. Продолжение работы с застрявшей заготовкой может привести к утрате контроля и повреждению усорезной пилы.
- **Когда распиловка будет завершена, отпустите выключатель. Держите головку пилы вниз и ждите, пока пильный диск не остановится, прежде чем убирать отрезанную деревянную деталь.** Близко подставлять руки к вращающемуся пильному диску очень опасно.
- **Крепко удерживайте рукоятку, если выполняете неполный пропил или отпускаете выключатель, прежде чем головка пилы полностью дойдет до нижнего положения.** Тормозящее действие пилы может привести к тому, что головку пилы резко поведет вниз, что создает риск травмирования.

Дополнительные предупредительные указания

- Не используйте электроинструмент для резания материалов, не рекомендованных производителем.
 - Используйте электроинструмент только с монтированными защитными приспособлениями, которые функционируют и находятся в безупречном техническом состоянии.
 - Выбирайте правильный пильный диск для разрезаемого материала.
 - Следите за тем, чтобы пильный диск был острым и был правильно разведен.
 - Убедитесь в том, что пильный диск вращается в правильном направлении.
 - ИСПОЛЬЗУЙТЕ ИСКЛЮЧИТЕЛЬНО ПИЛЬНЫЕ ДИСКИ ДЛЯ ПОПЕРЕЧНОГО РАСПИЛИВАНИЯ**, рекомендованные для использования с усорезными пилами. Не используйте пильные диски с твердосплавными концами, передний угол зубьев у которых превышает 7 градусов. Не используйте пильные диски с глубокими шлицами. Они могут отклониться, коснуться защитного приспособления и причинить повреждения электроинструменту и/или привести к тяжелым травмам.
 - Никогда не пытайтесь быстро затормозить вращающийся электроинструмент, прижимая инструмент или другой предмет к пильному диску, поскольку это чревато тяжелыми травмами.
 - Перед использованием принадлежностей сверьтесь с инструкцией по эксплуатации.
 - Неправильное применение принадлежностей может привести к материальному ущербу.
 - Перед применением убедитесь в том, что пильный диск правильно монтирован.
 - Не используйте пильные диски с диаметром меньше или больше рекомендуемого. Данные о правильных пильных дисках указаны в технических данных. Используйте только указанные в настоящем руководстве пильные диски, соответствующие требованиям EN 847-1.
 - Не используйте пильные диски из **БЫСТРОРЕЖУЩЕЙ СТАЛИ**.
 - Не используйте расколотые или поврежденные пильные диски.
 - Не используйте шлифовальные или алмазные круги.
 - Используйте только такие пильные диски, максимально допустимое число оборотов которых соответствует как минимум числу оборотов, указанному на электроинструменте.
 - Никогда не блокируйте вентилятор с целью останова приводного вала.
 - Никогда не поднимайте защиту пильного диска вверх рукой, кроме случаев, когда пила выключена и вилка извлечена из розетки. Защиту пильного диска можно поднимать рукой при замене пильного диска и при необходимости проверки состояния пилы.
 - Регулярно проверяйте, чистые ли вентиляционные щели двигателя и не заблокированы ли они.
- Следите за следующими факторами, влияющими на шумообразование:
- используйте специально сконструированные для снижения уровня шума пильные диски;
 - используйте только правильно заточенные пильные диски;
- электроинструмент необходимо регулярно обслуживать.
 - При несчастном случае или при сбое электроинструмента немедленно выключите электроинструмент и отключите его от источника питания.
 - Сообщите о сбое и маркируйте электроинструмент соответствующим образом, чтобы другие лица не использовали дефектный электроинструмент.
 - При распиливании пластмассы необходимо избегать расплавления материала.
 - Применяйте только оригинальные принадлежности фирмы Würth.**

Технические данные

Торцовочно-усорезная пила	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Номер артикула	0701 343 0	0701 344 0
Ном. потребляемая мощность	1 400 Вт	1 550/1 400 Вт
Число оборотов холостого хода	4 600/4 500 мин. ⁻¹	2 600 – 5 200 мин. ⁻¹
Размеры пильного диска		
- наружный диаметр	216 мм	216 мм
- внутренний диаметр	30 мм	30 мм
Скос (влево и вправо)	48°	50°
Распил по диагонали (влево)	48°	48°
Двойной косой распил		
- Скос	45°	45°
- Косой распил	45°	45°
Максимальная производительность пилы		
- Прямолинейный распил 90°	60 x 250 мм	60 x 270 мм
- Косой распил 45°	60 x 170 мм	60 x 190 мм
- Косой распил 48°	60 x 160 мм	60 x 180 мм
- Распил по диагонали 45°	48 x 250 мм	48 x 270 мм
- Распил по диагонали 48°	45 x 250 мм	45 x 270 мм
Вес	11,5 кг	15,0 кг
Класс защиты	□ / II	□ / II

Элементы инструмента

- | | |
|--|---|
| 1 Выключатель | 21 Шкала для угла наклона |
| 2 Рукоятка | 22 Отверстия для монтажа на верстаке |
| 3 Рычаг фиксации рукоятки | 23 Стопорная кнопка транспортного предохранителя |
| 4 Жесткий верхний защитный кожух пильного диска | 24 Направляющие штоки |
| 5 Внешний фланец | 25 Головка пилы |
| 6 Винт пильного диска | 26 Ключ-шестигранник |
| 7 Нижняя крышка пильного диска | 27 Кабельный зажим |
| 8 Пильный диск | 28 Сетевой шнур |
| 9 Фиксатор скользящего упора | 29 Установочное колесико числа оборотов (KGS 270-60 E) |
| 10 Жесткий пильный стол | 30 Отверстие для навесного замка |
| 11 Плита с прорезью | 31 Шунтирующая кнопка |
| 12 Рычаг скоса | 32 Ручка для транспортировки |
| 13 Фиксатор угла скоса | 33 Внутренний фланец |
| 14 Вращающийся диск | 34 Патрубок для пылеотсоса |
| 15 Шкала | |
| 16 Упорная рейка | |
| 17 Зажим для заготовки | |
| 18 Блокировочный винт направляющей головки пилы | |
| 19 Фиксирующий крюк защитного устройства | |
| 20 Рычаг фиксации угла наклона | |

Применение по назначению

Данный электроинструмент предназначен для распиловки панелей, профилей, брусков и реек из древесины, пластмассы или древесных композиционных материалов с использованием пригодных пильных дисков. Данный электроинструмент не предназначен для пиления черных и цветных металлов.

За повреждения в результате использования не по назначению ответствен пользователь.

Объем поставки

В упаковке содержится:

- 1 торцовочно-усорезная пила
- 1 пильный диск 216 мм
- 1 ключ-шестигранник 4/6 мм
- 1 зажимное приспособление для заготовки отдельных деталей
- 1 инструкция по эксплуатации и чертеж
- 1 брошюра с общими указаниями по технике безопасности
- различные документы

Символы

	Одевайте защитные очки.
	Носите средства защиты слуха. Шум может повредить слух.
	Надевайте пылезащитную маску.
	Точка переноски
	Знак CE
	Не смотрите на горящую светодиодную лампу!



Держите руку на расстоянии минимум 100 мм с каждой стороны от пильного диска.

Монтаж (см. рис. В)

Ослабление транспортного предохранителя

Слегка прижмите головку пилы **25** вниз, вытяните стопорную кнопку транспортного предохранителя **23** и переместите головку пилы вверх.

Монтаж стола (см. рис. В)

В целях безопасной манипуляции инструмент необходимо монтировать на подходящем основании (напр., деревянном столе, верстаке и т. д.). В зависимости от цели применения монтаж может быть стационарным или гибким.

При монтаже электроинструмента следите за устойчивостью рабочего стола. Рекомендуемая рабочая высота составляет 80 см.

Вставьте винты в отверстие **22** и закрепите инструмент подходящими гайками на рабочем столе.

Установка/замена пильного диска (рис. D, E и F)

- Перед любыми манипуляциями с электроинструментом вытаскивайте штепсель из розетки.
- Зубья пильного диска очень острые и способны нанести травмы. Надевайте защитные рукавицы при установке и замене пильного диска!
- Используйте только такие пильные диски, максимально допустимое число оборотов которых соответствует как минимум числу оборотов электроинструмента на холостом ходу.
- Используйте только пильные диски, разрешенные компанией Würth и соответствующие норме EN 847-1.
- Используйте пильные диски, которые подходят к материалу.
- Использование пильных дисков из быстрорежущей стали запрещено.

Придержите вал двигателя, вставив в него с другой его стороны ключ-шестигранник (6 мм).

Ослабьте винт пильного диска **6** вторым шестигранным штифтовым ключом в направлении по часовой стрелке. Снимите винт пильного диска **6**, а также наружный фланец **5**.

Зажмите рычаг фиксации рукоятки **3** так, чтобы нижний защитный кожух пильного диска **7** сместился вверх, и извлеките пильный диск **8**.

Установите пильный диск **8** на крепление **35** на внутреннем фланце **33**; следите за тем, чтобы острия нижних зубьев пильного диска указывали на упор.

Снова установите наружный фланец **5** в правильное положение. Наружный фланец **5** должен защелкнуться.

Снова зафиксируйте вал пильного диска и затяните винт пильного диска **6** в направлении против часовой стрелки.

Эксплуатация

- Примите во внимание напряжение в сети!** Напряжение источника питания должно соответствовать данным на заводской табличке электроинструмента.
- Перед эксплуатацией отпустите транспортный предохранитель.**

Регулировка упора (см. рис. I)

Отпустите фиксатор направляющего упора **9**. Передвиньте упор **16** и снова затяните его.

Указание: Упорная рейка не должна касаться пильного диска.

Закрепление заготовки (см. рис. Q)

Следите за тем, чтобы заготовка всегда прилегала к пильному столу **10** и упорной рейке **16**.

Используйте зажим для заготовки **17**, если заготовка согнута или искривлена.

Для обработки длинных заготовок используйте соответствующие удлинители стола и опоры.

Установка угла скоса (см. рис. J)

Отпустите фиксатор угла скоса **13** и поднимите рычаг скоса **12** вверх. Отрегулируйте поворотный стол **14** в соответствии с маркировкой на шкале:

- Вращение **влево** = установка угла по **правому** краю поворотного стола

- Вращение **направо** = установка угла по **левому** краю поворотного стола

Блокировка угла скоса фиксируется автоматически при 0° , 15° , $22,5^\circ$, $31,62^\circ$, 45° и 50° . При промежуточных значениях необходимо затянуть фиксатор.

Установка угла наклона (см. рис. N)

Крепко удерживайте инструмент за ручку **2**.

Ослабьте рычаг фиксации **20** и переместите головку пилы **25** влево. При необходимости отрегулируйте с помощью винта упор угла наклона **44**.

Установите требуемый угол наклона по шкале **21**.

Снова туго затяните рычаг фиксации **20**.

Включение/выключение

Для включения пилы нажмите на выключатель **1**, удерживая нажатым рычаг фиксации рукоятки **3**.

Для выключения электроинструмента снова отпустите выключатель **1**. Фиксатор для длительной работы отсутствует.

Регулирование числа оборотов (KGS 270-60 E) (см. рис. A)

Поверните установочное колесико **29** до требуемого значения. Необходимое число оборотов зависит от используемого пильного диска и обрабатываемого материала:

- высокое число оборотов для мягких материалов, например, древесины.
- низкое число оборотов для твердых материалов, например, древесины твердых пород.

Выполнение распиловки

Выдвиньте головку пилы **25** за рукоятку **2** в переднее положение.

Нажмите на рычаг фиксации рукоятки **3**, включите электроинструмент и наклоните головку пилы вниз в заготовку.

Проталкивайте головку пилы с равномерной подачей сквозь заготовку.

Отпуская головку пилы, дайте ей вернуться в верхнее положение. Снова отпустите выключатель **1** и рычаг фиксации рукоятки **3**.

Основные настройки

- **Перед любыми манипуляциями с электроинструментом вытаскивайте штепсель из розетки.**

Электроинструмент уже прошел юстировку на заводе. Тем не менее, после транспортировки или при неточных углах распила требуется повторная юстировка.

Настройка направляющих штоков на постоянную глубину пропила (см. рис. G и H)

Пильный диск должен по всей длине пильного стола иметь постоянную глубину пропила и не касаться ни паза для пилы сзади, ни поворотного кронштейна жесткого пильного стола спереди. Для этого направляющие штоки должны проходить точно параллельно пильному столу, когда головка пилы прижата полностью вниз.

Зажмите рычаг фиксации рукоятки **3**.

Переместите головку пилы в заднем положении вниз и измерьте расстояние между поворотным столом **14** и нижней частью внешнего фланца **5**.

Ослабьте блокировочный винт **18**.

Держите головку пилы нажатой и вытяните ее полностью вдоль вставки пильного стола **11**.

Измерьте указанное расстояние еще раз. Эти два значения должны совпадать.

Для юстировки выполните следующие действия:

Ослабьте стопорную гайку **36** в раме **38** под верхним патрубком для выброса опилок **34** и отрегулируйте винт **37** малыми шагами.

После успешной юстировки снова туго затяните стопорную гайку **36**.

- **Всегда проверяйте, касается ли пильный диск при углах пропила 90° и 45° паза для пилы сзади или поворотного кронштейна жесткого пильного стола спереди. Не включайте пилу, не проверив ее.**

Проверка/юстировка угла между пильным диском и упором (см. рис. J и K)

Отпустите фиксатор угла скоса **13**, вращая его против часовой стрелки.

Переместите головку пилы вниз и зафиксируйте ее в этом положении с помощью стопорной кнопки транспортного предохранителя **23**.

Потяните за рычаг скоса **12** вверх и наклоните головку пилы так, чтобы она зафиксировалась под углом 0°. Пока не затягивайте фиксатор угла скоса **13**.

Убедитесь, что обе отметки 0° **39** на шкале **15** видны в данный момент.

Приложите угловой калибр **41** к левой стороне упора **16** и пильному диску **8**.

Не касайтесь кончиков зубьев пильного диска угловым калибром.

Если угол между пильным диском и упором не составляет точно 90°:

Ослабьте три винта **40** и переместите шкалу влево или вправо так, чтобы пильный диск был расположен точно под прямым углом к упору.

Туго затяните фиксатор угла скоса **13**.

Туго затяните три винта **40**.

Проверка/юстировка угла между пильным диском и поворотным столом (см. рис. L и M)

Убедитесь, что головка пилы настроена на угол скоса 0° и зафиксирована в этом положении.

Ослабьте рычаг фиксации **20**, прижав его вниз.

Прижмите головку пилы вправо, чтобы удостовериться в том, что она находится в вертикальном положении, и туго затяните рычаг фиксации **20**.

Установите угловой калибр **41** на поворотный стол **14** и установите его вертикально к пильному диску **8**.

Не касайтесь кончиков зубьев пильного диска угловым калибром.

Для юстировки выполните следующие действия:

Ослабьте рычаг фиксации **20**.

Для достижения вертикального положения вкручивайте/выкручивайте винт **43** с помощью ключа-шестигранника до тех пор, пока пильный диск не окажется под углом в 90° по отношению к поворотному столу.

Проверьте, указывает ли отметка **46** на шкале **21** на 0°.

Если показания не совпадают, отпустите оба винта **43**, отъюстируйте шкалу **21** и снова туго затяните оба винта.

Проверка/юстировка угла наклона (см. рис. N)

Инструмент оснащен регулируемым упорным винтом угла наклона **44**, который может быть отрегулирован на максимальный угол 45° или 48° : выдвинутый = 48° , вжатый = 45°

Ослабьте рычаг фиксации **20**.

Передвиньте головку пилы влево до максимального наклонного положения.

С помощью угломера проверьте, составляет ли угол точно 45° .

При необходимости отрегулируйте регулировочный винт угла наклона **44** путем вкручивания/выкручивания до достижения 45° .

При юстировке рекомендуется придерживать головку пилы, чтобы снять нагрузку с регулировочного винта для облегчения его вращения.

Транспортировка

Установите угол скоса и угол наклона на 0° .

Задействуйте фиксатор рукоятки **3**.

Переместите головку пилы **25** вниз и вдавите кнопку транспортного предохранителя **23**.

Поверните пыльный диск в положение покоя и крепко затяните блокировочный винт **18**.

Перемещайте инструмент с помощью рукоятки **2** либо ручек для транспортировки **32**.

Отсос пыли

Пыль некоторых материалов, как напр., красок с содержанием свинца, некоторых сортов древесины, минералов и металлов, может быть вредной для здоровья. Прикосновение к пыли и попадание пыли в дыхательные пути может вызвать аллергические реакции и/или заболевания дыхательных путей оператора или находящегося вблизи персонала.

Определенные виды пыли, напр., дуба и бука, считаются канцерогенными, особенно совместно с присадками для обработки древесины (хромат, средство для защиты древесины). Материал с содержанием асбеста разрешается обрабатывать только специалистам.

- Хорошо проветривайте рабочее место.
- Рекомендуется пользоваться респираторной маской с фильтром класса P2.

Соблюдайте действующие в Вашей стране предписания для обрабатываемых материалов.

Техобслуживание и очистка

- **Перед любыми манипуляциями с электроинструментом вытаскивайте штепсель из розетки.**
- **Для обеспечения качественной и безопасной работы следует постоянно содержать электроинструмент и вентиляционные щели в чистоте.**

Если электроинструмент, несмотря на тщательные методы изготовления и испытания, выйдет из строя, то ремонт следует поручить мастерской Würth master-Service.

Пожалуйста, при всех запросах и заказах запчастей обязательно указывайте товарный номер по заводской табличке электроинструмента.

Актуальный перечень запасных частей для настоящего электроинструмента Вы можете найти в Интернете по адресу «<http://www.wuerth.com/partsmanager>» или получить в ближайшем сервисном пункте Würth.

Гарантия

На настоящий электроинструмент производства фирмы Würth мы предоставляем гарантию в соответствии с законодательными/специфическими для отдельных стран предписаниями, начиная с даты продажи (по предъявлению чека или накладной). В рамках устранения неисправности производится замена или ремонт.

Гарантийные обязательства не распространяются на повреждения в результате естественного износа, перегрузки или неправильного обращения.

Рекламации признаются только в том случае, если электроинструмент отправлен в неразобранном состоянии в филиал Würth, к ответственному представителю фирмы Würth или в авторизованную сервисную мастерскую для электроинструментов и пневматических инструментов Würth.

Утилизация

Отслужившие свой срок электроинструменты, принадлежности и упаковку следует сдавать на экологически чистую рекуперацию отходов.

Не выбрасывайте электроинструменты в бытовой мусор!

Только для стран-членов ЕС:



В соответствии с европейской директивой 2012/19/ЕС об отработанных электрических и электронных приборах и ее претворением в национальное

законодательство отслужившие электрические и электронные инструменты нужно собирать отдельно и сдавать на экологически чистую рекуперацию.

Данные по шуму и вибрации

Измеренные суммарные величины шума и вибрации (векторная сумма трех направлений) определены в соответствии с EN 62841/ EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{pA} (уровень звукового давления)	92 дБ(A)	91 дБ(A)
L_{WA} (уровень звуковой мощности)	98 дБ(A)	102 дБ(A)
K_{WA} (погрешность)	0,3 дБ(A)	3,2 дБ(A)
Надевайте средства защиты слуха!		
a_h (величина вибрации)	2,7 м/с ²	2,1 м/с ²
K (погрешность)	1,5 м/с ²	1,5 м/с ²

Указанный в этих инструкциях уровень вибрации определен в соответствии со стандартизированной методикой измерений и может использоваться для сравнения электроинструментов. Он также пригоден для предварительной оценки вибрационной нагрузки.

Уровень вибрации указан для основных видов работы с электроинструментом. Уровень вибрации может отличаться при использовании электроинструмента для других применений, использовании иных рабочих инструментов или недостаточном техобслуживании. Следствием может явиться значительное увеличение вибрационной нагрузки в течение всей продолжительности работы.

Для точной оценки вибрационной нагрузки в течение определенного периода работы необходимо также учитывать время, когда инструмент выключен или, хотя и включен, но не находится в работе. Это может снизить среднюю вибрационную нагрузку в расчете на всю продолжительность работы.

Предусмотрите дополнительные меры безопасности для защиты пользователя от воздействия вибрации, напр.: техобслуживание электроинструмента и рабочих инструментов, теплые руки, организация труда.



ЕС-Заявление о соответствии

KGS 250-60

Мы заявляем под нашу единоличную ответственность, что этот продукт соответствует таким нормам и нормативам:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015,
в соответствии с положениями директив 2006/42/EC, 2014/30/EC, 2011/65/EC.

Техническая документация:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Франк Вольперт
Прокурисст – Руководитель
производственного отдела

Д-р.инж. Зигфрид
Байхтер
Прокурисст –
Руководитель отдела
качества

Кюнцельсау: 09.04.2018

KGS 270-60 E

Мы заявляем под нашу единоличную ответственность, что этот продукт соответствует таким нормам и нормативам:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013,
в соответствии с положениями директив 2006/42/EC, 2014/30/EC, 2011/65/EC.

Техническая документация:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Франк Вольперт
Прокурисст – Руководитель
производственного отдела

Д-р.инж. Зигфрид
Байхтер
Прокурисст –
Руководитель отдела
качества

Кюнцельсау: 09.04.2018

Возможны изменения.

RS

Za Vašu sigurnost

⚠ UPOZORENJE Čitajte sva sigurnosna uputstva i savete. Propusti kod pridržavanja sigurnosnih uputstava i saveta mogu prouzrokovati električni udar, požar i/ili teške povrede.

Sačuvajte sva sigurnosna uputstva i savete za budućnost.

Pojam upotrebljen u sigurnosnim uputstvima „Električni alat“ odnosi se na električne alate sa mrežnim pogonom (sa mrežnim kablom) i na električne alata sa pogonom na akumulator (bez mrežnog kabla).



Rad sa aparatom bez opasnosti je samo onda moguć, ako kompletno pročitate uputstvo za rad i sigurnosna uputstva i strogo se pridržavate saveta u njima.



Sigurnosna uputstva za testere sa zakošenjem

- Testere sa zakošenjem su zamišljene za testerisanje drveta i proizvoda sličnih drvetu, One se ne mogu upotrebljavati za testerisanje brusnih ploča za sečenje gvozdениh komada, kao štangli, štapova, zavrtnja itd.** Prašina od brušenja prouzrokuje zapušenje pokretnih delova kao donje zaštite lista. Preko varnica kod brušenja sa razdvajanjem mogu se zapaliti donji zaštitni uređaj, umetak proreza testere i drugi delovi od plastike.
- Upotrebljavajte prema mogućnostima uvek stezaljke sa zavrtnjem, da bi mogli zategnuti radni komad. Ako bi radni komad fiksirali rukom, morali bi Vašu ruku da držite dalje najmanje 100 mm (4 cola) od obe strane lista testere.** Ne koristite ovu testeru za sečenje delova, koji su previše mali, da bi sigurno zategli ili držali rukom. Ako se Vaša ruka nalazi previše blizu listu testere, postoji veliki rizik od povreda usled kontakta sa listom testere.
- Radni komad mora čvrsto stajati i biti zategnut ili učvršćen između graničnika i stola.** Ne gurajte radni komad ka listu testere ili ne secite ga na neki način „slobodnom rukom“. Ne učvršćeni ili pokretni radni komadi mogu usled veće brzine da odlete i utiču na povrede.
- Pritisnite testeru sa radnim komadom. Ne vucite testeru kroz radni komad.** Da bi napravili jedan rez, podignite glavu testere, povucite je bez presecanja preko radnog komada, startujte motor, pritisnite glavu testere na dole, i pritisnite testeru kroz radni komad. Presecanje kod pritezanja sa povlačenjem utiče na to često, da će list testere pokušati da izađe iz radnog komada i konstrukcija lista testere biće snažno odbačena u pravcu radnika.
- Ne gurajte Vaše ruke nikada u predviđenu liniju sečenja, ponovo ispred i iza lista testere.** Držeći radni komad „unakrst“, odnosno držanje radnog komada sa levom rukom na desnoj strani lista testere i obrnuto, je veoma opasno.
- Ne hvatajte kod uklanjanja drvenog otpada ili iz drugih razloga sa rukama na obe strane lista testere ne bliže od 100 mm (4 cola) iza zaštitnog poklopca dok se list testere okreće.** Neposredna blizina rotirajućeg lista testere nije pod izvesnim okolnostima prepoznatljiva i može uticati na teške povrede.
- Ispitajte radni komad pre presecanja. Kada je radni komad u vidu luka ili kriv, zategnite ga sa površinom izvijenog napolje u pravcu graničnika.** Uverite se uvek, da duž linije sečenja nema nikakvog zazor između radnog komada, graničnika i stola. Radni komadi u vidu luka ili krivi mogu se okrenuti ili kliznuti i uticati na to, da se list testere pri sečenju „slepi“. Stoga se u radnom komadu ne smeju nalaziti ekseri ili druga strana tela.
- Ne upotrebljavajte testeru dok se na uklone sa stola svi alati, drva, otpadak, itd, sa izuzetkom radnom komada.** Sitni ostaci, slobodni drveni komadi ili drugi objekti mogu kod kontakta sa rotirajućim listom testere da budu odbačeni.

- Secite uvek samo jedan radni komad. Radni komadi složeni jedan preko drugog ne mogu prikladno da se zategnu ili fiksiraju i mogu kliznuti kod sečenja ili uticati na blokadu lista testere.**
- Uverite se pre korišćenja da je testera montirana na nekoj ravnoj, čvrstoj radnoj površini odnosno pozicionirana.** Jedna ravna i čvrsta radna površina smanjuje rizik, da testera pod u glom bude nestabilna.
- Planirajte svoj posao. Kada menjate ugao zakošenja, uverite se uvek, da je podešeni graničnik korektno podešen, da bi zaštitili radni komad i ne blokirali list testere ili zaštitni uređaj.** Pokrećite list testere bez uključivanja alata na „ON (uključeno)“ i bez radnog komada na stolu, i to sa jednim potpuno simuliranim presekom, da bi se uverili, da nema blokade ili da li postoji opasnost da se pogodi graničnik.
- Postavite za radne komade koji su širi ili duži od stola, jednu odgovarajuću zaštitu spremnu, primera radi stone produžetke, postolje testere itd.** Radni komadi koji su duži ili širi od stola testere sa iskošenjem, mogu kod nestručnog oslonca da se prevrnu. Kada se odvojeni drveni komad ili radni komad prevrnu, može isti podići donji zaštitni uređaj ili odleteti dalje usled rotirajućeg lista testere.
- Ne koristite neko osoblje kao zamena za stone produžetke odnosno kao dodatne oslonce.** Nedovoljna potpora radnog komada može uticati na to, da se list testere ili radni komad pri radnji sečenja može „slepiti“ ili proklizati, tako da Vas ili pomoćnika rotirajući list testere može odvući.
- Odvojeni deo nesme se blokiati ili drugačije nesme biti pritisnut na rotirajući list testere.** Ako nema više mesta, na primer usled graničnika za dužinu, mogao bi se odvojeni drveni komad da na listu testere bude podkajlovan (zakajlovan) i snažno biti odbačen.
- Upotrebljavajte uvek kleme koje se uvrću ili uređaje kojih u koncipirani za pravilno oslanjanje šipki ili cevi.** Šipke naginju tome, da se kod sečenja odvaljaju, usled čega se list testere snažno troši i radni komad i Vaša ruka bude povučena u list testere.
- Neka list testere postigne pune obrtaje, pre nego što dodje u kontakt sa radnim komadom.** Na taj način se smanjuje rizik, da se radni komad odbaci (kao centrifuga).
- Kada se radni komad ili list testere blokaju, isključite testeru sa iskošenjem. Sačekajte da svi pokretni delovi budu potpuno zaustavljeni, izvucite utikač iz utičnice i/ili uklonite akumulator.** Sada možete ukloniti blokade. Nastavak radnje sečenja sa „slepljenim“ radnim komadom može uticati na gubitak kontrole i oštećenje na testeri.
- Kada je sečenje završeno, pustite prekidač. Držite glavu testere okrenutu na dole i čekajte da se list testere zaustavi, pre nego što uklonite drveni komad.** Hvatanje sa rukom u blizini rotirajućeg lista testere je veoma opasno.
- Držite dršku čvrsto, kada radite nekompletni presek ili pustite prekidač, pre nego što glava testere kompletno ne dodje u donji položaj.** Delovanje kočnice testere može uticati na to, da se glava testere iznenada povuče na dole, što predstavlja jedan rizik od povreda.

Dodatna sigurnosna uputstva

- Ne koristite uređaj koji za sečenje radnih komada nije preporučio proizvođač.
- Radite sa uređajem samo kada su namešteni zaštitni uređaji, funkcionišu i nalaze se u besprekornom stanju održavanja.
- Izaberite pravi list testere za materijal koji treba seći.
- Pazite na to, da je list testere oštar i dobro podešen.
- Uverite se da se list testere okreće u dobrom pravcu.
- UPOTREBLJAVAJTE ISKLJUČIVO LISTOVE TESTERE SA POPREČNIM PRESEKOM**, koji se preporučuju za korišćenje sa testerama sa iskošenjem. Ne upotrebljavajte listove testere sa vrhovima od tvrdog metala, čiji su uglovi kuka veći od 7 stepeni. Ne koristite listove testera sa dubokim prorezima. Oni mogu odbiti, pa dodirnuti zaštitni uređaj i tako prouzrokovati oštećenja na mašini i/ili teške povrede
- Ne pokušavajte nikada da pokretni alat brzo zakočite, pritiškajući alat ili nešto drugo na list testere, jer to može prouzrokovati teške povrede.
- Pre upotrebe delova pribora pogledajte uputstvo za rad
- Pogrešna upotreba pribora može prouzrokovati oštećenja predmeta.
- Uverite se pre upotrebe da li je list testere pravilno montiran.

- Ne koristite listove sa malim ili većim presekom nego što je preporučeno. Podatke o pravim listovima testere se mogu videti u tehničkim podacima. Koristite samo listove testere. Upotrebljavajte samo listove testere koji su specificirani u ovom priručniku a usaglašeni sa EN 847-1.
 - Ne upotrebljavajte listove testere za ČELIK ZA VELIKE BRZINE.
 - Ne koristite listove testere za daske ili koji su oštećeni.
 - Ne upotrebljavajte brusne ili dijamant diskove.
 - Koristite samo listove testere čiji je navedeni broj obrtaja najmanje toliki koliki je najmanji broj obrtaja navedene testere.
 - Nemojte nikada blokirati ventilator da bi zaustavili pogonsku osovinu.
 - Nikada ne vucite zaštitu lista rukom uvis, osim kada je testera isključena i mrežni utikač izvučen. Zaštita testere može rukom da se povuče uvis, kada se menjaju listovi testere i kada stanje testere bude kontrolisano.
 - Kontrolišite redovno da li su prerezi za ventilaciju motora čisti i bez piljevine.
- Obratite pažnju na sledeće faktore koji deluju na ekspoziciju buke.
- Koristite specijalno konstruisane listove testere koji umanjuju buku.
 - Upotrebljavajte samo dobro naoštrene listove testere.
- Mašina mora redovno da se održava.
 - Odmah isključite pri nekoj nezgodi ili grešci mašine, i odvojite je od strujnog izvora.
 - Javite grešku i označite mašinu u pogodnom formi, da druge osobe ne bi koristile mašinu u kvaru.
 - Pri testerenju plastike mora se izbeći topljenje materijala.
 - Upotrebljavajte samo originalan Würth pribor!**

Karakteristike uredjaja

Testera za odsecanje i iskošenje

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Broj artikla	0701 343 0	0701 344 0
Snaga nominalnog prijema	1 400 W	1 550/1 400 W
Broj obrtaja na prazno	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Dimenzija lista testere		
- Spoljni presek	216 mm	216 mm
- Unutrašnji presek	30 mm	30 mm
Iskošenje (levo i desno)	48°	50°
Kosi rez (levi)	48°	48°
Dvostruki presek sa iskošenjem		
- Kosi presek	45°	45°
- Presek sa iskošenjem	45°	45°
maksimalna snaga testere		
- pravi presek 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- Presek sa iskošenjem 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- Presek sa iskošenjem 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- Kosi presek 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- Kosi presek 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Težina	11,5 kg	15,0 kg
Klasa zaštite	□ / II	□ / II

Elementi uređaja

- 1 Prekidač za uključivanje-isključivanje
- 2 Ručka
- 3 Poluga za utrdjivanje drške
- 4 Čvrsta gornja zaštitna lista testere
- 5 Spoljna prirubnica
- 6 Zavrtnaj lista testere
- 7 Donja zaštitna lista testere
- 8 List testere
- 9 Utvdjivanje kliznog graničnika
- 10 Čvrsti sto testere
- 11 Prorezana ploča
- 12 Krak za iskošenje
- 13 Učvršćivanje iskošenja
- 14 Rotirajući disk
- 15 Skala
- 16 Granična šina
- 17 Klema radnog komada
- 18 Zavrtnaj za blokadu za vodjicu testere
- 19 Kuka za blokadu zaštitnog uređaja
- 20 Poluga za učvršćivanje za nagibni ugao
- 21 Skala za nagibni ugao
- 22 Otvori za montažu radnog stola
- 23 Dugme za blokadu za osiguranje transporta
- 24 Poluge vodjice
- 25 Dugme testere
- 26 Imbus ključ
- 27 Kablovske klemme
- 28 Mrežni kabl
- 29 Servo točkić za prethono biranje broja obrtaja. (KGS 270-60 E)
- 30 Otvor za bravu zavese
- 31 Premosni taster
- 32 Hvataljka za nošenje
- 33 Unutrašnja prirubnica
- 34 Štucna za usisavanje vazduha

Upotreba koja odgovara svrsi

Uređaj je zamišljen da testeri panele, profile, letve i lajsne od drveta, plastike ili drvo-kombinovani materijali uz upotrebu pogodnih listova testere. Uređaj nije pogodan za testiranje gvozdениh i nevozdениh metala.

Za štete kod upotrebe koja ne odgovara svrsi odgovara korisnik.

Obim isporuke

Pakovanje sadrži:

- 1 testera za razdvajanje i iskošenje
- 1 list testere 216 mm
- 1 unutrašnji imbus ključ 4/6 mm
- 1 Zatezni uređaj radnog komada
- 1 Uputstvo za rad i crtež rezervnih delova
- 1 Brošura sa oštım uputstvima za sigurnost
- Razna dokumentacija

Simboli

	Nosite zaštitne naočare
	Nosite zaštitu za sluh. Uticaj buke može uticati na gubitak sluha.
	Nosite zaštitnu masku za prašinu.
	Mesto (tačka) za nošenje
	CE-Znak
	Ne gledajte u LED lampu koja gori!
	Držite Vašu ruku najmanje 100 mm udaljenu sa svake strane od lista testere.

Montaža (pogl. sliku B)

Rešenje osiguranja transporta

Pritisnite dugme za testeru **25** malo na dole, izvucite dugme za blokadu transportnog osiguranja **23** i pokrenite glavu testere na gore.

Montaža stola (pogl. sliku B)

Za obezbeđivanje jednog sigurnog rukovanja mora uredjaj da se montira na nekoj za to pogodnoj podlozi (na primer drveni sto, radni sto itd.). Zavisno od svrhe upotrebe može montaža da se vrši stacionarno ili fleksibilno.

Kod montaže uredjaja pazite na neko sigurno stanište radnog stola. Preporučena radna visina iznosi 80 cm.

Utaknite zavrtnje u otvore **22** i pričvrstite uredjaj sa odgovarajućim navrtkama na radnom stolu.

Upotrebiti/promeniti list testere (Slike D, E i F)

- Izvucite pre svih radova na električnom alatu mrežni utikač iz utičnice.
- Zubi lista testere su veoma oštri i mogu prouzrokovati povrede. Nosite za montažu i promenu lista testere zaštitne rukavice.
- Upotrebljavajte samo listove testere čija su najveći dozvoljeni obrtaji bar toliko koliki su prazni obrtaji uredjaja.
- Upotrebljavajte samo listove testere koje Würth odobrio i odgovaraju standardu EN 847-1.
- Upotrebljavajte list testere koji odgovara radnom komadu.
- HSS-listovi testere se ne smeju upotrebljavati.

Držite motornu osovinu, natičući unutrašnji imbus ključ (6 mm) na drugu stranu osovine motora.

Odvrnite zavrtnaj lista testere **6**, sa drugim unutrašnjim imbus ključem u pravcu kazaljke na satu. Uklonite zavrtnaj lista testere kao i spoljnu prirubnicu **5**.

Aktivirajte polugu za blokadu hvataljke **3**, tako da se donja zaštita lista testere **7** pokreće nagore i uklonite list testere **8**.

Stavite list testere **8** na prihvatni deo **35** na unutrašnjoj prirubnici **33**; Pazite na to, okazuju vrhove donjih zuba lista testere ka graničniku.

Namestite spoljnu prirubnicu **5** ponovo kako treba. Spoljna prirubnica **5** mora uskočiti na svoje mesto.

Blokirajte osovinu lista testere ponovo i stegnite zavrtnaj lista testere **6** u pravcu kazaljke na satu.

Puštanje u rad

- Obratite pažnju na napon mreže:** Napon strujnog izvora mora biti u saglasnosti sa podacima na tipskoj tablici uredjaja.
- Oslobodite pre upotrebe osiguranje transporta.**

Podešavanje graničnika (pogledajte sliku I)

Oslobodite blokadu za klizni graničnik **9**. Pomerite graničnik **16** i ponovo ga čvrsto stegnite.

Pažnja: Granična šina nesme dodirivati list testere.

Obezbediti radni komad (pogledajte sliku Q)

Pazite na to, da radni komad uvek naleže na stolu za testiranje **10** i šinu graničnika **16**.

Upotrebljavajte klemu radnog komada **17** ukoliko je radni komad savijen ili deformisan

Upotrebljavajte za obradu dugih radnih komada pogodne produžetke stola i podmetače.

Podešavanje ugla iskošenja (pogledajte sliku J)

Odvrnite blokadu iskošenja **13** i pritisnite krak iskošenja **12** uvis. Centrirajte rotirajući sto **14** prema oznaci na skali.

- Okretanje na **levo** = podešavanje ugla na **desno** Ilica rotirajućeg stola
- Okretanje na **desno** = podešavanje ugla na **levo** Ilica rotirajućeg stola

Blokada iskošenja zaustavlja automatski kod 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° i 50°. Za medjuvrednosti stegnite blokadu.

Podešavanje ugla nagiba (pogledajte sliku N)

Držite čvrsto uredjaj za ručku **2**.

Odpustite polugu za fiksiranje **20** i iskrenite glavu testere **25** na levo. Ako bude potrebno, promenie graničnik ugla nagiba **44** sa zavrtnjem.

Podesite željeni ugao nagiba na skali **21**.

Ponovo čvrsto stegnite polugu za fiksiranje **20**.

Uključivanje/isključivanje

Aktivirajte za uključivanje tesere prekidač za uključivanje-/isključivanje **1**, dok polugu za blokiranje drške **3** držite pritisnutu.

Za isključivanje uređaja ponovo pustite prekidač za uključivanje-/isključivanje **1**. Ne postoji blokada za trajan rad.

Biranje broja obrtaja (KGS 270-60 E) (pogledajte sliku A)

Okrenite servo točak **29** na željenu vrednost. Potrebni broj obrtaja zavisi od upotrebljenog lista testere i materijala koji treba obradivati.

- Visoki brojevi obrtaja kod mekih radnih materijala, kao na primer drvo
- niski brojevi obrtaja kod tvrdih radnih materijala, kao naprimer tvrdo drvo.

Izvodjenje sečenja testerom

Povucite glavu testere **25** za ručku **2** u prednju poziciju.

Pritisnite polugu za blokadu drške **3**, uključite uređaj i iskenite glavu testere na dole u radni komad.

Gurnite glavu testere sa ravnomernim pomeranjem napred kroz radni komad.

Oslobodite glavu testere opet na gore. Pustite prekidač za uključivanje-/isključivanje **1** i polugu za blokadu drške ponovo pustite **3**.

Osnovna podešavanja

- Izvicite pre svih radova na električnom alatu mrežni utikač iz utičnice.**

Uređaj je već od strane fabrike podešen. Posle transporta ili pri netačnim ulovima preseka može biti potrebno ponovno baždarenje (podešavanje).

Podešavanje šipki - vodjica na konstantnu dubinu (pogledajte slike G i H)

List testere bi trebao da preko cele dužine stola ima za testerenje konstantnu dubinu sečenja a ni pozadi na prerezu lista testere a ni napred na kraku za iskretanje da dodiruje stabilni sto za testerenje. Stoga moraju vodeće poluge (šipke) da idu tačno paralelno sa stolom za testerisanje, kada je glava testere sasvim pritisnuta na dole.

Aktivirajte polugu za blokadu hvataljke **3**.

Pokrećite glavu testere u zadnjoj poziciji na dole i izmerite rastojanje izmedju rotirajućeg stola **14** o donje strane spoljne prirubnice **5**.

Odvrnite zavrtnj za blokadu **18**.

Držite glavu testere pritisnutu i vucite je kompletno duž umetka stola za testerenje **11**.

Izmerite navedeno rastojanje još jednom. Obe vrednosti bi trebale da udu usaglašene.

Za baždarenje postupate na sledećin način:

Odpustite sigurnosnu navrtku **36** u kolenu **38** ispod gornjeg izbacivanja prašine (piljevine) **34** i pomerajte zavrtnj **37** u malim koracima.

Ponovo čvrsto stegnite posle izršenog baždarenja (podešavanja) sigurnosnu navrtku **36**.

- Prekontrolišite uvek, da li list testere kod uglova preseka od 90° i 45° ne dodiruju ni pozadi na prerezu testere a ni napred na kraku za iskretanje stabilni sto za testerisanje. Ne uključujte testeru, pre nego što ste je prekontrolisali.**

Kontrola/baždarenje ugla izmedju lista testere i graničnika (pogledajte slike J i K)

Odpustite blokadu iskošenja **13**, okrećući je suprotno od kazaljke na satu.

Pokrećite glavu testere napred i obezbedite je u ovoj poziciji sa dugmetom za blokadu kao osiguranje za transport **23**.

Povucite krak za iskošenje **12** uvis i iskenite glavu testere tako da ona na 0° uskoči na svoje mesto. Ne stežite blokadu iskošenja **13** još uvek ne tako jako.

Uverite se da su obe 0°-oznake **39** na skali **15** upravo vidljive.

Stavite granično merilo ugla **41** naspram leve strane graničnika **16** i lista testere **8**.

Ne dodirujte vrhove zuba lista testere sa graničnim merilom ugla.

U slučaju da ugao izmedju lista testere i graničnika ne iznosi tačno 90°:

Odvrnite tri zavrtnja **40** i pomerite skalu na levo ili desno sve dok list testere ne bude stajao tačno u desnom uglu graničnika.

Čvrsto stegnite blokadu iskošenja **13**.

Čvrsto stegnite tri zavrtnja **40**.

Kontrola/baždarenje ugla između lista testere i rotirajućeg stola (pogledajte slike L i M)

Uverite se da je glava testere podešana na 0° iskošenja i u ovom poziciji osigurana.

Odvrnite (odpustite) polugu za fiksiranje **20**, pritiskajući je na dole.

Pritisnite glavu testere na desno, da bi obezbedili, da se ona nalazi u vertikalnoj poziciji i čvrsto stegnite polugu za fiksiranje **20**.

Stavite jedno ugaono merilo **41** na rotirajući sto **14** i vertikalno na list testere **8**.

Ne dodirujte vrhove zuba lista testere sa graničnim merilom ugla.

Za baždarenje postupate na sledećin način:

Odvrnite polugu za fiksiranje **20**.

Okrenite zavrtnaj **43** pomoću jednog unutarnjeg imbus ključa za vertikalnu poziciju unutra odnosno napolje, sve dok se list testere ne bude nalazio 90° u odnosu na rotirajući sto.

Prekontrolišite da li oznaka **46** na skali **21** pokazuje na 0°.

Ako pokazivanje nije uredu, odvrnite oba zavrtnja **43**, baždariate skalu **21** i ponovo čvrsto stegnite oba zavrtnja.

Kontrola/baždarenje ugla nagiba (pogledajte sliku N)

Uredjaj rapolaže sa jednim graničnim zavrtnjem ugla nagiba **44**, koji se može podešiti na maksimalni ugao od 45° ili 48° - izvučen = 48°, utisnut = 45°

Odvrnite polugu za fiksiranje **20**.

Pokrenite glavu testere u levo u maksimalnu poziciju nagiba.

Prekontrolišite merač uglova, da li ugao iznosi tačno 45°.

Pomerajte ako je potrebno, zavrtnaj za podešavanje nagiba **44** uvrćući odnosno odvrćući dok se ne postigne 45°.

Preporučuje se kod baždarenja držati glavu testere, da bi zavrtnaj za podešavanje bio rasterećen i da može lakše da se okreće.

Transport

Podesite ugao iskošenja nagiba na 0°.

Aktivirajte blokadu hvataljke **3**.

Pokrećite glavu testere **25** na dole i pritisnite glavu osiguranja transporta **23**.

Okrenite list testere u mirnu poziciju i stegnite zavrtnaj za blokadu **18**.

Nosite uredaj ili sa ručkom **2** ili pomoću hvataljki za nošenje **32**.

Usisavanje prašine

Prašine materijala kao premaz koji sadrži olovo, nekoliko vrsta drveta, minerali i metal mogu biti štetni za zdravlje. Dodirivanje ili udisanje prašina mogu izazvati alergijske reakcije i/ili obolevanje disajnih puteva radnika ili osoba koje se nalaze u blizini. Određene prašine kao od hrasta ili bukve važe kao izazivači raka, posebno u vezi sa dodatnim materijalima za obradu drveta (hromatima, zaštitnim sredstvima za drvo). Materijal sa azbestom smeju da obrađuju samo stručnjaci.

- Pobrinite se za dobro provetravanje radnog mesta.
- Preporučuje se, da se nosi zaštitna maska za disanje sa klasom filtera P2.

Obratite pažnju u Vašoj zemlji na važeće propise za materijale koje treba obrađivati.

Održavanje i čišćenje

- Izvucite pre svih radova na električnom alatu mrežni utikač iz utičnice.
- Održavajte električni alat i proreze za ventilaciju čiste, da bi dobro i sigurno radili.

Ako bi električni alat i pored brižljivog postupka proizvodnje i kontrole nekada otkazao, popravku mora izvoditi Würth masterSERVICE.

Navedite molimo kod svih pitanja i naručivanja rezervnih delova neizostavno broj artikla prema tipskoj tablici električnog alata.

Aktuelni spisak rezervnih delova ovoga električnog alata možete tražiti na Internetu pod „<http://www.wuerth.com/partsmanager>“ ili od sledeće najbliže Würth ispostave.

Garancija

Za ovaj Würth električni alat nudimo garanciju prema zakonskim/specifičnim za zemlje odredbama od datuma kupovine (dokaz sa računom ili otpremnica). Nastale štete se odklanjaju isporukom zamene ili popravkom.

Štete koje ukazuju na prirodno trošenje, preopterećenje ili nestručam rad se isključuju iz garancije.

Reklamacije se mogu samo onda priznati, ukoliko električni alat predate nerastavljan nekoj Würth ispostavi, njenim Würth saradnicima za spoljne radove ili nekom Würth stručnom servisu za električne alate i pneumatske alate.

Uklanjanje djubreta

Električni alati, pribor i pakovanja treba odvoziti na reciklažu koja odgovara zaštiti čovekove sredine.

Ne bacajte električne alate u kućno djubre.

Samo za EU- zemlje:



Prema evropskoj smernici 2012/19/EU o električnim i elektronskim starim uređajima i njihovom pretvaranju u nacionalno dobro ne moraju više upotrebljivi električni alati da se odvojeno sakupljaju i odvođe na reciklažu koja odgovara zaštiti čovekove sredine.

Informacija o šumovima-/vibraciji

Merne vrednosti za buku i ukupne vrednosti za vibracije (zbir vektora dri pravca) dobijeni su prema EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{PA} (Nivo zvučnog pritiska)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (Nivo snage zvuka)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (Nesigurnost)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Nosite zaštitu za sluh!		
a_h (Emisiona vrednost vibracija)	2,7 m/s^2	2,1 m/s^2
K (Nesigurnost)	1,5 m/s^2	1,5 m/s^2

Nivo vibracija naveden u ovim uputstvima je upotrebljen jedan sa drugim prema jednom standardnom mernom postupku i može se za poredjenje električnih alata upotrebiti jedan sa drugim. Pogodan je i za privremenu procenu opterećenja vibracijama.

Navedeni nivo vibracija predstavlja glavnu primenu električnog alata. Ako se svakako električni alat upotrebljava za druge namene, sa odstupajućim upotrebljenim alatima ili sa nedovoljnim održavanjem, može nivo vibracija odstupati. Ovo može značajno povećati opterećenje vibracijama preko celog radnog prostora.

Za tačnu procenu opterećenja vibracijama trebalo bi se uzeti u obzir i vreme, kada je uređaj isključen ili doduše radi, međutim nije stvarno u upotrebi. Ovo može znatno redukovati opterećenje vibracijama preko celog vremena rada.

Utvrđite dodatne sigurnosne mere za zaštitu radnika pre delovanja vibracija kao naprimer održavanje električnih alata i upotrebljeni alati, Održavanje tople ruke, organizaciju tokova rada.



EC-Izjava o usaglašenosti

KGS 250-60

Izjavljujemo na vlastitu odgovornost, da je ovaj proizvod usaglašen sa sledećim standardima ili normativnim aktima
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015,
prema odredbama smernica 2006/42/EC,
2014/30/EU, 2011/65/EC.

Tehnička dokumentacija kod:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurista - upravitelj
menadžmenta proizvoda

Dr.-ing. Siegfried
Beichter
Prokurista - upravitelj
odelenja za kvalitet

Künzelsau: 09.04.2018

KGS 270-60 E

Izjavljujemo na vlastitu odgovornost, da je ovaj proizvod usaglašen sa sledećim standardima ili normativnim aktima
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013,
prema odredbama smernica 2006/42/EC,
2014/30/EU, 2011/65/EC.

Tehnička dokumentacija kod:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY

Frank Wolpert
Prokurista - upravitelj
menadžmenta proizvoda

Dr.-ing. Siegfried
Beichter
Prokurista - upravitelj
odelenja za kvalitet

Künzelsau: 09.04.2018

Zadržavamo pravo na promene.

HR

Za vašu sigurnost

⚠ UPOZORENJE Pročitajte sve upute za sigurnost i upute za rukovanje. Nepoštivanje uputa za sigurnost i uputa za rukovanje može rezultirati strujnim udarom, požarom i/ili teškim ozljedama.

Sve upute za sigurnost i rukovanje spremite za kasniju primjenu.

Pojam „Električni alat“ korišten u uputama za sigurnost odnosi se na električne alate s napajanjem iz mreže (s mrežnim kabelom) i na električne alate s napajanjem iz aku-baterije (bez mrežnog kabela).



Bezopasan rad s uređajem moguće je samo ako ste u potpunosti pročitali upute za rukovanje i upute za sigurnost i ako se strogo pridržavate u njima sadržanih uputa.



Sigurnosne napomene za pile za kutno rezanje

- **Pile za kutno rezanje konstruirane su za rezanje drva i drvenastih proizvoda te ih s pločama za rastavno brušenje nije dopušteno rabiti za rezanje željeznih materijala kao što su šipke, štapovi, svornjaci itd.** Brusna prašina uzrokuje zastoj pokretnih dijelova kao što je donji štitnik pile. Zbog iskrenja prilikom rastavnog rezanja donji štitnik, umetak reznog procjepa i drugi plastični dijelovi mogu nagorjeti.
- **Po mogućnosti uvijek rabite vijčane stezaljke kako biste stegnuli izradak. Kada fiksirate izradak rukom, šaku morate držati najmanje 100 mm (4 palca) podalje od obje strane lista pile.** Ne rabite ovu pilu za rezanje dijelova koji su premali kako biste ih sigurno stegnuli ili držali rukom. Ako šaku postavite preblizu listu pile, postoji veća opasnost od ozljeda zbog kontakta s listom pile.
- **Izradak mora biti učvršćen i stegnut ili pomaknut do ograničenja, a stol poduprt.** Ne vodite izradak prema listu pile i ne režite ga na bilo koji način „slobodoručno“. Nefiksirani ili pokretni izradci mogu se izbaciti velikom brzinom i uzrokovati ozljede.
- **Pritisnite pilu kroz izradak. Ne povlačite pilu kroz izradak.** Kako biste napravili rez, podignite glavu pile, povucite je bez rezanja iznad izradka, pokrenite motor, pritisnite glavu pile prema dolje i pritisnite pilu kroz izradak. Rezanje pri vlačnom naprezanju često uzrokuje to da list pile iskoči iz izradka, a sklop lista pile nasilno se izbaci u smjeru rukovatelja.
- **Nikada ne stavljajte šake na predviđenu liniju rezanja ni ispred ili iza lista pile.** Podupiranje izradka „križno“, tj. držanje izratka lijevom rukom na desnoj strani lista pile i obrnuto, vrlo je opasno.
- **Prilikom uklanjanja drvenih ostataka ili zbog drugih razloga ne stavljajte šake na obje strane lista pile bliže od 100 mm (4 palca) iza štitnika dok se list pile okreće.** Neposredna blizina rotirajućeg lista pile možda vam neće biti vidljiva, što može uzrokovati teške ozljede.
- **Prije rezanja pregledajte izradak. Ako je izradak lučni ili savijen, stegnite ga površinom savijenom prema van u smjeru graničnika.** Uvijek se pobrinite za to da duž linije rezanja ne postoji procjep između izradka, graničnika i stola. Lučni ili savijeni izradci mogu se zakrenuti ili skliznuti i uzrokovati uglavljivanje lista pile prilikom rezanja. Zbog toga u izratku ne smije biti čavala ili drugih stranih tijela.
- **Ne rabite pilu dok svi alati, drveni materijal, otpadci itd. nisu uklonjeni sa stola, s iznimkom izratka.** Mali ostaci, labavi komadi drva ili drugi predmeti mogu se izbaciti velikom brzinom u slučaju kontakta s rotirajućim listom pile.
- **Uvijek režite samo jedan izradak. Naslagane izradke nije moguće primjereno stegnuti ili fiksirati i oni mogu prilikom rezanja kliznuti ili uzrokovati blokiranje lista pile.**

- Prije uporabe pobrinite se za to da je pila za kutno rezanje montirana i pozicionirana na čvrstoj radnoj površini.** Ravna i čvrsta radna površina smanjuje rizik od toga da pila za kutno rezanje postane nestabilna.
 - Planirajte rad. Kada promijenite kut rezanja, uvijek se pobrinite za to da je prilagodljivi graničnik ispravno namješten kako biste poduprli izradak i kako on ne bi blokirao list pile ili štitnik.** Pomičite list pile tako da alat ne prebacite na „ON (uključeno)“ i bez izratka na stolu, kroz čitav simulirani rez kako biste provjerili da ne postoje blokade ili opasnost od udaranja graničnika.
 - Za izradke koji su širi ili dulji od stola pripremite primjereni potporanj, na primjer produžetke stola, stalke za rezanje itd.** Izradci koji su dulji ili širi od stola pile za kutno rezanje mogu se nagnuti u slučaju neispravnog podupiranja. Ako se odrezani komad drva ili izradak nagne, može podići donji štitnik ili ga rotirajući list pile može izbaciti.
 - Kao zamjenu za produžetke stola i dodatne potporne ne rabite osobe.** Nedovoljno podupiranje izratka može uzrokovati to da se list pile ili izradak prilikom postupka rezanja uglave ili kliznu, zbog čega će vas i pomoćnika povući prema rotirajućem listu pile.
 - Odrezani dio ne smije se blokirati ili na neki drugi način pritiskati prema rotirajućem listu pile.** Kada više ne postoji dovoljno mjesta, npr. zbog uzdužnog graničnika, odrezani komad drva može se uglaviti na listu pile i nasilno izbaciti.
 - Uvijek rabite vijčane stezaljke ili naprave konstruirane za ispravno podupiranje šipaka ili cijevi.** Šipke su prilikom rezanja sklone kotrljanju, zbog čega se list pile „urezuje“ i uvlači izradak i vašu šaku u list pile.
 - Pustite list pile da postigne punu brzinu vrtnje prije nego što ga dovedete u kontakt s izratkom.** Time se smanjuje rizik od izbacivanja izratka.
 - Kada se izradak ili list pile blokiraju, isključite pilu za kutno rezanje. Pričekajte dok se svi pokretni dijelovi potpuno ne zaustave, a zatim izvucite utikač iz utičnice i/ili izvadite akumulatorski paket.** Nakon toga možete otkloniti blokadu. Nastavak postupka rezanja sa zaglavljanim izratkom može uzrokovati gubitak kontrole i oštećenja na pili za kutno rezanje.
 - Kada je rez završen, pustite sklopku. Držite glavu pile prema dolje i pričekajte dok se list pile ne zaustavi prije uklanjanja odrezanog komada drva.** Posezanje rukom u blizini rotirajućeg lista pile vrlo je opasno.
 - Čvrsto držite ručku kada pravite nepotpun rez ili puštate sklopke prije nego što glava pile potpuno dođe u donji položaj.** Kočno djelovanje pile može uzrokovati to da se glava pile iznenada povuče prema dolje; to predstavlja opasnost od ozljeda.
- Dodatne upute za sigurnost**
- Ne rabite uređaj za rezanje materijala koje ne preporučuje proizvođač.
 - Rabite uređaj samo kada su zaštitne naprave postavljene, funkcionalne i ispravne.
 - Odaberite ispravan list pile za rezani materijal.
 - Vodite računa o tome da je list pile oštar i dobro namješten.
 - Provjerite okreće li se list pile u ispravnom smjeru.
 - RABITE ISKLJUČIVO PRESJEČNE LISTOVE PILE** koji se preporučuju za uporabu s pilama za kutno rezanje. Ne rabite listove pile s vrhovima od tvrdog metala čiji je kut kuke veći od 7 stupnjeva. Ne rabite listove pile s dubokim prorezima. Oni se mogu odbiti, dodirnuti štitnik i time uzrokovati oštećenja na stroju i/ili teške ozljede.
 - Nikada ne pokušavajte brzo zaustaviti pokretni alat pritiskanjem alata ili nečeg drugog na list pile jer to može uzrokovati teške ozljede.
 - Prije uporabe dijelova pribora pogledajte priručnik za uporabu.
 - Pogrešna uporaba pribora može uzrokovati materijalne štete.
 - Prije uporabe provjerite je li list pile ispravno montiran.
 - Ne rabite listove s manjim ili većim promjerima od preporučenih. Informacije o ispravnim listovima pile navedene su u tehničkim podacima. Rabite samo listove pile specificirane u ovom priručniku u skladu s normom EN 847-1.
 - Ne rabite listove pile za VISOKOBRZINSKI ČELIK.
 - Ne rabite rascijepljene ili oštećene listove pile.
 - Ne rabite brusne ili dijamantske ploče.
 - Rabite samo listove pile čija specificirana brzina vrtnje odgovara najmanje brzini vrtnje navedenoj na pili.



- Nikada ne blokirajte ventilator kako biste zaustavili pogonsko vratilo.
 - Nikada ne podižite štitnik lista rukom, osim kada je pila isključena, a mrežni utikač izvučen. Štitnik lista moguće je rukom podignuti prilikom zamjene listova pile i kada je potrebno provjeriti stanje pile.
 - Redovito provjeravajte jesu li ventilacijski prorezi motora čisti i bez naprezanja.
- Vodite računa o sljedećim čimbenicima koji utječu na izlaganje buci:
- rabite posebno konstruirane listove pile za smanjivanje buke;
 - rabite samo ispravno naoštrene listove pile;
- Stroj je potrebno redovito održavati.
 - U slučaju nezgode ili pogreške stroja odmah isključite stroj i odvojite ga od izvora električne energije.
 - Prijavite pogrešku i primjereno označite stroj kako ga netko drugi ne bi rabio.
 - Prilikom rezanja plastike potrebno je izbjegavati taljenje materijala.
- Koristite samo originalni Würth pribor!**

Tehnički podaci za uređaj

Pila za prorezivanje i kutno rezanje

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
Broj artikla	0701 343 0	0701 344 0
Nazivna primljena snaga	1 400 W	1 550/1 400 W
Broj okretaja pri praznom hodu	4 600/4 500 min ⁻¹	2 600 - 5 200 min ⁻¹
Dimenzije lista pile		
- Vanjski promjer	216 mm	216 mm
- Unutarnji promjer	30 mm	30 mm
Kutno rezanje (lijevo i desno)	48°	50°
Kosi rez (lijevo)	48°	48°
Dvostruki kutni rez		
- Kosi rez	45°	45°
- Kutni rez	45°	45°
Maksimalan učinak pile		
- ravan rez 90°	60 x 250 mm	60 x 270 mm
- kutni rez 45°	60 x 170 mm	60 x 190 mm
- kutni rez 48°	60 x 160 mm	60 x 180 mm
- kosi rez 45°	48 x 250 mm	48 x 270 mm
- kosi rez 48°	45 x 250 mm	45 x 270 mm
Težina	11,5 kg	15,0 kg
Razred zaštite	□/ II	□/ II

Dijelovi uređaja

- 1** Sklopka za uključivanje/isključivanje
- 2** Ručka
- 3** Poluga za blokiranje ručke
- 4** Nepokretan gornji štitnik lista pile
- 5** Vanjska prirubnica
- 6** Vijak lista pile
- 7** Donji štitnik lista pile
- 8** List pile
- 9** Blokada kliznog graničnika
- 10** Nepokretan stol za rezanje
- 11** Ploča s prorezima
- 12** Krak za kutno rezanje
- 13** Blokada kutnog rezanja
- 14** Okretni tanjur
- 15** Ljestvica
- 16** Granična tračnica
- 17** Stezaljka izratka
- 18** Vijak za blokiranje vodilice glave pile
- 19** Kuka za blokiranje štitnika
- 20** Poluga za fiksiranje kuta nagiba

- 21** Ljestvica kuta nagiba
- 22** Provrti za montažu na radionički stol
- 23** Gumb za blokiranje transportnog osigurača
- 24** Vodeće motke
- 25** Glava pile
- 26** Imbus ključ
- 27** Kableska stezaljka
- 28** Mrežni kabel
- 29** Kotačić za prethodno biranje broja okretaja (KGS 270-60 E)
- 30** Otvor za lokot
- 31** Tipka za premošćivanje
- 32** Ručka za nošenje
- 33** Unutarnja priрубnica
- 34** Nastavak za usisavanje prašine

Uporaba za određenu namjenu

Uređaj je namijenjen za rezanje panela, profila, letava i letvica od drveta, plastike ili drvenih kompozitnih materijala uz uporabu prikladnih listova pile. Uređaj nije prikladan za rezanje željeznih i neželjeznih metala.



Korisnik uređaja odgovara za štete koje bi nastale ako se uređaj ne bi koristio za određenu namjenu.

Opseg isporuke

Pakiranje sadržava:

- 1 pila za prorezivanje i kutno rezanje
- 1 list pile 216 mm
- 1 imbus ključ 4/6 mm
- 1 napinjač izratka
- 1 priručnik za uporabu i crtež dijelova
- 1 brošura s općim sigurnosnim napomenama
- Razni dokumenti

Simboli

	Nosite zaštitne naočale.
	Nosite zaštitu za sluh. Djelovanje buke može uzrokovati gubitak sluha.

	Nosite masku za zaštitu od prašine.
	Točka nošenja
	CE-znak
	Ne gledajte u uključenu LED svjetiljku!
	Udaljite ruke najmanje 100 mm od svake strane lista pile.

Montaža (vidjeti sliku B)

Otpuštanje transportnog osigurača

Pritisnite glavu pile **25** malo prema dolje, izvucite gumb za blokiranje transportnog osigurača **23** i pomaknite glavu pile prema gore.

Montaža na stol (vidjeti sliku B)

Kako bi se zajamčilo sigurno rukovanje, uređaj je potrebno montirati na prikladnu podlogu (npr. drveni stol, radionički stol itd.). Ovisno o namjeni montaža može biti stacionarna ili fleksibilna.

Prilikom montiranja uređaja vodite računa o sigurnom položaju radnog stola. Preporučena radna visina je 80 cm.

Utaknite vijke u provrt **22** i pričvrstite uređaj s pomoću prikladnih matica na radni stol.

Umetanje/zamjena lista pile (slike D, E i F)

- Prije svih radova na električnom alatu izvucite mrežni utikač iz utičnice.**
- Zupci lista pile vrlo su oštri i mogu uzrokovati ozljede. Prilikom umetanja i zamjene lista pile nosite zaštitne rukavice!**

- Rabite samo listove pile čija maksimalno dopuštena brzina vrtnje odgovara najmanje brzini vrtnje praznog hoda uređaja.**
- Rabite samo listove pile koje je odobrila tvrtka Würth i koji udovoljavaju normi EN 847-1.**
- Rabite list pile koji je prikladan za materijal.**
- HSS listove pile nije dopušteno rabiti.**

Držite motorno vratilo tako da nataknete imbus ključ (6 mm) na drugu stranu motornog vratila.

Otpustite vijak lista pile **6** drugim imbus ključem nadesno. Izvadite vijak lista pile **6** i skinite vanjsku prirubnicu **5**.

Pritisnite polugu za blokiranje ručke **3** tako da se donji štitičnik lista pile **7** pomakne prema gore, a zatim skinite list pile **8**.

Stavite list pile **8** na zahvatnik **35** na unutarnjoj prirubnici **33**; pobrinite se za to da su vrhovi donjih zubaca lista pile okrenuti prema graničniku.

Ponovno ispravno montirajte vanjsku prirubnicu **5**. Vanjska prirubnica **5** mora se uglaviti.

Ponovno blokirajte vratilo lista pile i pritegnite vijak lista pile **6** nalijevo.

Puštanje u rad

- Pridržavajte se mrežnog napona:** Napon izvora struje mora se podudarati s podacima na identifikacijskoj pločici uređaja.
- Prije uporabe otpustite transportni osigurač.**

Namještanje graničnika (vidi sliku I)

Otpustite blokadu kliznog graničnika **9**. Pomaknite graničnik **16** i ponovno ga blokirajte.

Napomena: Granična tračnica ne smije dodirivati list pile.

Osiguravanje izratka (vidi sliku Q)

Pobrinite se za to da izradak uvijek naliježe na stolu pile **10** i graničnoj tračnici **16**.

Uporabite stezaljku izratka **17** ako je izradak savijen ili iskrivljen.

Za obrađivanje dugih izradaka uporabite prikladne produžetke stola i potpornje.

Namještanje kuta kutnog rezanja (vidi sliku J)

Otpustite blokadu kutnog rezanja **13** i pritisnite krak za kutno rezanje **12** prema gore. Usmjerite okretni stol **14** u skladu s oznakom na ljestvici:

- Okretanje **nalijevo** = namještanje kuta na **desnom** rubu okretnog stola
- Okretanje **nadesno** = namještanje kuta na **lijevom** rubu okretnog stola

Blokiranje kutnog rezanja automatski se uglavljuje u položajima 0°, 15°, 22,5°, 31,62°, 45° i 50°. Za međuvrijednosti zategnite blokadu.

Namještanje kuta nagiba (vidi sliku N)

Čvrsto držite uređaj za ručku **2**.

Otpustite polugu za fiksiranje **20** i zakrenite glavu pile **25** nalijevo. Ako je potrebno, premjestite graničnik kuta nagiba **44** s pomoću vijka.

Namjestite željeni kut nagiba na ljestvici **21**.

Ponovno pritegnite polugu za fiksiranje **20**.

Uključivanje/isključivanje

Radi uključivanja pile pritisnite sklopku za uključivanje/isključivanje **1** dok držite pritisnutu polugu za blokiranje ručke **3**.

Radi isključivanja uređaja ponovno pustite sklopku za uključivanje/isključivanje **1**. Ne postoji blokiranje za trajni rad.

Biranje brzine vrtnje (KGS 270-60 E) (vidi sliku A)

Okrenite kotačić za namještanje **29** na željenu vrijednost. Potrebna brzina vrtnje ovisi o korištenom listu pile i obrađivanom materijalu:

- velika brzina vrtnje za meke materijale kao što je npr. drvo.
- mala brzina vrtnje za tvrde materijale kao što je npr. tvrdo drvo.

Obavljanje reza pilom

Povucite glavu pile **25** na ručki **2** u prednji položaj.

Pritisnite polugu za blokiranje ručke **3**, uključite uređaj i zakrenite glavu pile prema dolje u izradak.

Pomičite glavu pile jednolikim pomakom kroz izradak.

Ponovno oslobodite glavu pile prema gore. Ponovno pustite sklopku za uključivanje/isključivanje **1** i polugu za blokiranje ručke **3**.

Osnovna namještanja

□ Prije svih radova na električnom alatu izvucite mrežni utikač iz utičnice.

Uređaj je unaprijed tvornički namješten. Nakon transporta ili u slučaju netočnih reznih kutova može, međutim, biti potrebno ponovno namještanje.

Namještanje vodećih motki na konstantnu dubinu rezanja (vidi slike G i H)

List pile trebao bi po cijeloj duljini stola pile imati konstantnu dubinu rezanja i ne bi smio dodirivati nepokretni stol pile ni otraga na prerezu za list pile ni sprijeda na zakretnom kraku. Zbog toga vodeće motke moraju biti točno paralelne kada je glava pile potpuno pritisnuta prema dolje.

Pritisnite polugu za blokiranje ručke **3**.

Pomaknite glavu pile u stražnjem položaju prema dolje i izmjerite udaljenost između okretnog stola **14** i donje strane vanjske priрубnice **5**.

Otpustite vijak za blokiranje **18**.

Držite pritisnutu glavu pile i povucite je potpuno duž umetka stola pile **11**.

Ponovno izmjerite navedenu udaljenost. Obje vrijednosti trebale bi se podudarati.

Radi namještanja učinite sljedeće:

Olabavite sigurnosnu maticu **36** u stremenu **38** ispod gornjeg izbacivača strugotina **34** i premještajte vijak **37** u malim koracima.

Nakon obavljenog namještanja ponovno pritegnite sigurnosnu maticu **36**.

□ Uvijek provjerite da list pile pri reznim kutovima od 90° i 45° ne dodiruje nepokretni stol pile ni otraga na prerezu pile ni sprijeda na zakretnom kraku. Ne uključujte pilu prije nego što to provjerite.

Provjeravanje/namještanje kuta između lista pile i graničnika (vidi slike J i K)

Otpustite blokadu kutnog rezanja **13** tako da je okrenete nalijevo.

Pomaknite glavu pile prema dolje i osigurajte je u tom položaju gumbom za blokiranje transportnog osigurača **23**.

Podignite krak za kutno rezanje **12** i zakrenite glavu pile tako da se uglavi pri 0°. Još ne pritežite blokadu kutnog rezanja **13**.

Provjerite jesu li obje oznake od 0° **39** na ljestvici **15** jasno vidljivi.

Položite kutomjer **41** na lijevu stranu graničnika **16** i list pile **8**.

Ne dodirujte vrhove zubaca lista pile kutomjerom.

Ako kut između lista pile i graničnika nije točno 90°:

Otpustite tri vijka **40** i pomaknite ljestvicu nalijevo ili nadesno dok list pile ne bude točno pod pravim kutom u odnosu na graničnik.

Pritegnite blokadu kutnog rezanja **13**.

Pritegnite tri vijka **40**.

Provjeravanje/namještanje kuta između lista pile i okretnog stola (vidi slike L i M)

Pobrinite se za to da je glava pile namještena na kutno rezanje od 0° i osigurana u tom položaju.

Otpustite polugu za fiksiranje **20** tako da je pritisnete prema dolje.

Pritisnite glavu pile nadesno kako biste bili sigurni da je ona u okomitom položaju, a zatim pritegnite polugu za fiksiranje **20**.

Postavite kutomjer **41** na okretni stol **14** i okomito u odnosu na list pile **8**.

Ne dodirujte vrhove zubaca lista pile kutomjerom.

Radi namještanja učinite sljedeće:

Otpustite polugu za fiksiranje **20**.

Okrećite vijak **43** s pomoću imbus ključa za okomit položaj prema unutra ili van dok list pile ne bude pod kutom od 90° u odnosu na okretni stol.

Provjerite je li oznaka **46** na ljestvici **21** okrenuta na 0°.

Ako prikaz nije točan, otpustite oba vijka **43**, namjestite ljestvicu **21** i ponovno pritegnite oba vijka.

Provjeravanje/namještanje kuta nagiba (vidi sliku N)

Uređaj ima prilagodljiv vijak graničnika kuta nagiba **44** koji je moguće namjestiti na maksimalan kut od 45° ili 48°: izvučeno = 48°, utisnuto = 45°

Otpustite polugu za fiksiranje **20**.

Pomaknite glavu pile nalijevo u maksimalan položaj nagiba.

Kutmjerom provjerite je li kut točno 45°.

Ako je potrebno, pomaknite vijak za namještanje nagiba **44** okretanjem unutra i van dok se ne postigne 45°.

Prilikom namještanja preporučljivo je držati glavu pile kako bi se vijak za namještanje rasteretio i kako bi se mogao lakše okretati.

Transport

Namjestite gumb kutnog rezanja i nagiba na 0°.

Pritisnite blokadu ručke **3**.

Pomaknite glavu pile **25** prema dolje i pritisnite gumb transportnog osigurača **23**.

Okrenite list pile u položaj mirovanja i pritegnite ga vijkom za blokiranje **18**.

Nosite uređaj ili za ručku **2** ili s pomoću ručke za nošenje **32**.

Usisavanje prašine

Prašina od materijala kao što su premazi sa sadržajem olova, nekih vrsta drva, minerala i metala, može biti štetna za zdravlje. Dodirivanje ili udisanje prašine može rezultirati alergijskim reakcijama i/ili oboljenjima dišnih organa korisnika ili osoba koje se nalaze blizu mjesta rada.

Određene vrste prašine, kao što je prašina od hrastovine ili bukvine smatraju se kancerogenim, posebno u spoju s dodatnim tvarima za obradu drva (kromati, sredstva za zaštitu drva). Materijal koji sadrži azbest smiju obrađivati samo za to stručne osobe.

- Osigurajte dobro provjetranje radnog mjesta.
- Preporučuje se nošenje zaštitne maske s filtrom klase P2.

Pridržavajte se propisa za obrađivane materijale koji vrijede u vašoj zemlji.

Održavanje i čišćenje

Prije svih radova na električnom alatu izvucite mrežni utikač iz utičnice.

Kako bi mogli dobro i sigurno raditi, električni alat i otvore za hlađenje održavajte čistim.

Ako bi električni alat unatoč brižljivih postupaka izrade i ispitivanja prestao raditi, popravak prepustite Würth masterSERVICE.

Pri svim povratnim upitima i naručivanju rezervnih dijelova molimo neizostavno navedite artikl broj sa tipske pločice električnog alata.

Aktualni popis rezervnih dijelova ovog električnog alata možete naći na internetu, pod „<http://www.wuerth.com/partsmanager>“ ili ga zatražiti od najbližeg Würth zastupništva.

Jamstvo

Za ovaj Würth električni alat dajemo jamstvo prema zakonskim propisima, počevši od datuma kupnje (dokazuje se računom ili otpremnicom). Nastale štete otklonit će se zamjenskom isporukom ili popravkom.

Iz jamstva su isključene štete nastale prirodnim trošenjem, preopterećenjem ili nestručnim rukovanjem.

Reklamacije će se priznati samo ako električni alat nerastavljen predate u Würth zastupništvo, osobi ovlaštenoj za servis električnih i pneumatskih alata.

Zbrinjavanje u otpad

Električni alat, pribor i ambalažu morate odvesti na ekološki prihvatljivo zbrinjavanje u reciklažno dvorište. Električni alat ne bacajte u kućni otpad!

Samo za zemlje EU:



Prema Europskim smjericama 2012/19/EU za električne i elektroničke stare uređaje, uporabi električni alati više se ne moraju odvojeno prikupljati i odvesti na ekološki prihvatljivo zbrinjavanje u reciklažno dvorište.

Informacije o buci i vibracijama

Izmjerene vrijednosti buke i ukupne vrijednosti vibracija (vektorski zbroj triju smjerova) određene su u skladu s normom EN 62841/EN 61029.

	KGS 250-60	KGS 270-60 E
L_{pA} (razina zvučnog tlaka)	92 dB(A)	91 dB(A)
L_{WA} (razina zvučne snage)	98 dB(A)	102 dB(A)
K_{WA} (nesigurnost)	0,3 dB(A)	3,2 dB(A)
Nosite zaštitu za sluh!		
a_h (vrijednost emisije vibracija)	2,7 m/s ²	2,1 m/s ²
K (nesigurnost)	1,5 m/s ²	1,5 m/s ²

Razina vibracija navedena u ovom priručniku izmjerena je u skladu s normiranim postupkom mjerenja i moguće ju je rabiti za uspoređivanje električnih alata. Prikladna je i za privremeno procjenjivanje vibracijskog opterećenja. Specificirana razina vibracija predstavlja osnovne primjene električnog alata. Ako se, međutim, električni alat rabi za druge primjene, s drukčijim radnim alatima ili nedovoljnim održavanjem, razina vibracija može se razlikovati. To može znatno povećati vibracijsko opterećenje tijekom cijelog razdoblja rada. Radi točne procjene vibracijskog opterećenja potrebno je uzeti u obzir i razdoblja u kojima je uređaj isključen ili u kojima je uključen, ali se zapravo ne rabi. To može znatno smanjiti vibracijsko opterećenje tijekom cijelog razdoblja rada. Poduzmite dodatne sigurnosne mjere radi zaštite rukovatelja od djelovanja vibracija kao što su, na primjer: održavanje električnog alata i uložnih alata, održavanje šaka toplima, organiziranje radnih procesa.

EC-Izjava o usklađenosti

KGS 250-60

Izjavljujemo uz punu odgovornost da je ovaj proizvod usklađen sa slijedećim normama ili normativnim dokumentima:
EN 62841-1:2015,
EN 62841-3-9:2015,
prema odredbama smjernica 2006/42/EC,
2014/30/EU, 2011/65/EC.

Tehnička dokumentacija se može zatražiti od:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY



Frank Wolpert
Prokurist - Upravitelj
menadžmenta proizvoda

Künzelsau: 09.04.2018



Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurist - Upravitelj
kvalitete

KGS 270-60 E

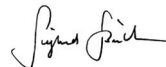
Izjavljujemo uz punu odgovornost da je ovaj proizvod usklađen sa slijedećim normama ili normativnim dokumentima:
EN 61029-1:2009 + A11:2010,
EN 61029-2-9:2012 + A11:2013,
prema odredbama smjernica 2006/42/EC,
2014/30/EU, 2011/65/EC.

Tehnička dokumentacija se može zatražiti od:
Adolf Würth GmbH & Co. KG, Abt. PPT
Reinhold-Würth-Straße 12 - 17,
74653 Künzelsau, GERMANY



Frank Wolpert
Prokurist - Upravitelj
menadžmenta proizvoda

Künzelsau: 09.04.2018



Dr.-Ing. Siegfried Beichter
Prokurist - Upravitelj
kvalitete

Zadržavamo pravo na promjene.